Wiener Stadtbibliothek
57291 F

F 57291 septemba 1970 Schom 16

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

erdgas-information auf der wiener messe
auch e-werke und verkehrsbetriebe mit ausstellungen vertreten

1 wien, 1.9. (rk) die wiener stadtwerke richten auf der wiener herbstmesse drei staende zur kundeninformation ein. alle drei staende befinden sich auf dem messegelaende im prater.

die gaswerke, die im 1. stock der halle der nationen untergebracht sind, stellen ihren stand natuerlich in das zeichen der umstellung von stadtgas auf erdgas. alle gewuenschten auskuenfte werden dort erteilt.

die e-werke praesentieren im vestibuel der halle 7 (e-halle) zwei grosse schaubilder. das eine steht unter dem motto ''so macht man strom'', das andere ist ein phantombild des zweiten grossen wiener kraftwerkes, das in der donaustadt entsteht.

der stand der verkehrsbetriebe befindet sich in der grossen empfangshalle beim suedportal. er dient neben der kundeninformation einem lebenswichtigen anliegen des unternehmens, naemlich der personalwerbung.

0917

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

60. geburtstag von erzbischof dr. franz jachym

2 wien, 1.9. (rk) am 3. september vollendet erzbischof dr. franz j a c h y m das 60. lebensjahr.

er wurde in wien - favoriten geboren, absolvierte die mittelschule im gymnasium weidling und im erzbischoeflichen knabenseminar hollabrunn, trat nach der matura in das priesterseminar ein und studierte an der wiener universitaet katholische theologie. nach seiner im jahre 1936 erfolgten priesterweihe wirkte er ein jahr lang als kaplan in purkersdorf und wurde 1937 von kardinal innitzer zum erzbischoeflichen zeremoniaer berufen. 1947 habilitierte sich franz jachym als privatdozent an der universitaet wien, 1949 wurde er ausserordentlicher professor fuer moraltheologie und neutestamentliche ethik. 1950 wurde er von papst pius (roemisch) 12. zum titularerzbischof von maronea ernannt, im gleichen jahr empfing er in rom die bischofsweihe. als kardinal innitzer 1955 starb, wurde erzbischof dr. franz jachym fuer die zeit der vakanz des bischofsstuhles zum kapitelvikar von st. stephan gewaehlt. der neuernannte wiener erzbischof dr. franz koenig berief ihn zum koadjutor, wie dies schon sein vorgänger getan hatte. erzbischof dr. jachym ist vor allem für die fragen des kirchenbaues in der erzdiözese wien verantwortlich.

0919

empfang fuer us-mittelschueler

4 wien, 1.9. (rk) im steinernen saal des wiener rathauses begruesste dienstag stadtschulratspraesident hofrat dr. hermann s c h n e l l in vertretung des buergermeisters 51 mittelschuelerinnen und mittelschueler aus den vereinigten staaten. die jungen amerikaner hatten den abgelaufenen sommer ueber vermittlung des american field service (weltweite organisation fuer voelkerverstaendigung) bei oesterreichischen familien verbracht, um einen echten eindruck von mitteleuropaeischem leben zu gewinnen.

praesident schnell ueberreichte den gaesten, die anschliessend an dem empfang an einer rathausfuehrung teilnahmen, wien-bildbaende. das gastgeschenk der us-schueler ueberreichte lynette b e a m aus springfield, der hauptstadt des bundesstaates illinois. die aus der geburtsstadt abraham lincolns stammende schuelerin uebergab hofrat schnell eine grussbotschaft des buergermeisters ihrer heimatstadt an buergermeister bruno m a r e k.
1026

marek gratuliert wienerlied-saenger

5 wien, 1.10. (rk) buergermeister bruno m a r e k hat dem populaeren wienerlied-saenger fritz j e l l i n e k anlaesslich dessen 75. geburtstages ein glueckwunschschreiben uebermittelt, in dem es unter anderem heisst:

''es ist allgemein bekannt, dass sie zu den letzten, urechten wienerlied-saengern gehoeren, und ich hatte schon mehrmals gelegenheit, mich von der milieugetreuen art ihres vortrages zu ueberzeugen. sie haben vielen leuten frohe stunden vermittelt, und so moechte ich ihnen heute alles, alles gute wuenschen.''
1024

wieder eine eiserne hochzeit

3 wien, 1.9. (rk) in vertretung des buergermeisters gratulierte dienstag bezirksvorsteher ing. heinrich h e i n z herrn dr. karl und frau ottilie i t z i n g e r aus dem 1. bezirk, johannesgasse 2/23,zur eisernen hochzeit. das jubelpaar, es hat vor 65 jahren am 2. september 1905 geheiratet, erhielt neben dem ehrengeschenk der stadt wien auch einen grossen blumenstrauss ueberreicht.

die beiden ''eisernen'' sind gebuertige wiener. frau itzinger wurde am 13. februar 1887, ihr gatte, der von beruf oberstadtarzt war, am 20. oktober 1874 geboren. das ehepaar hatte vier kinder, wovon heute noch drei leben. zwei enkel und sechs urenkel bilden die dritte beziehungsweise die vierte generation.
1023

auch private autobusunternehmen nicht gewinnbringend
ihr vorteil ist die zusammenarbeit mit den verkehrsbetrieben

6 wien, 1.9. (rk) im zusammenhang mit dem vorschlag der bundeskammer der gewerblichen wirtschaft, das innerstaedtische autobusnetz privaten zu ueberlassen, ist es in der oeffentlichkeit zu einigen missverstaendnissen gekommen. so wird gesagt, das privatunternehmen im gegensatz zu den wiener verkehrsbetrieben gewinnbringend arbeiten koennten. nun stimmt es zwar, dass private unternehmer im gegensatz zu den oeffentlichen verkehrsunternehmen z.b. keine pensionslasten zu tragen haben, aber trotzdem koennten sie einen grosstaedtischen autobusbetrieb nicht gewinnbringend betreiben. unter ''grosstaedtischem autobusbetrieb'' ist naemlich zu verstehen, dass die autobusse auch in zeiten schwacher frequenz in relativ dichter folge fahren muessen und dass auch schwach frequentierte streckenteile zu befahren sind. dabei fallen auch unfall- und reparaturkosten in der grosstadt stark ins gewicht.

bei einhaltung der in der grosstadt erforderlichen verkehrsbedingungen koennen also nach meinung der fachleute private autobusunternehmen ebensowenig gewinnbringend betrieben werden wie oeffentliche. das ist ueberdies keine wiener spezialitaet, sondern in allen modernen grosstaedten der fall. die wiener privaten unternehmer, die autobuslinien betreiben, erhalten dafuer, wie stadtrat n e k u l a bereits betonte, von den wiener verkehrsbetrieben eine entschaedigung, die je nach der autobusgroesse 8 bis 10 schilling pro gefahrenem streckenkilometer betraegt. insgesamt erwachsen den verkehrsbetrieben daraus kosten in der hoehe von rund 20 millionen schilling jaehrlich. im interesse der bevoelkerung nehmen die verkehrsbetriebe diese zusaetzlichen lasten auf sich.

die zusammenarbeit zwischen den verkehrsbetrieben und den privaten unternehmern ist jedoch fuer beide seiten von vorteil, den verkehrsbetrieben bringt sie vor allem eine entlastung auf dem personalsektor.

./.

was nun den innerstaedtischen autobusverkehr im besonderen betrifft, so gibt es starke frequenzunterschiede zwischen den einzelnen streckenteilen und vor allem in den verschiedenen zeiten des tages. trotzdem muessen die autobusse immer entsprechend den fahrplaenen verkehren, auch wenn sie oft nur von zwei oder drei personen besetzt sind. vor der kuerzung der innerstaedtischen autobuslinien war dieses problem allerdings noch weit gravierender, weil rund 80 prozent der fahrtgastfrequenz auf den bereich im 1. bezirk entfielen, hingegen nur rund 20 prozent auf die streckenabschnitte ausserhalb von ringstrasse und franz josefs-kai. das sehr hohe defizit im innerstaedtischen autobusbetrieb war praktisch zur gaenze auf den verkehr ausserhalb des 1. bezirkes zurueckzufuehren.
1130

74 neue stadtwerke-lehrlinge
erstmals werden auch technische zeichner ausgebildet

7 wien, 1.10.(rk) dienstag frueh wurden 74 neue lehrlinge der wiener stadtwerke von den stadtraeten hans b o c k und franz n e k u l a , dem stadtwerke-personalchef senatsrat dr. w i d h a l m , oberamtsrat h a n e l als zentralem jugendbetreuer der stadtwerke und obmann k o p f e n s t e i n e r namens der gewerkschaft der gemeindebediensteten begruesst.

von den neuen lehrlingen werden 71 als industriekaufleute und drei als technische zeichner ausgebildet. die aufnahme von lehrlingen fuer technisches zeichnen erfolgte zum ersten mal, ihre ausbildung wird im e-werk durchgefuehrt. 52 der neuen stadtwerke-lehrlinge sind maedchen, 22 burschen. die lehrzeit dauert drei jahre.

die wiener stadtwerke bilden seit 1953 lehrlinge aus. seit damals haben 450 maedchen und burschen die kaufmannsgehilfenpruefung erfolgreich abgelegt.
1132

unterwegs nach wien:

riesenwaermeaustauscher fuer spittelau

8 wien, 1.10. (rk) der groesste waermeaustauscher europas, der fuer das groesste fernwaermewerk europas in der spittalau bestimmt ist, rollt derzeit auf dem schienenweg von graz nach wien. das 16 meter lange und 120 tonnen schwere zylinderfoermige werkstueck, das vom grazer waagner-biro-werk hergestellt wurde, wird montag vormittag offiziell im fernwaermewerk spittelau uebernommen werden.

der waermeaustauscher ist ein integrierender bestandteil der waermekraftkupplung des fernwaermewerks. durch ihn wird eine maximale waermeausnutzung erzielt.

voraussichtlich mittwoch nachmittag um 14,30 uhr wird der ''riesenzylinder'' am bahnhof heiligenstadt eintreffen. er wird in der nacht von freitag auf samstag auf einem 42achsigen spezial-tieflader in die spittalau transportiert, wo dann montag mit der montage begonnen wird.
1253

grundkauf zur weiteren aufschliessung der grossfeldsiedlung

12 wien, 1.10. (rk) eine dringende grundtransaktion genehmigte der wiener stadtsenat am dienstag auf antrag von stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g . um den durchbruch der oswald redlich-strasse zur seyringerstrasse im bereich der grossfeldsiedlung durchfuehren zu koennen, wurden 13.549 quadratmeter eines bisher als ackerland verwendeten grundstueckes erworben. neben der verwendung fuer den strassenbau ist vorgesehen, dort auch wohnbauten zu errichten.
1421

neue bruecke ueber die verbindungsbahn

9 wien, 1.9. (rk) der wiener stadtsenat genehmigte dienstag auf antrag von stadtrat hubert p f o c h den bau einer neuen bruecke ueber die verbindungsbahn in hietzing. die kosten dafuer werden 9,1 millionen s betragen.

die neue bruecke im zuge der stranzenberggasse soll ein im krieg gebautes provisorium ersetzen, das sich derzeit im besitz der bundesbahnen befindet. dieses provisorium ist dem verkehr schon lange nicht mehr gewachsen. durch die in den kommenden jahren geplante tieferlegung der donaulaendebahn im bereich der rosenhuegelstrasse, der schoenbrunner allee und der altmannsdorfer strasse kommt dem zeitgerechten bau einer neuen bruecke erhoehte bedeutung zu. sie wird naemlich abgesehen von dem provisorium-die erste querungsmoeglichkeit der verbindungsbahn westlich der wienerbergbruecke darstellen. mit den bauarbeiten wird sofort begonnen werden. ueber die baubewilligung hiezu referierte stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r .
1258

arztgebuehren fuer die erste und zweite klasse erhoeht

13 wien, 1.10. (rk) die arztgebuehr fuer abteilungs- oder institutsvorstaende an wiener staedtischen krankenanstalten fuer die erste und zweite gebuehrenklasse wurde am dienstag nach einem beschluss der wiener landesregierung erhoeht. sie betraegt nunmehr 10.000 schilling in der ersten (bisher 8.900 schilling) und 6.000 schilling (5.250 s) in der zweiten gebuehrenklasse. wie gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k dazu ausfuehrte, entspricht dies der angleichung der arztgebuehr an die erhoehung der pflegegebuehren in den staedtischen krankenanstalten.
1422

fischreiher duerfen nicht mehr gejagt werden

10 wien, 1.9. (rk) die wiener landesregierung genehmigte am dienstag eine verordnung, durch die der fischreiher ab nun ganzjaehrig schonzeit geniessen wird. die forschungsgemeinschaft wilhelminenberg hat die ganzjaehrige schonzeit angeregt, weil, wie stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r erlaeuterte, die fischreiher oder graureiher durch jahrzehntelange verfolgung stark dezimiert wurden, ausserdem hat der fischreiher jagdwirtschaftlich keine bedeutung. in wien wurden in den letzten zehn jahren insgesamt nur neun fischreiher abgeschossen. stadtforstamt und landesjagdbeirat haben die anregung vom wilhelminenberg befuerwortet.

weniger gut wird es in zukunft den feldhasen gehen, die in den weingaerten wiens starke schaeden anrichten. deshalb wurde die verkuerzung der schonzeit fuer hasen, allerdings beschraenkt auf einen 200meter-umkreis von weingaerten, um einen monat (jaenner) verkuerzt. den feldhasen kann demnach nur dringend empfohlen werden, die weingaerten und ihre umgebung in der zeit vom 1. oktober bis 31. jaenner zu meiden.
1353

preisguenstige gemuese- und obstsorten

11 wien, 1.10. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: feldgurken 2 schilling, paradeiser 2 bis 3 schilling je kilogramm, paprika 30 groschen je stueck.

obst: birnen (qualitaetsklasse 1) 8 schilling, zwetschken 4 bis 10 schilling, weitrauben 10 schilling je kilogramm.
1354

350 neue lehrer fuer wien
bundeshauptstadt hat keinen lehrermangel

14 wien, 1.10. (rk) im festsaal des wiener rathauses fand dienstag die feierliche angelobung von 350 neu in den wiener schuldienst eingestellten lehrern durch landeshauptmann bruno m a r e k und stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l statt. als ehrengaeste waren landeshauptmann-stellvertreter gertrude s a n d n e r , der praesident des wiener landtages, dr. wilhelm s t e m m e r , die stadtraete hans b o c k , dkfm. alfred h i n t s c h i g , hubert p f o c h , dr. maria s c h a u m a y e r sowie der vizepraesident des wiener stadtschulrates, dr. markus b i t t n e r , erschienen.

stadtschulratspraesident dr. hermann schnell, der die gaeste begruesste, fuehrte unter anderem aus, dass in oesterreich zur zeit durch das fehlen von etwa 12.000 lehrern ein drueckender lehrermangel herrsche. in wien sei jedoch im vergleich zu allen uebrigen bundeslaendern die personalsituation am guenstigsten, denn es gebe im bereich des wiener pflichtschulwesens keine ''lehrerlosen'' klassen. so konnte dank der bemuehungen seitens des stadtschulrates fuer wien sichergestellt werden, dass auch in den kommenden jahren die erforderlichen lehrer fuer die wiener pflichtschulen vorhanden sind.

landeshauptmann marek wies in seiner ansprache auf die langjaehrige tradition wiens auf dem gebiet des schulwesens hin. so bleibe die schulreform der ersten republik fuer immer mit dem namen der stadt wien verbunden. otto gloeckel, paul speiser und josef enslein verfolgten das ziel, allen kindern ohne unterschied des sozialen standes die chance einer optimalen bildungsentfaltung angedeihen zu lassen. laengst sind die grundsaetze der wiener schulreform heute eine selbstverstaendlichkeit in der paedagogik geworden. auch die gegenwaertige stadtverwaltung ist sich ihrer grossen bildungspolitischen aufgaben bewusst. nach der beseitigung der enormen kriegsschaeden hat die gemeinde wien seit dem jahre 1945

./.

mehr als 70 schulgebaeude fuer volks-, haupt-, sonder- und berufsschulen errichtet und ein einem grosszuegigen modernisierungsprogramm die alten schulhaeuser renoviert. die materielle und technische ausgestaltung koennten jedoch die leistung des menschen nicht ersetzen, sondern ihm nur die arbeit erleichtern. trotz dem programmierten unterricht und des einsatzes von lichtbild, film und fernsehen werde deshalb der lehrer auch in zukunft eine zentrale stellung im unterrichtsgeschehen einnehmen und vor allem eine grosse verantwortung fuer den bildungserfolg tragen.
1426

landesregierung genehmigte 80 millionen wohnbaudarlehen

15 wien, 1.9. (rk) die wiener landesregierung genehmigte am dienstag auf antrag von stadtrat reinhold s u t t n e r insgesamt 79,570.900 schilling an darlehen nach der wohnbaufoerderung 1968. der zustaendige wohnbaufoerderungsbeirat hat in seinen letzten sitzungen unter anderem 402 wohnungen und ein geschaeftslokal fuer eine foerderung empfohlen. die darlehen koennen nun, dem baufortschritt entsprechend, fluessig gemacht werden.
1447

75 jahre schneider-gummihof

17 wien, 1.10. (rk) in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, unter ihnen handelsminister dr. josef s t a r i b a c h e r , buergermeister bruno m a r e k , vizebuergermeister felix s l a v i k , stadtrat reinhold s u t t n e r sowie praesident rudolf s a l l i n g e r fand dienstag aus anlass des 75 jaehrigen grunedungsjubilaeums der firma g. schneider-gummihof in liesing eine feier statt.

im jahre 1895 gegruendet und im 6. bezirk in der koenigseggasse etabliert, befasste sich die firma anfaeglich mit dem grosshandel. heute besteht die firma aus drei betrieben, die sich der gummiwaren, taschner- und mantelerzeugung widmen. die zahl ihrer beschaeftigten in wien und in der niederlage in salzburg betraegt derzeit 900. die bedeutung des handelsunternehmens zeigt sich besonders in seinem grossen warenangebot: mit mehr als 5.000 artikeln werden kunden in ueber 25 branchenbereichen des in- und auslandes beliefert.

buergermeister marek, der ueber den werdegang der firma sprach, ging in diesem zusammenhang auch auf die derzeitigen erweiterungsbestrebungen des unternehmens ein. er betonte, dass man seitens der stadt wien im rahmen der zur verfuegung stehenden kreditaktionen zur foerderung von betriebsansiedlungen und strukturverbessernden betriebsverlagerungen stets darauf bedacht sei, solche entwicklungsfreudigen firmen entsprechend zu unterstuetzen.

1504

g e s p e r r t b i s 20 u h r

empfang fuer ehemalige kriegsteilnehmer

16 wien, 1.9. (rk) in den wappensaelen des wiener rathauses fand dienstag abend ein empfang fuer die teilnehmer an der 13. generalversammlung des weltbundes ehemaliger kriegsteilnehmer und kriegsopfer statt. in vertretung von buergermeister bruno m a r e k begruesste stadtrat hans b o c k die rund 350 gaeste. an dem empfang nahm auch stadtraetin dr. maria s c h a u - m a y e r teil.
1601

toedlicher unfall in trafo-station

18 wien, 1.9. (rk) bei reparaturarbeiten in der trafo-station im hause 13, wenzgasse 7 geriet heute, dienstag, vormittag der 22jaehrige wilhelm k a t z e r, der dort im auftrage einer anstreicherfirma arbeitete, aus ungeklaerter ursache in den stromkreis und erlitt schwerste brandwunden. er wurde von der rettung in die klinik fellinger im allgemeinen krankenhaus gebracht, wo er seinen verletzungen erlag.
1533

pferdehauptmarkt vom 1. september

19 wien, 1.10. (rk) auftrieb 18 steuck, hievon 1 fohlen, 1 maultier, herkunft: 17 aus niederoesterreich, 1 aus dem burgenland. verkauft als schlachttiere 7, als nutztiere 0, unverkauft blieben blieben 11.

notierungen: schlachttiere maultier 13,50, fohlen 18, pferde 1. qualitaet 11, 3. qualitaet 8 bis 9.

marktverkehr: der durchschnitspreis fuer inlaendische schlachtpferde ermaessigte sich um 76 groschen und blieb fuer inlaendische schlachtfohlen unveraendert. der durchschnittspreis fuer schlachtpferde betraegt 9,60, fuer schlachtfohlen 18, pferde und fohlen 18, pferde und fohlen 11, maultier 13,50.

schweinehauptmarkt vom 1. september

20 wien, 1.9. (rk) unverkauft vom vormarkt 0, neuzufuhr 2.491, gesamtauftrieb 2.491, verkauft alles.

preise: extrem 18,10 bis 18,60, 1. qualitaet 17,50 bis 18, 2. qualitaet 16,60 bis 17,40, 3. qualitaet (15 bis 15,20/16 stueck), 15,50 bis 16,50, zuchten extrem 13,60 bis 14, zuchten 12,50 bis 13,50. der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine erhoehte sich um 26 groschen je kilogramm und betraegt 17,20. aussermarkt-bezuege in der zeit vom 28.8. bis 1.9. (ohne direkteinbringungen in die bezirke) 165 stueck.

1550

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

was kindergaertnerinnen koennen muessen
gesetzentwurf ueber anstellungserfordernisse eingebracht

2 wien, 2.9. (rk) den entwurf eines gesetzes ueber die fachlichen anstellungserfordernisse fuer die von der stadt wien anzustellenden kindergaertnerinnen und horterzieher brachte am dienstag stadtrat hans b o c k in der wiener landesregierung ein.

entsprechend dem grundsatzgesetz des bundes werden in diesem entwurf die sogenannten fachlichen anstellungserfordernisse ausdruecklich festgehalten. fuer kindergaertnerinnen und sonderkindergaertnerinnen sind dies die vorgesehenen befaehigungspruefungen, darueber hinaus wird fuer die leiter von kindergaerten und horten zusaetzlich eine mehrjaehrige praxis und die ablegung einer besonderen pruefung vorgesehen. dafuer wird beim magistrat ein eigener kurs eingerichtet.

der gesetzentwurf wird nach beratung im zustaendigen ausschuss dem wiener landtag zur beschlussfassung vorgelegt werden.
0920

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

friedrich panzer zum gedenken

6 wien, 2.9. (rk) auf den 4. september faellt der 100. geburtstag des germanisten univ. prof. dr. friedrich p a n z e r.

er wurde in asch, boehmen, geboren und widmete sich an den universitaeten leipzig, jena, muenchen und wien dem studium der germanischen philologie, der archaeologie und der kunstgeschichte. 1894 begann er in muenchen seine akademische laufbahn, die ihn in der folge nach freiburg in breisgau, frankfurt am main und schliesslich nach heidelberg fuehrte, wo er bis zu seiner emeritierung im jahre 1936 verblieb. in heidelberg ist er am 18. maerz 1956 gestorben. friedrich panzer gehoerte jener altberuehmten germanistenschule an, deren arbeit die erschliessung der mittelhochdeutschen literatur zu verdanken ist und die gleichzeitig wesentlich zur aufhellung der deutschen kulturgeschichte beitrug. im mittelpunkt seines schaffens stand vor allem das nibelungenlied, ueber das er umfangreiche schriften veroeffentlichte. zwei jahre vor seinem tode erschien sein 496 seiten umfassendes hauptwerk ''das nibelungenlied', entstehung und gestalt''. panzer befasste sich aber auch mit anderen mittelalterlichen dichtungen, wie dem parzival, dem lohengrin, den spielmannsepen und dem meier helmbrecht. die kindermaerchen der gebrueder grimm wurden von ihm neu herausgegeben. ein weiteres taetigkeitsfeld bildete seine beschaeftigung mit den grundlagen des deutschunterrichtes. besondere erwaehnung verdient auch seine mitwirkung bei der herausgabe des monumentalwerks ''die deutschen inschriften''. friedrich panzer war unter anderem ehrenmitglied der philosophisch-historischen klasse der oesterreichischen akademie der wissenschaften.
0946

geehrte redaktion!

9 wir erinnern daran, dass morgen donnerstag stadtrat franz n e k u l a in einer pressekonferenz ueber die am kommenden montag beginnende umstellung auf erdgas informieren wird. die experten des gaswerkes werden den umbau eines geraetes sowie spaltgas- und erdgasgeraete nebeneinander im betrieb vorfuehren. ausserdem wird ein kurzer informationsfilm ueber erdgas gezeigt.

wir laden sie herzlichst ein, zu dieser pressekonferenz berichterstatter und fotoreporter zu entsenden. bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 3. september, 10,30 uhr.
ort: gasberatungsstelle wien 6, mariahilfer strasse 63.

+ + +

10 wir erinnern daran, dass morgen donnerstag stadtschulratspraesident hofrat dr. hermann s c h n e l l in einer pressekonferenz zu aktuellen fragen der schule stellung nehmen wird.

wir laden sie herzlich ein, zu dieser pressekonferenz berichterstatter und fotoreporter zu entsenden. bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 3. sptember, 14 uhr.
ort: presseforum, rathausstrasse 1.

1021

aviso an die redaktionen:

1 schneller als erwartet - naemlich bereits dienstag abend - ist der riesen-waermeaustauscher fuer das fernwaermewerk spittelau in wien eingetroffen. er steht am bahnhof heiligenstadt. fuer die nacht von freitag auf samstag ist der transport auf einem spezialtieflader in das fernwaermewerk spittelau vorgesehen. montag vormittag soll der waermeaustauscher offiziell in der spittelau uebernommen und mit der montage begonnen werden.

0903

strassenbahn und autobus in der messewoche

5 wien, 2.9. (rk) waehrend der wiener herbstmesse, von sonntag, 6. september, bis sonntag, 13. september, besteht wieder ein sonderdienst der wiener verkehrsbetriebe. die strassenbahnlinien h 2 und 78 werden bis zur prater-hauptallee verlaengert, die strassenbahnlinien a und ak werden ueber die ausstellungsstrasse bis zur lagerhausschleife gefuehrt. ausserdem wird zwischen messepalast und messegelaende (westportal) zwischen 9 und 18 uhr ein autobus-sonderverkehr eingerichtet. diese autobusse koennen gegen vorweis eines gueltigen messeausweises oder gegen entrichtung des fahrpreises von 6 schilling benuetzt werden.
0943

neue verkehrsampeln

4 wien, 2.9. (rk) die errichtung von zwei neuen verkehrslichtsignalanlagen genehmigte der wiener stadtsenat am dienstag auf antrag von stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r.
mit einem kostenaufwand von 700.000 schilling wird die zufahrt zu zwei an der triester strasse gelegenen grossfirmen (coca cola und vw-liewers) mit einer automatisch koordinierten signalanlage geregelt werden.

die zweite koordinierte automatische verkehrslichtsignalanlage wird an der kreuzung ungargasse-beatrixgasse (kosten 300.000 schilling) errichtet.
0931

marek gratuliert jachym

3 wien, 2.9. (rk) buergermeister bruno m a r e k hat anlaesslich des 60. geburtstages von erzbischof dr. franz j a c h y m folgendes glueckwunschschreiben uebermittelt:

''in ausuebung meines amtes sowie im eigenen namen gratuliere ich ihnen herzlich und in aufrichtiger wertschaetzung zur vollendung des 60. lebensjahres.

moege es ihnen beschieden sein, ihrem wirkungskreis in der erzdioezese wien, in der sie als einer der hoechsten geistlichen wuerdentraeger unseres landes und ihrer vaterstadt hervorragendes leisten, noch lange in voller schaffenskraft erhalten zu bleiben!"

0929

personalnachrichten

7 wien, 2.9. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag stadtbaurat dipl.-ing. kurt s c h r e i e r (verkehrsbetriebe) zum o b e r s t a d t b a u r a t befoerdert.

anlaesslich seiner versetzung in den ruhestand wurde dem amtsrat johann r u z i c z k a (ma 6) der titel o b e r a m t s r a t verliehen.

0947

wien-besuch des griechisch-katholischen patriarchen maximos 5.

11 wien, 2.9. (rk) zu einem einwoechigen wien-aufenthalt wird heute mittwoch der patriarch der griechisch-katholischen ostkirche, m a x i m o s 5. hakim, um 22.25 uhr auf dem flughafen wien-schwechat eintreffen. der anlass seines besuches ist eine ''reunion internationale'' des franzoesischen ordens vom hl. lazarus von jerusalem, dessen geistlicher protektor der patriarch ist.

waehrend seines aufenthaltes in wien vom 2. bis 9. september ist das geistliche oberhaupt der griechisch-katholischen kirche gast von kardinal ddr. koenig. vom 4. bis 6. september wird der patriarch an verschiedenen veranstaltungen der ''reunion internationale'' seines ordens teilnehmen. freitag den 4. september empfaengt buergermeister bruno marek den hohen gast im wiener rathaus, wobei sich dieser in das goldene buch der stadt wien eintragen wird.

maximos (roemisch) 5. (georg selim hakim) ist patriarch von antiochien und dem ganzen orient, von alexandrien und von jerusalem. er wurde am 18. mai 1908 in tanta, aegypten, geboren. nach seinem studium in kairo und jerusalem wurde er 1930 zum priester geweiht. im alter von 35 jahren war er bereits erzbischof von akkon, 1967 erfolgte seine wahl zum patriarchen, als der er nun abwechselnd ein halbes jahr in beirut beziehungsweise in damaskus residiert. vielbeachtete beitraege und stellungnahmen von ihm haben sich mit den problemen der ostkirche und deren stellung im rahmen der gesamtkirche und der oekumenischen bestrebungen beschaeftigt. der unter seiner patronanz stehende lazarusorden, dessen gruendung auf die kreuzzuege zurueckgeht und der heute in zahlreichen laendern verbreitet ist, dient zwei hauptaufgaben: der verstaendigung unter den christlichen konfessionen und den grossen religionsgemeinschaften sowie der karitativen taetigkeit, im besonderen zugunsten der leprakranken in aller welt. auch oesterreich ist mitglied dieser vereinigung.

./.

geehrte redaktion !
sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zu dem von der stadt wien gegebenen empfang anlaesslich des besuches des griechisch-katholischen patriarchen im wiener rathaus zu entsenden. bitte merken sie vor:

zeit: freitag, 4. september , 12,45 uhr.
ort: rathaus, stadtsenatssaal.

1035

donaukanal:
spezialverschluesse sichern u-bahn-tunnels vor ueberflutung

12 wien, 2.9. (rk) im bereich der schwedenbruecke wird der donaukanal auf einer laenge von zirka 120 metern von zwei tunnelroehren fuer die trassen der linie u 1 unterfahren. beide roehren und die angrenzenden stationen schwedenplatz und nestroyplatz werden durch schleusenbauwerke vor ueberflutungen geschuetzt. es geht nun darum, die bestmoegliche verschlussart zum schutz gegen wassereinbrueche aus dem donaukanal zu konstruieren. mit einer prinzipiellen untersuchung darueber wurde die im schleusenbau bewaehrte firma siemens-linz am mittwoch vom hochbauausschuss des wiener gemeinderates beauftragt.

1114

grossprojekte der bundesbahn im raume wien
elektrifizierung von verbindungsbahn und donaulaendebahn - neue schnellbahnwagen, von der stadt wien zu zwei dritteln vorfinanziert - zentraler gueterumschlagplatz - schranken verschwinden.

8 wien, 2.9. (rk) ueber die bevorstehende loesung von verkehrsproblemen im raume wien informierten verkehrsminister erwin f r u e h b a u e r und vizebuergermeister felix s l a v i k bei einer besichtigungsfahrt, die vom vorstand der oesterreichischen bundesbahnen durchgefuehrt wurde. an der fahrt nahmen unter anderem seitens der stadt wien die stadtraete ing. fritz h o f m a n n und franz n e k u l a , stadtbaudirektor prof. dr. k o l l e r und stadtwerke-generaldirektor dr. r e i s i n g e r , seitens der oebb generaldirektor-stellvertreter dipl.-ing. doktor d u l t i n g e r teil.

mitte juni haben minister fruehbauer und vizebuergermeister slavik vereinbart, dass die stadt wien ausser 17.100 zusaetzlichen telefonanschluessen auch acht triebwagengarnituren fuer die wiener schnellbahn in einer groessenordnung von 125 millionen schilling vorfinanzieren wird. weitere vier garnituren werden die oebb ohne wiener unterstuetzung kaufen. damit sind die voraussetzungen fuer den ausbau und die verbesserung des schnellbahnverkehrs gegeben.

die vorfinanzierungen durch die stadt wien ermoeglichen es den oesterreichischen bundesbahnen, die weitere elektrifizierung des eisenbahnnetzes in wien in angriff zu nehmen. die elektrifizierung der verbindungsbahn von huetteldorf bzw. penzing nach meidling und der donaulaendebahn bis schwechat ist nicht nur fuer die oebb von grosser wirtschaftlicher bedeutung, sondern bedeutet ueberdies einen wichtigen beitrag zur bekaempfung der luftverschmutzung in wien und befreit die anrainer von der laermplage. im rahmen der rundfahrt wurden diese arbeiten mit der setzung des ersten mastes bei der kreuzung der bahntrasse mit der auhofstrasse offiziell begonnen. die elektrifizierung der restlichen wiener nahverkehrsstrecken soll bis 1975 durchgefuehrt werden.

./.

die neuen schnellbahngarnituren bieten den fahrgaesten verschiedene vorteile: sie haben vier statt zwei tueren, sie ermoeglichen ein rascheres anfahren durch allradantrieb und die hoechstgeschwindigkeit liegt bei 120 stundenkilometern gegenueber 100 stundenkilometern bei den bisher eingesetzten zuegen. durch die haltestellen philadelphiabruecke und rennweg wird eine bessere anbindung der schnellbahn an das uebrige netz des oeffentlichen verkehrs erreicht. ueberdies wird eine erweiterung des schnellbahnnetzes geprueft, wobei eine strecke vom bahnhof landstrasse nach schwechat bereits in aussicht genommen wurde. spaeter sollen schnellbahnzuege auf der franz josefs-bahn bis tulln und in verstaerktem masse auf der suedbahn bis wiener neustadt eingesetzt werden.

ein grossvorhaben ist die konzentrierung des gesamten gueterverkehrs in einem zentralen verschiebebahnhof noerdlich kledering, westlich des zentralfriedhofes. weitere grosse vorhaben sind die schaffung von zentren staedtischen lebens auf bahngebiet an der philadelphiabruecke, an der grossen ungarbruecke, entlang der lassallestrasse zwischen praterstern und reichsbruecke sowie am franz josefs-bahnhof. alle diese projekte werden in engem einvernehmen mit der wiener stadtplanung behandelt.

es erscheint besonders erfreulich, dass die zusammenarbeit zwischen verkehrsministerium und stadt wien infolge der getroffenen vereinbarungen wesentlich erweitert wurde - zum nutzen beider institutionen, vor allem aber zum vorteil der bevoelkerung von wien und der angrenzenden gebiete. . (forts)
1112

130-millionen-injektion fuer wohnbau
neue gemeindebauten, schwesternheim, aufzugseinbauten

13 wien, 2.9. (rk) kraeftige geldspritze fuer den staedtischen wohnbau: insgesamt 130 millionen schilling bewilligte mittwoch der hochbauausschuss des wiener gemeinderates fuer die errichtung neuer wohnhausanlagen, fuer ein schwesternheim beim elisabethspital, fuer aufzugseinbauten in sieben aelteren wohnhaeusern und fuer diverse innenarbeiten bei neubauten.

rund 78 millionen schilling kommen dem bau von drei neuen staedtischen wohnhausanlagen zugute: im 20. bezirk an der marchfeldstrasse (sieben sechs- bis neungeschossige wohnhaeuser, 177 wohnungen), im 15. bezirk an der goldschlagstrasse (sieben fuenfgeschossige wohnhaeuser, 74 wohnungen) und im 9. bezirk an der badgasse (ein siebengeschossiges wohnhaus mit 29 wohnungen). hochbaustadtrat hubert p f o c h beantragte die mittel fuer diese projekte.

komfortables schwesternheim

11,3 millionen schilling erfordert der bau eines fuenfgeschossigen schwesternheims in der staettermayergasse nahe dem elisabethspital. dieses staedtische personalwohnhaus enthaelt 79 komfortabel ausgestattete garconnieren, bestehend aus einem wohnschlafraum mit kochnische, einem vorraum und einem bad-wc-raum mit duschanlage. dazu kommen die notwendigen gemeinschaftsraeume. selbstverstaendlich wird das haus zentralbeheizt.

fuer diverse arbeiten an im bau befindlichen wohnhaeusern - innenausstattung, baumeisterarbeiten, gehwegherstellung - bewilligte der hochbauausschuss den betrag von rund 32 millionen schilling, 8,2 millionen schilling wurden fuer den nachtraeglichen einbau von aufzuegen in gemeindebauten aus den zwanziger- und dreissigerjahren fluessig gemacht.

1145

vizebuergermeister gertrude sandner
diskutierte mit berliner abiturenten

14 wien, 2.10. (rk) eine berliner abiturientenklasse, die als ziel ihrer klassenreise wien erwaehlt hatte, aeusserte die bitte, mit der kulturstadtraetin kulturelle probleme diskutieren zu duerfen. vizebuergermeister gertrude s a n d n e r kam mittwoch vormittag diesem wunsche gerne nach. sie empfing die von studienrat dieter g a e d t k e gefuehrte, aus zwei maedchen und 12 burschen bestehende gymnasialklasse und alsbald war eine lebhafte diskussion im gange. die fast durchwegs langhaarigen, salopp gekleideten gymnasiasten interessierten stellungnahmen zu schulischen problemen - mitspracherecht der schueler, stipendienvergabe, staatsbuergerliche erziehung -, aber auch wehrdienstverweigerung, jugendkriminalitaet, gammlertum und das rauschgiftproblem kamen zur sprache. dabei zeigte sich, dass in berlin verschiedene fragen unter anderen vorzeichen stehen als in wien, da in der oesterreichischen bundeshauptstadt auf grund historischer gegebenheiten toleranz und verstaendnisbereitschaft vorherrschen.
1259

neuer roentgenvorstand im elisabeth-spital

15 wien, 2.9. (rk) an stelle des in den ruhestand getretenen vorstandes doz. dr. julian b a r t s c h wurde mittwoch doktor gerhard m e r l i t s c h e k zum neuen leiter des roentgeninstitutes des elisabeth-spital ernannt. prim. merlitschek war bisher oberarzt im rudolfsspital. an der amtseinfuehrung nahmen unter anderem personalstadtrat hans b o c k , gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k , obersenatsrat dr. w i d m a y e r , senatsrat dr. l e o d o l t e r sowie oberstadtphysikus dr. k r a s s n i g g teil.

stadtrat glueck gab einen kurzen ueberblick ueber den werdegang des neuen roentgenvorstandes, wobei er auf dessen ausgezeichnete fachliche ausbildung hinwies.

stadtrat bock sprach unter anderem ueber die vielfaeltigen probleme des spitalsbetriebes, die nicht immer nur medizinischer, sondern sehr oft auch verwaltungsmaessiger natur sind. hier komme besonders dem abteilungsleiter die aufgabe zu, die gute zusammenarbeit zwischen der spitalsleitung und den mitarbeitern zu foerdern.
1400

preisguenstige gemuese- und obstsorten

16 wien, 2.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: feldgurken 2 schilling, paradeiser 2 bis 3 schilling, karotten 5 schilling je kilogramm, paprika 30 bis 40 groschen je stueck.

obst: pfirsiche 10 schilling, weintrauben 10 schilling, zwetschken 6 bis 8 schilling je kilogramm.
1420

grossprojekte der bundesbahn im raume wien (forts.)

17 wien, 2.9. (rk) um 9.35 uhr begann heute, mittwoch, die elektrifizierung der verbindungsbahn: ein kran hob den geschmueckten ersten mast auf seinen platz. am 23. mai 1971 werden die arbeiten abgeschlossen sein.

der generaldirektor-stellvertreter der oesterreichischen bundesbahnen, dipl.-ing. dr. d u l t i n g e r verwies in seinen begruessungsworten auf die wirtschaftlichkeit der elektrifizierung: der investitionsaufwand wird in drei jahren amortisiert sein, die rendite betraegt also rund 30 prozent. besonders gross ist die einsparung beim lokomotiveinsatz, denn eine elektrolok ersetzt vier dampflokomotiven. der vorsitzende der eisenbahnergewerkschaft fritz p r e c h t l schilderte den personalmangel bei der bahn: im wiener raum fehlen 200 fahrdienstleiter, fast 800 andere bahnhofbedienstete, 400 zugbegleiter und tausend fachkraefte im zugfoerderungs-' werkstaetten- und baudienst. nur mit enormen ueberstundenleistungen kann trotz dieser situation der verkehr aufrecht erhalten werden. die gewerkschaft begruesst deshalb die rationalisierung und technische verbesserung durch die elektrifizierung.

vizebuergermeister felix s l a v i k erinnerte daran, dass uno-generalsekretaer u thant einen appell an die ganze welt gerichtet hat, sich um die reinhaltung von luft und wasser zu bemuehen. die elektrifizierung der bahnlinien im wiener raum ist ein wertvoller beitrag dazu. die anrainer werden sich ueberdies ueber die beseitigung des laerms freuen.

seit 1945 haben die stadt wien und die bundesbahnen rund 25 grosse projekte gemeinsam geplant und verwirklicht, darunter bahnhofsbauten und die schnellbahn. auf die elektrifizierung der bahnlinien, die nun von der stadt wien vorfinanziert wird, musste die stadt allerdings lange warten. zur allgemeinen situation der bundesbahnen meinte vizebuergermeister slavik, dass die kameralistische rechnungslegung der bundesbahnen den vergleich

./.

mit einem privatbetrieb unmoeglich macht. bei den kontakten zwischen dem verkehrsministerium und der stadt wien, die fuer beide und fuer die gesamte bevoelkerung nur von vorteil sein koennen, gehe es nicht darum, gegenseitige forderungen vorzulegen, sondern um eine vernueftige, undogmatische und entpolisierte zusammenarbeit. slavik schloss mit der versicherung, dass die stadt wien immer bereit sei, gut zusammenzuarbeiten.

verkehrsminister erwin f r u e h b a u e r schilderte die grossen vorhaben der bundesbahnen im wiener raum und unterstrich den wert der zusammenarbeit mit der stadt wien. ueber die vorhandenen kontankte hinaus wird auf mehreren ebenen eine von beiden seiten beschickte kommission fuer das zusammenwirken aller planungsinstanzen und verkehrstraeger
im zentralraum wien nach einheitlichen grundsaetzen sorgen. das ziel der bemuehungen ist es, im gueterverkehr den beduerfnissen einer expandierten wirtschaft voll gerecht zu werden und im personenverkehr so attraktiv zu sein, dass kein gedanke mehr an unterprivilegierung des bahnbenuetzers gegenueber dem pkw-fahrer aufkommt. der minister hob besonders die verdienste von vizebuergermeister slavik und den stadtraeten ing. hofmann und franz nekula um den weiteren ausbau der zusammenarbeit hervor.(schl).
1439

pkw-unfall blockierte strassenbahn

18 wien, 2.9. (rk) eine halbe stunde lang war mittwoch der strassenbahnverkehr auf der ringstrasse in richtung burgtheater unterbrochen. vor dem parlament waren zwei pkw - einer mit deutscher, der andere mit salzburger nummer - zusammengestossen. dabei kam der deutsche wagen quer ueber die schienen zu stehen und blockierte so den strassenbahnverkehr in der richtung zum burgtheater. erst nachdem die feuerwehr das auto weggehoben hatte, konnte die strassenbahn wieder fahren. die verkehrsbetriebe trifft an dieser unterbrechung kein verschulden.
1529

japanische gartenexperten interessieren sich fuer wig 74

19 wien, 2.9. (rk) das wig-areal auf dem laaer-berg, auf dem bereits umfangreiche bodenverbesserungsarbeiten im gange sind, ferner oeffentliche parkanlagen, die gruenflaechengestaltung bei der per albin hansson-siedlung ost, der donaupark, einrichtungen des stadtgartenamtes und nicht zuletzt der erste blindengarten oesterreichs im wertheimstein-park fanden das besondere interesse einer zwoelfkoepfigen delegation prominenter fachleute des oeffentlichen und privaten gartenwesens von japan, die sich im zuge einer mehrwoechigen informationsreise durch europa drei tage in wien aufhaelt. an der spitze der japanischen delegation steht der chef der gartenbausektion des bautenministeriums in tokio, shunji k a w a n a. namens der wiener stadtverwaltung begruesste stadtgartendirektor senatsrat ing. alfred a u e r mittwoch die japanischen gaeste. japans gartenexperten stehen derzeit vor allem vor dem problem, durch grosszuegige gruenanlagen die rasch wachsenden millionen-staedte aufzulockern. eine besondere spezialitaet sind direkt an der meeresküste gelegene grosszuegige parks: ein eindrucksvolles beispiel dafuer wurde in yokohama, dem wichtigsten hafen an der japanischen ostkueste, in juengster zeit fertiggestellt.
1522

falsche geruechte um neue unterfuehrung

20 wien, 2.10. (rk) in den letzten tagen sind im zusammenhang mit der neuen unterfuehrung der erzherzog karl-strasse unter der ostbahn geruechte ueber verschiedene baumaengel aufgetaucht. es wird unter anderem behauptet, die unterfuehrung sei zu niedrig dimensioniert, so dass die strassenbahn(linie 16) sie nicht passieren koennen wird. dazu erfaehrt die ''rathaus-korrespondenz'' von der baufuehrenden abteilung, dass davon keine rede sein kann. die unterfuehrung hat, wie vorgesehen, eine hoehe von 4,50 meter, die durchaus genuegt, um die strassenbahn ohne behinderung fahren zu lassen. da es sich um eine verlaengerungsstrecke handelt, sind allerdings im derzeitigen baustadium weder gleise noch oberleitungen verlegt.
1621

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

beginn der erdgasumstellung

1 awien, 3.10. (rk) am kommenden montag, dem 7. september, beginnt im ersten umstellrayon in kaisermuehlen die umstellung von spaltgas auf erdgas. stadtrat franz n e k u l a schilderte in einer pressekonferenz, an der auch direktor dr. walter j o r d e , vizedirektor dipl.-ing. dr. josef s c h o l l e , oberstadtbaurat dipl.-ing. rudolf s c h l a u e r und ing. kurt t e s a r i k vom gaswerk teilnahmen, die bisher vorliegenden ergebnisse der vorbereitungsarbeiten und den verlauf der umstellaktion.

bis ende august wurden fuer die erdgasumstellung die erhebungen bereits bei 16.354 gaskunden durchgefuehrt, die geraete klassifiziert und die untersuchungsergebnisse auf lochkarten fuer die umstellung gespeichert. die erhebungen begannen in den ersten zehn rayonen in kaisermuehlen, die naechsten elf rayone umfassten gross-jedlersdorf, gerasdorf, stammersdorf, anschliessend folgten die drei rayone der stadtgemeinde korneuburg. von den folgenden zehn rayonen - gross enzersdorf, aspang, essling, stadlau, hirschstetten, neu kagran, also die wohnungsgebiete entlang der erzherzog karl-strasse bis zur wagramerstrasse - wurden bis ende august sieben erfasst. die genannte zahl von 16.354 gaskunden umfasst also die wiener rayone 1 bis 25 und die drei korneuburger rayone.

die erhebung dauert pro rayon eine woche. in den ersten beiden rayonen wurden zur gewinnung der noetigen erfahrungen

./.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

nur je 250 gaskunden erfasst, die rayone drei bis elf umfassten je 500 kunden, die rayone zwoelf bis 25 je 750 kunden. in einigen wochen wird eine groessenordnung von 1000 gaskunden je rayon und woche erreicht sein.

beginn der umstellung

am kommenden montag, dem 7. september 1970, beginnt die umstellung in rayon 1 in kaisermuehlen. an diesem tag wird gegen acht uhr frueh die bereits vorbereitete trennung des rohrnetzes in diesem rayon vom stadtgas durchgefuehrt und der anschluss an das erdgas hergestellt. das stadtgas wird vom einstroemenden erdgas verdraengt und durch ausstroemleitungen abgeblasen. damit ist der gaswechsel vollzogen und ueberall erdgas fuer die beginnende umstellung vorhanden. beamte des gaswerkes fuehren nun die ablesung des zaehlerstandes durch, weil gleichzeitig mit der umstellung auf erdgas auch von der kubikmeterrechnung auf die verrechung von kilokalorien uebergegangen wird. fuer den kunden ergibt sich daraus keine aenderung des gaspreises.

die firma integral, die mit der umstellung beauftragt wurde, wird am ersten tag alle in der vorwoche ausgelieferten gasherde anschliessen, vorhandene altgasgeraete umstellen und dann die uebrigen gasherde umbauen. wenn ein umbau am selben tag nicht moeglich ist, wird das umstellungsunternehmen kostenlos einen leihkocher aufstellen und anschliessen. so ist gewaehrleistet, dass noch am montag allen kunden eine erdgas-kochgelegenheit zur verfuegung steht. anschliessend werden die warmwassergeraete und die heizgeraete umgestellt beziehungsweise umgebaut. die fuer erdgas verwendbaren gasgeraete werden durch einen zettel gekennzeichnet, die nicht verwendbaren geraete erhalten ein warnetikett, das den gebrauch des geraetes verbietet. die kunden, die ihr nicht umbauwuerdiges gasgeraet nicht gegen ein altgas- oder erdgasgeraet getauscht haben, muessen leider mit der sperre dieses geraetes ab dem ersten umstelltag rechnen.

die gaswerke werden jedes der umgestellten oder umgebauten geraete einer funktionspruefung unterziehen. fuer spezielle faelle ist ein eigener prueftrupp aufgestellt, der geraete auf

./.

belastung, brennverhalten, flammenstabilitaet und hygienisches verhalten in einer feuerungstechnischen analyse untersucht. in der gaswerkedirektion - 8. josefstaedter strasse 10-12 - ist ausserdem eine reklamationsabteilung eingerichtet (telefon 42 16 16, klappe 100), die mit der umstellfirma zusammen fuer die schnellste behebung von maengeln sorgen wird.

31 prozent der geraete nicht umbauwuerdig

die auswertung der umtauschaktion ''erdgas fuer wien'' zeigt, dass in den ersten acht rayonen bei 3.580 erfassten haushalten und gewerbebetrieben rund 6.318 geraete vorhanden waren, was einer dichte von 1,92 gasgeraeten pro kunde entspricht. von diesen geraeten waren 1991, rund 31 prozent, nicht umbauwuerdig. nach geraeten gegliedert ergibt sich folgendes bild:

	insgesamt	davon nicht umbauwuerdig	
gasherde	3048	1312	(38 prozent)
kleine warmwasserbereiter ..	987	228	(23 prozent)
grosse warmwasserbereiter ..	985	95	(10 prozent)
heizoefen	1084	163	(15 prozent)
kombiherde, backrohre, diverse geraete	214	193	(90 prozent)
summe	6318	1991	(31 prozent)

aus dem bisherigen verlauf der aktion zeigt sich die tendenz, dass sehr viele kunden, deren warmwassergeraet umgebaut werden koennte, den erwerb eines neuen geraetes vorziehen, waehrend dies bei herden nicht der fall ist. im rahmen der umtauschaktion wurden bisher 1339 herde bestellt, davon 947, also 71 prozent, aktionsherde. der anteil der oesterreichischen industrie macht dabei rund 87 prozent aus. bei den warmwassergeraeten wurden insgesamt 245 grosse und 193 kleine geraete bestellt, wobei der anteil der inlaendischen industrie bei den

./.

grossen geraeten 76 prozent, bei den kleinen 65 prozent betraegt. die 273 bestellten heizgeraete stammen zur gaenze aus der heimischen produktion. insgesamt wurden bisher 2050 neue gasgeraete bestellt. derzeit laeuft die umtauschaktion fuer die rayone 9 bis 15, fuer diese nocht nicht abgeschlossenen rayone sind bereits bestellungen fuer rund 1650 gasgeraete eingelangt.

fuer sozialfaelle gibt es bekanntlich ausser den unterstuetzungsmassnahmen des gaswerkes noch hilfsaktionen der fuersorge. bei den 4372 kunden der ersten zehn rayone ergaben sich rund 230 sozialfaelle, das sind rund 5,3 prozent. (forts.)
1015

kinderjause auf dem kahlenberg

3 wien, 3.9. (rk) unter dem motto ''ein tag in wien'' veranstaltet eine taxizentrale heute donnerstag anlaesslich des ''tages des kindes'' eine sonderfahrt mit 120 kindern des sos-kinderdorfes hinterbruehl. die kinder wurden von 40 taxis abgeholt und zur besichtigung der weltraumausstellung ins museum des 20. jahrhunderts gebracht. nach einem schoenbrunnbesuch mit mittagessen im tirolergarten sind die kinder von der stadt wien zu einer jause auf den kahlenberg eingeladen.

vizebuergermeister gertrude s a n d n e r, unter deren ehrenschutz die aktion der taxizentrale steht, wird die kleinen gaeste gegen 16 uhr willkommen heissen, anschliessend verteilt heinz c o n r a d s kleine geschenke, die von einigen grossfirmen zur verfuegung gestellt wurden. die rueckfahrt in die hinterbruehl wird um zirka 17 uhr angetreten.
1019

Musikveranstaltungen in der Woche vom 7. bis 13. September

Montag, 7. September:

20.00 Uhr, Palais Palffy, Beethoven-Saal, Kulturamt der Stadt Wien: 30. Palaiskonzert; Lynn Blakeslee, Violine - Marc Raubenheimer, Klavier (J.S.Bach: Fantasie c-Moll; W.A. Mozart: Sonate B-Dur KV 378; Debussy: Préludes; E.Isaye: Solosonate op.27/3; S.Prokofieff: 7. Sonate op.83; P.d. Sarasate: Malaguena und Zapateado)

Mittwoch, 9. September:

19.00 Uhr, Dom St.Stephan, Orgelkonzert Domorganist Peter Planyavsky (Buxtehude: Präludium und Fuge F-Dur; J.S. Bach: 3 Choralvorspiele, Präludium und Fuge C-Dur; P.Hindemith: Sonate II; C.Franck: Choral Nr.1 E-Dur)

20.00 Uhr, Palais Rasumofsky, Kulturamt der Stadt Wien: 31. Palaiskonzert; Alfred Dutka, Oboe - Eduard Mrazek, Klavier (W.A. Mozart: Sonate C-Dur KV 330; R. Schumann: Drei Romanzen op.94; F.Chopin: Fantasie f-Moll op.49; P.Hindemith: Sonate 1938; A.Berg: Sonate op.1; D.Milhaud: Sonatine)

Donnerstag, 10. September:

20.00 Uhr, Palais Auersperg, Kulturamt der Stadt Wien: 32. Palaiskonzert; Grazer Harfenquintett (Werke von W.A. Mozart, Louis Spohr, Gabriel Pierné, Jacques Ibert und Nino Rota)

Samstag, 12. September:

20.00 Uhr, Palais Palffy, Beethoven-Saal, Klavierabend Peter von Pachmann "Musik der Romantik" (Werke von F.Chopin, F. Liszt, E.Grieg und R.Schumann)

\- - -

90. geburtstag von eduard sekler

2 wien, 3.9. (rk) am 6. september vollendet der schauspieler prof. eduard s e k l e r das 90. lebensjahr.

er wurde in bruenn geboren, erhielt seine berufliche ausbildung bei alexander strakosch und war hierauf als eleve am deutschen volkstheater taetig. 1899 debuetierte er am landestheater in laibach und trat in der folge als jugendlicher liebhaber sowie als held an zahlreichen buehnen der ehemaligen oesterreich-ungarischen monarchie auf. seit 1905 war er fast staendig am theater in der josefstadt engagiert. daneben betaetigte er sich als spielleiter in den kabaretts ''hoelle'' und ''boese buben''. eduard sekler war auch mitbegruender und oberspielleiter des 1933 entstandenen theaters der jugend. fuer seine hervorragenden kuenstlerischen leistungen und fuer seine besonderen verdienste um das wiener theater wurde ihm unter anderem das goldenen ehrenzeichen der buehnengewerkschaft und der professortitel verliehen.

marek gratuliert aeltestem josefstaedter

buergermeister bruno m a r e k hat an eduard sekler ein glueckwunschschreiben gerichtet, in dem es unter anderem heisst:

''wenn ich ihnen heute im namen der stadt wien und im eigenen namen zur vollendung des 90. lebensjahres gratuliere, so tue ich dies ganz besonders herzlich und im gefuehl aufrichtiger persoenlicher wertschaetzung.

unsere dankbare zuneigung gilt dem doyen des theaters in der josefstadt, dem aeltesten aktiven schauspieler des deutschen sprachgebietes, der den sinn seines daseins in der menschendarstellung suchte und fand, jenem uns so sympathischen kuenstler, der jede rolle meisterte und noch immer meistert, weil er in seinem beruf aufgeht.''

1018

eroeffnung der ausstellung ''bukarest - heute''

4 wien, 3.9.(rk) in der volkshalle des wiener rathauses wird ab kommenden donnerstag, den 10. september, die wanderausstellung ''bukarest - heute'' zu sehen sein. die ausstellung wurde bereits in mehreren europaeischen staedten, zuletzt in kopenhagen, gezeigt. grossfotos und farbdias werden dem besucher einen ueberblick ueber die entwicklung und die bauliche gestaltung der rumaenischen metropole vermitteln. ion c o s m a, der erste vizebuergermeister von bukarest, wird aus diesem anlass nach wien kommen und die ausstellung gemeinsam mit buergermeister bruno m a r e k eroeffnen. anlaesslich seines wien-besuches wird auch der vorsitzende des staatsrates der sozialistischen republik rumaenien, nikolai c e a u c e s c u , der ausstellung einen besuch abstatten.

die schau wird in der zeit vom 10. bis 22. september bei freienm eintritt taeglich von 10 bis 18 uhr zugaenglich sein.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zu dieser eroeffnung zu entsenden. gleichzeitig bitten wir sie vorzumerken, dass anlaesslich der eroeffnung der ausstellung (10. september 12 uhr) auch eine pressefuehrung stattfindet, bei der vizebuergermeister cosma sprechen wird.

zeit: donnerstag, 10. september, 10 uhr (pressefuehrung) beziehungsweise 12 uhr (eroeffnung).

ort: volkshalle des wiener rathauses.

1054

drei neue schulen geplant

5 wien, 3.9. (rk) in den rapid wachsenden neubaugebieten entstehen zug um zug auch die notwendigen schulbauten: fuer drei neue schulen vergab jetzt der hochbauausschuss des wiener gemeinderates die ausarbeitung der vorentwuerfe. in der muehlsangergasse in simmering ist das 48-millionen-projekt einer volks- und hauptschule mit 24 klassenzimmern (weitere acht klassen moeglich) geplant. 32klassig soll eine weitere volks-,haupt- und sonderschule fuer die grossfeldsiedlung in floridsdorf werden. geschaetzte baukosten: 48 millionen schilling. eine neue volksschule am karl told-weg in penzing - kostenpunkt 19 millionen schilling - soll acht klassen (erweiterungsmoeglichkeit um vier klassen) umfassen.

fertigteilbauweise bewaehrt

der hochbauausschuss bewilligte ausserdem mittel fuer die fortfuehrung begonnener schulneubauten. insgesamt wurden rund 32 millionen schilling fuer den schulbausektor bereitgestellt. sehr bewaehrt hat sich uebrigens im schulbau die fertigteilbauweise. ein beispiel dafuer ist die im bau befindliche volks-, haupt- und sonderschule an der kaiser ebersdorfer-strasse in simmering. das volkschulgebaeude steht bereits im rohbau, nun wird ebenfalls aus fertigteilen - der trakt fuer die haupt- und sonderschule errichtet.
1125

neuer chef der hno-abteilung im rudolfspital

7 wien, 3.10. (rk) in der krankenanstalt rudolfstiftung der gemeinde wien wurde donnerstag univ.prof. dr. josef g l a n i n g e r als neuer leiter der hals- nasen- und ohren-abteilung eingefuehrt. prof. glaninger loest den in ruhestand getretenen abteilungsvorstand univ.doz. dr.elemer j e n t s ab. der direktor des rudolfspitals, dr. franz z u l e g e r, konnte unter den ehrengaesten die stadtraete hans b o c k und dr. otto g l u e c k , obersenatsrat dr. franz w i d m a y e r , oberstadtphysikus dr. albert k r a s s n i g und senatsrat dr. josef l e o d o l t e r begruessen. in seiner ansprache kam direktor zuleger auf die grosse tradition dieser hno-abteilung zu sprechen, die als ambulanz fuer ohren-krankheiten bereits im jahre 1878 existierte. dozent dr. jents wandelte 1956 diese ambulanz in eine richtiggehende abteilung mit 34 betten um.

der leiter des anstaltenamtes, obersenatsrat dr. widmayer, ueberreichte daraufhin prof. glaninger das ernennungsdekret des buergermeisters. gesundheitsstadtrat dr. glueck skizzierte den werdegang glaningers, der bereits im jahre 1962 zum dozenten an der universitaetsklinik fuer hals- nasen- und ohrenerkrankungen ernannt wurde. seit vorigem jahr ist der 46jaehrige wiener mediziner ausserordentlicher universitaetsprofessor. aus seiner feder stammen ueber 80 wissenschaftliche publikationen.

personalstadtrat bock betonte, die stadt wien habe die aufgabe, ihre spitaeler so rationell wie moeglich zu fuehren. es ist daher ein anliegen der stadtverwaltung, dass die leiter der abteilungen - neben ihrer medizinischen taetigkeit und der obsorge fuer die patienten - auch auf die verwaltung ruecksicht nehmen.
1411

mariahilfer strasse ab freitag frei

6 wien, 3.10. (rk) die mariahilfer strasse zwischen zollergasse und guertel wird morgen freitag - wie bereits angekuendigt - wieder ungeschmaelert fuer den durchzugsverkehr zur verfuegung stehen. die freigabe soll um 10 uhr erfolgen. frueher ist es deshalb nicht moeglich, weil zuvor dutzende verkehrszeichen auch in den nebenstrassen weggeraeumt und die verkehrs-lichtsignalanlagen wieder umgestellt werden muessen.

geehrte redaktion!

wir erinnern daran, dass morgen freitag zum anlass der vorzeitigen verkehrsfreigabe der mariahilfer strasse eine

pressekonferenz

stattfindet, bei der stadtrat hubert p f o c h in vertretung von tiefbaustadtrat kurt h e l l e r und stadtrat dr. maria s c h a u m a y e r ueber die nun abgeschlossenen arbeiten beziehungsweise die verkehrssituation berichten werden.

ort: hotel muenchnerhof, mariahilfer strasse 81

zeit: freitag, 11 uhr.

fuer die photographen wird die zeit vor 10 uhr wahrscheinlich bildmaessig am interessantesten sein.

1247

sowjetische studenten im rathaus

8 wien, 3.9. (rk) im steinernen saal des wiener rathauses begruesste donnerstag stadtschulratpraesident hofrat dr. hermann s c h n e l l in vertretung des buergermeisters 21 sowjetische studenten, die sich seit 2. september ueber vermittlung des oesterreichischen kommitees fuer internationalen studentenaustausch in der bundeshauptstadt aufhalten. nach einem mehrtaegigen auf-enthalt in wien, in dessen mittelpunkt eine ausfuehrliche stadt-rundfahrt steht, werden die gaeste aus dem ostblock eine reise in die bundeslaender unternehmen.

1412

engere zusammenarbeit zwischen prof. krips
und den wiener symphonikern
der dirigent uebernimmt die leitung des symphoniker-zyklus

9 wien, 3.10. (rk) im presseclub concordia fand donnerstag eine pressekonferenz statt, bei der vizebuergermeister gertrude s a n d n e r und prof. joseph k r i p s ueber die kuenftige zusammenarbeit zwischen den wiener symphonikern und dem dirigenten sprachen.

wie vizebuergermeister sandner dabei bekanntgab, wird prof. krips in der kommenden saison 1970/71 im symphoniker-zyklus taetig sein. im rahmen dieser taetigkeit werde der dirigent eingehend die moeglichkeiten pruefen, inwieweit sich daraus fuer ihn die basis ergeben koennte, die stelle eines chefdirigenten zu uebernehmen.

im weiteren verlauf ihrer ausfuehrungen machte frau sandner der presse gegenueber die mitteilung, dass es dank der verhandlungen zwischen der stadt wien und vertretern der symphoniker nunmehr gelungen sei, einen eigenen pensions-vertrag fuer diese auszuarbeiten. der kurz vor dem abschluss stehende vertrag wird den mitgliedern des klangkoerpers die moeglichkeit eines finanziell besser fundierten pensionsbezuges bieten.

prof. krips erklaerte, dass er seine neue taetigkeit als einen ''wechsel auf die zukunft'' betrachte. er beginne mit voller absicht die kommende saison bei den wiener symphonikern nicht als deren chef, sondern als dirigent des symphoniker-zyklus. denn die voraussetzungen fuer so eine funktion sei ein entsprechendes vertrauensverhaeltnis zwischen dirigenten und orchester. er sei jedoch ueberzeugt davon, dass die sache klappen werde.

als plaene fuer die zukunft nannte er unter anderem die urauffuehrung verschiedener werke des 20. jahrhunderts, die durchfuehrung von jugendkonzerten sowie eine amerikatournee

/.

ende februar 1972. als mahziel im rahmen verschiedener neuregelungen bezeichnete er das mitspracherecht seitens der orchestermitglieder in den verschiedensten fragen.

vizebuergermeister sandner gab abschliessend die zusicherung, dass die stadt wien den wiener symphonikern auch weiterhin ihre vollste unterstuetzung angedeihen lassen werden.
1440

preisguenstige gemuese- und obstsorten

10 wien, 3.10. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: paradeiser 2 bis 3 schilling, feldkurken 2 schilling, kohl 4 bis 6 schilling je kilogramm, paprika 40 groschen je stueck.

obst: weintrauben 8 bis 10 schilling, pfirsiche 8 bis 12 schilling, zwetschken 6 bis 8 schilling, aepfel (qualitaetsklasse kochobst) 5 schilling je kilogramm.
1442

rinder- und pferdenachmarkt vom 10. september

11 wien, 3.10. (rk) kein auftrieb.

schweinenachmarkt vom 10. september

12 wien, 3.10. (rk) inland 0, auslandsschlachthof 343 schweine aus der ddr.
1443

beginn der erdgas-umstellung (forts.)

13 wien, 3.10. (rk) stadtrat n e k u l a verwies darauf, dass die gaswerke nun im hinblick auf die erdgas-umstellung grosszuegig bei der bewilligung von neuen gasgeraeten, vor allem gasheizungen vorgehen koennen. da erdgas mehr als den doppelten heizwert von stadtgas besitzt, wird die kapazitaet des rohrnetzes durch die umstellung mehr als verdoppelt. mit der ermoeglichung von mehr gasheizungen wird auch ein wertvoller beitrag zur luftreinhaltung geleistet. die entwicklung zeit ein vergleich des monate jaenner bis august waehrend der letzten jahre. 1968 wurden in diesem zeitraum gasheizungen fuer 6.236 wohnungen bewilligt, 1969 fuer 7.510 wohnungen und heuer fuer 11.103 wohnunungen.

oberstadtbaurat dipl.ing. s c h l a u e r legte als techniker dar, dass die verschiedentlich geaeusserte befuerchtung betreffs der rohrleitungen unbegruendet sind. die rohrleitungen sind entsprechend den vorschriften derzeit auf 350 millimeter wassersaeule druck geprueft, der stadtgasdruck betraegt 100 millimeter, der erdgasdruck wird 200 millimeter betragen. die wirklich effektive rohrpruefung geschieht durch proben, bei denen der gesuchszusatz zum gas fuer einige tage vervierfacht wird. waehrend dieser proben, die schon seit jahren regelmaessig durchgefuehrt werden, wird durch den gasgeruch auch die kleinste undichte erkannbar. jaehrlich werden auf diese weise im durchschnitt rund tausend undichte stellen festgestellt. die meisten schaeden sind so gering, dass sie keine gefahr darstellen. sehr oft ist es nur notwendig, einen hahn nachzufetten. mit dieser geruchsprobe werden schadenstellen festgestellt, die man sonst nur finden koennte, wenn man die leitungen freilegt, abgesperrt und dann genauen druckproben unterzieht. das ist natuerlich technisch unmoeglich. zwangslaeufig werden auch kuenftig immer wieder schaeden im rohrnetz auftreten. das hat aber nichts mit der umstellung auf erdgas

./.

zu tan, sondern ist unabhaengig davon, ob spaltgas oder erdgas durch die rohre gedrückt wird. auch die bedenken wegen der anderen konsistenz von erdgas sind unbegruendet.
das kohlengas, das frueher verwendet wurde, hatte verschiedene bestandteile, vor allem teer, die eine art abdichtung der gasrohre durchgefuehrt haben. diese dichtmittel, die es im erdgas nicht gibt, sind aber auch in dem seit langem gelieferten spaltgas nicht vorhanden, das ja nicht wie das fruehere stadtgas aus kohle, sondern aus erdgas hergestellt wird. hier aendert sich also durch die jetzt anlaufende umstellung praktisch nichts.
die auslaendischen erfahrungen und die genen forschungen des gaswerks zeigen, dass kein anlass zu irgendwelchen befuerchtungen besteht. das haengt auch damit zusammen, dass das wiener gasrohrnetz immer genau geprueft wird. jaehrlich werden fast 100 millionen schilling fuer die wartung des rohrnetzes aufgewendet.

anschliessend wurden ein spaltgas- und ein erdgasherd nebeneinander im betrieb vorgefuehrt. dabei zeigten beide herde ein voellig gleiches flammenbild. es wird sich also an den kochgewohnheiten uebrhaupts nichts aendern. (forts.)
1555

gespraech nekula - installateure

15 wien, 3.9. (rk) im anschluss an die pressekonferenz fuehrte stadtrat n e k u l a ein laengeres gespraech mit vertretern der installateurinnung, die in letzter zeit mehrmals an der umtauschaktion kritik geuebt hatte. der stadtrat fragte, ob die installateure dagegen seien, dass die gaswerke im interesse der kunden im zuge der umstellung besonders billige geraete anbieten. die innungsvertreter erwiderten, dass sie dies selbstverstaendlich begruessten. sie verlangten jedoch dass die oeffentlichkeit darueber informiert werde, wieso die gaswerke so billige geraete anbieten konnten. stadtrat nekula stellte dazu fest, dass diese information heuer bereits in vier pressekonferenzen, in mehreren fernseh- und rundfunksendungen und etlichen aussendungen an die presse gegeben wurde, dass in den persoenlichen briefen, die an die kunden in den umstellrayonen geschrieben werden, und in den publikationen des gaswerkes diese informationen enthalten sind.

es kam auch zur sprache, wie die uebetragung der umstellung an eine firma zustandekam. stadtrat nekula erinnerte daran, dass diese arbeit oeffentlich ausgeschrieben wurde. auf wunsch der installateure wurde diese ausschreibung wiederholt und damit ein zeitverlust in kauf genommen. die arbeitsgemeinschaft der installateure hat sich allerdings dann an dieser ausschreibung nicht beteiligt. es trafen sechs angebote ein, von denen drei den gestellten bedingungen entsprachen. unter diesen drei firmen wurde der bestbieter ausgewaehlt. die form der vergabe entsprach also durchaus der ueblichen praxis. die installateure begruendeten ihre nichtteilnahme damit, dass sie nicht alle unterlagen zur verfuegung gehabt haetten. stadtrat nekula erinnerte jedoch daran, dass jedem interessenten die gleichen unterlagen gegeben wurden. (schluss)
1647

die situation zum schulbeginn:
foerderungsstunden statt nachhilfestunden?

14 wien, 3.10. (rk) zum ersten mal werden heuer in zehn allgemein bildenden hoeheren schulen foerderstunden eingefuehrt. diese foerderstunden sollen den eltern teure nachhilfestunden ersparen. sollten diese versuche erfolgreich sein, will man diese foerderstunden auf alle schulen ausdehnen. dies teilte stadtschulratspraesident hofrat dr. s c h n e l l donnerstag nachmittag in einer pressekonferenz im presseforum zur situation vor dem schulbeginn mit.

wien hat zwar nicht so sehr unter dem lehrermangel wie andere bundeslaender zu klagen, trotzdem muessen in den pflichtschulen ungefaehr 200 bis 300 dienstposten durch mehrdienstleistungen der vorhandenen lehrer ersetzt werden. hofrat dr. schnell erwaehnte in der pressekonferenz, dass die schuelerzahl in wien in den naechsten fuenf jahren auf 110.000 steigen und dann konstant bleiben werde. dies bedeutet fuer wien, dass in zukunft weniger lehrer gebraucht werden und der grosse nachholbedarf endlich voll und ganz aufgefuellt werden kann.

groessere probleme gibt es bei den berufsbildenden hoeheren schulen. bis jetzt konnte der stadtschulrat nur ein achtel des bedarfes an diplomingenieuren und technikern als lehrer gewinnen. dies liegt nicht zuletzt daran, dass ausgebildete techniker in der privatwirtschaft mehr verdienen als im lehrberuf. die kombination praxis und unterricht scheint vielen zu zeitraubend zu sein.

ueber die reserven an lehrern befragt, gab hofrat dr. schnell folgende auskunft: bei den pflichtschulen betraegt die lehrerreserve rund vier prozent, bei den allgemein bildenden hoeheren schulen gibt es keine reserve. hier muessen die lehrer, die ihr probejahr absolvieren, gegen bezahlung zum unterricht herangezogen werden.

zur raumfrage: an den pflichtschulen unproblematisch, an den allgemein bildenenden hoeheren schulen wurden die schwierigkeiten beseitigt. allerdings muessen 400 schueler der allgemein bildenden

./.

hoeheren schulen zum schulbeginn vorlaeufig in anderen schulen als gewuenscht untergebracht werden. durch die vorfinanzierung von drei mittelschulen durch die stadt wien wird in etwa zwei jahren eine wesentliche verbesserung des raumproblems eintreten. diese drei schulen sind im 10., 21. und 23. bezirk geplant.

zur schuelermitverwaltung: nach ansicht von dr. schnell existiert in zehn von 55 allgemein bildenden hoeheren schulen echte mitverwaltung der schueler. in 20 weiteren koenne man von beschraenkter mitverwaltung sprechen. bei einer weitergehenden mitverantwortung der schueler muesse aber auch mehr als bisher die verantwortung beachtet werden, meinte der stadtschulratspraesident. dr. schnell kuendigte an, dass in der naechsten zeit mit dem unterrichtsministerium gespraeche gefuehrt wuerden, um den rahmen und die grenzen der mitverwaltung neu abzustecken.

ueber eine neue form der beurteilung des schuelers konnte dr. schnell keine konkrete auskunft geben. es sind mehrere versuche im gange - unter anderem wurde in einem wiener schulversuch eine globale beurteilung eingefuehrt - ,eine klare neuregelung koenne aber erst die zukunft bringen.

das heiss diskutierte problem der fuenftagewoche in der schule wird im herbst auch in wien aktuell. der stadtschulrat wird im september oder oktober eine befragung von rund 4.200 eltern ueber ihre wuensche durchfuehren. dr. schnell schaetzte, dass in wien rund 60 prozent der eltern fuereine fuenftagewoche in der schule seien. auch hier werde man voraussichtlich vorsichtig vorgehen und erst die erfahrungen nach einigen schulversuchen abwarten. die fuenftagewoche in der schule wuerde jedenfalls eine aenderung des bundesschulzeitgesetzes und des landesschulzeitgesetzes bedingen. fuer einige wenige schulen in wien - koerperbehinderte und schwerhoerige kinder - gibt es jetzt schon ausnahmen von der gesetzlichen regelung. in den haupt- und mittelschulen werde es ueberdies bei der einfuehrung der fuenftagewoche schwierigkeiten mit dem lehrplan geben, meinte dr. schnell.

zum erstenmal wird es in wien zum schulbeginn im herbst im mittelschulbereich zwei gesamtschulen als schulversuche geben. man hofft dadurch die begabungsprofile besser nuetzen zu koennen.
1640

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

pensionisten fuer schreibarbeiten gesucht

5 wien, 4.9. (rk) fuer schreibarbeiten im zusammenhang mit wahlvorbereitung, volkszaehlung und der ausstellung von lohnsteuerkarten nimmt die stadt wien 500 ruestige pensionistinnen und pensionisten auf. leserliche handschrift genuegt, maschinschreib- und stenokenntnisse sind nicht erforderlich. die beschaeftigungsdauer betraegt mehrere monate, als verdienst werden 123 schilling pro tag geboten.

pensionierte kanzleibedienstete waeren der stadtverwaltung besonders willkommen. beschaeftigungsorte sind das rathaus, die bezirksaemter sowie andere dienststellen.

bewerbungen nimmt der aufnahmedienst im rathaus entgegen: stiege 7 (eingang friedrich schmidt-platz), halbstock, zimmer 214, telefon 42 800, klappen 2316, 2317 (durchwahl). die bewerber werden ersucht, geburtsurkunde, staatsbuergerschaftsnachweis, meldezettel und eventuell heiratsurkunde mitzubringen.
0936

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

handelskai wieder frei

3 wien, 4. 9. (rk) schon am samstag dieser woche, also morgen, wird der handelskai zwischen mexikoplatz und engelsplatz wieder in beiden richtungen dem verkehr zur verfuegung stehen, da die belagsarbeiten abgeschlossen werden konnten. lediglich der abschnitt mexikoplatz - haussteinstrasse wird nach der messe noch einmal fuer wenige tage teilweise gesperrt, um den endgueltigen fahrbahnbelag aufzubringen. apropos messe: in den letzten tagen habe die suedportalstrasse und die lagerhausstrasse neue fahrbahnbelaege erhalten, sodass sich die zufahrt zum messegelaende im prater nun in allerbestem zustand praesentiert.

auch die gleisarbeiten in der billrothstrasse zwischen silbergasse und rudolfinergasse sind nun abgeschlossen, sodass ab sonntag die billrothstrasse fuer den verkehr in richtung sievering und grinzing wieder frei ist.

gumpendorfer strasse gesperrt

wegen der neugestaltung des kreuzungsbereiches sechshauserstrasse - guertel und gumpendorfer strasse - guertel muss ab kommender wochedie verbindung zwischen gumpendorfer strasse und sechshauser strasse fuer rund zehn wochen unterbrochen werden. die umleitung erfolgt stadtauswaerts von der gumpendorfer strasse durch die morizgasse in die linke wienzeile oder durch die wallgasse zur mariahilfer strasse.

der verkehr in der gegenrichtung wird von der sechshauser strasse durch die stiegergasse - deren einbahnregelung provisorisch aufgehoben wird - zur schoenbrunner strasse gefuehrt. es ist aber auch eine umleitung durch die geibelgasse zur aeusseren mariahilfer strasse vorgesehen. das rechtsabbiegen von der sechshauser strasse in den aeusseren guertel fuer anrainer bleibt aufrecht. fuer den verkehr ueber den guertel werden waehrend der gesamten baudauer zwei fahrspuren zur verfuegung stehen,

./.

der verkehr ueber den inneren guertel wird wie bisher durch die wallgasse gefuehrt.

eine weitere folge dieser strassenbauarbeiten ist auch eine umleitung der autobuslinie 57. die route stadtauswaerts: gumpendorfer strasse - wallgasse - guerteldurchbruch bei maria vom siege - aeusserer guertel - sechshauser strasse beziehungsweise bei arbeit in der rechten fahrbahnhaelfte des aeusseren guertels an der sechshauser strasse erfolgt die umleitung noch durch die herklotzgasse - turnergasse zur sechshauser strasse. stadteinwaerts wird die autobuslinie 57 folgende route befahren: sechshauser strasse - stieger gasse - ullmannstrasse - guertel mollardgasse -hornbostelgasse - gumpendorfer strasse.
0926

''fahrt frei'' durch die mariahilfer strasse

4 wien, 4.9. (rk) die voellige sanierung der mariahilfer strasse zwischen der neubaugasse und dem guertel ist nunmehr abgeschlossen. die freigabe fuer den durchgangsverkehr erfolgte heute vormittag, wodurch auch die umleitungen hinfaellig geworden sind. ueber die vorzeitige beendigung der bauarbeiten berichteten freitag bei einer pressekonferenz die stadtraete hubert p f o c h und dr. maria s c h a u m a y e r .

obwohl der seinerzeitige terminplan ueberaus sorgfaeltig erstellt worden war, ist es doch gelungen, ihn nicht unerheblich zu unterschreiten, sodass die mariahilfer strasse noch vor schulbeginn und vor der eroeffnung der wiener herbstmesse dem verkehr zur verfuegung steht. etwa die haelfte der bauzeitverkuerzung von sechs wochen - 4. september statt 16. oktober - ist darauf zurueckzufuehren, dass die endgueltige verschleissschicht im abschnitt neubaugasse - kaiserstrasse erst im kommenden sommer unter weitestgehender aufrechthaltung des verkehrs eingebaut wird.

die gesamten kosten fuer die sanierung der mariahilfer strasse machen rund 25,6 millionen schilling aus: 7,5 millionen

./.

entfallen auf die wasserwerke, 4,5 millionen auf die gaswerke, 6,8 millionen auf die verkehrsbetriebe, 1,5 millionen auf die beleuchtungsabteilung und schliesslich 5,3 millionen auf den strassenbau.

die alte fahrbahndecke der mariahilfer strasse war den heutigen beanspruchungen nicht mehr gewachsen und musste erneuert beziehungsweise verstaerkt werden. gleichzeitig erwies sich auch eine erneuerung der wasser- und gasrohre sowie eine modernisierung der strassenbeleuchtung in diesem bereich der mariahilfer strasse als zweckmaessig. vor allem mussten aber auch die gleisanlagen der verkehrsbetriebe saniert werden.

mit den arbeiten war bekanntlich am 16. maerz begonnen worden, nachdem am 12. februar bei einer buergerversammlung der oeffentlichkeit der genaue terminplan bekanntgegeben worden war. im wesentlichen war die mariahilfer strasse in fuenf bauabschnitte eingeteilt worden, um die verschiedenen arbeiten moeglichst rasch durchfuehren zu koennen. den beginn hatten die wasserwerke respektive die gaswerke gemacht, denen die verkehrsbetriebe mit dem gleisbau folgten. den abschluss bildeten die strassenbauer und die beleuchtungstechniker. der fahrbahnbelag wurde entsprechend den groesser gewordenen achsdruecken verstaerkt, was durch eine hebung der schienen ermoeglicht worden ist. die verkehrsbetriebe haben ueberdies nicht mehr die alten pflastersteine im gleisbereich verwendet, sondern vorgefertigte betonplatten verlegt. dies hat als sicher erwuenschten nebeneffekt zur folge, dass die fahrgeraeusche durch die autos natuerlich vermindert werden. gleichsam nebenbei wurde auch ein grossteil der gehsteige mit einer neuen asphaltschichte versehen. die modernisierung der strassenbeleuchtung erfolgte schliesslich so, dass die traditionelle weihnachtsbeleuchtung ohne schwierigkeit installiert werden kann. (forts. moegl.)
0934

glueckweunsche fuer 95jaehrigen thurl wiener
und eisernes hochzeitspaar in waehring

1 wien, 4. 9. (rk) gleich zweimal konnte freitag bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r jubilaren in waehring die glueckwuensche der stadtverwaltung uebermitteln: in der messerschmidtgasse 33 gratulierte er herrn theodor w i n d b r e c h t i n g e r , besser bekannt unter dem namen thurl wiener, zu dessen 95. geburtstag und ueberreichte ihm das ehrengeschenk der stadt wien. der jubilar ist auch heute noch vielen wienern als komiker und vollblutschauspieler bestens in erinnerung.

in der schindlergasse 4 war es ein eisernes jubelpaar, herr leopold und frau maria a d a m o v s k y . das ehepaar, das vor 65 jahren, am 3. september 1905, geheiratet hat, erhielt neben dem ehrengeschenk der stadtverwaltung auch einen grossen blumenstrauss ueberreicht.

die beiden hochzeiter sind gebuertige wiener. frau adamosky wurde am 28. juli 1884, ihr gatte, er war von beruf maler und anstreicher, am 24. september 1879 geboren. das ehepaar hat ein kind, das noch am leben ist.
0920

gratulation fuer den doyen des josefstaedter theaters

2 wien, 4.9. (rk) die herzlichsten glueckwuensche namens der wiener stadtverwaltung sowie der bevoelkerung des 3. bezirks ueberbrachte freitag bezirksvorsteher franz s e i t l e r dem doyen des josefstaedter theaters prof. eduard s e k l e r in dessen wohnung 3, strohgasse 10, zum 90. geburtstag. sekler, er ist bekanntlich der aelteste aktive schauspieler des deutschsprachigen theaters, erhielt neben einem grossen blumenstrauss auch ein ehrengeschenk der stadt wien. buergermeister bruno m a r e k hat dem schauspieler bereits in einem glueckwunschschreiben seine gratulation uebermittelt.
0922

ballspielanlage als kunstwerk

7 wien, 4.9. (rk) die "**balle** sternden buam'' der wohnhaus-anlage in liesing, marktgemeindegasse, haben eine neue, faszinierende und noch dazu kuenstlerische ballspielanlage bekommen. der wiener maler hermann painitz hat diese kreisfoermige anlage mit zehn meterm durchmesser in leuchtenden farben geschaffen. rote, blaue, gelbe, weisse und schwarze scheiben auf der kreisrunden wand laden dazu ein, mit dem ball seine zielsicherheit zu erproben.

die ballspielanlage, die im auftrag des kulturamtes der stadt wien entstanden ist, besteht aus einer eisenkonstruktion, die mit aluminiumplatten belegt wurde und mit farbigen, besonders widerstandsfaehigen lacken vom kuenstler bemalt worden ist.
1044

bezirksvertretungssitzungen der kommenden woche

6 wien, 4.9. (rk) in der kommenden woche finden folgende bezirksvertretungssitzungen statt:

montag, 7. september: 17 uhr, ottakring, richard wagner-platz 19, 2. stock, festsaal; 17 uhr, donaustadt, lorenz kellner-gasse 15, sitzungssaal.

donnerstag, 10. september: 17,15 uhr, margareten, schoenbrunner strasse 54, amtshaus 18 uhr, wieden, favoritenstrasse 18, 1. stock, zimmer 129; sitzungssaal.
1008

messe und schulbeginn:
hohe belastung fuer die verkehrsbetriebe

3 wien, 4.9. (rk) trotz der angespannten personalsituation muessen die wiener verkehrsbetriebe immer wieder zusaetzlich aufgaben uebernehmen und bewaeltigen. ein beispiel dafuer ist die messewoche. die strassenbahnlinie h 2 wird bis zur praterhauptallee verlaengert, die zuege der linien a und ak werden ueber die ausstellungsstrasse bis zur lagerhausstrasse gefuehrt, einer zusaetzlichen verstaerkung des verkehrs zwischen praterstern und messegelaende dient die fuehrung der strassenbahnlinie 21 mit drei-wagen-zuegen in der zeit von 7 bis 21 uhr. auf den linien h 2, a und ak werden ueberdies die intervalle auch waehrend der sonst schwaecheren verkehrszeiten bis auf vier minuten gekuerzt. fuer den messeverkehr der strassenbahn sind insgesamt zwoelf zusaetzliche zuege mit dem entsprechenden personal notwendig.

zwischen messepalast und messegelaende wird ein autobussonderverkehr eingerichtet. diese autobusse koennen mit einem gueltigen messeausweis unentgeltlich, ansonsten fuer einen fahrpreis von 6 schilling benuetzt werden. die autobusse werden samstag und sonntag in vier minuten intervall, an den uebrigen tagen in sechs bis acht minuten intervall verkehren. dafuer sind bis zu zehn autobusse notwendig.

in der gleichen woche beginnt auch der schulunterricht. in der zeit des schulbetriebes muss der verkehr in der fruehspitze und zu mittag staerker sein als waehrend der schulferien, also besonders im juli und august. fuer diese verstaerkung ab montag sind im gesamten netz zusaetzlich 109 triebwagen, 163 beiwagen und 21 autobusse notwendig.
1205

mariahilfer strasse: (forts.)
700 mal die ''klagemauer'' angerufen

10 wien, 4.9. (rk) rund 700 anrufe hatte oberbaurat knappe von der magistratsabteilung 28, der ausser als bauleiter fuer die mariahilfer strasse auch als ''klagemauer'' fungierte, im verlauf des umbaues erhalten und erledigt. dies gab stadtrat p f o c h im verlauf der heutigen pressekonferenz nach der verkehrsfreigabe in der mariahilfer strasse bekannt. diese freigabe hatte sich lediglich um etwa zehn minuten deshalb verzoegert, weil die feuerwehr zuvor noch einen quer geparkten wagen auf die seite stellen musste.

stadtrat dr. s c h a u m a y e r fuehrte noch aus, dass die umleitungen waehrend der bauzeit gut angenommen worden seinen. jetzt gelte fuer die mariahilfer strasse selbstverstaendlich wieder das spitzenhalteverbot. ausfuehrlich erlaeuterte frau schaumayer die neue beleuchtung, bei deren installierung sowohl auf die beduerfnisse einer bedeutenden geschaeftsstrasse als auf die der wohnbevoelkerung ruecksicht genommen worden sei. die wirtschaftlichkeit dieser neuen beleuchtung gehe daraus hervor, dass trotz einer verfuenffachung des lichteffektes die zahl der leuchten von 166 auf 92 habe herabgesetzt werden koenne und der anschlusswert gleichgeblieben sei.

senatsrat dipl.-ing. g r a s s i n g e r erlaeuterte noch einmal das gesamte bauvorhaben: als man im juli gesehen habe, dass man gegenueber dem terminplan einen vorsprung von drei wochen habe, habe man sich im hinblick auf die herbstmesse und den nach den ferienschluss wieder stark einsetzenden verkehr entschlossen, den endgueltigen fahrbahnbelag nicht wie vorgesehen jetzt, sondern erst im kommenden hochsommer aufzubringen. der bezirksvorsteher von neubau, l i m a n o v s k y schliesslich dankte namens der beiden an die mariahilfer strasse grenzenden bezirke den technikern, firmen und der polizei fuer die rasche und reibungslose abwicklung des baugeschehens. an der pressekonferenz hatten noch baudirektor professor k o l l e r , obersenatsrat dipl.-ing. k o j e t i n s k y sowie die senatsraete dipl.-ing. k u r z w e i l und dipl.-ing. t s c h u l k teilgenommen.
1405

fernwaermewerk spittelau:
erster ''riesen''-zwilling kommt bei nacht
montag frueh rollt waermetauscher durch die strassen

11 wien, 4.9. (rk) montag 2 uhr frueh (und nicht, wie urspruenglich beabsichtigt, samstag frueh) setzt sich unter scheinwerferlicht und begleitung von ''weissen maeusen'' am frachtenbahnhof heiligenstadt (ecke muthgasse/mooslackengasse) der transport des ersten fuer die waermekraftkupplung des fernwaermewerks spittelau vorgesehenen riesen-waermetauschers in bewegung. es handelt sich - wie berichtet - um den groessten waermetauscher europas, der vom grazer waagner-biro-werk hergestellt wurde. er wird in der turbinenhalle des fernwaermewerks seinen platz finden und bekommt in einer spaeteren ausbaustufe noch einen gleichgrossen ''zwilling'' zur seite.

rangieren ''mit gefuehl''

der naechtliche transport des auf dem schienenweg in wien eingetroffenen waermetauschers geht per spezialtieflader ueber die route muthgasse- gunoldstrasse - pressehaus - spittelauer laende bis zum fernwaermewerk auf dem ''zwetschkenkern'' zwischen den stadtbahntrassen friedensbruecke - heiligenstadt und friedensbruecke - nussdorfer strasse. fuer die rund zwei kilometer lange fahrtstrecke wird das auf schwierige transporte spezialisierte fuhrunternehmen zwei bis drei stunden brauchen. der zylinderfoermige, sechzehn meter lange, nach komplettem zusammenbau 140 tonnen wiegende koloss, der einen durchmesser von fast vier metern hat, rollt auf 64 raedern (acht achsen mit je acht raedern) eines spezialtiefladers an seinen bestimmungsort. die zuglaenge betraegt mit dem sattelschlepper 38 meter. beim vorsichtigen rangieren an den kreuzungen wird es notwendig sein, dass die zugmaschine abgekoppelt und am anderen ende wieder angekoppelt wird.

nach dem eintreffen auf dem werkgelaende in den fruehen morgenstunden des montags wird der ''riesenzylinder'' mittels

./.

transportschlitten und eisenrollen in die turbinenhalle gerollt. auf fundamente, die mit holz- und eisentraegern ausgepolstert werden, wird der waermetauscher abgestellt. danach muss ein absetzungsprozess abgewartet werden. nach etwa einer woche ist die montage abgeschlossen.

waermekupplung: gleichzeitig strom und waerme

im rahmen der gruppe waermekraftkupplung des fernwaerme-werks, die bekanntlich der gleichzeitigen erzeugung von strom und waerme dient, spielen die waermetauscher eine bedeutende rolle. sie kuehlen die aus der gasturbine ausgetretende luft ab und erwaermen gleichzeitig die aus dem kompressor kommende luft. der zweck: verbesserung des wirkungsgrades der waerme-ausnutzung. waehrend in einem e-werk herkoemmlicher art nur 30 bis 35 prozent der auf thermischem weg erzeugten energie in strom umgewandelt werden koennen, betraegt bei der waermekraftkupplung die verwertungsmoeglichkeit 80 prozent, und zwar 30 prozent strom und 50 prozent heizwaerme. die beiden vorgesehenen waermekraftkupplungen - die erste wird warscheinlich ende 1971 voll funktionsfaehig sein - werden einst drei bis fuenf prozent des wiener strombedarfs decken koennen.

die waermekraftkupplung besteht aus einer gasturbine mit geschlossenem kreislauf, bei der die waermezufuhr in einem zweiteiligen, oelbefeuerten lufterhitzer erfolgt. dann erfolgt die expansion der kreislaufluft unter leistungsabgabe im hoch- und niederdruckteil der turbine. diese treibt einen generator an. der kreislauf schliesst sich, wenn die luft von den ebenfalls von der turbine angetriebenen kompressoren wieder dem lufterhitzer zugefuehrt wird. bei diesem prozess entsteht ''abwaerme'', die im waermetauscher an das wasser des fernheiz-systems abgegeben wird.

1412

patriarch maximos 5. im wiener rathaus

9 wien, 4.9. (rk) blattpflanzen schmueckten freitag vormittag die einfahrt lichtenfelsgasse des rathauses, im dritten hof waren die fahnen des lazarusordens - ein gruenes kreuz auf wiessem grund - und die farben der stadt wien angebracht: zu ehren des griechisch-katholischen patriarchen m a x i m o s (roem.)5., der waehrend seines wiener aufenthaltes anlaesslich der reunion internationale der lazariter buergermeister bruno m a r e k besuchte und sich ins goldene buch der stadt wien eintrug.

die wagen des patriarchen und seiner begleitung trafen um 12,45 uhr ein. wiens stadtoberhaupt begruesste seinen hohen gast beim eingang zur praesidialstiege und geleitete ihn in den roten salon, wo er maximos 5. die damen und herren des wiener stadtsenates vorstelle. anschliessend begab sich der griechisch-katholische patriarch in begleitung des buergermeisters in den festlich geschmueckten stadtsentssaal. (forts.)
1320

preisguenstige gemuese- und obstsorten

12 wien, 4.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener markten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: paradeiser 2 bis 3 schilling, feldgurken 2 schilling je kilogramm, paprika 40 groschen je stueck.

obst: weintrauben 8 bis 10 schilling, pfirsiche 8 bis 12 schilling, zwetschken 6 bis 8 schilling je kilogramm.
1438

patriarch maximos 5. im wiener rathaus (schluss)

13 wien, 4.9. (rk) im stadtsentssaal hatten sich inzwischen die begleitung des patriarchen und zahlreiche teilnehmer des lazariter-treffens eingefunden, von der stadtverwaltung waren vizebuergermeister getrude s a n d n e r sowie die stadtraete b o c k , dr. g l u e c k , dfkm. h i n t s c h i g , ing. h o f m a n n , n e k u l a , p f o c h , dr. p r u t s c h e r und dr. maria s c h a u m a y e r , magistratsdirektor dr. e r t l und stadtschulratspraesident dr. s c h n e l l erschienen, weiters polizeipraesident h o l a u b e k .

in seiner begruessungsansprache wies der buergermeister auf die engen beziehungen wiens mit den laendern des nahen ostens hin und charakterisierte den besuch des griechisch-katholischen patriarchen als einen wertvollen beitrag zur voelkerverstaendigung. patriarch maximos 5. dankte fuer den herzlichen empfang und erwaehnte, dass sich seine religionsgemeinschaft deshalb besonders mit wien verbunden fuehle, weil alle griechisch-katholischen gebetsbuecher seit altersher in der oesterreichischen bundeshauptstadt gedruckt werden.

nachdem der patriarch dem wiener buergermeister das kreuz von jerusalem ueberreicht hatte, setzte er seinen namenszug ins goldene buch der stadt wien. marek uebergab seinem gast als erinnerungsgeschenk eine statuette aus augartenporzellan, die den heiligen georg darstellt. dem herzog von b r i s s a c wurde ein bildband mit alten darstellungen wiens ueberreicht.

im anschluss an den offiziellen teil bat das stadtoberhaupt den patriarchen und die uebrigen gaeste in den festsaal des rathauses, wo das mittagessen serviert wurde.
1524

empfang fuer israelische folkloregruppe

14 wien, 4.10. (rk) in vertretung des buergermeisters empfing freitag kontrollamtsdirektor obersenatsrat dr. fritz d e l a b r o im au-restaurant die mitglieder einer israelischen folkloregruppe aus haifa. das aus rund 30 teilnehmern bestehende ensemble gehoert zu den besten folkloregruppen israels und versteht es, hohes kuenstlerisches koennen mit viel charme zu verbinden. nach verschiedenen gastspielen in england und in den oesterreichischen bundeslaendern wird die gruppe morgen, samstag, mit einem gastspiel im mozart-saal des wiener konzerthauses ihre tournee abschliessen. diese veranstaltung steht unter dem ehrenschutz von vizebuergermeister getrude s a n d n e r und des israelischen botschafters zeev s h e k .

in seiner begruessungsansprache wies der kontrollamtsdirektor auf das in den letzten jahren geleistete grosse aufbauwerk des jungen staates israel hin, wobei er seiner hoffnung auf baldigen frieden fuer die dort lebenden menschen ausdruck gab. die israelischen gaeste ueberreichten dr. delabro als erinnerung eine medaille der stadt haifa.
1535

im fruehjahr 1971: uno-rechnungshofseminar in wien
slavik empfing vertreter internationaler rechnungshoefe am kahlenberg

15 wien, 4.10. (rk) im fruehjahr 1971 wird im rahmen der uno ein internationales rechnungshofseminar fuer entwicklungslaender in wien abgehalten werden. dies ist das letzte ergebnis der intosai-praesidiumstagung (internationale organisation der obersten rechnungskontrollbehoerden), die am freitag in wien abgeschlossen wurde. die mitglieder des praesisiums der intosai, deren generalsekretaer der praesident des oesterreichischen rechnungshofes, dr. joerg k a n d u t s c h , ist, empfing vizebuergermeister felix s l a v i k zu mittag am kahlenberg.

der wiener vizebuergermeister gab seiner freude darueber audruck, dass die tagung in wien stattgefunden habe und erfolgreiche arbeit geleistet wurde. er begruesse es, dass die absicht besteht, im fruehjahr ebenfalls in wien ein seminar abzuhalten. im namen der gaeste dankte der praesident der internationalen organisation, takashi y a m a z a k i , japan. der naechste kongress der intosai wird im kommenden jahr in kanada stattfinden. im jahr 1962 hatte die intosai schon einmal in wien ihren kongress abgehalten.
1552

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

gesperrt bis sonntag, 6. september 1970, 9,30 uhr

marek regt interessengemeinschaft der donaulaender an

5 wien, 5.9. (rk) in seiner rede anlaesslich der eroeffnung der wiener herbstmesse 1970 fuehrte buergermeister bruno m a r e k aus:

''ein viertelJahrhundert, fuenfundzwanzig jahre sind vergangen seit den tagen, da diese wiener messe nichts anderes als war als ein truemmergelaende. der geist jedoch, der in dieser institution stets lebendig gewesen ist, konnte nicht zerstoert werden. aus ihm wuchs und entfaltete sich eine neue messe, vielfaeltiger, ideenreicher und angesehener als je zuvor. wenn wir heute, aus der fuelle der moeglichkeiten unserer gegenwart, zurueckblicken auf die ersten anfaenge der ausstellungstaetigkeit nach dem ende des krieges, erscheint es uns fast unwahrscheinlich, dass die damalige exportmusterschau und die erste nachkriegsmesse im oktober 1946 ueberhaupt zustandegekommen sind.

damals begann, was wir heute mit recht als oesterreichische wirtschaftswunder bezeichnen: in den beiden veranstaltungen zeigten sich die ersten pulsschlaege des sich erneuernden wirtschaftslebens unseres landes. seither ging es jahr um jahr aufwaerts. die messe war nicht nur das getreue spiegelbild unserer

./.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

produktivitaet, der ideen und bestrebungen von industrie und gewerbe, ein abbild erfolgreicher handelspolitik, sie spielte selbst eine wichtige rolle im wirtschaftlichen geschehen als interessenserweckter, vermittler und treuhaender.

die wiener messe hat alle ihre gestellten aufgaben hervorragend geloest. es waere naheliegend, wenn wir uns heute mit dem wunsche bescheiden wollten, dass sich darin auch in zukunft nichts aendern, dass alles so bleiben moege wie bisher. aber die zeit steht nicht still. gerade die wiener messe ist es gewesen, die durch ihr beispiel gezeigt hat, dass die wirtschaft zwischen den verschiedensten, auf den ersten blick unvereinbaren systemen haltbare bruecken zu schlagen vermag und dass die verstaendigung von mensch zu mensch, wenn die partner von gutem willen beseelt sind, ueber alle hindernisse hinweg moeglich ist. die bundeshauptstadt des neutralen oesterreich bot fuer alle diese bemuehungen einen geradezu idealen schauplatz. die juengsten internationalen konferenzen auf wiener boden beweisen, wie sehr die vermittlerrolle unserer stadt auch von den grossmaechten dieser welt anerkannt und geschaetzt wird.

es klingt daher heute durchaus nicht mehr utopisch und bietet auch vor allem keinen anlass zu missdeutungen mehr, wenn wir feststellen, dass die erfolge und erfahrungen der wiener messe auf eine ueberregionale interessengemeinschaft der laender an der donau hindraengen. die verschiedenheit der wirtschaftssysteme wird heute weder von westlicher noch von oestlicher seite als hindernis fuer gute und rege handelsbeziehungen angesehen. eine art neues ''donauzentrum'' koennte im finanz- industrie-, waren- und fremdenverkehr pionierarbeit leisten und die noch bestehenden schwierigkeiten bei der abwicklung der geschaefte zwischen staaten unterschiedlicher wirtschaftsformen beseitigen helfen. eine wirtschaftsfamilie der donaulaender koennte die handelsbeziehungen wesentlich vereinfachen.

selbstverstaendlich wuerde eine internationale interessengemeinschaft die souveraenitaet der beteiligten staaten in keiner weise antasten und den schutz ihrer grenzen nicht beeintraechtigen.

./.

durch die offenen tore des aussenhandels koennte der strom der waren jedoch ungehindert in beiden richtungen fliessen, gleichermassen zum wohle und zum vorteil der lieferanten wie der empfaenger. dass wien der ideale standort fuer ein solches donauzentrum waere, braucht nicht eigens betont zu werden.

das ''donauzentrum'' wuerde auch nicht in wettbewerb zur wiener messe treten. im gegenteil: es waere ihr legitimes kind, geboren aus der erkenntnis in die notwendigkeiten, fuer die die messe den blick geschaerft hat. die aufgabe der interessengemeinschaft kann es nur sein, verbindungen, die auf der messe geknuepft wurden, weiter zu pflegen, die geschaeftlichen und menschlichen kontakte aufrecht zu erhalten und so von messe zu messe ein zuverlaessiger erfueller ihrer intentionen zu sein. die messeveranstaltungen werden immer die hoehepunkte des wirtschaftlichen austausches bilden. in der zwischenzeit gilt es jedoch, den alltag zu beleben und huerden aus dem weg zu raeumen, die den verkehr ueber die grenzen hinweg unnoetig erschweren.

in diesem sinne wuensche ich als buergermeister der bundeshauptstadt der 92. wiener messe einen regen geschaeftsgang und viel erfolg (rufz). moegen ihre erfahrungen und ideen auf fruchtbaren boden fallen und dazu verhelfen, das zusammenleben der menschen nicht nur in den unmittelbar und mittelbar benachbarten staaten an der donau besser und gluecklicher zu gestalten (rufz).''

planeten und kometen:
ausstellung im wiener planetarium

3 wien, 5.9. (rk) photographien und zeichnungen der oesterreichischen amateurastronomen werden derzeit in einer ausstellung im wiener planetarium gezeigt. im thematischen mittelpunkt stehen die zwei interessantesten ereignisse des heurigen jahres: der komet ''bennett'', der im april und mai am morgenhimmel ueber oesterreich sichtbar war, und das vorueberziehen des planeten merkur an der sonnenscheibe (9.mai).

die ausstellung ist dienstag, mittwoch, donnerstag von 15 bis 19 uhr, samstag und sonntag von 14 bis 20 uhr (montag und freitag geschlossen) im foyer des planetariums zu besichtigen.

besonderes interesse in der dokumentation zum ''merkurdurchgang'' findet ein foto, das das ''tropfenphaenomen'' zeigt. es handelt sich um die scheinbare tropfenfoermige veraenderung der kreisrunden planetenscheibe, die entsteht, wenn der planet sich nahe am rand der sonnenscheibe befindet.

in oesterreich gibt es mehrere hundert sternfreunde, die sich zum teil sogar kleine sternwarten errichtet haben. ein oberoesterreichischer amateurastronom hat nicht nur die komplette mechanik und die kuppel seiner sternwarte selbst hergestellt, sondern sogar die optik des spiegeltelekops selbst geschliffen.

auch heuer kommunalpolitik fuer die schule

4 wien, 5.9. (rk) der erfolg im vergangenen jahr veranlasste den wiener stadtschulrat und den presse- und informationsdienst der stadt wien auch heuer wieder gemeinsam ein kommunalpolitisches seminar fuer lehrer und kommunalpolitische jugendgespraeche fuer die schueler durchzufuehren. das ziel dieser initiative: die studierende jugend soll noch mehr als bisher am kommunalpolitschen geschehen aktiv teilnehmen. das seminar fuer die lehrer findet heuer vom 5. bis 8. oktober am semmering statt, die gespraeche mit den jugendlichen im rathaus sind im november vorgesehen.

im vergangenen jahr nahmen rund 60 lehrer am seminar und rund 1.200 schueler an den gespraechen teil. wie gross das interesse der mittelschueler am kommunalen geschehen ist, zeigte im vergangenen jahr ein kommunalpolitischer qiz . das wissen der jugendlichen ueberraschte selbst jene, die darueber am besten bescheid wissen - die eigenen lehrer. wegen der grossen anzahl richtiger antworten musste die stadt wien sogar tiefer als erwartet in den saeckel greifen und zusaetzliche preise stiften. auch heuer wird wieder nach jedem forumsgespraech ein quiz veranstaltet werden.

die jugendgespraeche werden heuer in eine neue form gegossen. die schueler der abschlussklassen an den allgemeinbildenden und berufsbildenden hoeheren schulen koennen auf grund ihres interesses und ihrer neigungen das sachgebiet der kommunalverwaltung selbst aussuchen.

wie im vorjahr werden die stadtraete der bundeshauptstadt sowohl bei der lehrerinformation als auch bei den diskussionen mit den schuelern die hauptarbeit leisten.

millionen deutsche sahen ''vienna''

2 wien, 5.9. (rk) im herbst vergangenen jahres - die ''rathaus-korrespondenz'' berichtete darueber am 16. oktober 1969 - gab das deutsche modeinstitut der strumpfmodefarbe 1970 offiziell den namen ''vienna''. wie erwartet., war die kreierung dieser farbe - ein zartes beige - mit einer grossen wien-werbung verbunden. nunmehr kam ein zwischenbericht aus der bundesrepublik, der den umfang dieser wien-werbung in zahlen ausdrueckt, deren groesse trotz aller erwartung doch ueberrascht.

die gesamtauflage jener bundesdeutschen zeitungen und zeitschriften, in denen mit bildern und texten der name ''vienna'' publik gemacht wurde, umfasst mehr als 20 millionen exemplare. die fernsehberichterstattung ueber dieses mit dem namen wiens verbundene modische ereignis erreichte mehr als 42 millionen bundesdeutsche fernsehteilnehmer. das zweite deutsche fernsehen brachte im februar 1970 sogar eine zehn-minuten-film in farbe. alle tv-bilder und pressefotos wurden in wien aufgenommen und zeigten als ''kulisse'' wiener sehenswuerdigkeiten. ein weiterer bericht ueber diese werbekampagne, die vom muenchner pressestudio heinz m. wagner durchgefuehrt wurde, steht noch aus.

sportplatz der offenen tuer:
zum abschluss leichtathletik-vergleichskampf

1 wien, 5.9. (rk) die vom kulturamt der stadt wien, sportstelle, und dem landesjugendreferat durchgefuehrte aktion ''sportplatz der offenen tuer'' wird auch in diesem jahr wieder mit einem leichtathletik-vergleichskampf der acht- bis 15jaehrigen abgeschlossen. die veranstaltung, an der cirka 225 kinder und jugendliche teilnehmen werden, findet samstag den 12. september, um 13 uhr, auf der sportanlage in wien 20, lorenz mueller-gasse, statt. bei schlechtwetter wird der wettkampf auf den darauffolgenden samstag verschoben werden. im rahmen des programmes werden lauf- sprung-

./.

und wurfbewerbe sowie das finalspiel des fussballturniers zur austragung gelangen.

neben den ehrengaesten hofft man auch, funktionaere der verschiedenen sportverbaende und vereine begruessen zu koennen, die eingeladen werden, sich insbesondere der talentierten jugendlichen anzunehmen, um mit diesen in den vereinen die begonnene sportliche aufbauarbeit fortzufuehren.

was die frequenz der aktion ''sportplatz der offenen tuer'' betrifft, so wurden seit deren beginn am 19. juni 1970, schon beinahe 22.000 besucher registriert.

geehrte redaktion (rufz.)

sie werden herzlich eingeladen, zu diesem leichtathletik-vergleichskampf berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: samstag, 12. september, 13 uhr

ort: sportanlage wien 20, lorenz mueller-gasse.

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

geehrte redaktion!

6 wien, 7.9. (rk) auf einladung des presseclubsconcordia wird personalstadtrat hans b o c k in einer pressekonferenz am montag, dem 14. september, um 11 uhr, ueber die einfuehrung einer

innerbetrieblichen vorschlagsaktion

bei der gemeinde wien und ueber

demokratisierung der verwaltung

sprechen. sie sind herzlich eingeladen, zu dieser pressekonferenz berichterstatter und fotoreporter zu entsenden. bitte merken sie vor:

zeit: montag, 14. september, 11 uhr.

ort: presseclub concordia, 1, bankgasse 8.

1008

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

erdgas-premiere in wien

5 wien, 7.9. (rk) montag begann das wiener erdgas-zeitalter: 250 haushalte im 22. bezirk wurden von der stadtgasversorgung abgetrennt und auf die neue erdgasversorgung umgestellt. schon vor 7 uhr frueh waren in der schoedlbergergasse und in der jungmaisgasse in kaisermuehlen die maenner in den blauen uniformen des gaswerkes - unter ihnen der schwergewichtler leo d e t t e r, der samstag einen neuen oesterreichischen rekord im gewichtheben aufgestellt hat - und in den schockorangen uniformen der umstellfirma am werk, um alles vorzubereiten, damit die umstellung reibungslos verlaufen konnte.

die umstellarbeiten beginnen in jedem haus im obersten stockwerk. deshalb fand die kleine premierefeier auch im dachgeschoss des hauses jungmaisgasse 1-5, einem gemeindebau, statt. in dieser wohnung lebt der technische angestellte kurt a u g u s t i n mit seiner frau und drei kindern, zwei buben und einem maedel. um 8,20 uhr entzuendete frau norma augustin die erdgasflamme ihres neu installierten aktionsherdes. zu diesem feierlichen ereignis hatten sich in der kleinen wohnung stadtrat franz n e k u l a, bezirksvorsteher rudolf k o e p p l, stadtwerke-generaldirektor dr. karl r e i s i n g e r und fuehrende vertreter der gaswerke eingefunden. stadtrat nekula unterstrich, dass frau augustin mit dem entzuenden der gasflamme eine neue epoche in der energieversorgung wiens eingeleitet hat und ueberreichte ihr einen strauss weisser und roter nelken. in zwoelf jahren, vielleicht schon etwas frueher, werden die fast 800.000 wiener gaskonsumenten bereits zur gaenze erdgas beziehen. das bedeutet nicht nur den uebergang zu einer modernen energie, sondern vor allem auch die vermeidung einer tariferhoehung, die ohne diese umstellung unvermeidlich waere. (forts.moegl.)
1001

donaufahrt fuer altersheimbewohner

3 wien, 7.9. (rk) die im jahre 1959 von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i eingefuerten schiffahrten fuer pfleglinge der wiener altersheime werden auch heuer und zwar am 14. und 18 september stattfinden. es werden ungefaehr 1100 personen daran teilnehmen. die verstaltung, die sich von anfang an grosser beliebtheit bei den teilnehmern erfreute, sieht auch diesmal wieder ein umfangreiches programm zur unterhaltung der schiffsgaeste vor. in duernstein wird eine trachtenkapelle mit wachauerinnen und eine kindergruppe die passagiere begruessen und waehrend der fahrt nach weissenkirchen auf dem schiff konzertieren. waehrend der ganzen fahrt wird ueberdies eine blasmusikkapelle aufspielen. namhafte kuenstler werden ein buntes programm bestreiten.

die abfahrt der festlich geschmueckten schiffe vom praterkai erfolgt jeweils um 7,30 uhr. buergermeister bruno m a r e k und wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i werden sich am 14. september zur verabschiedung einfinden, um den teilnehmern eine gute fahrt und gute unterhaltung zu wuenschen. in tulln kommen noch 50 pfleglinge vom altersheim st. aendrae an bord, die dann bei der rueckfahrt am spaeten nachmittag dort das schiff wieder verlassen werden.

geehrte redaktion !

sie werden herzlich eingeladen, fotoreporter und berichterstatter zur verabschiedung der altersheimpflegling zu entsenden.

zeit: montag, 14. september, 7,30 uhr

ort: ddsg-station praterkai.

0948

umstellung auf erdgas - anderswo
berichte von 119 deutschen staedten - wien ist schneller

1 wien, 7.9. (rk) bevor die wiener gaswerke mit der umstellung auf erdgas begonnen haben, wurden die erfahrungen mit derartigen aktionen in der bundesrepublik deutschland, frankreich, england und den niederlanden studiert. unter anderem wurden unterlagen von 119 deutschen gaswerken eingeholt und in einer umfassenden statistischen gegenueberstellung verwertet.

daraus geht zum beispiel hervor, dass wien im tempo der umstellung jedem vergleich standhalten kann. um nur die drei groessten deutschen beispiele anzufuehren: muenchen stellt bei 269.000 gaskunden in zwoelf jahren um, stuttgart bei 237.000 gaskunden in sechs jahren, hannover bei 226.000 gaskunden in 4,5 jahren. die umstellung bei den 778.000 wiener gaskunden wird bekanntlich zwoelf jahre dauern.

in einem teil der westdeutschen staedte muessen die gaskunden die gesamten umbaukosten selbst tragen, zum beispiel in darmstadt, friedrichshafen, moenchengladbach, muenchen, offenburg, wuerzburg und wuppertal. in den anderen staedten werden zuschuesse von den gaswerken gewaehrt, die jedoch in der regel geringer sind als in wien. so gewaehrt ulm beim notwendigen kauf eines neues geraetes einen zuschuss von 25 dm (rund 175 schilling). mannheim schiesst fuer den umbau eines herdes, der 70 dm kostet, 20 dm zu, beim kauf wird ein zuschuss von 40 dm gewaehrt. die wiener gaswerke bezahlen bekanntlich den umbau eines herdes zur gaenze, beim neukauf werden 450 schilling als zuschuss gewaehrt - abgesehen davon, dass die wiener gaswerke die geraete auch praktisch zum fabrikspreis liefern.

in der bundesrepublik deutschland werden dafuer zum teil senkungen des gaspreises gewaehrt. so muessen in muenchen die gaskunden die gesamten kosten fuer die geraete tragen, dafuer wird der gaspreis nach erfolgter umstellung um 10 prozent gesenkt. eine einfache rechnung beweist, was fuer den kunden guenstiger ist - eine hilfe bei den geraeten oder die gaspreis-senkung: der durchschnittliche wiener haushalt, der gas zum

./.

kochen und zur warmwasserbereitung benuetzt, verbraucht im jahr fuer 447,44 schilling gas, die ersparnis bei einer zehnprozentigen senkung des gaspreises wuerde 44,74 schilling betragen. erst in mehr als zehn jahren wuerde das den betrag ergeben, der jetzt von den gaswerken als preisstuetzung beim neukauf eines geraetes gegeben wird (450 schilling), erst in etwa zwoelf jahren wuerde das den jetzt von den wiener gaswerken getragenen kosten fuer die umstellung eines gasherdes (rund 513 schilling) entsprechen. die wiener gaswerke ersparen also ihren kunden eine einmalige grosse belastung. diese loesung erscheint sozialer als eine zehnprozentige gaspreissenkung, die der kunde kaum spueren wuerde.
0944

galerie alsergrund:
ausstellung ueber enkaustische malerei

4 wien, 7.9. (rk) wiens juengste galerie, die in den raeumen des heimatmuseums alsergrund, 9, waehringer strasse 43, untergebrachte galerie alsergrund, wird ab 20. september ihren veranstaltungszyklus mit einer ausstellung fortsetzen, die werken der akademischen malerin sylvia p e n t h e r gewidmet ist. in ihrem hauptteil werden bildtafeln in enkaustischer malerei zu sehen sein. wachsenkaustik ist eine altgriechische maltechnik aus der zeit vom 4. jahrhundert vor bis zum vierten jahrhundert nach christus. dabei wurde gefaerbtes wachs auf holz - erst fuer schiffe und tueren -, trockenen mauergrund und elfenbeinplatten aufgetragen, wobei sich die kunstwerke durch besonders grosse wetterbestaendigkeit auszeichneten. darueber hinaus werden aber auch oelbilder und kleingraphiken zu sehen sein und dem besucher einen ueberblick des reichen schaffens der kuenstlerin vermitteln.

die ausstellung wird bis 25. oktober, dienstag und donnerstag von 15 bis 18 uhr, samstag von 10 bis 13 uhr und 15 bis 18 uhr zugaenglich sein.
0930

die letzten gemeindeurlauber werden verabschiedet

2 wien, 7. 9. (rk) am mittwoch, dem 9. september, um 8 uhr, wird vizebuergermeister gertrude s a n d n e r in anwesenheit von mitgliedern des wiener gemeinderates den letzten gemeindeurlauber-turnus nach stuben (burgenland) verabschieden.

insgesamt haben heuer mehr als 2.300 dauerbefuersorgte und pensionistenklubbesucher der stadt wien in der zeit von mai bis september in sieben verschiedenen pensionen im burgenland, in niederoesterreich, in oeberoesterreich und in der steiermark einen 14taegigen urlaub verbracht. die aeltesten teilnehmer dieser aktion, frau lydia lhutzky aus dem 20. bezirk und frau agnes pieta aus dem 9. bezirk haben bereits das 92. lebensjahr erreicht. der aelteste teilnehmer, herr isidor ricker aus dem 2. bezirk, steht im 92. lebensjahr.

die grosse teilnehmerzahl beweist, dass die betagten mitbuerger immer wieder gerne an der urlaubsaktion der stadt wien teilnehmen, die nun schon seit dem jahre 1952 durchgefuehrt wird. nach abschluss des heurigen jahres haben seit dem bestehen dieser aktion schon mehr als 45.600 urlauber daran teilgenommen.
0946

reichhaltiges programm fuer den ''tag der offenen tuer''

8 wien, 7.9. (rk) am 26. september erhalten die wiener wieder gelegenheit, im rahmen des nunmehr bereits zum vierten mal stattfindenden tages der offenen tuer sich aus eigener anschauung ein bild ueber die arbeit der stadtverwaltung zu machen. das soeben fertiggestellte programm der an diesem tag im und um das rathaus abgelaufenen veranstaltungen ist wieder sehr vielseitig und umfangreich. wer also samstag, den 26. september, ins wiener rathaus kommt oder eine der staedtischen einrichtungen besichtigt (im vorjahr waren es insgesamt 86.000 besucher), kann zahlreiche vorfuehrungen und ausstellungen sehen, an fuehrungen teilnehmen beziehungsweise kontaktgespraeche mit den stadtvaetern anknuepfen.

plakatausstellung

neben den beliebten, bereits eingefuehrten programmpunkten wird es auch heuer wieder viele neue attraktionen geben. so wird das kulturamt in der volkshalle des rathauses die ausstellung ''die besten plakate 1968 und 1969'' zeigen. in den wappensaelen kann sich der interessierte besucher in einer kunstausstellung ueber neuerwerbungen des kulturamtes informieren und ausgestellte medaillen und ehrenzeichen der stadt und des landes wien sowie das ehrenbuergerbuch bewundern. darueber hinaus gibt es aber auch noch gelegenheit, einen restaurator der museen der stadt wien an der arbeit zu sehen. ebenfalls in den wappensaelen praesentiert sich die ausstellung ''unsere heime fuer kinder und jugendliche'', die auch einen ueberblick ueber die sozialpaedagogischen ausbildungsstaetten vermitteln. neu ist ferner die moeglichkeit, berufsschueler wie zum beispiel friseure, chemielaboranten, naturblumenbinder und elektromechaniker an der arbeit zu sehen.

fruehschoppen und schulverkehrsgarten

eine besondere attraktion verspricht auch das im vorjahr erstmals im arkadenhof etablierte wiener kaffeehaus zu

./.

werden. waehrend vormittags eine feuerwehrkapelle zum fruehschoppen aufspielt, wird nachmittags prof. norbert pawlicki mit seinen solisten die atmosphaere eines wiener musikkaffees in den arkadenhof zaubern. fuer die kinder gibt es ausserdem im arkadenhof einen schulverkehrsgarten.

u-bahn-baustelle und fahrsimulator

voellig neu ist heuer auch die moeglichkeit, wiens superbaustelle am karlsplatz einen besuch abzustatten. neben vortraegen ueber das gesamte bauvorhaben gibt es auch film-vorfuehrungen und kurze baustellenbesichtigungen. teilnehmerkarten dafuer muessen allerdings im voraus von mittwoch, den 23. september, bis freitag, den 25. september, zwischen 8 und 15 uhr in der baukanzlei geloest werden.

in der mariahilfer passage (kreuzung babenbergerstrasse - lastenstrasse) findet eine ausstellung der wiener verkehrsbetriebe statt, bei der es fuer alle, die es einmal probieren wollen, einen fuehrerstand mit einem fahrsimulator gibt.

den abschluss des ''tages der offenen tuer'' bilden ein gleichzeitig auf drei podien vorgefuehrtes sportmosaik, ein konzert der kapelle der wiener gaswerke sowie die festliche beleuchtung des wiener rathauses.

so wie schon in den vergangenen jahren wird das durch den informationsdienst der stadt wien zusammengestellte programm um 9 uhr mit einem platzkonzert auf dem rathausplatz beginnen. es spielt die kapelle der wiener e-werke. um 9.30 uhr wird buergermeister bruno marek sodann ein rathaustor oeffnen und die wiener herzlich willkommen heissen. das rathaus bleibt bis 17 uhr geoeffnet, wobei neben den diversen ausstellungen auch wieder die repraesentationsraeume und die arbeitsraeume des buergermeisters besichtigt werden können. der buergermeister und mitglieder des stadtsenates und gemeinderates werden dabei zu persoenlichen gespraechen zur verfuegung stehen.

der zugang ins rathaus ist nur vom rathausplatz her moeglich,

./.

als ausgaenge sind die tore in der lichtenfelsgasse und felderstrasse vorgesehen.

jeder 1.000. und 10.000 besucher wird praemiert

jeder 1.000. besucher des rathauses erhaelt ein buch ueber wien, jeder 10.000. einen kleinen rathausmann in gold. informationen ueber den ''tag der offenen tuer'' erhaelt man in der volkshalle, wo es auch einen verkaufsstand fuer broschueren und zeitschriften der stadt wien geben wird. die postverwaltung richtet im suedvestibuel ein sonderpostamt ein, der markenfreund erhaelt dort einen sonderpoststempel.

conferencier willy kralik leitet im festsaal die vorfuehrungen und darbietungen der modeschule der stadt wien und der fachschule fuer damenkleidermacher, dazwischen werden musikalische darbietungen des wiener lehrer-a-capella-chores und der musikgruppe der bildungsanstalt fuer kindergaertnerinnen geboten werden.

auf dem rathausplatz, wo platzkonzerte und darbietungen der barrelhouse-jazzband stattfinden, starten auch die autobusse fuer die rundfahrten ''neues wien''. ebenfalls wieder durchfuehren wird man die bei den kleinen besuchern beliebten fahrten mit dem feuerwehr-auto rund um das rathaus. fahrzeuge und geraete der feuerwehr, der rettung und des staedtischen fuhrparks sowie der buecherbus werden vorgefuehrt und koennen besichtigt werden.

direkte autobusverbindungen

direkte autobusse fahren vom rathaus zum reservegarten hirschstetten und zur berufsschule fuer gaertner, ins fernwaermewerk spittelau, nach inzersdorf zum blumengrossmarkt, zur muellverbrennungsanlage auf dem floetzersteig, zur staedtischen zentralwaescherei, zum dampfkraftwerk simmering, zum grundwasserwerk untere lobau und zu den gaswerken.

darueber hinaus bieten die staedtischen museen, die musikergedenkstaetten und das planetarium bei freiem eintritt sonderfuehrungen. ferner koennen das renovierte alte rathaus, das haus des buches, die zentralfeuerwache und die feuerwache leopoldstadt, die rettungszentrale, die verkehrsleitzentrale, die zentrale der

./.

wasserwerke, die staedtische versuchs- und forschungsanstalt sowie verschiedene schuleinrichtungen im allgemeinen krankenhaus besichtigt werden. besucher des donauparks koennen kostenlose rundfahrten mit dem sessellift und der donauparkbahn machen, bei besichtigung des donauturmes ermaessigt sich die liftgebuehr auf sechs schilling.

schliesslich werden auch die staedtischen schulen den ''tag der offenen tuer'' feiern. so koennen die eltern aller schueler der vierten volksschulklassen an diesem tag an den ersten zwei unterrichtsstunden teilnehmen. anschliessend haben die kinder frei. damit wird ihnen gelegenheit gegeben, an den diversen veranstaltungen teilzunehmen.

die genauen programme fuer den ''tag der offenen tuer'' wird es in der woche vorher bei den strassenbahnschaffnern, bei der rathaus-information in der schmidthalle, bei den portieren des rathauses so wie bei den bezirksaemtern geben.
1123

fernwaermewerk spittelau:
riesenwaermetauscher planmaessig eingetroffen
in kuerze start der fernwaermelieferungen

7 wien, 7.9.(rk) mit generalstabsmaessiger exaktheit rollte in den fruehen morgenstunden des montags der schwierige spezialtransport mit dem groessten waermeauscher europas vom frachtenbahnhof heiligenstadt zum fernwaermewerk spittelau. die fahrt des insgesamt 38 meter langen konvois dauerte genau zwei stunden. um 4 uhr frueh war das werksgelaende erreicht. derzeit steht der zylinderfoermige stahlgigant im freien vor der turbinenhalle. in wenigen tagen wird er in die halle gerollt und auf die vorbereiteten fundamente abgestellt. stadtbahnfahrer der guertellinien haben einen guten blick in die glaeserne turbinenhalle, wo dann in weiterer folge die erste gasturbine installiert wird.

264 kilometer stahlrohre

im inneren des 16 meter langen und 140 tonnen schweren waermeauschers, der von einem 25 millimeter starken stahlblechmantel umgeben ist, befinden sich 24.000 jeweils 11 meter lange und 8 millimeter starke nahtlose stahlrohre, die aneinandergereiht eine strecke von 264 kilometer (luftlinie wien-salzburg) ergeben wuerden. als wichtiger bestandteil der waermekraftkupplung hat der waermetauscher die doppelfunktion eines luftabkuehlers und eines lufterwaermers.

die ersten waermekunden

als erste ''waermekunden'' werden in kuerze - wahrscheinlich noch im september - wohnhausanlagen in der brigittenau (adalbert-stifter-strasse), das internationale studentenheim in doebling und die komplexe des neuen und alten allgemeinen krankenhauses vom fernwaermewerk spittelau beliefert werden. nach fertigstellung der drei kilometer langen leitung erfolgt voraussichtlich ende des jahres der anschluss des dianazentrums,

./.

das bis dahin noch mit einem blockheizwerk bedient wird.

den ersten waermebedarf von rund 6 gigakalorien, der jedoch bald auf das doppelte steigen wird, werden die zwei heisswasserkessel mit oelfeuerung, die als erste waermeerzeugungsgruppe vollendet wurden, befriedigen. zu ihrer unterstuetzung koennen die bereits einem probebetrieb unterzogenen, zwei in separaten kammern der muellverbrennungsgruppe installierten oelbrenner herangezogen werden. die komplette inbetriebnahme der muellverbrennung, die die basisenergie dieses groessten fernwaermewerks europas liefern wird, soll aller wahrscheinlichkeit noch heuer erfolgen. die waermeerzeugungsgruppe muellverbrennung wird - wenn sie mit ''vollast'' faehrt - insgesamt 60 gigakalorien liefern, und zwar 30 gigakalorien durch die verbrennung von muell und weitere 30 durch oelverbrennung.
1053

erdgas-premiere mit hans orsolics (forts.)

10 wien, 7.9. (rk) unter den 250 wiener gaskunden, die seit heute, montag, frueh mit erdgas statt mit spaltgas versorgt werden, ist auch ein prominenter: hans orsolics. der europameister schlief noch, als das umstellteam kam, zeigte sich dann jedoch durchaus verstaendnisvoll fuer die vorteile der umstellung. (forts. moegl.)
1341

buergermeister von triest im wiener rathaus

11 wien, 7.9. (rk) in seinem arbeitszimmer im wiener rathaus empfing buergermeister bruno m a r e k am montag den buergermeister von triest, dr. ing. marcello s p a c c i n i . der italienische kommunalpolitiker befand sich in begleitung des vertreters der triester handelskammer in oesterreich, dr. karl p e l i k a n . dr. spaccini wird sich waehrend seines viertaegigen besuches in wien vor allem auf der herbstmesse aufhalten. die stadt triest ist naemlich massgeblich im italienischen pavillon vertreten. ausser der messe interessieren den buergermeister spitaeler, der u-bahn-bau und die von ihm bewunderten fussgaengerunterfuehrungen.
1417

preisguenstige gemuese- und obstsorten

12 wien, 7.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: paradeiser 3 schilling, feldgurken 2 schilling, karotten 5 schilling je kilogramm, paprika 40 bis 50 groschen je stueck.

obst: pfirsiche 10 schilling, weintrauben 8 bis 10 schilling, zwetschken 6 bis 8 schilling je kilogramm.
1416

hessischer ministerpraesident beim buergermeister
gespraech ueber zukunftsaufgabe ''regionalplanung''

9 wien, 7.10. (rk) verkehrsprobleme, langfristige planungsaufgaben und der kommunale wohnbau waren die hauptthemen, mit denen sich ministerpraesident albert o s s w a l d und der wiener buergermeister bruno m a r e k montag im rahmen eines gespraechs befassten. der ministerpraesident hatte dem buergermeister einen hoeflichkeitsbesuch im wiener rathaus abgestattet. osswald haelt sich derzeit auf einladung der bundeslaender burgenland und kaernten in oesterreich auf. hierbei informierte er sich auch ueber wiener probleme im rahmen einer stadtrundfahrt unter fuehrung von stadtbaudirektor prof. dr. rudolf k o l l e r .

in dem gespraech mit buergermeister illustrierte ministerpraesident osswald die eminente bedeutung einer straffen regionalplanung am beispiel des ballungsraumes frankfurt-offenbach und berichtete ueber einschlaegige erfahrungen. sehr vorteilhaft sei auch ein bereits im bundesland hessen installiertes einheitliches datenverarbeitungssystem, das den planungsarbeiten zugute komme.

osswald war seit 1963 wirtschafts- und verkehrsminister, dann finanzminister von hessen und bekleidet seit oktober 1969 das amt eines ministerpraesidenten. in seiner begleitung war ministerialdirigent dieter s c h n e i d e r . von seiten der wiener stadtverwaltung nahmen an dem gespraech planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n und stadtbaudirektor prof. dr. rudolf k o l l e r teil. ein team des hessischen fernsehens hatte sich ebenfalls eingefunden.
1328

100 hessische buergermeister in wien

14 wien, 7.9. (rk) in einer diskussion mit wiener gemeinderaeten und bei einer stadtrundfahrt informierten sich rund 100 buergermeister und kreistagsabgeordnete des hessischen landkreises fritzlar-homberg ueber kommunale probleme der bundeshauptstadt. die hessische delegation, die zu gleicher zeit wie hessens ministerpraesident albert o s s w a l d oesterreich besucht, wurde montag von hochbaustadtrat hubert p f o c h namens der stadtverwaltung und des buergermeisters begruesst.

die hessischen kommunalpolitiker - an ihrer spitze landrat august f r a n k e , bundestagsabgeordneter dr. heiz k r e u t z m a n n und kreistagsvorsitzender buergermeister horst g u n k e l - werden nach ihrem aufenthalt in wien auch kommunale einrichtungen des burgenlandes studieren.

der delegationsleiter der hessischen gaeste, landrat franke, ist der initiator der dorfgemeinschaftshaeuser im rahmen des hessischen regierungsprogrammes ''soziale aufruestung des dorfes''.

in seiner ansprache betonte stadtrat pfoch die engen freundschaftlichen kontakte zwischen hessen einerseits, dem burgenland, niederoesterreich und wien andererseits. er gab einen kurzen ueberblick ueber die wichtigsten hochbauprojekte der bundeshauptstadt.
1532

rohrgebrechen

13 wien, 7.9. (rk) an der wiental-wasserleitung ist sonntag abend im bereich der hellbruecke ein gebrechen aufgetreten. aus diesem grunde musste montag vormittag die bundesstrasse 227 auf ein kurzes stueck halbseitig abgesperrt werden. der verkehr wird mit hilfe einer ampelanlage durch die engstelle geschleust. das gebrechen wird voraussichtlich bis morgen, dienstag mittag, behoben sein.
1456

zentralsparkasse eroeffnete ihre 59. zweigstelle

16 wien, 7.9. (rk) im 10. bezirk, in der quellenstrasse 79-83 (gellertplatz) eroeffnete die ''z'' am montag ihre 59. zweigstelle. damit verfuegtdas institut im wiener raum ueber das dichteste filialnetz. durch die eroeffnung der zweigstelle gellertplatz wird es moeglich werden, auch den gesamten einzugsbereich östlich der favoritenstrasse zwischen gudrunstrasse und laaerbergstrasse zu versorgen.

die zweigstelle verfuegt ueber eine gesamtflaeche von 275 quadratmeter, wobei auf den kundenraum ca. 180 quadratmeter entfallen. einwurftresor, postabholfaecher und sparkassenbuchschliessfaecher stehen den kunden zur verfuegung. auf grund der in der praxis erzielten positiven erfahrungen wurden auch fuer die einrichtung der neuen z-zweigstelle gellertplatz anstelle herkoemmlicher pultanlagen elementmoebel eingeplant. ein 'herkoemmlicher kassenschalter' steht aber den eiligen kunden fuer die rasche erledigung ihrer routinegeschaefte nach wie vor zur verfuegung.
1539

rinderhauptmarkt vom 7. september

15 wien, 7.9. (rk) unverkauft vom vormarkt 0. neuzufuhren inland: 33 ochsen, 105 stiere, 192 kuehe, 76 kalbinnen, summe 406. gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: ochsen 16 bis 18,50, extrem 18,95 (2), stiere 16,80 bis 18,70, extrem 16 (2), kuehe 12 bis 15,30, extrem 15,50 bis 15,70 (4), kalbinnen 15,70 bis 18, extrem 18,40 bis 18,50 (3), beinlvieh kuehe 9 bis 11,50, ochsen und kalbinnen 13 bis 14,70.

der durchschnittspreis ermaessigte sich bei ochsen um 118 groschen, bei stieren um 12 groschen und erhoehte sich bei kuehen um 46 groschen und bei kalbinnen um 18 groschen je kilogramm.

der durchschnittspreis einschliesslich beinlvieh betraegt: ochsen 17,32, stiere 18,04, kuehe 13,60, kalbinnen 16,69. beinlvieh verteuerte sich bis zu 10 groschen je kilogramm.
1540

gesperrt bis 19,30 uhr:
messeempfang im rathaus

17 wien, 7.9. (rk) im wiener rathaus gab buergermeister bruno m a r e k montag abend einen empfang fuer die auslaendischen aussteller auf der wiener herbstmesse. an der veranstaltung nahmen unter anderem vizebuergermeister felix s l a v i k , die stadtraete hans b o c k , dkfm. alfred h i n t s c h i g , ing. fritz h o f m a n n , dr. pius p r u t s c h e r , dr. maria s c h a u m a y e r und reinhold s u t t n e r sowie magistratsdirektor dr. rudolf e r t l und stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l teil.
1547

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

ehrenzeichen fuer fuenf lebensretter

1 wien, 8.9. (rk) kommenden dienstag, den 15. september, wird landeshauptmann bruno m a r e k im roten salon des wiener rathauses fuenf lebensrettern, die ihnen vom land wien verliehenen lebensrettungs medaillen ueberreichen. die fuenf ausgezeichneten, die unter einsatz ihres eigenen lebens andere menschen retteten, sind:

frau elisabeth b o n d y und herr heinrich z e t t e l , sie bargen einen dreijaehrigen buben aus dem hochwasserfuehrenden liesingbach. herr heinrich l u m p i , angehoeriger der magistratsabteilung 30, er rettete zwei menschen vor dem ertrinkungstod. herr ernst p a n g r a t z , bootsmann der ddsg, der einen fuenfjaehrigen buben aus dem donaukanal zog. herr friedrich k l e p p , tankwart, er barg nach einem verkehrsunfall aus einem in flammen stehenden personenwagen den fahrer und dessen gattin.

geehrte redaktion !

sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zu dieser ehrung zu entsenden.

zeit: dienstag, 15. september, 10 uhr

ort: roter salon.

0920

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

ab oktober:
verstaerkte begabtenfoerderung in den staedtischen kindergaerten

3 wien, 8.9. (rk) in wiens staedtischen kindergaerten wird man ab 5. oktober neue wege gehen und 20 neu eingerichtete halbtagskindergartengruppen in betrieb nehmen. die nach dem prinzip von vorschulklassen gefuehrten gruppen sind kindern vorbehalten, die spaetestens bis ende des heurigen jahres das fuenfte lebensjahr vollenden und vor dem schuleintritt im rahmen des kindergartenbetriebes eine besondere begabtenfoerderung erhalten sollen.

im gegensatz zum ganztaegigen kindergartenbetrieb ist die berufstaetigkeit der mutter jedoch nicht voraussetzung fuer eine aufnahme. die betriebszeiten lauten: montag bis freitag von 8 bis 12 uhr. einschreibungen fuer diese vorschulische erziehung koennen ab montag den 14. september erfolgen, naehere auskuenfte erteilen die leiterinnen dieser gruppen, die in folgenden kindertagesheimen untergebracht sind:

2, vorgartenstrasse 191, 2, obere augartenstrasse 68, 3, stadtpark, 4, favoritenstrasse 18, 5, bacherplatz 4, 10, lippmanngasse 3, 11, hasenleitengasse 9, 12, hetzendorfer strasse 57, 14, cumberlandstrasse 91, 14, lautensackgasse 20, 15, beingasse 19, 15, siebeneichengasse 15, 17, roggendorfgasse 6, 18, staudgasse 78, 19, heiligenstaedter strasse 86, 19, raimund zoder-gasse 2, 20, vorgartenstrasse 71, 21, roggegasse 35, 22, am kaisermuehlendamm 7, 22, thonetgasse 42.

mit der verstaerkten bildungs- und begabtenfoerderung folgen wiens paedagogen den juengsten erkenntnissen. wissenschaftliche untersuchungen haben naemlich gezeigt, dass die chancen einer verstaerkten foerderung gerade in der vorschulzeit besonders gross sind. bei der verstaerkten foerderung geht es jedoch nicht darum, dem kind unbedingt schon vor der schule lesen und schreiben beizubringen, sondern seine geistigen faehigkeiten so optimal wie moeglich zu mobilisieren. interessiert sich zum beispiel ein kind sehr fuer das lesen, so wird diesem interesse

./.

entsprochen. im gegensatz zur schule gibt es aber keine festen normen, keinen starren lehrplan. vor einem hineintragen der schulerziehung in den kindergarten kann also keine rede sein.

die verstaerkte begabtenfoerderung - selbstverstaendlich wird neben diesen halbtagsgruppen auch in den herkoemmlichen gruppen der wiener kindertagesheime die vorschulische bildungsfoerderung weiterhin vorangetrieben werden - sieht eine staerkere foerderung der sozialen verantwortung, des sprachlichen ausdrucks und eine erweiterung der sprachstruktur des kindes vor. weiter soll das kind im kindergarten mehr gelegenheit als bisher erhalten, erfahrungen aus dem bereich der naturwissenschaft zu sammeln.

was dem, vor allem im ausland heiss diskutierten sogenannten ''antiautoritaeren kindergarten'' betrifft, so wird er im bereich der stadt wien auch in zukunft nicht in erscheinung treten. ''der grund, dass in wien dieses problem weniger stark als in anderen laendern hochgespielt wurde, mag darin liegen, dass wir bei unseren kindergaerten seit vielen jahren mit einem mindestmass an autoritaet auskommen. im gegensatz zum ausland gibt es bei uns in den kindergaerten keine autoritaere erziehung. die erfahrungen haben gezeigt, dass beim fehlen jeglicher autoritaet der staerkere siegt, der schwaechere jedoch in seiner entwicklung gehemmt wird. die wiener maxime: groesstmoegliche freiheit, groesstmoegliche foerderung, antiautoritaere erziehung bei einem mindestmass an autoritaet des erziehers'', erklaerte dazu senatsrat dr. p r o h a s k a , der leiter des jugendamtes.

in diesem zusammenhang ist nicht uninteressant, dass die stadt wien bereits vor vielen jahren, kurz nach dem ende des zweiten weltkrieges, mit einer voellig repressionsfreien erziehung im kindergarten experimentierte. man hatte damals jedoch keine guenstigen erfahrungen gemacht. immerhin zeigt diese tatsache, dass wien auf dem gebiet der paedagogik in vielen belangen anderen laendern um jahre voraus ist und experimente, die als neu bezeichnet werden, schon laengst durchgefuehrt hat.
0928

erdgas-umstellung:gaswerk dankt fuer verstaendnis

7 wien, 8.9. (rk) der erste tag der umstellung von stadtgas auf erdgas klappte im wesentlichen wie vorgesehen. der beginn erfolgte teilweise etwas frueher als geplant, weil die vorbereitungsarbeiten rascher abliefen, der abschluss verzoegerte sich etwas aus technischen gruenden - aber das waren anfangsschwierigkeiten, wie sie beim anlaufen einer solchen grossaktion die regel sind. die gewonnenen erfahrungen werden den naechsten umstellrayonen zugute kommen.

jedenfalls ist es dem gaswerk gelungen, sein versprechen zu halten: jeder kunde konnte noch am gleichen tag sein nachtmahl kochen, wenn auch vielleicht mit einer kleinen verspaetung.

alle mitarbeiter des gaswerkes und der umstellfirmen berichten, dass sie bei den kunden grosses verstaendnis fuer die zweckmaessigkeit der umstellung und die zwangsweise damit verbundenen unannehmlichkeiten fanden. das gaswerk moechte fuer dieses verstaendnis seinen dank zum ausdruck bringen. ohne die umstellung wuerde sich in den kommenden fuenfzehn jahren beim gaswerk ein gesamtdefizit von mehr als vier milliarden schilling ansammeln. massive tariferhoehungen waeren die unvermeidliche folge. die umstellung wird nach menschlichem ermessen fuer lange zeit eine tariferhoehung unnoetig machen. ausserdem erspart die umstellung die sonst unvermeidlichen rohrnetzverstaerkungen und damit zahlreiche strassenaufgrabungen mit all ihren negativen folgen fuer verkehr und wirtschaft. ueberdies wird der einbau von gasheizungen in vielen haeusern, wo er bisher wegen der unzulaenglichen leitungen untersagt werden musste, durch das erdgas moeglich. das bedeutet nicht nur fuer die betreffenden gaskunden einen vorteil, sondern wegen der verminderung der luftverunreinigung fuer alle wiener.
1100

blutspendedienst dankt dem e-werk

4 wien, 8.9. (rk) die direktion der wiener e-werke gehoert zu den betrieben, die den aufrufen zum blutspenden in besonders dankenswerter weise folgen: von den etwa 2.500 bediensteten haben heuer rund 20 prozent blut gespendet. das liegt weit ueber dem durchschnitt.

als im jahre 1961 der wiener buergermeister erstmals alle gemeindebediensteten zum blutspenden aufrief, war auch im e-werk der erfolg bescheiden: es gab 36 spender. von jahr zu jahr stieg diese zahl, heuer konnte im mai der tausendste blutspender der e-werks-direktion begruesst werden. insgesamt haben heuer bereits 470 bedienstete des unternehmens blut gespendet. heute dienstag fand noch eine blutspendeaktion fuer nachzuegler statt, bei der dem direktor der e-werke, dipl. -ing. raimund h a u s s m a n n , vom direktor des allgemeinenn krankenhauses, medizinalrat dr. franz r i t s c h l, in gegenwart der leiterin des blutspendedienstes des allgemeinen krankenhauses, frau oberarzt dr. v o n k i l c h, eine dankesurkunde ueberreicht wurde. sie wird im sanitaetsraum der e-werks-direktion angebracht werden.

hofrat dr. ritschl erklaerte, dass im allgemeinen krankenhaus jaehrlich etwa 20.000 bluspenden benoetigt werden. etwa 1.500 davon werden bei der jaehrlichen blutspendeaktion der gemeindebediensteten erreicht, wobei die teilnahme der einzelnen unternehmungen und abteilungen sehr verschieden ist. wuerde ueberall eine bereitschaft wie im e-werk bestehen, dann wuerde diese aktion die haelfte des jahresbedarfs an lebensrettendem blut decken.

1019

neue rudolfstiftung:
18geschossiges bettenhochhaus erreichte dachgleiche

5 wien, 8.9. (rk) 1200 betten - davon allein 1000 im neuen bettenhochhaus - wird die neue rudolfstiftung haben, wenn sie voraussichtlich ende 1974/anfang 1975 ihren vollen betrieb aufnehmen wird. das 18geschossige bettenhochhaus, das im hof hinter dem alten hauptgebaeude aufragt, erreicht dieser tage die dachgleiche, was dienstag naechster woche durch eine gleichenfeier markiert werden soll. nach einer bauzeit von 28 monaten ist damit der kern des neuen hauptgebaeudes der rudolfstiftung auf dem von der juchgasse, boerhaavegasse und klimschgasse in wien landstrasse umgrenzten areal im rohbau fertiggestellt.

seit baubeginn im november 1962 wurden in den ersten beiden bauabschnitten bereits ein schwesternhaus fuer 100 schwestern, der sogenannte westverbau mit kesselhaus und oellager, einer hochmodernen kueche mit einer leistung von 2000 portionen pro mahlzeit, den zentralgarderoben, dem speisesaal und der unterirdischen zufahrt zum versorgungsgeschoss des hauptgebaeudes errichtet.

bitte merken sie den termin der gleichenfeier vor:

zeit: dienstag, 15. september, 16 uhr
ort: neubau rudolfstiftung, juchgasse/boerhaavegasse, wien3.
1022

graphikausstellung im simmeringer heimatmuseum

2 wien, 8.9. (rk) mit den vorbereitungen zur gestaltung einer sonderausstellung beschaeftigt man sich gegenwaertig im simmeringer heimatmuseum, 11, enkplatz 2. die ausstellung wird dem schaffen des autodidakten alois h a n d l o s gewidmet sein und mit mehr als 100 bildern einen ueberblick ueber ds reichhaltige schaffen dieses simmeringer heimatmalers geben. sein besonderes koennen spiegelt sich in den zahlreichen darstellungen barocker hausfassaden, aber auch in seinen blumen-, tier- und charakterstudien wider.

die sonderausstellung wird voraussichtlich am 20. september eroeffnet werden und jeweils samstags von 9 bis 12 uhr bis einschliesslich 13. dezember zugaenglich sein.
0921

angelobung von bezirksraeten

6 wien, 8.9. (rk) am montag wurden im rathaus von stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g in vertretung des buergermeisters ingeborg g u e l l i c h (2. bezirk), gerhard b e r a n (3. bezirk), karl k l e i n e r (6. bezirk), dkfm. hans v e s e l y (10. bezirk) und leopold t r o n n e r (15. bezirk) als neuberufene bezirksraete angelobt. obermagistratsrat dr. l i s k a verlas die geloebnisformel. die neuen bezirksraete leisteten stadtrat dkfm. hintschig mit handschlag des geloebnis.
1024

geldinjektion fuer schulbauten

9 wien, 8.9. (rk) die stadt wien ueberstand den schulbeginn ohne groessere pannen. wenn alles reibungslos funktionierte, ist dies nicht zuletzt der tatsache zu verdanken, dass es bundesland wien keine schulraumnot gibt. um auch im kommenden jahr ohne schwierigkeiten den ansturm der ''taferlklassler'' und der aelteren jahrgaenge verkraften zu koennen, wurde dienstag frueh den schulen in wien eine weitere kraeftige geldinjektion verpasst: der kulturausschuss des gemeinderates beschloss, die bauraten fuer das jahr 1970 bei zahlreichen neubauten, renovierungen und ausbesserungsarbeiten um insgesamt 24 millionen schilling zu erhoehen.

bei den schulen in der ortnergasse im 15. bezirk, in der haebergasse im 12. bezirk und auf dem max winter-platz im 2. bezirk werden die instandsetzungsarbeiten in diesem jahr wesentlich beschleunigt.

auch die schulneubauten im zentrum der hansson-siedlung-ost im 10. bezirk, in der kaiser ebersdorfer-strasse im 11. bezirk und in der grinzinger strasse im 19. bezirk werden in diesem jahr wesentlich rascher wachsen als urspruenglich vorgesehen war.

der schulneubau an der grinzinger strasse wurde - wie bereits berichtet - indirekt wegen der kinder der auslaendischen unido-angestellten notwendig. bisher war ein teil der schule grinzinger strasse 95 an die ''english school vienna'' vermietet. die ''english school vienna'' erklaerte sich bereit, kuenftig die unido-kinder aufzunehmen, stellte aber zur bedingung, dass in der schule weiterer raum zur verfuegung gestellt wird. daher soll das gesamte schulhaus kuenftig der ''english school vienna'' ueberlassen und fuer die derzeit dort untergebrachte volksschule ein neues gebaeude geschaffen werden. das neue schulgebaeude, das 12 klassenzimmer besitzen wird, soll am hang des heiligenstaedter-parkes, ebenfalls an der grinzinger strasse, entstehen.
1329

zuerst strassenbenennung - dann erst besiedlung

8 wien, 8.9. (rk) durch die erfreuliche initiative mehrerer gemeinderaete des kulturausschusses soll eine leidige angelegenheit aus der welt geschaffen werden, die schon so manchen bewohner neuer siedlungen aerger und verdruss bereitete: das raetselraten um die richtige adresse. die gemeinderaete regten an, bereits vor bezug von neuen siedlungen die neuen strassenzuege zu benennen und damit missverstaendnissen vorzubeugen.

bisher war es in manchen faellen so, dass die benennungen von strassenzuegen erst im laufe der besiedlung des neuen wohngebietes erfolgte. das waere an und fuer sich kein ungluecк. leider gab das jedoch in der realitaet bei vielen neuen bewohnern zu missverstaendnissen anlass.

jede neue wohnsiedlung erhaelt einen sogenannten ''arbeitstitel''. dieser arbeitstitel traegt immer den namen einer bereits bestehenden - und benannten - strasse, gasse oder den namen eines platzes. nun gibt es bei groesseren siedlungen in der regel mehrere noch unbenannte verkehrswege innerhalb des neuen wohngebietes.

viele mieter nehmen jedoch an, dass die bezeichnung, unter der ihnen die neue wohnung zugewiesen wurde, die endgueltige sei. sie lassen sich ins telefonbuch eintragen, lassen visitkarten drucken, geben die adresse den freunden bekannt.

nach der endgueltigen benennung der strassenzuege stellte sich bisher in dem einen oder anderen fall heraus, dass die angegebene adresse nicht stimmt. der aerger war gross. verstaendlich, denn wer nimmt schon gern eine falsche eintragung im telefonbuch in kauf, wer gibt schon gern geld fuer wertlose visitkarten aus, wer rechnet schon gern damit, dass seine bekannten und freunde erst nach langen irrwegen die richtige adresse finden?

die gemeinderaete regten an, in jedem fall alle strassenzuege bereits vor der besiedlung zu benennen. eine noch engere zusammenarbeit mit der stadtplaung soll jede panne verhindern helfen.

1327

gudrunstrasse wird umgebaut

12 wien, 8.9. (rk) die gudrunstrasse im bereich laxenburger strasse bis absberggasse wird mit einem kostenaufwand von 7,8 millionen schilling umgebaut. wie stadtrat hubert p f o c h am dienstag im stadtsenat dazu berichtete, wird die gudrunstrasse von der laxenburger strasse bis steudelgasse im zusammenhang mit dem u-bahn-bau auch als umleitungsstrecke fuer die dann gesperrte favoritenstrasse dienen. sozusagen in einem aufwaschen wird die gudrunstrasse auch zwischen steudelgasse und absberggasse umgebaut und modernisiert, um die dort befindliche engstelle zu beseitigen. die neue gudrunstrasse wird einen besonders widerstandsfaehigen hartguss-asphalt-belag erhalten.
1340

sieben neue wohnhaeuser im 15. bezirk

10 wien, 8.9. (rk) der wiener stadtsenat genehmigte dienstag auf antrag von stadtrat hubert p f o c h die errichtung von sieben neuen staedtischen wohnhaeusern im 15. bezirk im bereich goldschlagstrasse, sturzgasse und johnstrasse. insgesamt werden dort 74 neue wohnungen, sechs geschaeftslokale und die dazugehoerigen parkplaetze errichtet. die baukosten betragen 20,9 millionen schilling. ueber die baubewilligung fuer dieses projekt referierte stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r .
1341

grundtransaktion fuer bezirkszentrum rudolfsheim

11 wien, 8.9. (rk) im assanierungsgebiet im bereich des schwendermarktes im 15. bezirk konnte nun von der stadt wien das letzte wichtige grundstueck erworben werden. der wiener stadtsenat genehmigte dienstag auf antrag von stadtrat dkfm. h i n t s c h i g den grundkauf im ausmass von 669 quadratmeter. in diesem gebiet, das die stadt wien sanieren will, ist auch der bau eines neuen bezirkszentrums vorgesehen.
1342

zum uno-city-projekt:
stellungnahme von unido und atomenergieorganisation
noch im september?

13 wien, 8.9. (rk) wie die ''rathaus-korrespondenz'' aus dem bautenministerium erfaehrt, erwartet man noch im september die stellungnahme von unido und atomenergieorganisation zu dem sogenannten uno-city-projekt. die beiden internationalen organisationen pruefen derzeit noch, fuer welches der vier in die engere wahl gekommenen projekte zur verwirklichung eines amtssitzes internationaler organisationen am donaupark empfehlungen abgegeben werden sollen. nach einlangen der stellungnahme der beiden organisationen wird das bautenministerium in zusammenarbeit mit der stadt wien die endgueltige entscheidung vorzubereiten haben.

den schlussbericht und den formellen antrag wird bautenminister m o s e r im einvernehmen mit buergermeister bruno m a r e k dem selben gremium zur entscheidung vorlegen, das am 13. juli unter vorsitz von bundeskanzler dr. k r e i s k y bereits getagt hat. bekanntlich fand damals ein mehrstuendiges gespraech unter dem vorsitz des bundeskanzlers in anwesenheit von finanzminister a n d r o s c h , aussenminister dr. k i r c h s c h l a e g e r und bautenminister m o s e r sowie vizebuergermeister s l a v i k und den stadtraeten ing. h o f m a n n , p f o c h und h e l l e r statt. ausser den zustaendigen beamten nahmen an dieser besprechung der vorsitzende des fachbeiratskollegiums prof. roland r a i n e r sowie als gutachter fuer heizungs-, lueftungs- und klimatechnik prof. a m i r a s und als wirtschaftlichkeitsberater dr. ing. w a l t e r teil. damals wurde entschieden, den beiden internationalen organisationen, die schon immer in allen entscheidenden phasen des wettbewerbs gelegenheit hatten, ihre wuensche vorzubringen, und die auch zur praesentation der vier ueberarbeiteten projekte im mai eingeladen gewesen sind, alle unterlagen und gutachten zur stellungnahme zur verfuegung

./.

zu stellen. das aussenministerium hat schon einige tage nach der sitzung in der hofburg, und zwar am 16. juli, alle unterlagen an die unido und an die atombehoerde ueberreicht. in einer note am 28. juli wurden die beiden organisationen ferner ersucht, ihre pruefung methodisch in zwei streng voneinander getrennten teilen vorzunehmen. die pruefung soll sich ausschliesslich auf den gegenwaertigen stand der vier projekte beziehen. soweit die organisationen es fuer noetig erachten, wurden sie eingeladen, alle ihre das einzelne projekt betreffenden wuensche und anregungen vorzubringen, damit sie in einer spaeteren planungsphase in gegenseitiger konsultierung mit den oesterreichischen behoerden beruecksichtigt werden koennen. die beiden organisationen pruefen daher gegenwaertig ohne jede weitere einflussnahme durch die oesterreichischen behoerden die ueberarbeiteten projekte und ueberzeugen sich von sich aus mit hilfe ihrer eigenen berater von der qualitaet jedes einzelnen projektes in relation zu den anderen. sie folgen, so viel bekannt geworden ist, auch der empfehlung, zu ihren pruefungen mit den projektsverfassern kontakt aufzunehmen und allenfalls auch die beauftragten berater des bauherrn zu hoeren.
1453

preisguenstige gemuese- und obstsorten

14 wien, 8.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: paradeiser 3 bis 4 schilling, feldgurken 2 schilling, kohl 4 bis 6 schilling, karotten 5 schilling je kilogramm, paprika 40 bis 50 groschen je stueck.

obst: weintrauben 6 bis 8 schilling, pfirsiche 8 bis 10 schilling, zwetschken 6 bis 8 schilling je kilogramm.
1458

schweinehauptmarkt vom 8. september

15 wien, 8.9. (rk) unverkauft vom vormarkt 0. neuzufuehren inland: 3.227, davon 18 durchlaeufer. gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: extrem 17.90 bis 18,70, 1. qualitaet 17,20 bis 17,80, 2. qualitaet 15,80 bis 17, 3. qualitaet (14 bis 14,60 - 31 stueck) 14,80 bis 15,60, zuchten extrem 13,60 bis 13,70, zuchten 12,50 bis 13,50, altschneider 10 bis 12.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine ermaessigte sich um 52 groschen je kilogramm und betraegt 16.68. aussermarktbezuege in der zeit vom 4. bis 8. september (ohne direkteinbringung) 137 stueck.

pferdehauptmarkt vom 8. september

16 wien, 8.9. (rk) auftrieb 21 stueck. herkunft der tiere: 14 aus niederoesterreich, 1 aus oberoesterreich, 6 aus dem burgenland. verkauft wurden als schlachttiere 9, unverkauft blieben 12.

notierungen: schlachttiere extremware 12, pferde 2, qualitaet 10, 3. qualitaet 7,50 bis 9.

der durchschnittspreispreis fuer inlaendische schlachtpferde ermaessigte sich um 10 groschen je kilogramm und betraegt 9,50. 1531

bezirksvertretungssitzung in dieser woche

17 wien, 8.9. (rk) in dieser woche findet folgende bezirksvertretungssitzung statt:

donnerstag, 10. september: 19,30 uhr, waehring, martinstrasse 100, 2. stock, festsaal. 1532

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

die rettung im august

3 wien, 9.9. (rk) im august legten die einsatzwagen der wiener rettung insgesamt 33.168 kilometer zurueck. in 3092 ausfahrten befoerderten sie dabei 3155 patienten. die 22 einsatzwagen des krankenbefoerderungsdienstes legten im abgelaufenen monat 74.946 kilometer zurueck. im verlauf von 5169 ausfahrten befoerderten sie 5170 kranke. beim rettungsdienst zeigen die einsaetze im vergleich zum jahre 1969 eine steigende tendenz. im august 1970 wurden um 2500 ausfahrten mehr als im vergleichsmonat des vorjahres verzeichnet. die leitung der wiener rettung rechnet daher damit, dass 1970 die zahl von 40.000 interventionen erreicht wird. damit wuerde sich die zahl der ausfahrten gegenueber dem vorjahr um 5000 erhoehen. dieser nicht erfreuliche umstand ist auf die zunehmende zahl der verkehrsunfaelle zurueckzufuehren.

das sanitaetspersonal des krankenbefoerderungsdienstes fuehrte im august sechs entbindungen teils im rettungswagen, teils in wohnungen durch. die bettenzentrale wies im zu ende gegangenen monat 2816 patienten in spitaeler ein.
0922

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

wien bietet ''service fuer filmproduzenten''

4 wien, 9.9. (rk) die stadt wien ist als drehort fuer spielfilme nach wie vor attraktiv. dies beweisen die konkreten anfragen und erkundigungen verschiedener us-filmproduktionen der juengsten zeit. dieser erfahrung will die stadtverwaltung kuenftig besser gerecht werden als bisher. durch verschiedene initiativen will man den produzenten kuenftig groesseren anreiz bieten, wien als drehort zu waehlen. vertreter der stadtverwaltung sollen interessenten vor allem bei der beseitigung von buerokratischen schwierigkeiten behilflich sein.

ein echter kundendienst soll den interessenten in zukunft vor allem den verflochtenen und vielschichtigen behoerdenweg bei drehgenehmigungen etc. ebnen. zahlreiche erleichterungen sollen dazu beitragen, dass die schwierige verwaltungsarbeit auf ein mindestmass beschraenkt bleibt. die produzenten sollen kuenftig nicht erst an ort und stelle erfahren, unter welchen umstaenden man in wien filmen kann, sondern bereits lange vor drehbeginn ueber die situation informiert werden. man will durch diesen fruehzeitigen kontakt schwierigkeiten beseitigen, noch ehe sie ueberhaupt aufgetaucht sind. motto der stadtverwaltungsinitiative: ''service am produduzenten''.

welche moeglichkeiten wien offenstehen, beweist das abflauende interesse hollywoods an osteuropaeischen drehorten. wien - und oesterreich - bieten viele vorteile westeuropas ohne westeuropaeische preise, aber auch ohne osteuropaeische nachteile, die sich vor allem bei extraleistungen bemerkbar machen.
0926

amtlicher wohnungstausch-anzeiger

1 wien, 9.9. (rk) die neue nummer des ''amtlichen wohnungstausch-anzeigers'' ist soeben erschienen. sie enthaelt auf 24 seiten tauschangebote aus saemtlichen wiener bezirken. in spezialrubriken sind ferner angebote von hauswartwohnungen und tauschangebote aus den bundeslaendern enthalten.

eine einschaltung in die naechste nummer des amtlichen wohnungstausch-anzeigers, der am 22. oktober erscheint, kann bis spaetestens 8. oktober im tauschreferat der gemeinde wien, 1, rathausstrasse 2, 1. stock, zimmer 154, vorgenommen werden.
0910

personalnachrichten

2 wien, 9.9. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag senatsrat dr. alois u n g e r (bezirksamt 17) von der dienstklasse sieben in die d i e n s t k l a s s e a c h t, obermagistratsrat roland f u h s (bezirksamt 20) in die d i e n s t k l a s s e a c h t und zum senatsrat sowie physikatsrat dr. johann m u e l l e r (magistratsabteilung 15) zum o b e r p h y s i k a t s r a t befoerdert.
0923

zur eroeffnung der bukarest-ausstellung:
vizebuergermeister ion cosma in wien eingetroffen

6 wien, 9.9. (rk) eine stadtrundfahrt ''modernes wien'' unternahm mittwoch vormittag der vizebuergermeister von bukarest, ion c o s m a , der dienstag nachmittag auf dem schwechater flughafen eingetroffen ist. fuer den nachmittag steht die besichtigung des simmeringer e-werks und des gaswerks auf dem programm cosmas, am abend wird ein heuriger in doebling besucht.

morgen donnerstag wird vizebuergermeister cosma die ausstellung ''bukarest - heute'' in der volkshalle des wiener rathauses eroeffnen. um 10 uhr findet in der volkshalle eine pressekonferenz statt, um 11,30 uhr besucht cosma buergermeister bruno m a r e k im roten salon, wobei er sich ins goldene buch der stadt wien eintragen wird. fuer 12 uhr ist die eroeffnung der bukarest-ausstellung in der volkshalle vorgesehen, anschliessend findet ein empfang in den wappensaelen des rathauses statt.

am freitag unternimmt vizebuergermeister cosma eine stadtrundfahrt ''historisches wien'', mittags ist er gast des von buergermeister marek gegebenen offiziellen essens im ziehrer-stueberl des rathauskellers. am nachmittag wird cosma unter anderem einrichtungen der wiener verkehrsbetriebe besichtigen, fuer den abend steht ein besuch der staatsoper auf dem programm. am samstag wird bukarests vizebuergermeister um 14,15 uhr vom flughafen wien-schwechat aus den rueckflug antreten.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, fotoreporter und berichterstatter zur pressekonferenz und zur eroeffnung der bukarest-ausstellung zu entsenden.

zeit: donnerstag, 10. september, 10 uhr und 12 uhr.

ort: volkshalle des wiener rathauses.

1023

der letzte gemeindeurlauberturnus verabschiedet

5 wien, 9.9. (rk) in der schmidthalle des rathauses verabschiedete mittwoch vizebuergermeister gertrude s a n d n e r in anwesenheit von mitgliedern des wiener gemeinderates den fuer heuer letzten turnus der landaufenthaltsaktion fuer dauerbefuersorgte und pensionistenklub-besucher. 40 personen fuhren in die pension ''keinz'' in stuben, burgenland. aeltester turnusteilnehmer war die 87jaehrige maria s t e i n b a c h aus dem 15. bezirk.

mit diesem letzten turnus haben heuer insgesamt 2.300 dauerbefuersorgte und pensionistenklubbesucher der stadt wien in der zeit vom mai bis september in sieben verschiedenen pensionen im burgenland, in niederoesterreich, in oberoesterreich und in der steiermark einen 14taegigen urlaub verbracht. seit beginn der aktion im jahre 1952 wurden insgesamt 972 turnusse in 22 verschiedene heime mit insgesamt 45.628 personen abgefertigt.

die von jahr zu jahr staendig steigenden teilnehmerzahlen sind ein beweis fuer die grosse beliebtheit dieser urlaubsaktion fuer die betagten wienerinnen und wiener.
1042

gemeinde wien unterstuetzt wienerwald-saeuberungsaktion

7 wien, 9.9. (rk) die sauberkeit der stadt und des wienerwaldes ist sache jedes buergers. daher unterstuetzt die gemeinde wien die erfreuliche initiative einer grossen tageszeitung, die ihre leser fuer die woche vom 4. bis 10. oktober zu einer wienerwald-saeuberungsaktion aufruft, nach kraeften. stadtrat hubert p f o c h beauftragte in vertretung des fuer die stadtreinigung zustaendigen stadtrates heller den chef der stadtreinigung, senatsrat dipl.-ing. franz f i s c h e r , mit der organisatorischen durchfuehrung. die magistratsabteilung 48 wird die entruempelungsaktion mit fahrzeugen und personal unterstuetzen. insbesondere werden die taeglich fuer die entruempelung des wienerwaldes im einsatz stehenden lastwagen dafuer abgestellt werden. auch wird fuer eine moeglichst reibungslose beseitigung des unrats gesorgt werden.

1969: 2,1 millionen kubikmeter mist beseitigt

auch bisher legte die gemeinde wien hinsichtlich sauberkeit der strassen und des wienerwaldes die haende nicht in den schoss: jaehrlich wird im sommer eine stadtreinigungswoche durchgefuehrt, bei der durch eine spezielle aktion ''wilde'' ablagerungen im wienerwald - auch auf niederoesterreichischem gebiet - beseitigt werden. beim diesjaehrigen ''festwochenputz'' entfernte die stadtreinigung insgesamt 2.366 lkw-fuhren mist und abgelagertes geruempel. dies bedeutet einen beachtlichen sondereinsatz neben der laufenden stadtreinigungsarbeit.

der aufwand der stadtreinigung ist im vorjahr um 64 millionen auf 483 millionen schilling angestiegen. die mistmenge, die abfuehrt werden musste, hat sich 1969 auf 2,1 millionen kubikmeter (1968: 1,9 millionen) erhoeht. die kilometerleistung der muellfahrzeuge stieg 1969 von 5,9 millionen auf 6,8 millionen kilometer.

bekanntlich kann jeder wiener sein geruempel auf einfache weise loswerden: bis zum inhalt eines autokofferraumes kostenlos, fuer groessere mengen werden geringe gebuehren berechnet. dafuer stehen sowohl die muellverbrennungsanlage am floetzersteig

./.

als auch die diversen lagerplaetze zur verfuegung. unter der telephonnummer 57 15 81 (klappen 244 und 270) der magistratsabteilung 48 kann auch um die abholung von groesseren mengen geruempel angesucht werden.
1116

oesterreicher aus berlin in wien

8 wien, 9.9. (rk) im steinernen saal des wiener rathauses fand mittwoch ein empfang fuer eine gruppe von 45 auslandsoesterreichern statt. die gaeste, die sich gegenwaertig zu einem einwoechigen aufenthalt in wien befinden, stammen aus berlin und waren in begleitung des praesidenten des dortigen oesterreicher-vereins, kapellmeister fritz s c h a l l, und gesandten hr. harald k l e i n als vertreter des aussenministeriums ins rathaus gekommen. unmittelbarer anlass fuer ihren besuch ist die in klagenfurt vom 11. bis 13. september stattfindende auslandsoesterreicher-tagung, zu der delegierte aus aller welt erwartet werden.

stadtrat s u t t n e r , der die ''oesterreicher von der spree'' in vertretung des buergermeisters begruesste, sprach von der schwierigen situation mit der berlin heute zu kaempfen habe. er verwies auf die stets guten beziehungen der beiden staedte zueinander.
1141

nationalrats-nachwahlen im wiener rathaus

9 wien, 9.9. (rk) das wiener rathaus wird hauptschauplatz der nationalrats-nachwahlen am 4. oktober sein. in gespraechen mit dem innenministerium wurde festgelegt, auch die hauptwahlbehoerde sozusagen ins rathaus zu verlegen. die errichtung eines pressezentrums im stadtsenatssaal ist vorgesehen. das fernsehen und der rundfunk werden ueber die wahlnacht direkt aus dem rathaus berichten.

bei den nachwahlen in den wahlkreisen 1, 3 und 5 werden insgesamt 16 mandate vergeben. 13 davon wurden am 1. maerz im ersten ermittlungsverfahren, drei im zweiten ermittlungsverfahren vergeben. ein endgueltiges gesamtergebnis ist in der wahlnacht nicht zu erwarten, weil die wahlkartenwaehler bis zu dem zeitpunkt nicht beruecksichtigt werden koennen. das vorlaeufige gesamtergebnis wird daher die wahlkartenwaehler ausschliessen. wahlkarten werden seit 7. september ausgestellt.

die nachwahlen betreffen die bezirke 1, 3, 4 - wahlkreis 1 - 9, 18, 19 - wahlkreis 3 - und 5, 10, 11 - wahlkreis 5. bei den nationalratswahlen im maerz dieses jahres wurden in diesen wahlkreisen insgesamt 428.710 gueltige stimmen abgegeben. davon entfielen am 1. maerz 1970 230.646 stimmen auf die spoe, 168.849 auf die oevp und 18.485 stimmen auf die fpoe. die anzahl der abgegebenen stimmen wird bei den nachwahlen am 4. oktober auf jeden fall geringer sein, weil in der zwischenzeit eine betraechtliche zahl von waehlern gestorben ist. die nachwahlen schliessen bekanntlich die beruecksichtigung von zu- und umzuegen aus. auch jungwaehler, die am 1. maerz noch nicht wahlberechtigt waren, koennen nicht zur urne gehen. das gesetz schreibt vor, dass nur jene personen waehlen duerfen, die auch am 1. maerz wahlberechtigt waren.

um den sprengelwahlbehoerden die arbeit zu erleichtern und jeden irrtum auszuschalten hat stadtrat dkfm. h i n t s c h i g bekanntlich angeordnet - die rathaus-korrespondenz berichtete

./.

bereits darueber -, dass in den wahllokalen zusaetzlich zu den waehlerverzeichnissen auch eine liste der verstorbenen personen aufgelegt wird.

die stimmenverteilung auf die parteien ergab am 1. maerz fuer die drei wahlkreise folgendes bild:

wahlkreis 1: spoe 51.578, oevp 56.819, fpoe 6.203
wahlkreis 3: spoe 56.425, oevp 62.478, fpoe 7.170
wahlkreis 5: spoe 122.643, oevp 49.552, fpoe 5.112

im wahlkreis 1 sind vier mandate zu vergeben. am 1. maerz entfielen zwei mandate auf die spoe, zwei auf die oevp. alle vier wurden im ersten ermittlungsverfahren vergeben.

im wahlkreis 3 gibt es fuenf mandate. je zwei mandate entfielen im fruehjahr auf die spoe und oevp, das fuenfte mandat wurde im zweiten ermittlungsverfahren vergeben.

im wahlkreis 5 betraegt die anzahl der zu vergebenden mandate sechs. vier entfielen im fruehjahr auf die spoe, eines auf die oevp, das sechste mondat war ein restmandat.

das dritte reststimmenmandat, das bei den nachwahlen zu vergeben ist, stammt aus dem wahlkreis 6. dieses mandat wird deshalb neuvergeben, weil im zweiten ermittlungsverfahren der gesamte wahlkreisverband fuer die berechnung herangezogen wird. im betroffenen wahlkreisverband 1 sind alle wiener wahlkreise enthalten. am 1. maerz entfielen von den reststimmenmandaten zwei auf die oevp und eines auf die spoe.

geehrte redaktion!

aehnlich wie bei den gemeinderatswahlen im april 1969 werden wir im rathaus fuer die wahlnacht am 4. oktober ein eigenes pressezentrum einrichten. es befindet sich im stadtsenatssaal, der am wahl-sonntag ab 17 uhr geoeffnet sein wird. es werden schautafeln und vergleichstabellen zur verfuegung stehen. selbst-

./.

verstaendlich sind auch mehrere telefone installiert. die einlangenden wahlergebnisse werden ueber lautsprecher direkt ins pressezentrum durchgegeben.

sie sind herzlich eingeladen, zur wahlnachtsberichterstattung in unser pressezentrum zu kommen.

bitte merken sie vor:

zeit: sonntag, 4. oktober, ab 17 uhr.

ort: rathaus, stadtsenatssaal.

1240

v

stadtschulrat ehrte dr. neugebauer

10 wien, 9.9. (rk) einer der profiliertesten baumeister der oesterreichischen schulgesetzgebung, der fruehere praesident des wiener stadtschulrates dr. max n e u g e b a u e r , feiert in diesen tagen seinen 70. geburtstag. aus diesem anlass fand mittwoch vormittag im sitzungssaal des stadtschulrates eine feier statt. stadtschulratspraesident hofrat dr. hermann s c h n e l l wies in einer ansprache auf die grossen verdienste neugebauers um eine fortschrittliche schulpolitik in oesterreich hin und hob insbesondere sein bemuehen um die modernisierung und den neubau von schulen hervor. in bewegten worten dankte dr. neugebauer unter dem applaus des gesamten kollegiums des stadtschulrates fuer die anerkennung seines wirkens und die ehrung. buergermeister marek hatte dr. neugebauer bereits vor einigen tagen in seinem korneuburger heim besucht und ihm die eigenen und die glueckwuensche der mitglieder des stadtsenates ueberbracht.

1306

deutsches filmteam im wilhelminenspital

11 wien, 9.9. (rk) im wilhelminenspital stellt derzeit ein filmteam aus der bundesrepublik deutschland aufnahmen fuer einen wissenschaftlichen informationsfilm her. das team arbeitet seit einem jahr im auftrag einer pharmazeutischen firma in koeln an solchen filmen, die zur vorfuehrung von aerzten und studenten bestimmt sind. gegenwaertig ist ein film ueber leberkrankheiten in arbeit. drei kapazitaeten stehen im mittelpunkt dieses streifens, neben zwei deutschen aerzten professor dr. heribert t h a l e r . an seiner arbeitsstaette im wilhelminenspital wird professor dr. thaler ueber die leberhistologie, also die mikroskopische feinstruktur des organs, interviewt und seine arbeitsmethode wird filmisch dargestellt.
1407

preisguenstige gemuese- und obstsorten

12 wien, 9.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: feldgurken 2 schilling, karotten 5 schilling, paradeiser 3 bis 4 schilling je kilogramm, paprika 40 bis 50 groschen je stueck.

obst: pfirsiche 8 bis 10 schilling, weintrauben 6 bis 8 schilling, zwetschken 6 bis 8 schilling je kilogramm.
1408

befuersorgte aus amstetten besuchten das rathaus

13 wien, 9.9. (rk) im wappensaal des rathauses empfing mittwoch stadtrat hubert p f o c h in vertretung des buergermeisters 160 befuersorgte der stadt amstetten.

die stadtgemeinde amstetten, die traditionellerweise mit ihren befuersorgten alljaehrlich einen gemeinsamen ausflug durchfuehrt, hatte heuer die bundeshauptstadt wien zum ziel ihrer reise ausgewaehlt. manche der alte leute, die unter fuehrung des buergermeisters von amstetten, abgeordneten zum nationalrat johann p o e l z, kamen, sind ueberhaupt zum ersten mal in wien. nach der in herzlichen worten gehaltenen begruessung durch den stadtrat erhielten die gaeste zur erinnerung einen bildband ueber wien. darueber hinaus werden eine fuehrung durch das wiener rathaus sowie stadtrundfahrten durch das historische und neue wien dazu beitragen, dass dieser besuch der bundeshauptstadt fuer alle zu einem bleibenden erlebnis wird.
1423

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

volkstanzfest vor dem schloss schoenbrunn

1 wien, 10.9. (rk) das landesjugendreferat wien veranstaltet gemeinsam mit der arbeitsgemeinschaft der wiener volkstanzgruppen samstag, den 19. september, von 15 bis 18,30 uhr, vor dem schloss schoenbrunn, nordseite, ein volkstanzfest. rund 300 maedchen und burschen in zirka 20 gruppen werden sich daran beteiligen und dabei ihr koennen unter beweis stellen. gruppen des niederoesterreichischen laendlichen fortbildungswerkes werden die tanzpausen gestalten. die musikalische betreuung uebernimmt die kapelle hans priegl.

geehrte redaktion!

sie werden herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zu diesem volkstanzfest zu entsenden. bei schlechtwetter wird die verschiebung des termines auf samstag, den 26. september, ueber den orf, oesterreich regional, in der sendung am 19. september um 13,20 uhr bekanntgegeben.

zeit: samstag, 19. september, 15 uhr.

ort: schloss schoenbrunn, nordseite.

0913

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

Musikveranstaltungen in der Woche vom 14. bis 20. September

Wien, 10.9. (RK)

Montag, 14. September:

20.00 Uhr, Palais Palffy, Beethoven-Saal, Kulturamt der Stadt Wien: 33.Palaiskonzert; Ludwig Streicher, Contrabaß - Kurt Rapf, Klavier (Werke von Johann Baptist Vanhall, Domenico Dragonetti, Joh.Seb.Bach, Luigi Boccherini, Blas de Laserna, Robert Schumann, Maurice Ravel und Fritz Leitermeyer)

Dienstag, 15. September:

19.00 Uhr, Palais Palffy, Beethoven-Saal, Österreichisches Kulturzentrum: "Klassisch - Romantisch - Wienerisch"; Alt-Wiener-Kammer-Ensemble (Beethoven, Boccherini, J.B.Cramer, Dittersdorf, Haydn, Mozart, Schubert)

20.00 Uhr, Ges.f.Musik (Hanuschgasse 3), Österreichische Gesellschaft für Musik: Vortrag Prof. Walter Kolneder "Anton Webern - Gedanken zum 15. September 1945" (anl. der 25.Wiederkehr des Todestages des Komponisten)

Mittwoch, 16. September:

19.00 Uhr, Dom St. Stephan, Orgelkonzert Thomas Murray, Los Angeles (Mendelssohn, Brahms, Boyce, Sweelinck, C.Franck, J.S.Bach)

19.00 Uhr, Palais Kinsky, Institute of European Studies - Argentinische Botschaft: A cappella-Chorkonzert; Chor der Universität La Plata, Argentinien; Dirigent Roberto Ruiz

20.00 Uhr, Palais Auersperg, Kulturamt der Stadt Wien: 34.(letztes) Palaiskonzert; Johann Strauß-Ensemble der Wiener Symphoniker, Leitung Walter Puschacher (Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, August Lanner, Johann Strauß Vater und Söhne)

Donnerstag, 17. September:

19.30 Uhr, Collegium Hungaricum (2, Hollandstr.), Collegium Hungaricum: Belá Bartók-Konzert anl. der 25.Wiederkehr des Todestages; Ditta Pasztory und Erzsebet Dusa, Klavier / Josef Marton und Ferenc Petz, Schlagwerk (Sonate für zwei Klaviere; Lieder für Klavier)

Freitag, 18. September:

19.30 Uhr, Konzerthaus, Schubert-Saal, Argentinische Botschaft: a cappella-Chorkonzert; Chor der Universität La Plata, Argentinien; Dirigent Robert Ruiz

./.

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 1.Abonnementkonzertes der Wiener Philharmoniker, Dirigent Dr.Karl Böhm (R.Strauss, Mozart, Brahms - Programm s. 19.Septe.)

Samstag, 19. September:

15.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Wiener Philharominiker: 1.Abonnementkonzert, Dirigent Dr.Karl Böhm (R.Strauss: "Don Juan"; W.A.Mozart: Symphonie C-Dur KV 200; Brahms: 2.Symphonie D-Dur)

20.00 Uhr, Konzerthaus, Großer Saal, Österreichischer Rundfunk: "Talente 70 - Erfolgsgeneration von morgen"; Endwettbewerb des ORF für Schlager- und Popmusiker von heute

Sonntag, 20. September:

11.00 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Wiener Philharmoniker: Wiederholung des 1.Abonnementkonzertes, Dirigent Dr.Karl Böhm (R.Strauss, Mozart, Brahms - Programm s.19.Sept.)

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Konzert Ivan Rebroff, (Begleitet von seinem Balalaika-Ensemble)

\- - -

gas- und stromheizung bevorzugt
wohnungsverbesserungsgesetz auch fuer verstaerkung von steigleitungen

3 wien, 10.9. (rk) das interesse fuer moderne strom- und gasheizungen ist in wien sprunghaft gestiegen. dazu tragen die vorteile dieser bequemen heizungen ebenso bei wie die schwierigkeiten bei der versorgung mit koks. fuer die allgemeinheit bedeutet die foerderung von strom- und gasheizungen einen wesentlichen vorteil, weil die luftverunreinigung dadurch geringer wird.

die zahl der bewilligten gasheizungen betrug in den monaten jaenner bis august des vorjahres 7.510, heuer hingegen 11.103, also um fast die haelfte mehr. infolge der angelaufenen umstellung auf erdgas koennen die gaswerke bei der bewilligung von gasheizungen nun grosszuegiger vorgehen, weil die kapazitaet der vorhandenen gasrohrleitungen durch die umstellung mehr als verdoppelt wird.

noch staerker ist die zahl der ansuchen um stromheizungen gestiegen. im vergangenen jahr wurden insgesamt rund 10.000 solcher ansuchen eingebracht.

die zahl von 10.000 ansuchen wurde heuer schon zu jahresmitte erreicht, bis 4. september 1970 lagen bereits 15.001 ansuchen vor. eine statistische auswertung, wieviele dieser ansuchen bewilligt werden konnten , liegt noch nicht vor, da alle kraefte darauf konzentriert werden, die grosse zahl von ansuchen moeglichst rasch zu bearbeiten. jeder einzelne fall erfordert eine genaue ueberpruefung, um stoerungen der stromversorgung zu vermeiden. die sachbearbeiter haben jedoch den eindruck, dass der anteil der faelle, die wegen unzureichender kapazitaet der hausleitungen abgelehnt werden muessen, in letzter zeit steigt.

in diesem zusammenhang soll daran erinnert werden, dass es moeglich ist, stromleitungen in den haeusern mit ausnuetzung des wohnungsverbesserungsgesetzes zu verstaerken. das wohnungsverbesserungsgesetz legt fest, dass fuer arbeiten zur verbesserung von altwohnungen ein zuschuss zu den annuitaeten (tilgung plus

./.

zinsen eines kredites) von 40 prozent gewaehrt wird. in der praxis bedeutet dies, dass fuer einen kredit von 50.000 schilling der kreditnehmer nur 44.000 bis 45.000 schilling zurueckzahlen muss und sich die zinsen erspart.

die fuer heuer bereitgestellten betraege sind noch nicht voll ausgeschoepft. antraege fuer bewilligung solcher mittel koennen nur haus- oder wohnungseigentuemer sowie bauberechtigte einbringen, nicht jedoch mieter. die notwendigen merkblaetter und antragsformulare fuer die foerderung nach dem wohnungsverbesserungsgesetz sind bei der drucksortenstelle im rathaus, 7. stiege hochparterre, tuer 103 erhaeltlich.
1001

104jaehrige in ottakring

5 wien, 10.9. (rk) ihren 104. geburtstag feierte dieser tage frau maria k r a u s aus wien-ottakring, panikengasse 26. in vertretung des buergermeisters stattete stadtrat hubert p f o c h donnerstag dem geburtstagskind, das nunmehr zum kreis der aeltesten wiener gehoert, einen besuch ab. er ueberbrachte der jubilarin, die noch aeusserst ruestig ist, neben einem grossen blumenstrauss auch die glueckwuensche und ehrengaben der stadtverwaltung. namens der bevoelkerung des 16. bezirkes gratulierte bezirksvorsteher josef s r p .

frau kraus wurde am 8. september 1866 in eggendorf im tale, einem kleinen ort bei hollabrunn, geboren. 1896 zog sie nach wien, wo sie den huf- und wagenschmied leopold kraus heiratete, der sein handwerk 40 jahre lang in ottakring betrieb. die jubilarin ist seit 1950 verwitwet. von den sieben kindern, die sie zur welt brachte, sind heute noch zwei am leben. die naechsten generationen bestehen aus zwei enkeln und vier urenkeln.
1400

buergermeister marek bei der eroeffnung der bukarest-ausstellung

2 wien, 10.9. (rk) bei der eroeffnung der ausstellung ''bukarest heute'' in der volkshalle des wiener rathauses hielt buergermeister bruno m a r e k folgende ansprache:

''es ist mir als buergermeister der oesterreichischen bundeshauptstadt eine besondere freude und ehre, heute die repraesentanten der stadtverwaltung von bukarest in der volkshalle des rathauses zu begruessen, die mit der ausstellung ''bukarest heute'' nach wien gekommen sind.

gestatten sie mir, bevor ich auf diese ausstellung eingehe, einige prinzipielle feststellungen ueber die staedtefreundschaft im allgemeinen und ueber die beziehungen meiner heimatstadt zur metropol rumaeniens. wien kann sich gluecklich schaetzen, in seinen ''auswaertigen'' beziehungen vielfaeltige kontakte zu anderen staedten angeknuepft zu haben, kontakte, die sich in den meisten faellen nicht auf repraesentation und hoeflichkeitsbesuche beschraenken - nein, vielmehr kontakte, die sich zunehmend zu einem allgemeinen erfahrungsaustausch, ja, zu einem freundschaftlichen verhaeltnis entwickelt haben. denn die sorgen und probleme der staedte - das darf ich aus langjaehriger erfahrung sagen - gleichen einander oft ueberraschend, sei die eine nun in europa und die andere in amerika, die eine im westen, die andere im osten. wien pflegt und schaetzt die staedtefreundschaft ganz besonders, gehoert es doch zu den alten traditionen dieser stadt, mittler zu sein zwischen verschiedenen systemen, weltanschauungen und voelkern im donauraum und darueber hinaus in ganz europa.

in diesem sinn werten wir auch unsere beziehungen zur rumaenischen hauptstadt nicht als blosse formsache, sondern als menschen- und voelkerbindende aufgabe. der herr stadtpraesident von bukarest, dimitru popa, hat uns vor einiger zeit die ehre seines besuches in wien gegeben. ich selbst hatte das vergnuegen, ihre schoene stadt bukarest persoenlich kennenzulernen. ich freue mich, dass sie, liebe freunde,

./.

nun mit ihrer ausstellung ''bukarest heute'' nach wien gekommen sind, damit auch die vielen wienerinnen und wiener, die noch nicht gelegenheit hatten, in ihre stadt zu reisen, einen eindruck von der rumaenischen metropole erhalten. ohne den inhalt der ausstellung vorwegzunehmen, darf ich sagen, dass neben der grosszuegigkeit und eleganz bukarests vor allem die enormen aufbauleistungen nach dem zweiten weltkrieg besonders ins auge fallen.

wie sie wissen, hat unsere volkshalle eine art ''tradition'' als schauplatz von stadtausstellungen. wir hatten staedte aus osteuropa ebenso zu gast wie aus westeuropa. jene wienerinnen und wiener, die anteil nehmen an der entwicklung des urbanen lebens in europa, haben hier eine ausgezeichnete gelegenheit, zu vergleichen und zu pruefen, wie sich die staedte in den letzten jahrzehnten veraendert haben und welche planungskonzepte sie im hinblick auf die immer naeher rueckende jahrtausendwende verfolgen. ich kann natuerlich die wertung, die den besuchern der ausstellung ueber bukarest von heute ueberlassen bleibt, nicht vorwegnehmen, glaube aber fuer meinen teil, dass das ergebnis dieser wertung fuer sie sicher interessant und bedeutsam sein wird.

ich moechte auch nicht versaeumen, auf den zeitpunkt dieser ausstellung einzugehen. wie sie wissen, ist es kein zufall, dass uns bukarest gerade im september 1970 hier in wien besucht. oesterreicht hat die ehre, am 22. september einen hohen gast aus der volksrepublik rumaenien in wien zu begruessen: den herrn vorsitzenden des staatsrates, exzellenz nicolae ceausescu. ich darf sagen, dass der staatschef rumaeniens, obwohl er wien bisher noch nicht besuchte, den wienern dennoch gut bekannt ist. wir alle haben den ausbau gutnachbarlicher beziehungen rumaeniens zu den uebrigen staaten europas mit interesse und anteilnahme verfolgt. und so duerfen wir hoffen, dass nunmehr auch die zusammenkunft von exzellenz ceausescu

./.

mit unserem bundeskanzler erfolgreich und freundschaftlich verlaufen wird.

wie ich schon sagte, haben staedte in ganz verschiedenen laendern oft die gleichen oder zumindest aehnliche probleme. die daraus entspringende staedtefreundschaft stellt einen echten beitrag zur einheit und zur friedlichen entwicklung unseres kontinents dar. wir wuerden uns in aller bescheidenheit wuenschen, dass diese freundschaft, die in europa so weit verbreitet ist, zum vorbild einer laenderfreundschaft werde. moegen auch die staatsmaenner das gemeinsame betonen und nicht das trennende, das positive, nicht das negative. die staedte europas gehen hier mit gutem beispiel voran. in diesem sinn darf ich nun sie, herr vizepraesident cosma, bitten, das wort zu ergreifen und diese ausstellung, die einen sichtbaren beitrag zur verbundenheit unserer hauptstaedte bildet, zu eroeffnen.''
0955

verdienstzeichen fuer ehemaligen bezirksvorsteher

4 wien, 10.9. (rk) in seinem arbeitszimmer im wiener rathaus ueberreichte donnerstag landeshauptmann bruno m a r e k in anwesenheit von landeshauptmann-stellvertreter gertrude s a n d n e r und bezirksvorsteher rudolf k o e p p l dem langjaehrigen bezirksvorsteher-stellvertreter des 22. bezirks, josef g a l a , das ihm vom land wien verliehene goldene verdienstzeichen.

josef gala, am 6. februar 1906 geboren, war von beruf werkstaettenleiter und schon sehr frueh in der christlichen jugendbewegung taetig. nach dem zweiten weltkrieg widmete er sich als fuersorgerat im besonderen masse den hilfsbeduerftigen seines bezirkes. doch auch spaeter- in den jahren 1959 bis 1969 als er die fuktion des bezirksvorsteher-stellvertreters innehatte, war er stets um die loesung der verschiedensten kommunalen probleme bemueht.
1110

sonnwendgasse wird teilweise gesperrt

6 wien, 10.9. (rk) ab montag, 14. september, wird die sonnwendgasse zwischen gudrunstrasse und landgutgasse fuer den durchzugsverkehr gesperrt. die sperre wurde im zuge der strassenbauarbeiten fuer die u-bahn-umleitungsstrecken im 10. bezirk notwendig. die anrainerbedienung erfolgt ueber gudrunstrasse, scheugasse und landgutgasse.

im abschnitt zwischen favoritenstrasse und humboldtgasse ist die sonnwendgasse fuer den anrainerverkehr wieder in beiden richtungen befahrbar. bis jetzt war dieses teilstueck einbahn in richtung favoritenstrasse.
1201

preisguenstige gemuese- und obstsorten

8 wien, 10.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 5 schilling, paradeiser 3 bis 4 schilling je kilogramm, paprika 40 bis 50 groschen je stueck.

obst: pfirsiche 8 bis 10 schilling, weintrauben 6 bis 10 schilling, zwetschken 5 bis 6 schilling je kilogramm.
1428

pferde- und rindernachmarkt vom 10. september

9 wien, 10.9. (rk) kein auftrieb.

schweinenachmarkt vom 10. september

10 wien, 10.9. (rk) auftrieb inland: 0, auslandsschlachthof: 215 industrieschweine aus der ddr.
1429

zehnter internationaler kongress fuer genealogische und heraldische wissenschaften

11 wien, 10.9. (rk) vom 14. bis zum 19. september 1970 findet in der wiener universitaet der zehnte internationale kongress fuergenealogische und heraldische wissenschaften statt. den ehrenschutz hat bundespraesident dr.h.c. franz jonas uebernommen. dem ehrenpraesidium gehoert unter anderem buergermeister bruno marek an. praesident des kongresses ist prof. dr. hanns jaeger-sunstenau vom archiv der stadt wien, generalsekretaer univ.-doz. dr. franz gall.

der kongress wird 450 teilnehmer aus 31 verschiedenen staaten nach wien fuehren. es sind alle fuenf weltteile vertreten. auf dem kongress werden mehr als 110 referate in den fuenf kongress-sprachen (deutsch, englisch, franzoesisch, italienisch, spanisch) gehalten werden. der kongress hat auf ein generalthema verzichtet, dafuer aber die forderung nach absoluter novitaet in der wissenschaftlichen berichterstattung zur regel erhoben. die referate werden also ausschliesslich neueste forschungsergebnisse darbieten. es ist dies nicht verwunderlich, da der wiener kongress im rahmen der bisherigen gleichartigen kongresse der erste ist, der von berufswissenschaftlern organisiert wurde und auf akademischem boden abgehalten werden wird.

aus anlass des kongresses findet im allgemeinen verwaltungsarchiv (wallnerstrasse 6a, wien 1) eine ausstellung heraldischer und genealogischer denkmaeler aus dem besitz des oesterreichischen staatsarchivs statt. es ist dies die erste ausstellung dieser art seit etwa 100 jahren. am tagungsort selbst werden zwei ausstellungen wissenschaftlicher literatur zu sehen sein.
1433

vor badesaisonschluss:
ein durchschnittsjahr mit 1,4 millionen badegaesten

12 wien, 10.9. (rk) ab kommenden sonntag ist - mit wenigen ausnahmen - saisonschluss fuer die staedtischen sommerbaeder.

fuer alle, die sich trotz der vorgerueckten jahreszeit nicht vom schwimmen im freien abhalten lassen wollen, stehen jedoch weiterhin das laaer berg-bad, das theresienbad und das ottakringer bad zur verfuegung.

nach meinung der baederdirektion war die besucherfrequenz mit ungefaehr 1,4 millionen badegaesten durchschnittlich. trotzdem ist man letzten endes froh, denn zu saisonbeginn hat es viel schlimmer ausgesehen. bis mitte juni wurden in den 14 staedtischen sommerbaedern nur 163.000 badegaeste gezaehlt, ein negativer rekord, der lediglich von dem regensommer 1965 unterboten worden ist, in dem es sogar nur 24.000 besucher gegeben hat. im vergleich zu diesen extremen: im jahr 1964 hatten die staedtischen baeder bis mitte juni bereits mehr als eine halbe million badegaeste.

daß die badesaison 1970 doch noch zum guten durchschnitt zaehlt, ist der zweiten junihaelfte zu verdanken, die den grossen umschwung brachte. juli und august waren dann wieder durchschnittlich, und bis ende august verzeichnete man 1,392.000 besucher. das schoene wetter der letzten tage berechtigt die baederdirektion zu der hoffnung, dass sie am sonntag abend die bilanz der diesjaehrigen badesaison mit 1,432.000 badegaesten abschliessen koennen wird. der durchschnitt der letzten zehn jahre liegt bei 1,429.000. im vergleich dazu der bisherige rekord: im jahr 1967 wurden fast zwei millionen badegaeste registriert (genau 1,953.205).
1438

ausstellung ''bukarest - heute'' eroeffnet (forts.)

7 wien, 10.9. (rk) der vizebuergermeister von bukarest, ion c o s m a , der anlaesslich der eroeffnung der ausstellung ''bukarest - heute'' in der volkshalle des rathauses seit einigen tagen in wien weilt, stattete donnerstag vormittag in begleitung seiner gattin und des rumaenischen botschafters in oesterreich, dumitru a n i n o i u , buergermeister bruno m a r e k in dessen amtsraeumen einen besuch ab. im roten salon, wo sich seitens der wiener stadtverwaltung die vizebuergermeister felix s l a v i k und gertrude s a n d n e r sowie die stadtraete b o c k , dr. k r a s s e r , n e k u l a und s u t t n e r eingefunden hatten, trug sich vizebuergermeister cosma anschliessend ins goldene buch der stadt wien ein. als erinnerungsgeschenk an ihren wien-aufenthalt ueberreichte wiens stadtoberhaupt der gattin des rumaenischen vizebuergermeisters eine statuette aus augarten-porzellan, ion cosma erhielt den bildband ''die wiener ringstrasse''.

um 12 uhr fand in der volkshalle die eroeffnung der bukarest-ausstellung statt. dazu hatten sich zahlreiche persoenlichkeiten des oeffentlichen lebens, an der spitze vizekanzler h a e u s e r , sowie mehrere mitglieder des diplomatischen corps eingefunden. buergermeister marek begruesste die festgaeste und charakterisierte die staedte-ausstellung im rathaus als verbindende medien zwischen den nationen, die zur vertiefung der voelkerfreundschaft beitragen. (ansprache mareks im wortlaut bereits durchgegeben).

vizebuergermeister cosma dankte der wiener stadtverwaltung, dass sie die durchfuehrung der ausstellung ermoeglicht habe, die den wienern das heutige bukarest nahebringt. nachdem cosma daran erinnert hatte, dass der oesterreichische bundespraesident im vorjahr rumaenien besucht hat und dass staatspraesident ceaucescu in wenigen wochen oesterreich besuchen werde , erklaerte er die ausstellung fuer eroeffnet.

anschliessend waren die wappensaele des rathauses schau-

./.

platz eines empfanges, den die wiener stadtverwaltung zu ehren der rumaenischen gaeste gab.

die ausstellung ''bukarest - heute'' vermittelt in zahlreichen grossfotos, modellen und volkskundlichen exponaten ein lebendiges bild der rumaenischen metropole. bukarest zaehlt mehr als 1,5 millionen einwohner, das in acht verwaltungsbezirke eingeteilte stadtgebiet ist 246 quadratkilometer gross. von 1950 bis 1969 hat das bauunternehmen des munizipalvolksrates auf staatskosten 154.000 wohnungen errichtet. in den letzten drei jahren haben ueber 31.000 bukarester familien mit diesem staedtischen bauunternehmen vertraege ueber die errichtung von eigenheimen abgeschlossen.

in der rumaenischen hauptstadt gibt es zwoelf hochschulen mit 56 fakultaeten, die zahl der studenten belaeuft sich auf mehr als 66.000. neben 192 allgemeinen schulen (mit zehn klassen) stehen der jugend 43 allgemeinbildende lyzeen und 18 fachlyzeen zur verfuegung.

als kulturelles zentrum des landes besitzt bukarest elf theater, vier musiktheater, zwei symphonieorchester, drei tanz- und gesangensembles, 39 museen und gedenkhaeuser, 1566 bibliotheken und 63 kinos.

das besondere augenmerk der stadtverwaltung gilt dem gesundheitsdienst. waehrend 1938 auf je 10.000 einwohner nur 68 spitalsbetten kamen, sind es jetzt 143, die in 60 spitaelern zur verfuegung stehen.

einen gewaltigen aufschwung nahmen die in bukarest situierten werke und fabriken. ihre derzeitige produktion ist 22mal so gross wie 1938, gegenueber 1965 erhoehte sie sich um 70 prozent.

die ausstellung ''bukarest - heute'' in der volkshalle des rathauses ist bis 22. september geoeffnet und taeglich von 10 bis 18 uhr frei zugaenglich.

1414

g e s p e r r t b i s 2 0 , 0 0 u h r

delegierte des internationalen eisenbahnverbandes im rathaus

13 wien, 10.9. (rk) im stadtsenatssaal fand donnerstag ein empfang statt, bei dem stadtrat franz n e k u l a in vertretung des buergermeisters mitglieder des studienkomitees fuer finanzfragen des internationalen eisenbahnverbandes (union internationale des chemins de fer) begruesste. delegationsfuehrer war der praesident dieses komitees, dipl.-ing. dr. d u l t i n g e r, generaldirektor-stellvertreter der oesterreichischen bundesbahnen.

das studienkomitee fuer finanzfragen, das zur zeit in wien eine internationale tagung abhaelt und dem insgesamt 23 europaeische und aussereuropaeische mitgliedsverwaltungen angehoeren, uebt seine taetigkeit im rahmen des internationalen eisenbahnverbandes aus, der seinen sitz in paris hat. die aufgabe des studienkomitees besteht nicht nur in der behandlung von themen die sich auf dem gebiet des finanzwesens ergeben (zum beispiel verbesserung und vereinheitlichung der vorschriften) sondern auch in der pruefung und genehmigung der ergebnisse verschiedenster untersuchungen.
1648

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

floridsdorfer heimatmuseum:
beethoven-ausstellung prolongiert

2 wien, 11.9. (rk) ab kommenden sonntag, den 13. september, wird die in den raeumlichkeiten des floridsdorfer heimatmuseums, 21, prager strasse 33, waehrend der wiener festwochen gezeigte sonderausstellung ''floridsdorf zur beethovenzeit'' wieder zu sehen sein. damit wird dem grossen publikumsinteresse fuer diese schau rechnung getragen.

waehrend der abgelaufenen ausstellung hatten an 14 besuchstagen insgesamt 1.100 personen die ausstellung gesehen. mit der verlaengerung bis 31. oktober soll allen interessierten personen, aber auch den schulen die moeglichkeit geboten werden, die an wertvollen exponaten ueberaus reichhaltige schau zu besichtigen.

die ausstellung ist jeweils dienstag von 17 bis 19 uhr, samstag von 16 bis 18 uhr und sonntag von 10 bis 12 uhr geoeffnet.
0958

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

benennung des alexander poch-platzes

1 wien, 11.9. (rk) kommenden freitag, den 18. september, wird buergermeister bruno m a r e k im rahmen der jubilaeumsfeierlichkeiten ''300 jahre pfarre st. leopold'' im zweiten bezirk die benennung der verkehrsflaeche vor der patronats-pfarrkirche st. leopold in alexander poch-platz vornehmen. der platz wird von der kleinen und der grossen pfarrgasse begrenzt.

monsignore alexander p o c h , der von 1938 bis 1966 pfarrer der pfarrkirche st. leopold war (er starb im 63. lebensjahr am 28. november 1966), zeichnete sich besonders in den jahren 1938 - 1945 durch seine mannhafte ablehnung des ns-gewaltregimes aus. durch sein mutiges verhalten, sein verstaendnis und seine hilfsbereitschaft fuer verfolgte und gefaehrdete war er weit ueber seine pfarrgemeinde hinaus bekannt und geschaetzt. stets zu einer fruchtbaren zusammenarbeit mit der bezirksvorstehung bereit, hat er bei der loesung mancher kommunaler probleme mitgearbeitet.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zur benennung dieser verkehrsflaeche zu entsenden.

zeit: freitag, 18. september, 18 uhr.

ort: alexander poch-platz (vor der pfarrkirche st. leopold).

0957

abschlussveranstaltung ''sportplatz der offenen tuer''

3 wien, 11.9. (rk) morgen samstag findet auf der sportanlage in wien 20, lorenz mueller-gasse, um 13 uhr, als abschluss der aktion ''sportplatz der offenen tuer'' ein leichtathletik-vergleichskampf fuer acht- bis fuenfzehnjaehrige statt. an der veranstaltung werden zirka 225 kinder und jugendliche teilnehmen. neben zahlreichen ehrengaesten wird auch vizebuergermeister getrude s a n d n e r den sportlichen wettkaempfen beiwohnen.

0959

kleine galerie:
uebergabe von foerderungspreisen

4 wien, 11.9. (rk) in der kleinen galerie in wien-josefstadt, neudeggergasse 8, fand donnerstag die verleihung der foerderungspreise 1970 statt. die vier preistraeger sind: der autodidakt bernhard k r a t z i g sowie die drei graphiker peter a i c h h o l z e r, inge a s p e t s b e r g e r und herwig z e n s . den abschluss der veranstaltung bildete die verlosung von fuer diesen zweck zur verfuegung gestellten aquarellen und druckgraphiken bekannter kuenstler unter den besuchern.

die kleine galerie hatte bekanntlich vor zwei jahren in einem aufruf die stiftung von foerderungspreisen fuer junge kuenstler angeregt, die voriges jahr zum ersten mal vergeben wurden. durch die unterstuetzende beteiligung der zentralsparkasse der gemeinde wien, die auch durch ihre kunstpolitik bekannt ist, war es diesmal moeglich, sogar zwei weitere preise zu verleihen.
1000

bezirksvertretungssitzungen der kommenden woche

5 wien, 11.9. (rk) in der kommenden woche finden folgende bezirksvertretungssitzungen statt:

dienstag, 15. september: leopoldstadt, 17 uhr, karmeliter-gasse 9, 2. stock, sitzungssaal; hietzing, 18,30 uhr, hietzinger kai 1, 1. stiege, 2. stock, kleiner sitzungssaal des amtshauses.

mittwoch, 16. september: hernals, 17 uhr, elterleinplatz 14, 1. stock, sitzungssaal.

freitag, 18. september: penzing, 16 uhr, 13, hietzinger kai 1, amtshaus.
1002

erdgasumstellung verlaeuft gut
umstellung des ersten rayons frueher als erwartet abgeschlossen

6 wien, 11.9. (rk) die umstellung von stadtgas auf erdgas verlief im ersten rayon, dem bereich schoedlbergergasse - jungmaisstrasse in kaisermuehlen, ohne nennenswerte schwierigkeiten und rascher als erhofft: die gaswerke hatten versprochen, dass bis freitag abends saemtliche geraete benuetzbar sein wuerden, dieses ziel konnte jedoch im wesentlichen schon bis donnerstag nachmittag erreicht werden, einige kleine abschlussarbeiten werden freitag vormittag durchgefuehrt.

bekanntlich wird in jedem rayon am montag bereits eine kochgelegenheit und im winter fuer gasbeheizte wohnungen eine heizmoeglichkeit garantiert. umbau, umstellung und ersatz der anderen geraete werden im laufe der woche durchgefuehrt und sollen bis freitag abends abgeschlossen sein.

am kommenden montag beginnt die umstellung im rayon zwei, der 259 haushalte im bereich kaisermuehlendamm, bellegardegasse, schiffmuehlenstrasse umfasst. die beiden ersten rayone sind relativ klein, weil vorerst erfahrungen gesammelt werden sollen.. der dritte rayon, der den bereich am kaisermuehlendamm, schiffmuehlenstrasse, moissigasse umfasst, enthaelt bereits 519 haushalte. aehnlich gross sind auch die rayone vier bis elf. ab dem zwoelften rayon werden pro woche rund 750 haushalte erfasst, in kuerze wird die rayonsgroesse auf etwa tausend haushalte erweitert. natuerlich wird entsprechend der wachsenden groesse der rayone auch der personaleinsatz der gaswerke und der umstellfirma entsprechend verstaerkt.
1004

unfall bei gasrohrverlegung

7 wien, 11.9. (rk) bei der verlegung einer ausblaseleitung vor dem fabriksgebaeude von waagner-biro in der erzherzog-karl strasse kam es donnerstag vormittag zu einer entzuendung des ausstroemenden gases, dabei erlitt der 36jaehrige aufseher oswald s m e t a verbrennungen. er konnte nach aerztlicher versorgung in haeusliche pflege entlassen werden. der brand wurde von der feuerwehr geloescht. eine gefaehrdung von personen oder sachwerten ausserhalb der arbeitsstelle bestand nicht.

ausblaseleitungen sind hilfsleitungen, die neben gasrohren verlaufen. wenn sie neu verlegt oder ausgewechselt werden, so wird wohl der druck des durch die betreffende leitung stroemenden gases vermindert, aber das gas nicht gaenzlich abgesperrt, weil sonst die gasversorgung der bevoelkerung in dem an dieser leitung liegenden gebiet unterbrochen waere. das ausstroemen von gas ist bei einer solchen arbeit also unvermeidlich, die eingesetzten arbeitskraefte tragen deshalb atemgeraete. es sind durchwegs erfahrene kraefte, die hierfuer verwendet werden - und die aeltesten gaswerksmitarbeiter koennen sich nicht daran erinnern, dass es dabei jemals zu einer gasentzuendung oder einem anderen unfall gekommen waere. eine explosion ist ueberhaupt ausgeschlossen, wei sie nur in einem geschlossenen raum, nicht aber im freien moeglich ist. wieso der unfall am donnerstag passierte, konnte nicht geklaert werden. es ist moeglich, dass die bildung des funken, der die entzuendung verursachte, mit der in unmittelbarer naehe vorbeifuehrenden strassenbahn in zusammenhang steht.
1007

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche
josefstaedter strasse gesperrt

8 wien, 11.9. (rk) die josefstaedter strasse wird ab montag kommender woche zwischen blindengasse und albertgasse fuer den durchgangsverkehr in beiden richtungen gesperrt. die ursache: dringend notwendig gewordene gleisarbeiten der verkehrsbetriebe, die voraussichtlich bis ende oktober dauern werden. die umleitung in richtung stadtauswaerts erfolgt durch albertgasse - florianigasse beziehungsweise weiter durch die breitenfeldergasse zum guertel, fuer die gegenrichtung ist die route blindengasse - laudongasse vorgesehen.

auch in der prinz eugen-strasse muessen im kreuzungsbereich mit der belvederegasse die gleise neu verlegt werden. mit dieser arbeit wird ebenfalls am montag, allerdings erst um 22 uhr, begonnen. man rechnet damit, dass die neuen gleise in drei tagen verlegt sein werden. solange muss der durchgangsverkehr in richtung stadtauswaerts zwischen theresianumgasse - und goldeggasse auf folgender route umgeleitet werden: theresianumgasse - mommsengasse - goldeggasse.

in voraussichtlich noch kuerzerer zeit duerfte die sanierung einer gaswerkskuenette im bereich heiligenstaedter strasse - doeblinger guertel abgeschlossen sein: die arbeiten beginnen am dienstag und werden zwei tage in anspruch nehmen. waehrend dieser zeit steht allerdings fuer den verkehr durch die heiligenstaedter strasse in richtung stadt nur eine fahrspur zur verfuegung, da die baustelle bis an die gleiszone heranreicht und die autos ueber die schienen fahren muessen. auch das einbiegen in den doeblinger guertel von der heiligenstaedter strasse wird durch diese arbeiten erschwert.

schliesslich beginnen am montag noch strassenbauarbeiten in ottakring und favoriten: die maroltingergasse zwischen breitenseer strasse und steinbruchgasse wird abgesperrt, der verkehr wird durch die huttengasse umgeleitet. die voellige erneuerung des fahrbahnbelages in der sonnwendgasse - sie ist

bekanntlich als umleitungsstrecke waehrend des u-bahn-baues in der favoritenstrasse vorgesehen - macht ebenfalls eine sperre fuer den durchzugsverkehr zwischen gudrunstrasse und suedtiroler platz in beiden richtungen notwendig. selbstverstaendlich kann der anrainerverkehr waehrend der gesamten bauzeit - voraussichtlich bis ende november - aufrechterhalten werden.
1135

eiserne hochzei im 3. bezirk

10 wien, 11.9. (rk) ihre eiserne hochzeit feiern herr august und frau maria s l a n y aus dem 3. bezirk, hagenmuellergasse 14-16. buergermeister bruno m a r e k besuchte freitag die beiden jubilare, die am 12. september 1905 geheiratet haben, um ihnen zu diesem seltenen fest namens der wiener stadtverwaltung herzlichst zu gratulieren und die ehrengeschenke der stadt zu ueberreichen. die glueckwuensche der bevoelkerung des 3. bezirkes ueberbrachte bezirksvorsteher franz s e i t l e r .

die beiden ''eisernen'' stammen, wie viele echte wiener, aus maehren. frau maria slany wurde am 21.6.1882 in borken, ihr gatte, der von beruf schlossergeselle war, am 16.9.1876 in puerschitz geboren. das ehepaar hatte zwei kinder, von denen eines noch lebt. zwei enkel und zwei urenkel leben in der cssr.
1238

neues staubkontrollnetz aufgebaut

9 wien, 11.9. (rk) der staub der wiener luft wird kuenftig schaerfer kontrolliert. dieser tage wurden 20 neue messstellen in fast allen bezirken in betrieb genommen, wie stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte. diese messstellen verdichten das bereits bestehende staubkontrollnetz der bundesstaatlichen bakteriologisch-serologischen untersuchungsanstalt (bbsu), das mit vierzehn messpunkten bereits seit 1966 besteht. mit dem ergaenzungsnetz der stadt wien, das im auftrag des referates VII der stadtbauamtsdirektion (lgl - luftreinhaltung, gewaesserschutz, laermbekaempfung) von der staedtischen versuchs- und forschungsanstalt errichtet und betreut wird, koennen vor allem in den dichtbebauten bezirken die staubniederschlags-messungen lueckenlos erfolgen.

staendige kontrolle lebenswichtig

eine staendige kontrolle der physikalischen und chemischen luftverunreinigung ueber einer stadt ist bekanntlich von lebenswichtiger bedeutung. neben den natuerlichen schwebstoffen oder aerosolen sind es vor allem die kuenstlichen aerosole aus verschiedenen technischen prozessen und aus dem strassenstaub, die schaeden am menschlichen organismus hervorrufen koennen. nach wissenschaftlichen unter-suchungen enthaelt - wie dies der staedtische forstdirektor dipl.-ing. dr. herbert t o m i c z e k schon einmal in einem vortrag formuliert hat - ein liter stadtluft bis zu 85.000 staubteilchen, dem gegenueber ein liter waldluft nur 50 bis 500 staubteilchen. ein wichtiger hinweis fuer die bedeutung des wiener waldes, der bei den vorherrschenden west-winden das reservoir fuer die zufuhr von reiner, ozonhaltiger frischluft ueber das stadtgebiet darstellt. obwohl dadurch

./.

die "wiener luft'' vergleichsweise noch immer weit besser ist als in anderen grosstaedten, sind die experten auf der hut.

drei glaeser wasser ....

der staubniederschlag wird an den messtellen mit sogenannten bergerhoff-geraeten gemessen. diese bestehen im wesentlichen aus einem in zirka eineinhalb meter hoehe befindlichen drahtkorb, in dem drei mit destilliertem wasser (versetzt mit algen- und insektenabwehrenden stoffen) gefuellte glaeser stehen. die glaeser werden alle vier wochen ausgetauscht, die fluessigkeit wird im labor der versuchs- und forschungsanstalt verdampft. aus dem verbleibenden staubrueckstand kann der durchschnittliche staubniederschlag in gramm pro quadratmeter ermittelt werden. es ist auch daran gedacht, den staub kuenftig chemisch zu analysieren.

in einer ersten ausbaustufe des programms der stadt wien zur kontrolle der luftverschmutzung wurden bekanntlich bereits im vorjahr sieben kontinuierliche messtellen und einundzwanzig ambulante messpunkte zur messung des schwefeldioxydgehaltes der luft eingerichtet.

1223

neuer turnsaal fuer modeschule hetzendorf

11 wien, 11. 9. (rk) die modeschule der stadt wien im schloss hetzendorf feiert zwar erst im naechsten jahr ihren 25-jaehrigen bestand, das schoenste geburtstagsgeschenk wurde jedoch bereits freitag vormittag vorweggenommen: vizebuergermeister gertrude s a n d n e r uebergab einen neuerbauten turnsaal seiner bestimmung. der grosse und moderne turnsaal ermoeglicht kuenftig den 230 schuelerinnen und schuelern geregelten unterricht. bisher beschraenkte sich die leibeserziehung auf sporadische schwimmstunden im theresienbad.

in ihrer eroeffnungsrede wies vizebuergermeister sandner darauf hin, dass die modeschule der stadt wien mit der errichtung dieses neubaues an dem im jahre 1946 gestellten ziel angelangt ist: schon damals stand der plan fest, die kuenstlerische ausbildung durch eine handwerkliche und koerperliche sinnvoll zu ergaenzen.

der neubau wurde so ausgefuehrt, dass kein unterschied zu den angrenzenden gebaeuden des schlosses zu bemerken ist. er fuegt sich harmonisch in das gesamtbild von hetzendorf ein. durch den zubau wurde sogar eine wesentlich positivere raumordnung erreicht, die in zukunft vor allem von den schuelerinnen geschaetzt werden wird: der zubau schliesst einen hufeisenfoermigen trakt des schlosses ab. dadurch entstand ein wunderschoener, stiller und baumbestandener innenhof, der vor allem in der warmen jahreszeit zur erholung in den unterrichtspausen benuetzt werden kann.

der neubau kostete rund fuenf millionen schilling. mit grosser sorgfalt wurde alles vermieden, was den charakter der anlage veraendern haette koennen. so wurden beispielsweise beim neubau die gleichen dachziegel wie beim alten schloss verwendet. es war nicht ganz einfach, diese ziegel zu bekommen.

vizebuergermeister gertrude sandner betonte in ihrer rede unter anderem, dass zur gleichen zeit wie die fertigstellung des neuen gebaeudes auch eine neuordnung der organisationsgrundlagen und der lehrplaene an der modeschule erfolgt. diese neu-

./.

neuer turnsaal fuer modeschule hetzendorf

11 wien, 11. 9. (rk) die modeschule der stadt wien im schloss hetzendorf feiert zwar erst im naechsten jahr ihren 25-jaehrigen bestand, das schoenste geburtstagsgeschenk wurde jedoch bereits freitag vormittag vorweggenommen: vizebuergermeister gertrude s a n d n e r uebergab einen neuerbauten turnsaal seiner bestimmung. der grosse und moderne turnsaal ermoeglicht kuenftig den 230 schuelerinnen und schuelern geregelten unterricht. bisher beschraenkte sich die leibeserziehung auf sporadische schwimmstunden im theresienbad.

in ihrer eroeffnungsrede wies vizebuergermeister sandner darauf hin, dass die modeschule der stadt wien mit der errichtung dieses neubaues an dem im jahre 1946 gestellten ziel angelangt ist: schon damals stand der plan fest, die kuenstlerische ausbildung durch eine handwerkliche und koerperliche sinnvoll zu ergaenzen.

der neubau wurde so ausgefuehrt, dass kein unterschied zu den angrenzenden gebaeuden des schlosses zu bemerken ist. er fuegt sich harmonisch in das gesamtbild von hetzendorf ein. durch den zubau wurde sogar eine wesentlich positivere raumordnung erreicht, die in zukunft vor allem von den schuelerinnen geschaetzt werden wird: der zubau schliesst einen hufeisenfoermigen trakt des schlosses ab. dadurch entstand ein wunderschoener, stiller und baumbestandener innenhof, der vor allem in der warmen jahreszeit zur erholung in den unterrichtspausen benuetzt werden kann.

der neubau kostete rund fuenf millionen schilling. mit grosser sorgfalt wurde alles vermieden, was den charakter der anlage veraendern haette koennen. so wurden beispielsweise beim neubau die gleichen dachziegel wie beim alten schloss verwendet. es war nicht ganz einfach, diese ziegel zu bekommen.

vizebuergermeister gertrude sandner betonte in ihrer rede unter anderem, dass zur gleichen zeit wie die fertigstellung des neuen gebaeudes auch eine neuordnung der organisationsgrundlagen und der lehrplaene an der modeschule erfolgt. diese neu-

./.

ordnung werde den charakter des institutes zwar nicht aendern, aber die technischen, paedagogischen und gesellschaftlichen entwicklungen der juengsten zeit beruecksichtigen.
1340

strassenbahnstoerung auf dem karlsplatz

13 wien, 11.9. (rk) auf der behelfsbruecke der strassenbahn auf der u-bahn-baustelle karlsplatz wurde freitag um 7.45 uhr frueh durch einen schadhaften oberleitungsbuegel eines zuges der linie 167 ein querdraht heruntergerissen. dadurch waren die linien e2, g2, h2, 62, 65, 66 und 167 blockiert. noch vor der behebung dieses schadens kam es zu einer zusaetzlichen stoerung der bereits blockierten zweierlinien: ein erdungsbuegel erwies sich als spannungsfuehrend, der fahrstrom musste deshalb von 8.15 bis 8.35 uhr abgeschaltet werden.

der verkehr der genannten sieben strassenbahnlinien war 55 minuten lang, also bis 8.40 uhr, gestoert. da die blockierten zuege der zweierlinie bis in den tunnel hinein standen, musste ein teil der fahrgaeste durch den tunnel ins freie gehen.
1349

staedtebundausschuss besichtigte hauptklaeranlage

14 wien, 11.9. (rk) in theorie und praxis beschaeftigten sich rund 40 mitglieder des staedtebund-fachausschusses fuer kanalisation an zwei tagen mit aktuellen fragen der abwasserbeseitigung. nach einfuehrenden referaten am donnerstag - vorsitz: senatsrat dipl.-ing. leopold s c h w a r z - besichtigten die ausschuss-mitglieder aus ganz oesterreich am freitag die hauptklaeranlage in kaiser-ebersdorf und die baustellen zur verlaengerung des rechten hauptsammelkanals sowie die klaeranlage blumental-inzersdorf.
1359

preisguenstige gemuese- und obstsorten

12 wien, 11.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obst-sorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 5 schilling, paradeiser 3 bis 4 schilling je kilogramm, paprika 40 groschen je stueck.

obst: pfirsiche 8 schilling, weintrauben 6 bis 7,50 schilling, zwetschken 5 bis 6 schilling je kilogramm.
1525

Rathaus-Korrespondenz
gegründet 1861

gesperrt bis sonntag, 13. september, 19,30 uhr

die wiener feuerwehr

1 wien, 12.9. (rk) im rahmen der sendereihe ''wiener probleme'' sprach buergermeister bruno m a r e k am sonntag, dem 13. september, um 19,30 uhr im programm oesterreich-regional ueber die wiener feuerwehr.

im einzelnen fuehrte der buergermeister aus:

''die wiener feuerwehr kann man auf zweierlei arten sehen. man kann sie schildern als eine abteilung des wiener magistrates, deren dienst durch das feuerwehrgesetz 1957 genau geregelt wurde. demnach ist es so, dass die feuerwehr mit der aufgabe betraut ist, 'alle gefahren abzuwenden, die dem einzelnen oder der allgemeinheit bei braenden und anderen oeffentlichen notstaenden drohen. die hilfeleistungen erfolgen kostenlos.''

man koennte aber ueber die wiener feuerwehr auch anders sprechen. ich glaube nicht, dass es sehr viele feuerwehren gibt, deren geschichte eine so ausserordentlich politische bedeutung hat, wie die der wiener feuerwehr. sie hat in jenen schrecklichen wochen, die dem wiedererstehen der republik oesterreich vorangegangen sind, eine fuer wien sehr bedeutende rolle gespielt. in keiner dokumentation ueber das kriegsende

./.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

1945 fehlt der hinweis darauf, dass die wiener feuerwehr von den nationalsozialistischen machthabern beauftragt wurde, aus der stadt nach westen abzuruecken.

es ist bekannt, was damals geschah: auf dem weg nach dem westen machte ein feuerwehrwagen nach dem anderen kehrt. und als fuer die stadt die schwersten stunden kamen, als die oper brannte, als aus dem dach des stephansdoms die flammen schlugen und als an unzaehligen anderen stellen der stadt braende aufflackerten, da war die wiener feuerwehr ploetzlich wieder da. mit provisorischen und unter normalen umstaenden fast unzulaenglichen verstaendigungsbehelfen, unter voelliger hintansetzung ihres leiblichen wohles, eilten die feuerwehrmaenner wiens von einer brandstelle zur anderen, und dort, wo keine brandbekaempfung im sinn normaler friedenszeiten mehr moeglich war, retteten sie wenigstens ihren mitbuergern das nackte leben und einen teil ihrer habe.

1216 feuerwehrleute

ich habe diese reminiszenz vorausgeschickt, um ihnen verstaendlich zu machen, wie sehr diese wiener feuerwehr im bewusstsein der wiener bevoelkerung verankert ist. in dem viertel-jahrhundert seit dem ende des krieges haben sich ihre aufgaben vervielfacht und gewandelt. heute stehen 1216 feuerwehrleute im dienst der brandbekaempfung in wien. ungefaehr die haelfte von ihnen befindet sich staendig und ununterbrochen im dienst. die wiener feuerwehr hat derzeit einen stand von 115 alarm-fahrzeugen.

seit dem jahre 1961 ist eine erneuerung des gesamten fuhrparkes im gange, und der dafuer vorgesehene 10-jahresplan ist bereits so gut wie abgeschlossen. in dieser zeit wurden 34 tank-loeschfahrzeuge angeschafft, 9 universal-loeschfahrzeuge (besonders zum loeschen von braenden mit pulver und schaum), 9 kommando-fahrzeuge, eine hebekanzel, 2 kranfahrzeuge, 1 tauchfahrzeug, 11 ruestfahrzeuge und andere sonderfahrzeuge.

gleichzeitig wurde auch der nachrichtendienst weiter ausgebaut: fernschreiber und ukw-funkeinrichtungen sorgen

./.

fuer rasche nachrichtenuebermittlung. dazu kommen noch tragbare funkgeraete. auf diese weise ist es moeglich, jederzeit von jedem punkt des stadtgebietes eine dienst-verbindung mit der nachrichtenzentrale der feuerwehr herzustellen.

183 millionen-budget

das alles kostet freilich geld: die stadt wien stellt jedes jahr der feuerwehr betraechtliche geldmittel zur verfuegung, und im jahre 1970 belaeuft sich das budget der feuerwehr auf nicht weniger als 183 millionen schilling. erst vor wenigen tagen habe ich gelegenheit gehabt, wieder eine neue feuerwache ihrer bestimmung zu uebergeben. inmittel der neuerstandenen wohnungen im bezirk simmering, wo auch voriges jahr die einhunderttausendste gemeindewohnung seit kriegsende fertig wurde, befindet sich nun die juengste und modernste feuerwache wiens. in zwei loesch-gruppen werden 13 feuerwehrmaenner in dem neuen objekt, das 9 millionen schilling gekostet hat, ihren dienst verrichte .

jaehrlich 15.000 einsaetze

es ist wahrscheinlich sehr schwer, eine erfolgsbilanz fuer eine solche feuerwehr zu ziehen. man kann sich dabei der zahlen jaehrlicher einsaetze bedienen, obwohl das nichts ueber das mass der einsatz- und opferbereitschaft des einzelnen feuerwehrmannes aussagt. die zahl der einsaetze lag etwa um das jahr 1950 zwischen 5.000 und 6.000 pro jahr. im jahre 1969 allerdings waren es schon 15.000 einsaetze. es steht zu erwarten, dass diese zahl im jahre 1970 neuerlich ueberboten wird. im jahre 1969 hat die wiener feuerwehr 2.600 braende geloescht, und es ist vielleicht interessant, diese an sich zwar imposante, dabei aber doch neutrale zahl unter einem besonderen aspekt zu betrachten.

die versicherungen, die bei braenden die schaeden zu ersetzen haben, fuehren sehr genau buch ueber alle ereignisse auf diesem gebiet und sind an jeder massnahme zur brandverhuetung

./.

aeusserst interessiert. wie sieht nun der erfolg der feuerwehr aus der sicht der versicherungen aus?

erfolgsbilanz

hier nimmt wien einen aeusserst guenstigen platz in der gesamtoesterreichischen statistik ein. feuerschaeden sind in oesterreich im jahre 1969 in der hoehe von 577 millionen schilling aufgetreten. auf die gesamtbevoelkerung umgelegt, bedeutet das, dass jeder oesterreicher in diesem jahr 78 schilling und 20 groschen durch feuerschaeden verloren hat. und nun die vergleichszahlen fuer wien: in dem genannten jahr gab es in wien feuerschaeden von 44,1 millionen schilling, das bedeutet, dass jeder wiener einen schaden von 26 schilling und 80 groschen hatte.

diese gegenueberstellung ist ein erfolgsergebnis der wiener feuerwehr, wie es drastischer gar nicht erbracht werden koennte. bei einem bevoelkerungsanteil von 22,3 prozent (gemessen an gesamtoesterreich) entfallen auf wien nur 7,6 prozent aller feuerschaeden. die wiener wirtschaft kommt in den genuss dieses erfolges, indem sie die vergleichsweise niedrigsten feuerversicherungspraemien aller oesterreichischen bundeslaender zahlt. das ist aus volkswirtschaftlicher sicht ein grosses kompliment fuer die wiener feuerwehr.

die wiener feuerwehr schuetzt grosse werte, die in der bundeshauptstadt die hoehe von ungefaehr 200 milliarden schilling erreichen. es ist verstaendlich, dass die feuerwehr ganz eng mit den verschiedenen stellen der wirtschaft zusammenarbeitet, die sich die brandverhuetung zum ziel gemacht haben. wenn ich hier den medizinischen ausdruck der prophylaxe verwenden darf, so bedeutet das, dass die brandverhuetungsstellen und die feuerwehr allen tendenzen entgegenwirken, die das risiko eines feuerschadens erhoehen. dazu gehoert die verwendung

./.

von kunststoffen ebenso wie der massentransport von mineral-oelprodukten.

ich habe ihnen heute die arbeitsweise einer dienststelle der stadt wien geschildert, die nicht wie die meisten anderen dienststellen des magistrates zum taeglichen oder wenigstens haeufigen ''bedarf'' des wiener buergers gehoert. die feuerwehr - egal, ob sie zur brandbekaempfung oder zu technischen hilfeleistungen ausrueckt - ist eine dienststelle, die im extremfall zum einsatz kommt. ich verzichte drauf, ihnen hier eine aufzaehlung jener faelle zu geben, in denen wiener feuerwehrleute bei ihren einsaetzen rauchvergiftungen oder andere verletzungen erlitten haben. der zweck meiner ausfuehrungen war der, ihnen darzulegen, dass diese mehr als 1000 maenner tag und nacht unermuedlich im einsatz sind, um leben und eigentum der wiener buerger zu schuetzen, wenn - wie man es frueher nannte - der ''rote hahn'' die feuerwehr auf den plan ruft.''

+ + +

anton webern zum gedenken

2 wien, 12.9. (rk) auf den 15. september faellt der
25. todestag des komponisten anton von webern.
er wurde am 3. dezember 1883 in wien geboren, wo er bei guido adler, hermann graedener und arnold schoenberg musikwissenschaft und musiktheorie studierte. anschliessend begann er die kapellmeisterlaufbahn, die ihn nach bad ischl, teplitz, danzig, berlin, stettin und prag fuehrte. 1918 liess sich dr. webern in moedling nieder und schaltete sich aktiv ins wiener konzertleben ein. er wurde mitarbeiter arnold schoenbergs in dessen ''verein fuer musikalische privatauffuehrungen'', dirigent des wiener schubertbundes und chormeister des moedlinger maennergesangvereins. 1922 uebernahm er die leitung der von dr. david bach gegruendeten arbeitersymphoniekonzerte, 1923 des wiener arbeitersingvereins. inzwischen war das ausland auf ihn aufmerksam geworden und lud ihn als dirigent eigener und fremder werke nach deutschland, in die schweiz, nach england und spanien ein. trotz dieser reisen und seiner staendigen mitarbeit beim oesterreichischen rundfunk blieb seine haupteinnahmequelle der private musikunterricht. die aechtung seiner werke durch die nationalsozialistischen kunstdoktrinen veranlasste ihn, sich immer mehr zurueckzuziehen. 1945 verliess er seine moedlinger wohnung, um sich und seine familie vor den kriegsereignissen in sicherheit zu bringen, und zog nach mittersill, wo ihn die verirrte kugel eines amerikanischen soldaten aus dem leben riss. weberns kompositorisches schaffen stand im zeichen seines lehrers arnold schoenberg, dessen zwoelftonmusik von ihm in hoechst persoenlicher weise abgewandelt wurde. sein bis zu opus 31 gediehenes oeuvre umfasst lieder und gesaenge sowie instrumentalstuecke fuer kleine besetzung in oft ungewoehnlicher zusammenstellung. anton webern war einer der geistvollsten und konsequentesten vertreter der modernen richtung, er hat sich mit grossem ernst bemueht, der musik durch sprengung ihrer herkoemmlichen bindungen neue ausdruckswerte zu erschliessen.

+ + +

wochenprogramm des planetariums

5 wien, 12.9. (rk) das planetarium in der prater hauptallee (beim riesenrad) fuehrt in der kommenden woche folgende veranstaltungen durch:

sonntag, 13. september: sternbilder, die wir kennen sollten, sonderveranstaltung, 10, 15, 17 und 19 uhr.

dienstag, 15. september: raumkreuzfahrt im sonnensystem (7), 17 und 19 uhr.

mittwoch, 16. september: sonne, sternenall und milchstrasse (8), 17 und 19 uhr.

donnerstag, 17. september: in den tiefen des universums (9), 17 und 19 uhr.

samstag, 19. september: sternbilder, die wir kennen sollten, sonderveranstaltung, 15, 17 und 19 uhr.

sonntag, 20. september: sternbilder, die wir kennen sollten, sonderveranstaltung, 10, 15, 17 und 19 uhr.

+ + +

geehrte redaktion

3 wir erinnern daran, dass personalstadtrat hans b o c k kommenden montag, den 14. september, im presseclub concordia eine pressekonferenz ueber die einfuehrung einer innerbetrieblichen vorschlagsaktion bei der gemeinde wien und ueber demokratisierung der verwaltung abhalten wird.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 14. september, 11 uhr,
ort: presseclub concordia, 1, bankgasse 8.

+ + +

neue information ueber u-bahn-steuer

7 wien, 12.9. (rk) in den letzten tagen haben alle steuerpflichtigen fuer die dienstnehmerabgabe neben den formularen fuer die steuererklaerung, die bis zum 10. februar 1971 abgegeben werden muss, auch eine schriftliche information der stadtverwaltung erhalten, in der auf alle veraenderungen bei der u-bahn-steuer hingewiesen wird. so ist bekanntlich gegenueber dem frueheren zustand der ''papierkrieg'' erheblich verringert worden, die zahl der befreiungsgruende ist hingegen vermehrt worden.

in dem brief an die steuerzahler ist zudem eine telephonnummer angefuehrt, unter der jederzeit noch weitere detaillierte auskuenfte ueber die u-bahn-steuer gegeben werden. in den ersten tagen ist der apparat (die klappe 24 84 im rathaus) von der magistratsabteilung 4 geradezu heiss gelaufen: es wurden taeglich rund 300 anrufe beantwortet.

geehrte redaktion

im korr-buero liegen exemplare des briefes an die steuerzahler zur ihrer verfuegung.

+ + +

internationale konferenz ueber u-bahn-bau

8 wien, 12.9. (rk) am dienstag kommender woche beginnt eine internationale konferenz ueber den u-bahn-bau, die vom verkehrswissenschaftlichen verein in ungarn veranstaltet wird und in balatonfuered beziehungsweise budapest stattfindet. wiens stadtbaudirektor prof. dr. rudolf k o l l e r wird bei dieser tagung als vorsitzender einer der drei arbeitsgruppen - thema: bedeutung der u-bahn im verkehr der grosstaedte - fungieren. bei den beiden anderen generalthemen handelt es sich um projektierungs- und ausfuehrungsprobleme unterirdischer konstruktionen sowie um die vom u-bahn- bau hervorgerufenen oberflaechensetzungen beziehungsweise um fragen der standsicherheit von gebaeuden.

+ + +

beethoven-ausstellung im historischen museum der stadt wien

6 wien, 11.9. (rk) auch das historische museum der stadt wien stellt eine wichtige und grosse ausstellung in diesem jahr in den dienst des beethoven-gedenkjahres. ''ludwig van beethoven, leben - schaffen - umwelt'' heisst eine exposition, die am 17. september mit einem konzert eroeffnet wird. fuer das eroeffnungskonzert wurde der bekannte pianist joerg d e m u s verpflichtet.

+ + +

landesmeisterschaften im maschinschreiben

4 wien, 12.9. (rk) der oesterreichische stenografenverband veranstaltet auch heuer wieder ein leistungsschreiben auf der schreibmaschine, bei dem der bundesmeistertitel und die landesmeistertitel vergeben werden. der wettkampf wird in wien am 17. oktober im festsaal des rathauses abgehalten, anmeldeschluss ist der 26. september 1970.

die erfolgreichen teilnehmer erhalten das leistungsabzeichen des oesterreichischen stenografenverbandes in gold oder silber sowie diplome. fuer die besten werden auch preise zur verfuegung stehen. fuer das leistungsabzeichen in silber sind folgende bedingungen zu erfuellen: ''abschreiben einer vorlage durch zehn minuten, wobei mindestens 260 anschlaege pro minute erreicht werden muessen. die fehler duerfen 0,5 prozent der gesamtanschlaege nicht uebersteigen''.

fuer die bundesmeisterschaft und fuer die landesmeisterschaften so wie fuer den erwerb des leistungsabzeichens in gold gelten folgende bestimmungen: ''abschreiben einer vorlage durch 30 minuten, wobei mindestens 320 anschlaege pro minute erreicht werden muessen. die fehler duerfen 0,5 prozent der gesamtanschlaege nicht uebersteigen''.

naehere bedingungen gibt der oesterreichische stenografenverband, obere donaustrasse 97, 1020 wien, gerne bekannt.

+ + +

brand in wienerberger-tonwarenfabrik

9 wien, 12.9. (rk) in der nacht von freitag auf samstag (21 uhr) rueckte die wiener feuerwehr zu einem groesseren brand in der tonwarenfabrik 10, wienerberg strasse 1 aus. nach mehrstuendigem einsatz konnte der in einer 500 quadratmeter grossen halle wuetende brand geloescht werden. ein uebergreifen an angrenzende lagerraeume beziehungsweise auf die grosse ringofenhalle wurde verhindert. die brandbekaempfung gestaltete sich sehr schwierig, die feuerwehrleute mussten unter schwerem atemschutz arbeiten. der einsatz stand unter dem kommando von oberbrandrat dipl.-ing. r a c e k .

+ + +

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



supermodernes umspannwerk funktioniert bestens

1 wien, 14.9. (rk) das neue umspannwerk stadlau der wiener e-werke, das seit 17. august im probebetrieb steht, funktioniert entsprechend den vorausberechnungen. herzstueck dieses werkes ist eine ''sf6-isolierte schaltanlage'', das heisst, dass sich saemtliche spannungsfuehrenden teile in metallrohren und -kesseln befinden, die mit dem gas schwefelhexafluorid (sf6) gefuellt sind. der hauptvorteil dieser auch international neuartigen anlage ist eine platzersparnis von etwa 85 prozent gegenueber den herkoemmlichen anlagen.

im derzeitigen probetrieb bezieht das umspannwerk stadlau ueber zwei leitungen 110-kv-strom vom umspannwerk bisamberg. ab dem jahre 1973 wird das umspannwerk stadlau vom kraftwerk donaustadt, dessen erster block bis dahin fertig sein wird, strom beziehen. damit wird die abdeckung des rasch wachsenden strombedarfs im 22. bezirk auch fuer die zukunft gewaehrleistet sein.
0922

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

''mitdenken macht sich bezahlt''
einfuehrung einer innerbetrieblichen vorschlagsaktion
bei der gemeinde wien

2 wien, 14.9. (rk) personalstadtrat hans b o c k informierte am montag in einer pressekonferenz im presseclub concordia ueber die einfuehrung einer innerbetrieblichen vorschlagsaktion bei der gemeinde wien. vom 14. september an wird ueber 54.000 mitarbeitern der wiener stadtverwaltung (einschliesslich der stadtwerke) eine broschuere ''mitdenken macht sich bezahlt'' an ihre wohnandresse zugesandt. damit startet die stadt wien eine vorschlagsaktion fuer ihre mitarbeiter, die eine modernere,attraktivere und billigere verwaltung zum ziel hat.

in jeder grossen ''organisation'' besteht zwangslaeufig die gefahr, durch veraltete arbeitsmethoden in einem schema steckenzubleiben. um dem ''auftraggeber'', der wiener bevoelkerung, auf allen arbeitsgebieten (der magistrat hat eine unzahl von ''branchen'' zu betreuen) ein zeitgemaesses service zu bieten, muessen die mitarbeiter der stadtverwaltung aktiv und initiativ wirken, und mehr als das: im bewusstsein der mitverantwortung in der demokratischen verwaltung.

aus psychologischen gruenden ist die anonymitaet des mitarbeiters, der einen vorschlag einbringt, seinen kollegen und seiner dienststelle gegenueber gewaehrleistet. nur mit seinem einverstaendnis kann sein erfolg - wenn der vorschlag angenommen wird - veroeffentlicht werden. um die anonymitaet zu gewaehrleisten, ist im rahmen der vorschlagsaktion der dienstweg aufgehoben. die teilnehmer wenden sich direkt an die magistratsdirektion beziehungsweise an die generaldirektion der stadtwerke.

jeder vorschlag wird vom pruefungsausschuss beraten und begutachtet. diesem ausschuss gehoeren an: der herr magistratsdirektor beziehungsweise der herr generaldirektor der stadtwerke, je ein vertreter der magistratsabteilung 1 (allgemeine personal-

./.

angelegenheiten) und der magistratsabteilung 4 (allgemeine finanzverwaltung), die fuer die durchfuehrung der aktion verantwortlichen beamten der magistratsdirektion-amtsinspektion beziehungsweise der stadtwerke-generaldirektion, ein gewerkschaftsvertreter und ein experte des sachgebietes, aus dem der vorschlag stammt. der pruefungsausschuss beurteilt schliesslich die realisierungbarkeit des vorschlages und den erwarteten erfolg und schlaegt auf grund dieser kriterien die praemierung vor. die geldpraemien betragen mindestens 200 schilling, eine obergrenze ist nicht festgesetzt. die praemie richtet sich nach den voraussichtlichen auswirkungen. anstatt eines geldbetrages - bei ausgezeichneten ideen auch zusaetzlich - kann eine ausserordentliche gehaltsvorrueckung zuerkannt werden.

die grundsaetze der aktion wurden nach eingehenden studium in- und auslaendischer erfahrungen im vorschlagswesen erstellt (heuer fand in wien ein internationaler kongress ueber innerbetriebliches vorschlagswesen statt). obwohl die aktion derzeit auf die bediensteten der stadt wien beschraenkt ist, werden auch vorschlaege von staedtischen pensionisten oder von anderen ideenbringern gerne entgegengenommen und wie die der mitarbeiter der stadt geprueft und bewertet.

am 17. september 1970 werden zirka 400 leitende beamte des magistrats und der stadtwerke in einer arbeitsbesprechung mit dem innerbetrieblichen vorschlagswesen und der abwicklung der aktion vertraut gemacht. bei der stadt wien sind relativ viele junge mitarbeiter taetig, es wird daher erwartet, dass die vorschlagsaktion ''mitdenken macht sich bezahlt'' viele neue gedanken und vorschlaege zur permanenten verwaltungsreform bringen wird, umso mehr, als die realisierbaren vorschlaege gut honoriert werden, eine zweifellos lohnende investition in die faehigkeiten der mitarbeiter im oeffentlichen dienst unserer stadt. (forts) 1100

beethoven-ausstellung im historischen museum

3 wien, 14.9. (rk) ab freitag, den 18. september, ist im historischen museum der stadt wien auf dem karlsplatz die ausstellung ''ludwig van beethoven - leben, schaffen, umwelt'' zu sehen. sie soll ein charakteristisch-museales beitrag zur biographie des komponisten sein. das historische museum hat die exponate aus seinen eigenen sammlungen sowie aus oeffentlichem und privatem wiener besitz zusammengetragen. die ausstellung wird am donnerstag, dem 17. september, um 19 uhr, mit einem beethoven-konzert von joerg d e m u s im historischen museum eroeffnet und ist bis jahresende zu sehen. besuchszeiten: dienstag bis freitag 9 bis 16 uhr, samstag 14 bis 18 uhr, sonntag 9 bis 13 uhr. eintrittspreis 5 schilling (gilt fuer das gesamte museum).

geehrte redaktion!

wir laden sie herzlich zu der pressefuehrung durch die beethoven-ausstellung ein.

zeit: donnerstag, 17. september, 10 uhr.

ort: historisches museum der stadt wien, karlsplatz.

1011

glueckwuensche fuer wiens juengste 100jaehrige

5 wien, 14.9. (rk) ihren 100sten geburtstag feiert frau elisabeth h n a t e k aus wien-waehring, wegerlegasse 4, die montag aus diesem anlass besuch von buergermeister bruno m a r e k bekam. er ueberreichte der jubilarin, die sich geistig noch sehr frisch zeigte, einen grossen blumenstrauss sowie die ehrengeschenke der stadtverwaltung. namens der bevoelkerung des 18. bezirkes gratulierten bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r und bezirksvorsteher-stellvertreter dipl.-ing. guenter h a i d e n .

frau hnatek, die am 15. september 1870 in weidling geboren wurde, war geschaeftsfuehrerin eines damenmoden-geschaeftes und ist verwitwet. die jubilarin hat eine tochter, die verheiratet ist und die fuer sie nunmehr sorgt. ausserdem hat frau hnatek noch zwei enkel und drei urenkel.

1144

antrittsbesuch des praesidenten der israelitischen kultusgemeinde

6 wien, 14.9. (rk) dr. anton p i c k , der neugewaehlte praesident der israelitischen kultusgemeinde wien, stattete montag buergermeister bruno m a r e k in dessen arbeitszimmer im wiener rathaus seinen antrittsbesuch ab. der praesident, der in begleitung des amtsdirektors der kultusgemeinde, regierungsrat wilhelm k r e l l , erschienen war, eroerterte in einem laengeren gespraech mit dem buergermeister fragen, die fuer den bereich der israelitischen kultusgemeinde fuer wien von bedeutung sind.

1145

donaufahrt fuer altersheimbewohner

4 wien, 14.9. (rk) montag fruh startete von der ddsg-station praterkai zum 22. mal die ''donaufahrt fuer altersheim-bewohner'' mit einem schiff der ddsg von wien ueber tulln, duern-stein, weissenkirchen und zurueck. buergermeister bruno m a r e k und vizebuergermeister gertrude s a n d n e r , die in ver-tretung von wohlfahrtsstadtraetin maria jacobi erschienen war, ver-abschiedeten die passagiere.

die veranstaltung, die sich stets grosser beliebtheit bei den teilnehmern erfreut, sieht auch diesmal wieder ein umfangreiches programm fuer die passagiere vor. so spielt waehrend der gesamten fahrt eine blasmusikkapelle auf, und in duernstein wird eine trachtenkapelle mit wachauerinnen und eine kindergruppe die schiffsgaeste begruessen.

die donaufahrten fuer die bewohner der altersheime lainz, baumgarten, liesing und st. andrae gehen auf initiative von stadtrat maria jacobi zurueck. seit der einfuehrung der fahrten im jahre 1959 haben sich bisher mehr als 12.000 alte wienerinnen und wiener daran beteiligt.

an den diesjaehrigen schiffahrten, die am 14. und 18. septem-ber stattfinden, nehmen rund 1100 personen teil. jene pfleglinge der wiener altersheime, die am 18. september ihre wachaufahrt unternehmen, wird wohlfahrtsstadtraetin maria jacobi verabschieden.
1143

reformdenken - staendige aufgabe der verwaltung
pressekonferenz mit stadtrat bock (forts.)

8 wien, 14.9. (rk) das reformdenken muesse eine staendige aufgabe der verwaltung sein, betonte personalstadtrat hans b o c k bei einer pressekonferenz im presseclub concordia anlaesslich des beginns der innerbetrieblichen vorschlagsaktion bei der gemeinde wien. diese aktion verfolge deshalb auch zwei ziele, und zwar die verwaltung vor der erstarrung zu bewahren und alle mitarbeiter verstaerkt zu einer mitarbeit heranzuziehen.

grundsaetzlich sieht stadtrat bock die wandlung des beamten vom diener der obrigkeit zum diener des volkes. deshalb muesse sich eine moderne verwaltung staendig an die gegebenen verhaeltnisse anpassen, ihre arbeitsmethoden ueberpruefen und in dem beamten des bewusstsein verstaerken, dass er der bevoelkerung diene. mitarbeit duerfe kein schlagwort sein, sondern muesse einen sinnvollen inhalt bekommen.

der begriff der verwaltungsreform sei freilich dann falsch verstanden, wenn man darunter nur verstehe, dienstposten einzusparen. die personalstaende muessen sich nach den aufgaben der verwaltung richten, sonst gehe eine einsparung auf kosten der anderen mitarbeiter oder auf kosten der leistung der verwaltung gegenueber der bevoelkerung. eine echte verwaltungsreform muss vom organisatorischen, aber auch von der gesetzlichen seite her kommen. (schluss)
1333

friedhofsunterausschuss beendete arbeit
friedhoefe gehoeren zum kulturellen bereich der stadt

10 wien, 14.9. (rk) der achtkoepfige gemeinderatsunterausschuss (vorsitz: gr. josef w i n d i s c h), der zusammen mit den zustaendigen leitenden fachbeamten an der modernisierung der friedhofsordnung gearbeitet hat, beendete nach halbjaehriger intensiver taetigkeit montag im wesentlichen seine arbeit. stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r wird die neugefasste friedhofsordnung im herbst dem wiener gemeinderat vorlegen.

noch im juni hatte stadtraetin schaumayer zahlreichen interessenvertretungen den novellierungsentwurf zur stellungnahme uebermittelt. die aeusserungen der interessenvertretungen wurden nun im friedhofsunterauschuss behandelt und - so weit moeglich - beruecksichtigt. einem vorschlag der akademie fuer angewandte kunst sowie der ingenieurkammer fuer wien, niederoesterreich und das burgenland folgend, soll in einer praeambel zur friedhofsordnung festgehalten werden, dass die wiener friedhoefe als orte des totengedenkens zum kulturellen bereich der stadt gehoeren, auf denen das prinzip der interkonfessionalitaet geltung hat.

gleichzeitig mit der neuen friedhofsordnung werden richtlinien fuer die gaertner und steinmetze in kraft treten. diese praktischen anleitungen fuer die arbeit auf dem friedhof orientieren sich an dem grundgedanken der neuen friedhofsordnung, die auf eine auflockerung und vorwiegend gruene gestaltung sowie eine schrittweise ''entsteinerung'' der wiener friedhoefe abzielt.
1337

die kandidaten fuer die wiener nachwahlen

7 wien, 14.9. die vorbereitungen fuer die wiederholung der nationalratswahl in den wiener wahlkreisen 1,3 und 5 laufen auf vollen touren. vor einigen tagen wurden in einer kundmachung die kreiswahlvorschlaege veroeffentlicht. die ''rathaus-korrespondenz'' gibt einen ueberblick ueber die spitzenkandidaten der im parlament vertretenen parteien:

w a h l k r e i s 1 , w i e n i n n e n - o s t :
oevp, liste 1: 1. dr. josef klaus
2. erwin machunze
3. ddr. kurt neuner

spoe, liste 2: 1. dipl.-ing. karl waldbrunner
2. dr. josef staribacher
3. anton fenzl

fpoe, liste 3: 1. dr. tassilo broesigke

im wahlkreis 1 wurden am 1. maerz 1970 vier mandate vergeben. zwei fielen an die oevp, 2 an die spoe. kein restmandat.

w a h l k r e i s 3 , w i e n - n o r d w e s t :
oevp, liste 1: 1. dr. franz bauer
2. dr. walter hauser
3. ddr. kurt neuner

spoe, liste 2: 1. ing. rudolf haeuser
2. robert weisz
3. dipl.-ing. guenther haiden

./.

fpoe, liste 3: 1. dr. albert schmidt

im wahlkreis 3 wurden im maerz fuenf mandate vergeben. je zwei mandate entfielen im ersten ermittlungsverfahren an die oevp und die spoe, das fuenfte mandat war ein restmandat.

w a h l k r e i s 5 , w i e n - s u e d o s t :

oevp, liste 1: 1. karl titze
2. dr. kurt fiedler
3. josef jedletzberger

spoe, liste 2: 1. otto probst
2. dr. hertha firnberg
3. erwin lanc
4. josef kostelecky
5. maria metzker

fpoe, liste 3: 1. gerhard zeihsel

im wahlkreis 5 entfielen im ersten ermittlungsverfahren ein mandat an die oevp, vier mandate an die spoe. das sechste mandat war ein restmandat. ein drittes neu zu vergebendes reststimmenmandat stammt aus dem wahlkreis 6. fuer die vergabe der restmandate wird naemlich der gesamte wahlkreisverband wien herangezogen.

am 1. maerz 1970 hatte die oevp 88.385 reststimmen, die spoe 77.731 und die fpoe 44.120. die oevp erhielt damals 2 mandate, die spoe ein mandat. die fpoe ging leer aus, verfehlte ein reststimmmenmandat jedoch nur ganz knapp.

1243

geheizte freibaeder bevorzugt

12 wien, 14.9. (rk) mit einem gesamtbesuch von 2.326 badegaesten beendeten die meisten staedtischen sommerbaeder am sonntag die saison. das gaensehaeufel hatte dabei 1.634 besucher aufzuweisen, waehrend man etwa im theresienbad noch 503, im ottakringer bad 112 und im krapfenwaldlbad nur noch vier badegaeste registrierte. insgesamt 24.256 badegaeste wurden in der vorwoche in den staedtischen sommerbaedern gezaehlt.

fuer unermuedliche schwimmer stehen jedoch - wie bereits berichtet - weiterhin das ottakringer bad (je nach witterung, ohne festen schliessungstermin), das laaer berg-bad bis einschliesslich 27. september und das theresienbad bis 30. september zur verfuegung.

insgesamt 1,433.898 besucher passierten heuer bis einschliesslich sonntag die drehkreuz der staedtischen sommerbaeder, in den kinderfreibaedern zaehlte man fast 500.000 - genau 497.577 - kleine badegaeste. diese dem durchschnitt entsprechende besucherfrequenz der heurigen saison zeigt bei genauerer betrachtung interessante tendenzen: vor allem die geheizten freibaeder gewinnen immer mehr an anziehungskraft und damit an besucherzahlen, waehrend die frequenz bei anderen baedern in den letzten vier jahren teilweise ruecklaeufig war. einige beispiele: das ottakringer bad zaehlte im rekordjahr 1967 166.875 badegaeste, in der heurigen durchschnitt-saison sogar 187.349. beim ebenfalls geheizten laaer berg-bad konnte mit 249.349 besuchern zwar nicht ganz die rekordziffer von 1967 (293.519) erreicht werden, seit 1968 ist jedoch die tendenz staendig ''steigend''. auch das liesinger bad - heuer 33.032 badegaeste - gewann in den letzten vier jahren staendig an interesse, es wird im kommenden jahr ein becken mit vorgewaermtem wasser zur verfuegung haben. hingegen ist die besucherfrequenz etwa beim gaensehaeufel mit heuer 331.928 badegaesten (im rekordjahr 1967: 610.245) in den letzten jahren staendig zurueckgegangen.

1410

preisguenstige gemuese- und obstsorten

11 wien, 14.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 5 schilling, paradeiser 3 bis 4 schilling je kilogramm, paprika 40 groschen je stueck.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 6 bis 8 schilling, pfirsiche 8 bis 10 schilling, weintrauben 7,50 bis 8 schilling, zwetschken 5 bis 6 schilling je kilogramm.

1343

besuch aus toronto

9 wien, 14.9. (rk) der chef-manager der verkehrsgesellschaft von toronto, n. p a t t e r s o n , befindet sich derzeit zu besuch in wien. stadtrat huber p f o c h hat den gast aus kanada, dem der gesamte oeffentliche massenverkehr in toronto untersteht, am montag durch die u-bahn-baustelle karlsplatz sowie durch eine reihe fertiggestellter Verkehrsbauwerke von wien gefuehrt.

1334

geehrte redaktion!

13 wir erinnern daran, dass morgen dienstag die gleichenfeier beim neubau des rudolfspitals stattfindet.

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 15. september, 16 uhr.

ort: neubau rudolfstiftung, juchgasse-boerhaavegasse, wien 3.

1411

oevp-antrag zu wohnbaufoerderungsgesetz zurueckgestellt

14 wien, 14.9. (rk) in der letzten sitzung des wiener landtags vor den sommerferien brachte die oevp einen antrag ein, den bautenminister zu ersuchen, das wohnbaufoerderungsgesetz 1968 so zu novellieren, dass die darlehen der oeffentlichen hand mehr als 60 prozent der gesamtbaukosten ueberschreiten duerfen. im zustaendigen gemeinderatsausschuss fuer wohnungswesen referierte montag vormittag stadtrat reinhold s u t t n e r eine stellungnahme der magistratsabteilung 50 (rechtliche angelegenheiten des wohnungswesens, wohnbaufoerderung), in der es als zweckmaessig angesehen wird, den antrag vorlaeufig zurueckzustellen, da die novellierung des wohnbaufoerderungsgesetzes durch das bautenministerium vor dem abschluss steht. diese novellierung sehe eine verminderung der belastung der wohnungswerber vor und man koenne erst nach vorliegen des gesetzesentwurfes ueber moegliche oder notwendige initiativen des landes reden. der bericht der magistratsabteilung 50 wurde von der mehrheit des gemeinderatsausschusses gegen die stimmen der oevp-gemeinderaete zur kenntnis genommen.
1452

japanische jugenddelegation im rathaus

15 wien, 14.9. (rk) in vertretung des buergermeisters empfing montag stadtrat reinhold s u t t n e r im steinernen saal des rathauses die mitglieder einer japanischen jugenddelegation. bei der gruppe handelt es sich um eine von der japanischen regierung entsandte jugenddelegation, die sich zu studienzwecken einige zeit in oesterreich aufhalten wird. die japaner - angehoerige verschiedener berufsgruppen - sind im jugendgaestehaus huetteldorf untergebracht. delegationsleiter ist herr tadao w a d a , chefredakteur-stellvertreter der sankei shinbun, der viertgroessten tageszeitung japans.
1500

g e s p e r r t b i s 2 0 u h r

genealogen und heraldiker im rathaus

16 wien, 14.9. (rk) in den wappensaelen des rathauses fand montag ein empfang statt, bei dem stadtrat hans b o c k in vertretung des buergermeisters delegierte des derzeit in wien tagenden kongresses fuer genealogische und heraldische wissenschaften begruesste. seitens des stadtsenates nahmen die stadtraete dr. hannes k r a s s e r und ddr. pius p r u t s c h e r daran teil.

der kongress, der unter dem ehrenschutz von bundespraesident dr. h.c. franz j o n a s steht, und dessen ehrenpraesidium unter anderen auch buergermeister bruno marek angehoert, wird von ca. 450 teilnehmern aus 32 verschiedenen staaten der erde frequentiert. praesident des kongresses, der aus anlass des 100jaehrigen jubilaeums der heraldisch-genealogischen gesellschaft ''adler'' diesmal in wien stattfindet, ist professor dr. hanns j a e g e r - s u n s t e n a u vom archiv der stadt wien, als generalsekretaer fungiert univ.-doz. dr. franz g a l l . parallel dazu findet im oesterreichischen staatsarchiv eine ausstellung statt, die der oeffentlichkeit einblick in die wissenschaft der wappen-, siegel- und inschriftenkunde geben soll.
1525

maroltingergasse teilweise gesperrt

17 wien, 14.9. (rk) ab heute montag ist die maroltingergasse wegen strassenbauarbeiten von der spallartgasse bis zur chlumberggasse zirka zwei monate lang gesperrt.

die verkehrsumleitung in richtung 16. bezirk erfolgt ueber spallartgasse-kendlerstrasse-breitenseer strasse-huttengasse. die umleitungsstrecke in den 14. bezirk verlaeuft ueber horvathgasse-chlumberggasse-steinbruchstrasse-breitenseer strasse-kendlerstrasse-spallartgasse-leyserstrasse.
1526

rinderhauptmarkt vom 14. september

18 wien, 14.9. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0. neuzufuhren inland: 21 ochsen, 90 stiere, 224 kuehe, 36 kalbinnen, summe 371. gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: ochsen 17 bis 18.50, extrem 19 (1), stiere 17 bis 19, extrem 14.50 bis 16 (2), kuehe 12 bis 15.50, extrem 16 (1), kalbinnen 16.40 bis 18.50, beinlvieh kuehe 10 bis 11.50, ochsen und kalbinnen 15 bis 15.70.

der durchschnittspreis ermaessigte sich bei kuehen um 25 groschen und erhoehte sich bei ochsen um 33 groschen, stieren um 7 groschen, kalbinnen um 54 groschen je kilogramm. die durchschnittspreise einschliesslich beinlvieh betragen: ochsen 17.65, stiere 18.11, kuehe 13.35, kalbinnen 17.23, beinlvieh notierte unveraendert.
1538

planungsexperten des ruhrgebiets in wien

19 wien, 14.9. (rk) 30 prominente planungsexperten aus dem ruhrgebiet - der technisch-wissenschaftliche beirat des ''siedlungsverbandes ruhrkohlenbezirk'' mit sitz in essen - weilen derzeit zu einem dreitaegigen studienaufenthalt in wien. stadtrat ing. fritz h o f m a n n begruesste montag die delegation im wiener rathaus. in einem ausfuehrlichen referat informierte der chef der stadtplanung, senatsrat dipl.-ing. otto e n g e l b e r g e r , die deutschen fachleute ueber aktuelle probleme der stadtplanung mit den schwerpunkten planung des individual- und massenverkehrs.

dienstag werden sich die planungsfachleute - amtsfuehrende stadtraete, baudirektoren und hoehere fachbeamte aus zehn groesseren und einer reihe kleinerer staedte des ruhrgebiets - im rahmen einer besichtigungsfahrt ueber die interessantesten wiener projekte wie die vierte donaubruecke, das fernwaermewerk spittelau, die wig 74 - vorbereitungsarbeiten, verkehrsbauwerke und wohnhausneubauten informieren. beim siedlungsverband ruhrkohlenbezirk handelt es sich uebrigens um die erste bereits seit 50 jahren bestehende ueberregionale planungsgemeinschaft in deutschland.
1553

60 ''z''-zweigstellen

20 wien, 14.7. (rk) am montag eroeffnete die zentralsparkasse im 3. bezirk in der erdbergstrasse 126 - 130 ihre 60. zweigstelle. zu einer kleinen ''internen'' eroeffnungsfeier hatten sich bezirkvorsteher franz s e i t l e r und generaldirektor dr. karl m a n t l e r im neuen ''z-stuetzpunkt''' eingefunden. die gesamtflaeche der zweigstelle betraegt 234 quadratmeter, wobei auf den kundenraum und arbeitsraum cirka 160 quadratmeter entfallen. an kundendiensteinrichtungen stehen einwurftressor, abholfaecher und sparkassenbuchschliessfaecher zur verfuegung.
1649

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



tag der offenen tuer:

arkadenhof - eine insel der erholung

4 wien, 15.9. (rk) wer am ''tag der offenen tuer'' schon etwas ''fussmarod'' beziehungsweise abgekaempft von den diversen besichtigungen verschnaufen moechte, findet so wie schon im vorjahr im arkadenhof des wiener rathauses gelegenheit dazu. auch heuer wird dort wieder eine ''insel der erholung'' fuer leib und seele etabliert sein. während am vormittag die feuerwehrkapelle den ermuedeten mit munteren weisen einen fruehschoppen bieten wird, zaubert nachmittags professor norbert pawlicki mit seinen solisten die atmosphaere eines wiener musikcafes in den arkadenhof. es darf angenommen werden, dass bei den klaengen von wiener musik die echte wiener jause mit gugelhupf und kaffee den rathausbesuchern noch einmal so gut schmecken wird.

unabhaengig davon werden kinder bis zu 14 jahren in einem, im zweiten teil des arkadenhofes tablierten schulverkehrsgarten gelegenheit erhalten, sich mit den vielfaeltigen problemen des strassenverkehrs auseinanderzusetzen.

0954

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

nur in wien: alle dauerbefuersorgten in der gehobenen fuersorge

2 wien, 15.9. (rk) bei der gewaehrung von dauernden fuersorge-unterstuetzungen unterscheidet das gesetz zwei moeglichkeiten: die allgemeine fuersorge nach mindestsaetzen und die gehobene fuersorge mit hoeheren saetzen. aus einer soeben veroeffentlichten publikation des oesterreichischen statistischen zentralamtes ueber die ''oeffentliche fuersorge 1969'' ist zu entnehmen, dass wien als einziges bundesland nur mehr fuersorgerenten nach den saetzen der gehobenen fuersorge ausbezahlt.

in den acht anderen bundeslaendern zusammen gibt es 10.233 dauerbefuersorgte in der gehobenen und 6.415 in der allgemeinen fuersorge, alle 6.635 dauerbefuersorgten wiens hingegen scheinen in der kategorie der gehobenen fuersorge auf. diese zahlen wirken sich natuerlich auch in finanzieller hinsicht aus. wien hat im vergangenen jahr fuer seine dauerbefuersorgten rund 98 millionen schilling aufgewendet, die acht anderen bundeslaender zusammen rund 167 millionen. das bedeutet, dass im durchschnitt der anderen bundeslaender pro dauerbefuersorgtem etwas weniger als 10.000 schilling, in wien jedoch mehr als 14.700 schilling aufgewendet wurden.
0949

freie aerztestelle

1 wien, 15.9. (rk) im krankenhaus der stadt wien-lainz wird die stelle eines vorstandes des institutes fuer physikalische medizin besetzt.

gesuche sind bis spaetestens 15. oktober 1970 an die magistratsabteilung 17, anstaltenamt, 1, schottenring 24, 3. stock, zimmer 351 zu richten.
0925

wiener bautaetigkeit weit ueber bundesdurchschnitt

3 wien, 15.9. (rk) der umsatz des bauhauptgewerbes in oesterreich betrug im jahre 1968 rund 22 milliarden schilling. davon entfielen 7,145 milliarden oder 32,45 prozent auf wien. da in wien rund 23 prozent aller oesterreicher leben, ergibt sich daraus, dass die bautaetigkeit in wien weit ueber dem oesterreichischen durchschnitt liegt.

die genannten zahlen sind einer soeben erschienenen publikation des oesterreichischen statistischen zentralamtes entnommen, die den titel ''stand und leistungen des bauhauptgewerbes 1968'' traegt. das heft enthaelt auch einen vergleich des auftragsstandes im bauhauptgewerbe am 30. september 1968 und am gleichen tag des jahres 1969. in ganz oesterreich erheohte sich der auftragsstand am stichtag von rund 9,6 milliarden 1968 auf rund 12,3 milliarden 1969. in wien stieg der auftragsstand im gleichen zeitraum von rund 2,5 milliarden auf rund 3,1 milliarden schilling.
0951

staatspraesident ceausescu besucht auch das wiener rathaus

5 wien, 15.9. (rk) im verlauf seines oesterreich-aufenthaltes wir der praesident des staatsrates der sozialistischen republik rumaenien, nicolae c e a u s e s c u , am dienstag, dem 22. september, um 15,15 uhr, buergermeister bruno m a r e k im rathaus besuchen, um sich im stadtsenatssaal ins goldene buch der stadt wien einzutragen. anschliessend unternehmen die rumaenischen gaeste unter fuehrung von stadtrat hubert p f o c h eine stadtrundfahrt.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, fotoreporter und berichterstatter zur eintragung ins goldene buch der stadt wien zu entsenden.

zeit: dienstag, 22. september, 15,15 uhr.

ost: stadtsenatssaal des wiener rathauses.

bitte zu beachten, dass der eintritt ins rathaus kurz vor 15,15 uhr nicht durch das tor lichtenfelsgasse, sondern nur durch die nebeneingaenge und durch die schmidthalle moeglich sein wird. fuer die vertreter der presse, des orf, der wochenschau etc. ist der zum steinernen saal zu gelegene teil des stadtsenatssaales reserviert und mit einer seilabsperrung abgeteilt.

1023

g e s p e r r t b i s 1 6 u h r

neue rudolfstiftung:
dachgleiche fuer hauptgebaeude

6 wien, 15.9. (rk) optisch nicht ohne reiz ist derzeit auf dem baugelaende des rudolfspitals in wien-landstrasse das nebeneinander von neu und alt: gegen die boerhaavegasse gewandt steht noch ein teil des alten spitals in betrieb, dahinter ragt bis zu einer hoehe von 18 geschossen der schlanke stahlbetonbau des neuen bettenhochhauses auf, laengs der juchgasse erreicht der dreigeschossige, den ''fuss'' des hochhauses bildende flachbau des behandlungstrakts bereits das erste geschoss. in der juchgasse wird auch kuenftig der neue haupteingang zum rudolfspital sein, das derzeit noch von der boerhaavegasse aus betreten wird.

betriebsbeginn ende 1974

insgesamt 1200 betten (gegenueber bisher 1036) - davon allein 1000 im neuen bettenhochhaus - werden zur verfuegung stehen, wenn die neue rudolfstiftung voraussichtlich ende 1974/anfang 1975 ihren vollen betrieb aufnehmen kann. im einzugsbereich des krankenhauses liegen vor allem die oestlichen und suedoestlichen bezirke, ~~dazu kommen~~ teile niederoesterreichs suedlich der donau bis ins wiener becken.

mit einer gleichenfeier wurde dienstag nachmittag die rohbauvollendung des kerns des neuen hauptgebaeudes - des bettenhochhauses - markiert. die dachgleiche konnte nach 28 monaten bauzeit erreicht werden. gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k und hochbaustadtrat hubert p f o c h sprachen namens der stadtverwaltung grussworte.

der baufahrplan

so sieht der weitere baufahrplan aus: der behandlungstrakt an der juchgasse wird voraussichtlich im april naechsten jahres

./.

die dachgleiche erreichen. baumeisterarbeiten und grobe innenarbeiten im hauptgebaeude, das aus dem bettenhaus und dem behandlungstrakt besteht, sollen bis dezember 1972 abgeschlossen sein. daran schliesst sich die komplettierung und einrichtung des gebaeudes mit den klinischen apparaturen: man hofft, dies bis dezember 1974 bewerkstelligen zu koennen. danach wird im neubau der betrieb aufgenommen. der zur aufrechterhaltung des spitalbetriebs verbliebene ''rest'' des alten hauptgebaeudes wird nun abgerissen. in der letzten bauphase werden verbindungstunnels, luftkanaele, ein kobaltbunker, die anlage von gruenflaechen, parkplaetzen (rund 300, wahrscheinlich doppelgeschossig) und einfriedungen in angriff genommen. 1977 soll dann die neue rudolfstiftung endgueltig fertiggestellt sein. die gesamtkosten ohne einrichtung werden auf 531 millionen schilling geschaetzt.

auf antrag julius tandlers ...

zwar nicht im architektonischen, aber im organisatorischen verband des neuen rudolfspitals bleibt weiterhin das gegenueber dem alten spitalgebaeude gelegene haus boerhaavegasse 13. diese fruehere landwehroberrealschule wurde bereits 1920 auf antrag des damaligen staatssekretaers prof. julius tandler durch regierungsbeschluss der rudolfstiftung fuer spitalzwecke angegliedert. das bedeutet zusaetzlich 200 betten, die nach einer gruendlichen sanierung des gebaeudes der dritten medizinischen und der dermatologischen abteilung der rudolfstiftung zur verfuegung stehen. das derzeit noch im bundesbesitz befindliche gebaeude soll im tauschweg fuer die gemeinde wien erworben werden.

vor hundert jahren hochmodern

bei ihrer eroeffnung im dezember 1864 war die alte krankenanstalt rudolfstiftung - gestiftet von kaiser franz joseph anlaesslich der geburt des kronprinzen rudolf - ein hochmodernes spital. in den letzten jahren wurde die frage einer generalsanierung immer dringlicher. genaue

./.

studien ergaben die hoehere rationalitaet eines kompletten neubaus, der am 20. juli 1962 vom gemeinderat grundsaetzlich beschlossen wurde. seit november 1962 wurden in den ersten beiden bauabschnitten bereits ein schwesternhaus fuer 100 schwestern und der sogenannte westverbau mit kesselhaus und vier oeltanks, einer hochmodernen kueche mit einer leistung von 2000 portionen pro mahlzeit, dem speisesaal, den zentralgarderoben und der unterirdischen zufahrt zum versorgungsgeschoss des hauptgebaeudes errichtet.
1053

folklore im rathaus

7 wien, 15.9. (rk) der arkadenhof im rathaus wird freitag, den 18. september, um 11 uhr, schauplatz ungarischer folklore sein. in vertretung des buergermeisters wird stadtrat dr. hannes k r a s s e r eine musikkapelle und eine tanzgruppe aus gyoer begruessen, die im rahmen des internationalen austausches von folkloregruppen nach wien kommen.
1104

ehrenzeichen fuer fuenf lebensretter

9 wien, 15.9. (rk) im roten salon des rathauses ueberreichte dienstag landeshauptmann bruno m a r e k in anwesenheit von landeshauptmann-stellvertreter gertrude s a n d n e r und stadtrat reinhold s u t t n e r fuenf lebensrettern die ihnen vom land wien verliehenen lebensrettungsmedaillen. die fuenf ausgezeichneten lebensretter sind:

frau elisabeth b o n d y und herr heinrich z e t t e l , die am 4. april einen 3jaehrigen buben aus dem hochwasserfuehrenden liesingbach bargen. herr friedrich k l e p p , vom beruf tankwart, rettete in der nacht vom 12. auf den 13. mai aus einem, nach einem verkehrsunfall in flammen stehenden personenwagen den fahrer und dessen gattin, wobei er selbst verbrennungen erlitt. herrn heinrich l u m p i , angehoeriger der ma 30, gelang es am 7. april, ein kleines kind und eine erwachsene person vor dem ertrinkungstod zu bewahren. herr ernst p a n g r a t z , der bootsmann bei der ddsg ist, zog am 19. mai einen 5jaehrigen buben aus dem donaukanal und rettete diesen so vor dem sicheren tod.

landeshauptmann marek hob besonders das entschlossene handels der fuenf ausgezeichneten hervor, die unter einsatz ihres eigenen lebens andere menschen retteten. die verleihung der lebensrettungsmedaille durch das land wien sei der sichtbare dank der stadtverwaltung dafuer.

fuer frau bondy, die krankheitshalber verhindert war, an der ehrung teilzunehmen, uebernahm der bezirksvorsteher des 23. bezirkes, hans l a c k n e r , die auszeichnung.
1351

in der wahlnacht:
kreisky, withalm, peter ins rathaus eingeladen

11 wien, 15.9. (rk) bekanntlich hat sich innenminister r o e s c h bereit erklaert, mit der hauptwahlbehoerde in der wahlnacht am sonntag, dem 4. oktober, aus gruenden der oekonomischen durchfuehrung und konzentration in das wiener rathaus zu kommen. vizebuergermeister felix s l a v i k hat nun in gleichlautenden schreiben die parteichefs der drei im oesterreichischen nationalrat vertretenen parteien, bundeskanzler doktor bruno k r e i s k y , bundesparteiobmann dr. hermann w i t h a l m und bundesparteiobmann friedrich p e t e r ebenfalls eingeladen, zur wahlnacht in das im stadtsenatssaal des wiener rathauses eingerichtete pressezentrum zu kommen.
1410

deutsche gaeste im rathaus

12 wien, 15.9. (rk) im steinernen saal des rathauses empfing dienstag in vertretung des buergermeisters stadtrat hubert p f o c h mitarbeiter des katholisch-sozialen institutes der erzdioezese koeln. die 30koepfige gruppe haelt sich gegenwaertig zu einem 14taegigen besuch in wien auf, um hier diverse kommunale einrichtungen der stadt zu studieren. nach dem der stadtrat den deutschen gaesten in einer persoenlichen fuehrung den gemeinderatssitzungssaal und den grossen festsaal gezeigt hatte, vermittelte er der delegation im rahmen eines vortrages einen ueberblick über die entwicklung des kommunalen geschehens in wien sowie ueber geplante vorhaben. im anschluss daran erhielten die gaeste gelegenheit zu einer fachlichen diskussion.
1411

schuettelstrasse wird umgebaut

14 wien, 15.9. (rk) im zusammenhang mit dem ausbau der donaukanalbegleitstrassen und mit der abfahrt von der nordostautobahn am autobahnknoten prater wird der umbau der schuettelstrasse im 2. bezirk notwendig. zwischen rotundenbruecke und stadionbruecke soll der derzeit nur granitgepflasterte strassenzug einen hartgussasphaltbelag erhalten, wie stadtrat hubert p f o c h dienstag im stadtsenat ausfuehrte. ausserdem ist ein zweieinhalb meter breiter parkstreifen vorgesehen, der mit kleinsteinen gepflastert wird.

gleichzeitig mit diesem strassenbauvorhaben wird auch die lukschgasse von der schuettelstrasse bis zur rustenschacherallee umgebaut beziehungsweise neu gebaut werden. der wiener stadtsenat genehmigte die gesamtkosten fuer diese beiden dringenden strassenbauvorhaben in der hoehe von acht millionen schilling. allein die haelfte dieses betrages wird noch heuer verwendet werden.
1415

preisguenstige gemuese- und obstsorten

8 wien, 15.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: kohl 5 schilling, paradeiser 3 schilling je kilogramm, paprika 40 groschen je stueck.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 6 bis 8 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 6 bis 7 schilling, weintrauben 7,50 bis 10 schilling je kilogramm.
1346

50 jahre deutsche handelskammer in oesterreich:
samstag gala-festnacht im wiener rathaus

13 wien, 15.9. (rk) die deutsche handelskammer in oesterreich, eine der groessten und aktivsten auslandshandelskammern der bundesrepublik, begeht am 18. und 19. september das fest ihres 50jaehrigen bestehens. aus diesem anlass findet eine reihe von jubilaeumsfeierlichkeiten statt, ueber die die bundespraesidenten beider laender, dr. gustav h e i n e m a n n n und franz j o n a s , den ehrenschutz uebernommen haben. gesellschaftlicher hoehepunkt dieser feiern wird eine gala-festnacht in den festsaelen des wiener rathauses sein, zu der buergermeister bruno m a r e k fuer kommenden samstag eingeladen hat.

die veranstaltungsreihe beginnt am freitag, dem 18. september, mit einem presse- und wirtschaftskolloquium im ''haus der industrie'' auf dem schwarzenbergplatz. thema: ''wohin treibt die konjunktur?'', ehrenvorsitz: handelsminister dr. s t a r i b a c h e r. am samstag, dem 19. september, findet im grossen festsaal der wiener hofburg ein festakt statt, an dem der bundesdeutsche vizekanzler und aussenminister walter s c h e e l , der die deutsche bundesregierung bei dem kammerjubilaeum offiziell vertritt, und bundeskanzler dr. k r e i s k y anwesend sein werden. am abend geht schliesslich die grosse gala-festnacht in den festsaelen des rathauses mit ballett und tanz in szene.

die anfaenge der deutschen handelskammer in oesterreich reichen in das jahr 1920 zurueck, als in wien die ''deutsche wirtschaftskammer fuer oesterreich'' errichtet wurde. 1938 musste die kammer aufgeloest werden, und erst im september 1955 gelang es, sie wieder zu gruenden.

aufgabe der deutschen handelskammer in oesterreich ist die pflege und foerderung des wirtschaftsverkehrs zwischen oesterreich und der bundesrepublik deutschland. die kammer, der gegenwaertig mehr als 1.600 mitglieder angehoeren, ist

./.

ein freier zusammenschluss deutscher und oesterreichischer kaufleute und unternehmer, drei fuenftel der mitglieder sind oesterreichische, der rest deutsche firmen.
1415

wiener landesregierung ueber neugefasstes bundeslaender-forderungsprogramm informiert

10 wien, 15.9. (rk) in der landeshauptleutekonferenz am 24. september in linz soll das neugefasste forderungsprogramm der bundeslaender an die bundesregierung beraten und beschlossen werden. darueber informierte stadtrat dkfm. h i n t s c h i g am dienstag die mitglieder der wiener landesregierung. der stadtrat erinnerte in seinem bericht daran, dass das forderungsprogramm 1964 bisher nur in einigen punkten erfuellt wurde. am 16. april dieses jahres hat die landeshauptleutekonferenz der erwartung ausdruck gegeben, dass die neue bundesregierung das forderungsprogramm der bundeslaender anerkennt und zur verwirklichung dieses programms verhandlungen einleitet. ergaenzungen der seinerzeitigen vorlage wurden dabei in aussicht gestellt.

auf grund dieses beschlusses ueberreichten am 24. april der damals den vorsitz der landeshauptleutekonferenz fuehrende niederoesterreichische landeshauptmann m a u r e r und der wiener buergermeister landeshauptmann m a r e k bundeskanzler dr. k r e i s k y diesen wunsch der bundeslaender.

in der zwischenzeit wurde in zwei arbeitskreisen das forderungsprogramm neu beraten. der arbeitskreis der landesamtsdirektoren stand unter dem vorsitz von dr. g r a b h e r r, vorarlberg, der arbeitskreis der finanzreferenten und zustaendigen fachbeamten unter dem vorsitz des chefs der wiener finanzverwaltung, osr.dr. m a c h t l . die ergebnisse dieser beratungen wurden in der landesfinanzreferentenkonferenz am

./.

2. juli und in der landesamtsdirektorenkonferenz am 10. juli vorgelegt.

der entwurf des neugefassten forderungsprogrammes gliedert sich in drei gruppen:

forderungen im rahmen des verfassungsrechtes (uebertragung von kompetenzen an die bundeslaender).

forderungen im bereich der einfachen gesetzgebung (verwaltungsvereinfachende massnahmen).

finanzangelegenheiten (den laendern sollen die zur erfuellung ihrer aufgaben notwendigen mittel zur verfuegung gestellt werden).

die endgueltige fassung des forderungsprogramms wird, wie stadtrat dkfm. hintschig abschliessend betonte, so bald wie moeglich der wiener landesregierung zur kenntnis gebracht werden.

1354

schweinehauptmarkt vom 15. september

15 wien, 15.9. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzufuhren inland: 2722, hievon 8 durchlaeufer, gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: extrem 18 bis 18.50, 1. qualitaet 17.20 bis 17.90, 2. qualitaet 16 bis 17, 3. qualitaet (14 bis 14.80/30 stueck) 15. bis 15.80, zuchten extrem 13.60 bis 14, zuchten 12.50 bis 13.50, altschneider 10.50 bis 11.50.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine erhoehte sich um 21 groschen je kilogramm und betraegt 16.89.

aussermarktbezuege in der zeit vom 11. bis 15.9. (ohne direkteinbringung) 62 stueck.

auslandsschlachthof: 330 industrieschweine, 190 aus der ddr, 140 aus rumaenien.

pferdehauptmarkt vom 15. september

16 wien, 15.9. (rk) auftrieb: 13 stueck, hievon 3 fohlen, herkunft: niederoesterreich 7, oberoesterreich 3, burgenland 3.

verkauft als schlachttiere 3, als nutztiere 1, unverkauft 9.

notierungen: fohlen 21, extrem 12, pferde 2. qualitaet 9.50, nutztiere: 1 stueck zu 6.160.

marktverkehr: der durchschnitsspreis fuer inlaendische schlachtpferde erhoehte sich um 1,25 je kilogramm. die durchschnittspreise betragen: schlachtpferde 10.75, schlachtfohlen 21, pferde und fohlen 14.17.

1445

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

am vortag des ''tages der offenen tuer'':

''autofahrer unterwegs'' aus dem rathaus

1 wien, 16.9. (rk) die beliebte sendung ''autofahrer unterwegs'' des oesterreichischen rundfunks wird am 25. september, am vortag des tages der offenen tuer, aus dem festsaal des wiener rathauses gesendet werden. auch die mittagsglocken, um punkt 12 uhr, werden diesmal vom rathausturm laeuten.

walter niesner, der selbst diese autofahrersendung leitet, wird die zuhoerer ueber die vielfaeltigen programmpunkte des tages der offenen tuer informieren. auch einige kost-proben werden dabei zu hoeren sein.
0924

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

hans rotter zum gedenken

5 wien, 16.9. (rk) auf den 18. september faellt der 25. todestag des wiener heimatforschers hans r o t t e r .

er wurde am 30. november 1868 in der leopoldstadt geboren, erlernte das baeckergewerbe und etablierte sich in der folge als selbststaendiger meister. rotter schloss sich der christlichsozialen partei an und erlangte als gewandter redner unter den gewerbetreibenden bald eine fuehrende position. von 1912 bis 1925 war er mitglied des wiener gemeinderates. 1917 wurde er vizepraesident, spaeter praesident des ''deutschoesterreichischen gewerbebundes'', fuer den er in dessen organ ''oesterreichische sonntagszeitung'' publizistisch und auch als versammlungsredner eifrig taetig war. von 1924 bis 1932 gehoerte er dem bundesrat an. hans rotter bekundete neben der ausuebung seiner funktionen als gewerbevertreter und als oeffentlicher mandatar ein starkes heimatkundliches interesse, das ihn zu einem verdienstvollen heimatforscher heranreifen liess. der josefstadt, in der er seinen wohnsitz hatte und sein geschaeft betrieb, galt seine erste groessere arbeit, eine 1918 herausgegebene und bis heute nicht ueberholte bezirkskunde ''die josefstadt - geschichte des 8. wiener gemeindebezirks''. in der folge entstanden die kleinen arbeiten ''penzing.- eine geschichtliche studie'', die bezirkskunde ''neubau.- ein heimatbuch des 7. wiener gemeindebezirks'', ''das ghetto in der wiener leopoldstadt'', ein wertvoller beitrag zur lokalgeschichte des 2. wiener gemeindebezirks und andere neben seinen heimatkundlichen und lokalgeschichtlichen arbeiten widmete sich hans rotter auch studien ueber die geschichte des wiener baeckergewerbes, die in einer reihe von publikationen ihren niederschlag fanden. sein umfangreicher handschriftlicher nachlass wird im archiv der stadt wien verwahrt.

0929

grundsteinlegung fuer zwei neue wiener pensionistenheime

2 wien, 16.9. (rk) buergermeister bruno m a r e k und wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i werden kommenden mittwoch, den 23. september, um 15 uhr, im 21. bezirk, grossfeldsiedlung, dopschstrasse-kuerschnerstrasse, beziehungsweise um 16,30 uhr, im 11. bezirk, thuerndlhofstrasse vis-a-vis schule haeckelplatz, im rahmen einer kleinen feier die grundsteinlegung fuer zwei neue pensionistenheime vornehmen. die beiden pensionistenheime werden nach ihrer fertigstellung 532 betagten menschen ein neues heim bieten.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, zu diesen grundsteinlegungen berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: mittwoch, 23. september, 15 uhr und 16,30 uhr.

ort: grossfeldsiedlung, dopschstrasse-kuerschnerstrasse, 15 uhr.
thuerndlhofstrasse vis-a-vis schule haeckelplatz, 16.30 uhr.

0925

personalnachrichten

3 wien, 16.9. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag stadtbaurat dipl.-ing. peter s t e i n w e n d e r (magistratsabteilung 31, wasserwerke) zum oberstadtbaurat und die amtsraete wilhelm k r a c k e r (magistratsabteilung 6, rechnungsamt) und gottfried s t e u r e r (magistratsabteilung 59, marktamt) zu oberamtsraeten befoerdert.

0926

buergermeister marek bei der eroeffnung
des internationalen pressezentrums

4 wien, 16.9. (rk) bundespraesident franz j o n a s eroeffnete in anwesenheit von bundeskanzler dr. bruno kreisky am mittwoch das internationale pressezentrum in doebling an der gunoldstrasse. buergermeister bruno m a r e k hielt dabei folgende begruessungsansprache:

''der heutige tag bedeutet fuer das oesterreichische, insbesondere fuer das wiener presse- und nachrichtenwesen ein historisches datum. mit der eroeffnung des internationalen pressezentrums an einem schnittpunkt der verkehrslinien zeichnet sich in der bundeshauptstadt die entwicklung eines zeitungsviertels ab, das als kristallisationspunkt von nachrichten und informationen aus oesterreich und aus aller welt kuenftig immer mehr an bedeutung gewinnen wird. die wiener stadtverwaltung erfuellt es mit genugtuung, dass sie die wege zur finanzierung der neuen institution ebenen und damit einen beitrag zur ausgestaltung wiens als knotenpunkt des internationalen nachrichtenaustausches leisten konnte.

im kommenden jahr feiert die austria-presse-agentur, um die sich in diesem hause die wichtigsten nachrichtenagenturen der welt und die bueros in- und auslaendischer zeitungen gruppieren, ihr fuenfundzwanzigjaehriges bestandsjubilaeum. der begriff ''apa - meldung'' ist in diesen zweieinhalb jahrzehnten zu einem guetezeichen fuer objektivitaet, zuverlaessigkeit und promptheit geworden. die oesterreichischen zeitungen und der oesterreichische rundfunk, deren gemeinsame gruendung die apa ist, haben sich damit ein instrument geschaffen, das ihnen buchstaeblich zu jeder stunde ein klares, unverfaelschter bild der ereignisse in diesem lande gibt.

darueber hinaus hat die austria-presse-agentur durch ihre zusammenarbeit mit den internationalen nachrichtenagenturen und den nationalen pressediensten der laender suedosteuropas dem oesterreichischen zeitungsleser, radiohoerer und fernseher die vorkommnisse in aller welt ebenso praezis und puenktlich ins

./.

haus geliefert und dem ausland ein wahres bild oesterreichs gegeben. die apa hat damit an eine grosse tradition angeknuepft: schon die nachrichtenagentur der doppel-monarchie oesterreich - ungarn, das ''k.k. telegraphen-korrespondenzbuero'', erfuellte eine wichtige funktion im nachrichtentransit zwischen mittel- und westeuropa und den laendern des suedostens. die ''amtliche nachrichtenstelle'' der ersten republik setzte diese aufgabe unter veraenderten umstaenden fort. seit sich die zweite republik zu einem immerwaehrend neutralen staat erklaert hat, ist die bedeutung wiens als zentrum des nachrichtenaustausches zwischen ost und west noch erheblich gewachsen. wien wurde zum bevorzugten beobachtungsposten der grossen presseagenturen. in den letzten jahren buergerte sich in der internationalen journalistik die gewohnheit ein, dass wichtige meldungen auch aus unseren nachbarstaaten mit der datumzeile ''wien ...'' versehen in die welt hinausgehen.

mit der arbeit eines redakteur oder korrespondenten einer nachrichtenagentur - das sollte man an diesem festlichen tag nicht vergessen - ist eine erhoehte verantwortung verbunden: er muss in der lage sein, seine eigene meinung zugunsten der tatsachen, ob diese ihm nun lieb oder unlieb sind, jederzeit zurueckzustellen und darf seiner berichterstattung auch nicht durch verschweigen eine tendenz verleihen. eine der wichtigsten verpflichtungen einer serioesen nachrichtenpolitik ist die strikte trennung von meinung und tatsachenmitteilung, wie es carl brinitzer in seinem buch ''hier spricht london'' fuer das anglsaechsische pressewesen in der zeit des zweiten weltkrieges formuliert hat: ''der kommentar ist frei - aber die nachrichten sind heilig.''

die nachrichtenagenturen sind die quelle der tatsachen, sie liefern sozusagen eine dokumentation der wirklichkeit. presse und rundfunk haben die freiheit, zu diesen tatsachen ihre meinung zu sagen - freilich nicht, ohne der oeffentlichkeit auch die tatsachen mitzuteilen. es ware eine verhaengnisvolle entwicklung, wenn die massenmedien eine nachricht schon an ihrer wurzel verzeichnen und faerben und kommentar und

./.

bericht bis zur unkenntlichkeit vermischen wollten. die nachrichtenagenturen sind in erster linie dazu berufen, die grosse journalistische tradition der wahrhaftigkeit zu hueten. richtschnur ihrer taetigkeit ist der muendige staatsbuerger, der sich ein urteil ueber ein ereignis selber zu bilden vermag.

als buergermeister der bundeshauptstadt des neutralen oesterreich, deren bevoelkerung sich zu toleranz und objektivitaet verpflichtet fuehlt, begruesse ich daher die eroeffnung dieses ''internationalen pressezentrums'' und gebe der hoffnung ausdruck, dass sich dieses haus nicht nur zu einem neuen mittelpunkt des nachrichtenaustausches, sondern auch des gegenseitigen kennenlernens und verstehens der nationen entwickeln moege.''
1014

linie j musste umgeleitet werden

6 wien, 16.9. (rk) beim bau eines hauskanals fuer das haus neulerchenfelder strasse 34 in ottakring kam es dienstag um 13.30 uhr zu einem einbruch von erdreich. die stadtauswaerts fuehrende fahrbahn musste deshalb gesperrt werden, die strassenbahnlinie j wurde in dieser richtung ueber die thaliastrasse umgeleitet. da der schaden inzwischen behoben wurde, rollt der verkehr seit mittwoch frueh wieder normal.
1015

zuegige renovierung der hermes-villa

10 wien, 16.9. (rk) die renovierung der hermes-villa im lainzer tiergarten gehe gut voran, so dass die unteren raeume voraussichtlich schon im sommer des kommenden jahres fuer ausstellungszwecke zur verfuegung stehen wuerden, erklaerte buergermeister bruno m a r e k in seiner eigenschaft als vorsitzender des vereines der freunde der hermes-villa am dienstag nachmittag bei einer besichtigung durch alle in wien anwesenden mitglieder des stadtsenats und der vereinsmitglieder. forstdirektor dr. herbert t o m i c z e k als geschaeftsfuehrer des vereines erlaeuterte die bisherigen arbeiten. so sei bereits das dach komplett gesichert und damit endgueltig das einsickern von regenwasser gebannt. auch das gesamte mauerwerk sei trockengelegt sowie eine neue klaeranlage samt entsprechenden kanaelen gebaut und der stromanschluss - die hermes-villa verfuegte bisher ueber keinen elektrischen strom - installiert worden. bei der renovierung habe man einige ueberraschungen erlebt, die zum teil unerfreulich - weil mit mehr arbeit verbunden -, aber auch zum teil angenehmer art waren wie etwa die entdeckung, dass unter einer zwischendecke die originale stuckdecke in recht gutem zustand zum vorschein gekommen sei.

in der anschliessenden generalversammlung des vereines, der sich bekanntlich die rettung der hermes-villa und die schaffung eines wiener jagd- und naturschutzmuseums zum ziel gesetzt hat, wurde bekanntgegeben, dass auftraege fuer 1,9 millionen schilling bereits vergeben seien und weitere arbeiten um 1,7 millionen schilling vor der vergabe stuenden. die generalversammlung hat einstimmig buergermeister bruno m a r e k als vorsitzenden, vizebuergermeister gertrude s a n d n e r als stellvertreter sowie prof. carl a p p e l , die stadtraete dkfm. alfred h i n t s c h i g und dr. hannes k r a s s e r , generaldirektor dr. karl m a t l e r , kommerzialrat franz p a i t l und forstdirektor dr. t o m i c z e k zu kuratoriumsmitgliedern gewaehlt. zum geschaeftsfuehrer des vereines wurde dr. tomiczek bestellt.

1115

arbeiter ertrank im donaukanal

7 wien, 16.9. (rk) bei dem versuch, den donaukanal in der hoehe des pressehauses in einer zille zu ueberqueren, kam dienstag nachmittag der 21jaehrige arbeiter peter krejzerik ums leben. krejzerik kenterte mit dem boot und ertrank. der feuerwehr gelang es bisher nicht, den toten zu bergen.

zur zeit werden im bett des donaukanals bohrarbeiten durchgefuehrt. peter krejzerik und sein bruder franz gehoerten zum arbeitsteam. kurz nach arbeitsschluss wollten die beiden brueder, beide nichtschwimmer, mit einer kunststoffzille den donaukanal uebersetzen. aus bisher ungeklaerter ursache kenterte das boot in der mitte des kanals. franz krejzerik konnte sich am gekenterten boot festhalten, sein bruder peter wurde abgetrieben. augenzeugen berichteten spaeter, dass er sich noch auf einer strecke von rund 200 metern ueber wasser halten konnte, ehe er versank. einige arbeiter hatten vergeblich versucht, ihren arbeitskameraden zu retten.

die feuerwehr suchte den kanal bis einbruch der dunkelheit mit mehreren zillen ab, mit fangketten versuchte man, den verungluckten zu bergen. die suche blieb bisher allerdings erfolglos. sie wurde mittwoch fortgesetzt.
1047

geehrte redaktion!

8 wir erinnern an die morgige pressefuehrung im historischen museum der stadt wien, bei der den pressevertretern die beethoven-ausstellung des museums gezeigt wird.
bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 17. september, 10 uhr.
ort: historisches museum der stadt wien, karlsplatz.
1048

vierte donaubruecke soll praterbruecke heissen

11 wien, 16.9. (rk) die bezirksvertretung leopoldstadt sprach sich in ihrer sitzung am dienstag einstimmig dafuer aus, die vierte donaubruecke ''praterbruecke'' zu benennen. bezirksvorsteher hubert h l a d e j gab seiner freude darueber ausdruck, dass der wiener prater namensgebend fuer die bruecke sein soll und teilte mit, dass sich auch die bezirksvertretung des 22. bezirkes - beide bezirke sind massgeblich fuer die brueckenbenennung - einstimmig fuer ''praterbruecke'' ausgesprochen habe.

die beschluesse der beiden bezirksvertretungen werden nun vom kulturamt, referat verkehrsflaechenbenennung dem wiener gemeinderat zugeleitet, durch dessen beschluss die namensgebung erfolgt.
1109

vortrag ueber rechtschreib-probleme

9 wien, 16.9. (rk) dr. leopold w e c h , lange zeit im praesidium des stadtschulrats fuer wien taetig gewesen und jetzt professor am paedagogischen institut der stadt wien, befasst sich am donnerstag, dem 17. september, in einem vortrag mit dem problem ''reform der deutschen orthographie''.

der vortrag, der teil eines seminars zur lehrerfortbildung ist, findet im paedagogischen institut der stadt wien statt.

zeit: donnerstag, 17. september, 15 uhr.

ort: paedagogisches institut der stadt wien, 7, burggasse 14
1049

wien ehrt dirigenten prof. dr. karl boehm

12 wien, 16.9. (rk) wien ehrt einen seiner groessten buerger: der weltbekannte dirigent professor dr. karl b o e h m erhaelt montag, den 21. september, aus den haenden von landeshauptmann bruno m a r e k das grosse goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien. wien ehrt in prof. dr. karl boehm einen mann, der sich stets zu seiner heimatstadt bekannt und wesentliches dazu beigetragen hat, den guten ruf wiens in aller welt zu erhalten

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingelanden, zu dieser feier berichterstatter und photoreporter zu entsenden. bitte merken sie vor:

ort: roter salon des rathauses.

zeit: montag, 21. september, 11 uhr.

1111

abschlussfeier der saeuglings- und kinderpflegerinnenschule der stadt wien

13 wien, 16.9. (rk) in der saeuglings- und kinderpflegerinnenschule der stadt wien im 18. bezirk, in der bastiengasse 36-38, findet kommenden montag die diesjaehrige abschlussfeier statt. wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i und personalstadtrat hans b o c k werden dabei im rahmen einer kleinen feier den absolventinnen des vierten lehrganges die diplome ueber ihre erfolgreich beendete ausbildung ueberreichen.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zu dieser diplomfeier zu entsenden. bitte merken sie vor:

zeit: montag, 21. september, 11,30 uhr.

ort: saeuglings- und kinderpflegerinnenschule der stadt wien im zentralkinderheim, 18, bastiengasse 36-38.

1113

70. geburtstag von rudolf kalmar
ueberreichung des ehrenringes am 30. september

14 wien, 16.9. (rk) der oesterreichische journalist hofrat dr. rudolf k a l m a r feiert am 18.september seinen 70. geburtstag. rudolf kalmar, sohn eines bekannten journalisten, widmete sich schon fruehzeitig der journalistenlaufbahn. gemeinsam mit vinzenz ludwig ostry leitete er den ''wiener tag''. das jahr 1938 bedeutete fuer kalmar eine unterbrechung seiner laufbahn. die scharfe ablehnung des nationalsozialismus brachte ihn in das konzentrationslager dachau.

nach 1945 trat kalmar in den redaktionsstab des ''neuen oesterreich'' ein und wurde nach ausscheiden von ernst fischer chefredakteur des blattes. ab 1957 bekleidete er einige jahre eine leitende funktion in der zeitung ''die presse''. darueber hinaus war und ist rudolf kalmar als schriftsteller und im fernsehen taetig. kalmar ist ausserdem praesident des presseclubs concordia und hat sowohl von der republik oesterreich als auch von der bundesrepublik deutschland eine reihe von ehrungen erhalten.

rudolf kalmar erhaelt nun auf beschluss des wiener gemeinderates den ehrenring der stadt wien. die ueberreichung findet mittwoch, den 30. september, um 11 uhr, im wiener rathaus statt.

1132

ab 5. oktober:

grosse verkehrsbefragung in den haushalten

15 wien, 16.9. (rk) ab 5. oktober startet mit der haushaltsbefragung ueber den wochentagsverkehr eine weitere bedeutende etappe der erhebung des wiener gesamtverkehrs. rund 350 interviewer und etwa 40 kontrollore besuchen an 20 wochentagen im oktober und im november insgesamt 70.000 haushalte. das sind 10 prozent der wiener haushalte, die mittels computer aus dem waehlerverzeichnis ausgewaehlt wurden. mittwoch erteilte der planungsausschuss des wiener gemeinderates dem institut fuer standortberatung den auftrag zur durchfuehrung. der kostenaufwand liegt bei 3,4 millionen schilling.

bedeutsam fuer verkehrsplanung

die befragungsaktion, die an die heuer an den ausfallstrassen durchgefuehrte erhebung anschliesst, soll wichtige erkenntnisse fuer die kuenftige gestaltung des oeffentlichen massenverkehrs und des individualverkehrs bringen. es werden vor allem neueste daten ueber den umfang des wirtschaftsverkehrs, des freizeitverkehrs und des schuelerverkehrs benoetigt. die erhebung kommt auch der rationalisierung der verkehrsbetriebe und der arbeit ihres deutschen gutachters, prof. dr. lehner, zugute.

zuerst ein aviso

die haushaltsbefragungsaktion beginnt mit der zusendung eines avisos an die ausgewaehlten haushalte, wobei der zeitpunkt der befragung mitgeteilt wird. die angekuendigten interviewer kommen jeweils am spaeten nachmittag oder fruehen abend und erbitten von allen haushaltsmitgliedern (also auch den schuelern) auskuenfte ueber alle am vortag mit dem auto oder einem oeffentlichen verkehrsmitteln zurueckgelegten fahrten. jedes interview wird etwa zehn minuten dauern. die arbeit der interviewer, die sich aus studenten, hausfrauen und berufstaetigen rekrutieren, wird von

./.

kontrolloren ueberprueft. vor ihrer aufnahme werden die interviewer einem psychologischen test unterzogen. sie werden mit einem ausweis und einem ansteckschildchen mit der aufschrift ''verkehrserhebung'' ausgestattet sein.

die resultate der verkehrserhebung werden im wesentlichen im dezember vorliegen, endgueltig abgeschlossen wird die arbeit aber voraussichtlich erst im februar 1971 sein. die gewonnenen informationen werden auf ein computer-magnetband gespeichert und bilden eine wesentliche grundlage fuer die planung des wiener gesamtverkehrs.
1324

''nimrod''-hoehepunkt: st. eustachiusfeier

17 wien, 16.9. (rk) seit eh und je werden zu den hoehepunkten der jagdzeit in wien die hirschbrunft im lainzer tiergarten un die st. eustachiusfeier an der nikolai-kapelle gezaehlt. der wiener landesjagdverband laedt auch heuer wieder zu dieser traditionellen feier ein. sie findet am sonntag den 20. september um 17.30 uhr statt.

die st. eustachius-feier, dem schutzpatron aller jaeger gewidmet, blickt in wien auf eine 800-jaehrige tradition zurueck. die lainzer jagdmusik mit ihren historischen jagdhoernern und waldhoernern bestreitet das programm. nach zahlreichen jagdvortraegen aus dem lainzer jagdzeremoniell und anderen fanfarenstuecken ist eine messe in der nikolai-kapelle vorgesehen.
1358

die naturfreunde jubilieren

18 wien, 16.9. (rk) die naturfreunde aus ganz oesterreich, die derzeit in wien das fest des 75jaehrigen bestandes ihrer organisation begehen, waren mittwoch gast der stadt wien bei einem mittagessen im wiener rathauskeller. dabei erklaerte stadtrat reinhold s u t t n e r , der in vertretung des buergermeisters als hausherr fungierte, eine bewegung wie die naturfreunde, die sich die annaeherung zwischen mensch und natur zum ziel setze, sei gerade fuer den menschen der grosstadt unentbehrlich und lebenswichtig. suttner wuenschte den naturfreunden weiterhin viel erfolg bei ihrer segensreichen taetigkeit.

nachdem bereits am vormittag bundespraesident franz j o n a s und bundeskanzler dr. bruno k r e i s k y bei der eroeffnungsveranstaltung gesprochen hatten, ergriff buergermeister bruno m a r e k am abend bei einer veranstaltung der wiener naturfreunde im kongresshaus das wort.

der buergermeister wendete sich dabei wie schon mehrmals gegen die versuche, eine umforstung des wienerwaldes mit giftigen chemikalien zu beginnen. marek erklaerte, er vertraue darauf, dass sich die naturfreunde der schwierigen, aber auch schoenen aufgabe des naturschutzes gewachsen zeigen wuerden. ''unsere heimat soll den menschen ohne gift und schmutz, ohne bakterien und abfaelle in voller reinheit erhalten bleiben'', erklaerte der buergermeister.

1511

s p e r r f r i s t 2 0 u h r

800 deutsche lebensmittelhaendler in wien

19 wien, 16.9. (rk) 800 mitglieder der ''grosseinkauf deutscher lebensmittelfilialbetriebe gmbh'' (gedelfi) halten derzeit in wien ihre generalversammlung ab. eine abordnung der kongressteilnehmer ueberreichte am mittwoch stadtrat hans b o c k fuer wohltaetige zwecke einen scheck ueber einen groesseren geldbetrag. im rahmen eines empfanges im festssaal des wiener rathauses begruesste mittwoch abend stadtrat bock die deutschen lebensmittelhaendler. an dem empfang nahm auch wirtschaftsstadtrat ddr. pius p r u t s c h e r teil.
1636

stadt wien empfing vertreter der internationalen nachrichtenagenturen

20 wien, 16.9. (rk) mittwoch mittag gab die stadt wien im wiener rathaus anlaesslich der eroeffnung des internationalen pressezentrums fuer die vertreter der internationalen nachrichtenagenturen ein mittagessen. vizebuergermeister felix s l a v i k begruesste im beisein der mitglieder des wiener stadtsenates in den wappensaelen die gaeste.

in seiner tischrede betonte der wiener vizebuergermeister die wichtigkeit der objektiven nachrichtenuebermittlung. trotzdem vertrete er die meinung, dass man vor allem die ''positiven sensationen'' in hoeherem ausmass beruecksichtigen sollte. die besondere betonung der positiven nachricht koennte sich auch auf die entwicklung der einzelnen voelker und das zusammenleben der voelker untereinander auswirken.

der wiener vizebuergermeister unterstrich ferner, dass sich das wiener klima geradezu zu gespraechen anbiete. in unserer zeit sei ein ort der begegnung besonders wichtig. auch hier an diesem tisch sind die vertreter der verschiedenen politischen systeme beisammen, um miteinander zu reden. den beratungen der alliance der internationalen nachrichtenagenturen wuensche er daher den besten erfolg.

im namen der gaeste dankte dr. wolfgang weynen (deutsche nachrichtenagentur).
1653

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

tag der offenen tuer:
buntes sportprogramm auf dem rathausplatz

1 wien, 17.9. (rk) auch anhaenger von sportlichen wettkaempfen werden beim vielseitigen programm des diesjaehrigen ''tages der offenen tuer'' am 26. september auf ihre rechnung kommen. so wird gleichsam als hoehepunkt der tagesveranstaltungen auf dem wiener rathausplatz um 16,30 uhr ein buntes sportmosaik in szene gehen. auf drei podien werden sportler der sportverbaende askoe, asvoe und union den zusehern eineinhalb stunden hindurch eine beachtenswerte sportshow bieten, die neben den verschiedensten gymnastikuebungen auch darbietungen im boxen, karate, ringen, kinderturnen, trampolinspringen, bodenturnen, judo und fechten zeigen wird. sportler mit bekannten namen werden dafuer sorgen, dass jeder sportfreund zufriedengestellt sein wird.
0905

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

uno-city: bereits planerische vorarbeiten

2 wien, 17.9. (rk) obwohl die entscheidung ueber die vorgeschlagenen projekte des uno-zentrums an der wagramer strasse beim donaupark erst fallen wird, beschaeftigt sich die stadtplanung bereits mit wichtigen vorarbeiten. so wird der bereich noerdlich der alten donau nahe der wagramer strasse, der derzeit nur duenn besiedelt ist, im hinblick auf eine moegliche wohnbebauung von den planungsexperten ueberarbeitet.

ein generelles projekt ueber eine verlaengerung der erzherzog karl-strasse liegt bereits vor, desgleichen zwei trassenvarianten fuer eine verlaengerung der linie u1 vom praterstern ueber die donau. um die planungsarbeiten im bereich der kuenftigen uno-city ungestoert durchfuehren zu koennen, bewilligte der planungsausschuss des wiener gemeinderates entsprechende bausperrmassnahmen im gebiet der wagramer strasse.
0906

101jaehrige im altersheim lainz

6 wien, 17.9. (rk) ihren 101. geburtstag feierte frau anna barbara r e b e r s k y im altersheim lainz, die aus diesem anlass donnerstag besuch von bezirksvorsteher eduard p o p p erhielt. der bezirksvorsteher, der in vertretung des buergermeisters gekommen war, ueberbrachte der jubilarin neben einem grossen blumenstrauss auch die ehrengeschenke und die glueckwuensche der stadtverwaltung.

frau rebersky wurde am 17. september 1869 in maierhof in bayern geboren. spaeter zog sie nach wien, wo sie heiratete und eine gemischtwarenhandlung betrieb. die jubilarin, bereits seit mehreren jahren verwitwet, hatte drei kinder, die jedoch nicht mehr am leben sind.
0913

zwei neue donaukanalbruecken

3 wien, 17.9. (rk) im zusammenhang mit dem ausbau der donaukanalbegleitstrassen sehen die verkehrsplaner zwei neue bruecken ueber den donaukanal vor, und zwar eine im zuge tuerkenstrasse - rembrandtstrasse (arbeitstitel: rossauerbruecke) und eine weitere im zuge vorderen zollamtsstrasse - tempelstrasse (arbeitstitel: uraniabruecke). beide projekte sind schon soweit gediehen, dass sie im naechsten jahr in angriff genommen werden koennen. sie sind von wesentlicher bedeutung fuer die leistungsfaehigkeit des donaukanalverkehrssystems und des inneren verkehrsringes, der aus ringstrasse, lastenstrasse und donaukanalautobahn gebildet wird. das stadtgebiet innerhalb dieses ringes soll kuenftig vom durchzugsverkehr freigehalten werden.

um eine exakte planung des projektes ''rossauerbruecke'' zu ermoeglichen, bewilligte der planungsausschuss des wiener gemeinderates eine zeitlich begrenzte bausperre ueber den bereich obere und untere augartenstrasse, donaukanal, perinetgasse und gaussplatz.
0907

ab montag geld fuer wildkastanien

5 wien, 17.9. (rk) auch heuer ruft das staedtische forstamt zu einer wildkastanien-sammelaktion auf. fuer kinder, die im prater kastanien gesammelt haben, gibt es ab montag bares geld: fuer ein kilogramm kastanien werden heuer 55 groschen bezahlt. die kastanien werden von montag an in der zeit von 8 bis 16 uhr (an werktagen) voraussichtlich bis 9. oktober am lagerplatz der staedtischen praterverwaltung, wien 2, ecke laufbergergasse und sportklubstrasse entgegengenommen.

erdgas-umstellung in drei statt in fuenf tagen

7 wien, 17.9. (rk) die umstellung von stadtgas auf erdgas im rayon zwei in kaisermuehlen, die montag begonnen hat und bis freitag abgeschlossen sein sollte, war im wesentlichen bereits mittwoch gegen 17 uhr durchgefuehrt. einige kleine restarbeiten und ergaenzende ueberpruefungen wurden aus technischen gruenden auf donnerstag festgelegt. die gewonnene zeit wird fuer einen erfahrungsaustausch der mitarbeiter der umstellungsaktion und fuer eine vertiefung ihrer spezialausbildung benuetzt. schliesslich haben sie es bei ihrer arbeit mit mehr als 1100 verschiedenen gasgeraetetypen zu tun.

der grosse zeitvorsprung beweist, wie gruendlich die vorbereitsarbeiten fuer die umstellaktion waren. das studium der erfahrungen von 119 deutschen staedten sowie in frankreich, holland und grossbritannien war dabei eine wertvolle hilfe. es erwies sich auch als richtig, in den beiden ersten rayonen nur die gasversorgung von je rund 250 gaskunden umzustellen. dabei konnten genuegend erfahrungen gesammelt werden. der rayon drei in kaisermuehlen, in dem am montag die umstellung beginnt, umfasst bereits 519 haushalte, aehnlich gross sind auch die rayone vier bis elf. ab dem zwoelften rayon werden pro woche rund 750 haushalte erfasst.

die bewohner der beiden ersten rayone sprechen sich durchwegs sehr anerkennend ueber den verlauf der umstellaktion und die einsatzbereitschaft der arbeitskraefte aus. sie zeigen auch volles verstaendnis fuer die zweckmaessigkeit der umstellung: die einmalige belastung der gaskunden durch die umstellung ist zweifellos guenstiger als eine massive erhoehung des gastarifes, die ohne die umstellung unvermeidlich waere.
0940

sportplaetze der offenen tuer:
kleinkinder-turnen und fussball besonders erfolgreich
abschlusswettkampf kommenden samstag

8 wien, 17.9. (rk) als grosser erfolg erwiesen sich die ''sportplaetze der offenen tuer'' auch im dritten jahr ihres bestehens. beim heurigen training (15. juni bis 11. september) wurde mit fast 28.000 teilnehmern auf den 14 sportplaetzen eine frequenz von 38 trainingsteilnehmern pro tag und platz erreicht (frequenz 1969: 30). als besonders erfolgstraechtig entpuppte sich die heuer eingefuehrte neigungsgruppe fussball (in den neigungsgruppen - fussball, judo, minibasketball und tennis - kann man die grundbegriffe der einzelnen sportarten erlernen): vier komplette fussballmannschaften wurden von vereinen ''angeworben''.

die 48 lehrkraefte waren staendig ausgelastet. grossen anklang fand auch das kleinkinder-turnen, das zuerst auf drei sportanlagen stattfand - vom 20. juli an auch auf einem vierten platz: die eltern von kindern aus dem 22. bezirk hatten um die einfuehrung dieses zweiges auf der sportanlage in der erzherzog karl-strasse ersucht. beim kleinkinder-turnen betrug die frequenz 23 kinder pro platz und tag.

die fundierte ausbildung der neigunsgruppe fussball fuehrte zu einem erstaunlichen ergebnis: eine mannschaft der ''offenen tuer'' besiegte die schuelermannschaft eines wiener nationalliga klubs in einem internen wettkampf 3:2.

die heurige saison auf den sportplaetzen der offenen tuer wird kommenden samstag, den 19. september, mit einer wettkampf-veranstaltung abgeschlossen (beginn 13 uhr, sportanlage 20, lorenz mueller-gasse). 225 trainingsteilnehmer haben sich dafuer angemeldet. es gibt bewerbe im weitsprung, schlagballwerfen und laufen. ausserdem spielen die fussballmannschaften der besten sportplaetze im rahmen der ''meisterschaft der offenen tuer'' um die plaetze eins bis vier.

als preise sind buecher, plaketten und pokale ausgesetzt. eine letzte durchsage ueber stattfinden oder absage aus witterungsgruenden erfolgt im hoerfunk im programm oesterreich regional am 19. september um 6,45 und 7,45 uhr in den verlautbarungen.
1004

vor u-bahn-bau in der favoritenstrasse:
neue ampeln fuer umleitungsstrecken

9 wien, 17.9. (rk) die zweite etappe beim bau der linie u1 wirft ihre schatten voraus: die magistratsabteilung fuer verkehrstechnische angelegenheiten bereitet die installierung von automatischen verkehrslichtsignalanlagen an den umleitungsstrecken vor und deckt sich auch mit den erforderlichen verkehrszeichen ein.

im zuge der umleitungsstrecken werden an der wiedner hauptstrasse bei den einmuendungen der rainergasse, der schoenburggasse und der johann strauss-gasse drei koordinierte automatische verkehrslichtsignalanlagen errichtet. ferner wird ecke wiedner hauptstrasse/graf starhemberg-gasse eine ampel installiert.

noch heuer signalgruppe gaudenzdorferknoten

weitere vorhaben sind die voraussichtlich noch heuer in betrieb gehende signalgruppe gaudenzdorfer knoten, die fuenf koordinierten anlagen der signalgruppe laxenburger strasse, ferner ampeln an der kreuzung ungargasse/beatrixgasse im 3. bezirk, an der triester strasse/zufahrt zu den firmen coca-cola und liewers, ecke barawitzkagasse/ruthgasse im 19. bezirk und im zuge des purchmannweges im 22. bezirk. insgesamt 6,5 millionen schilling bewilligte donnerstag der baubehoerdeausschuss des wiener gemeinderates fuer den ausbau und die wartung des verkehrslichtsignalnetzes.
1026

amerikanische studentengruppe im rathaus

10 wien, 17.9. (rk) gleich zwei amerikanische studentengruppen konnte donnerstag stadtrat reinhold s u t t n e r in vertretung des buergermeisters im steinernen saal des wiener rathauses begruessen. die jungen leute sind ueber vermittlung des austro-american institute of education nach wien gekommen.

die eine gruppe kommt von der de pauw university aus greencastle im staaate indiana und wird vom 16. september 1970 bis 26. jaenner 1971 in wien bleiben. waehrend dieser zeit werden die studenten ein semester sued-osteuropaeische studien am ost- und sued-osteuropaeischen institut absolvieren und im america-institut oesterreich-kunde und deutschunterricht erhalten.

die zweite gruppe kommt von der st- lawrence university aus kanton im staate new york und haelt sich vom 4. september 1970 bis 30. juni 1971 in wien auf. waehrend dieser zeit werden die amerikanischen studenten als ausserordentliche hoerer an der wiener universitaet wien verschiedene hauptfaecher belegen und im america-institut unterricht in deutsch und literatur sowie geschichte und musik erhalten.
1035

Musikveranstaltungen in der Woche vom 21. bis 27.September

Dienstag, 22. September:

19.00 Uhr, Palais Palffy, Beethoven-Saal, Österreichisches Kulturzentrum: "Klassisch - Romantisch - Wienerisch"; Alt-Wiener-Karmer-Ensemble (Beethoven, Boccherini, S.B. Cramer, Dittersdorf, Haydn, Mozart, Schubert); Wiederholung vom 15. September 1970

Mittwoch, 23. September:

19.00 Uhr, Dom St. Stephan, Orgelkonzert Domorganist Peter Planyavsky; mitwirkend Caecilia Roithner, Sopran (Lübeck, Schütz, Scheidt, J.S. Bach, Planyavsky, Kropfreiter)

Donnerstag, 24. September:

19.30 Uhr, Konzerthaus, Großer Saal, Kulturvereinigung der Jugend - "Stimmen der Welt": Harry James

Freitag, 25. September:

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Musikalische Jugend Österreichs: 1. Konzert im Zyklus III; Slowakische Philharmonie, Jan Panenka (Klavier), Dirigent Ladislav Slovak (Dvořák: Klavierkonzert g-Moll; Janáček: "Taras Bulba")

19.30 Uhr, Wiener Funkhaus, Großer Sendesaal, Österreichischer Rundfunk: 1. Konzert im Zyklus I, ORF-Symphonieorchester, Irmgard Seefried (Sopran), Wolfgang Schneiderhan (Violine), Dirigent Milan Horvat (Th.Chr. David: Konzert für Orchester; F.Martin: Maria Triptychon; R. Liebermann: Capriccio für Sopran, Violine und Orchester; M.Ravel: Rapsodie Espagnole)

20.00 Uhr, Palais Palffy, Beethoven-Saal, Klavierabend Hans Nast (Werke von Frederic Chopin); Wiederholung vom 7. August 1970

Samstag, 26. September:

17.00 Uhr, Musikverein, Brahms-Saal, Ukrainisches Festkonzert

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Volksbildungskreis: 1. Konzert im Zyklus "Musik der Meister"; Slowakische Philharmonie, Dirigent Dr.Ludwig Rajter (Dvořák: Ouvertüre "Carneval"; Smetana: "Aus Böhmens Hain und Flur" und "Die Moldau"; Beethoven: 5.Symphonie c-Moll op.67

19.30 Uhr, Wr.Stadthalle, Kulturvereinigung der Jugend - "Stimmen der Welt"; "Rolling Stones"

Sonntag, 27. September:

19.30 Uhr, Musem d.20.Jhdts,Schweizergarten, Musikalische Jugend Österr. 1.Konzert im Zyklus IX;"Fatalitäten",szenischer Abend; Ausführende:Kulturkvartetten und Bel Canto Chor Stockholm

\- - -

''hier rathaus, bitte warten'' wird abgeschafft
ausbau eines kommunalen informationszentrums bietet den wienern echtes verwaltungsservice

11 wien, 17.9. (rk) die verwaltung der stadt wien steht vor einer revolution. wie stadtrat hans b o c k und magistratsdirektor dr. rudolf o r t l am donnerstag in einer arbeitsbesprechung im haus der begegnung in floridsdorf vor den leitenden beamten der wiener stadtverwaltung und der stadtwerke ausfuehrten, besteht die absicht, von dem prinzip der hierarchischen ordnung in der gemeindeverwaltung zu einer funktionellen ordnung ueberzugehen. dies soll durch die einfuehrung eines mit hilfe elektronischer datenverarbeitung zu schaffenden kommunalen informationssystems der stadt wien geschehen. das buero fuer verwaltungstechnik und organisation innerhalb der magistratsdirektion unter der leitung von senatsrat dipl.-ing. k o l o s e u s beschaeftigt sich schon seit zwei jahren mit den vorarbeiten dazu. ein umfassendes kommunales informationszentrum soll in einem zehn-jahres-plan verwirklicht werden. der entscheidende effekt fuer den buerger wird es sein, dass die dezentralen verwaltungsdienststellen, aehnlich wie heute schon bankschalter, ein umfassendes service anbieten koennen werden. das heutzutage bakannte und von der oeffentlichkeit oft kritisch betrachtete bild der verwaltung wird sich damit von grund auf aendern. der bei einem amt versprechende buerger wird fast keine wartezeiten mehr auf sich nehmen muessen, vor allem wird es in zukunft nicht mehr noetig sein, in ein- und derselben angelegenheit mehrmals ein amt aufsuchen zu muessen. in laengstens zehn jahren, so wird versichert, wird es also kein ''rathaus, bitte warten'' mehr geben.
1113

g e s p e r r t b i s 1 8 u h r

historisches museum der stadt wien:
beethoven-ausstellung eroeffnet

12 wien, 17.9. (rk) im historischen museum der stadt wien wurde donnerstag abend die ausstellung ''ludwig van beethoven - leben, schaffen, umwelt'' eroeffnet. sie soll, wie museumsdirektor dr. alfred m a y vor der eroeffnung betonte, ''die konzentrierte besinnung auf den menschen beethoven foerdern und betonen''. zu den fast 300 exponaten hat ausser dem historischen museum selbst eine reihe von oeffentlichen instituten und privatpersonen durch leihgaben grosszuegig beigetragen. die gesamtbearbeitung der ausstellung wurde von dr. heinz s c h o e n durchgefuehrt.

nach dem willen der gestalter soll die ausstellung ein charakteristisch-museales beitrag zur biographie des komponisten sein. bei der eroeffnung spielte der pianist joerg d e m u s werke von beethoven. demus bediente sich dazu seines eigenen broadwood-fluegels aus dem jahre 1802, den er der ausstellung als leihgabe zur verfuegung gestellt hat. auf einem klavier dieser firma und desselben herstellungsjahres hatte auch ludwig van beethoven gespielt.

am eroeffnungskonzert nahmen vizebuergermeister gertrude s a n d n e r , stadtrat dr. hannes k r a s s e r sowie mehrere mitglieder des kulturausschusses des gemeinderates teil.

die ausstellung ist bis jahresende geoeffnet. besuchszeiten sind dienstag bis freitag 9 bis 16 uhr, samstag 14 bis 18 uhr, sonntag 9 bis 13 uhr. eintrittspreis fuenf schilling (gilt fuer das ganze museum). die oeffnungszeiten bieten den besuchern der konzerte im musikvereinssaal (samstag nachmittag und sonntag vormittag) eine gute gelegenheit, vor dem konzert die ausstellung zu besuchen.
1202

drivotrainer-anlage fuer volkshochschule ottakring

13 wien, 17.9. (rk) ottakring bekam einen neuen stuetzpunkt der verkehrserziehung: donnerstag wurde in der volkshochschule ottakring am ludo hartmann-platz 7 eine drivotrainer-schulungsanlage durch den obmann der volkshochschule, abgeordneten zum nationalrat ing. hans h o b l , undden vorsitzenden des aufsichtsrates der drivotrainer-ges.mbh., dr hans f e l l i n g e r , im beisein von bezirksvorsteher-stellvertreter karl h a s i b a und von ottakringer bezirksraeten ihrer bestimmung uebergeben.

fahrmanipulationen ''einschleifen''

die anlage umfasst zehn autosimulatoren, an denen die kursteilnehmer mit hilfe vorgefuehrter filme ueber verkehrssituationen grundkenntnisse erwerben koennen. es geht bei diesen simulatoren, wie abgeordneter hobl ausfuehrte, in erster linie darum, fuehrerscheinaspiranten vor dem eigentlichen fahrkurs die fahrmanipulationen ins unterbewusstsein ''einzuschleifen''. eine voellige nachbildung der strassensituation ist schon deshalb nicht moeglich, weil etwa die verzoegerungs- und fliehkrafteffekte nicht simuliert werden koennen.

fuer die drivotrainer-grundschulung beginnen die vierzehntaeglichen kurse ab sofort. kurstage: dienstag, mittwoch, donnerstag 17 bis 19 uhr, 19 bis 21 uhr.

diese anlage ist das zweite in wien errichtete drivotrainerzentrum neben dem drivotrainer-club des berufsfoerderungsinstitutes in der landesgerichtsstrasse 16, der 20 fahrsimulatoren besitzt.
1317

preisguenstige gemuese- und obstsorten

14 wien, 17.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese-und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: feldgurken 3 schilling, paradeiser 3 schilling je kilogramm, paprika 40 groschen je stueck.

obst: birnen (qualitaetsklasse zwei) 6 bis 7 schilling, pfirsiche 8 bis 10 schilling, zwetschken 5 bis 6 schilling je kilogramm.

1326

pferde- und rindernachmarkt vom 17. september

15 wien, 17.9. (rk) kein auftrieb.

schweinenachmarkt vom 17. september

16 wien, 17.9. (rk) auftrieb im auslandsschlachthof 95 industrieschweine aus der ddr.

1431

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

tag der offenen tuer:

gratisrundfahren ''neues wien''

1 wien, 18.9. (rk) wer interesse fuer das ''neue wien'' hat und sich darueber informieren moechte, was auf dem gebiet des bauwesens durch die stadtverwaltung in letzter zeit alles geleistet wurde, erhaelt am ''tag der offenen tuer'' gelegenheit dazu,dies gratis zu tun. zwei sonderfahrten ''neues wien'' stehen dafuer zur verfuegung. die autobusfahrten (dauer jeweils zirka zwei stunden) finden zwischen 10 und 16 uhr statt. startplatz ist der rathausplatz.

die route 1 fuehrt unter anderem am haus des buches, am neubau des allgemeinen krankenhauses, beim fernwaermewerk spittelau, bei der grossfeldsiedlung, beim neubaugebiet kagran und beim donaupark (amtssitz internationaler organisationen) vorbei.

die route 2 bietet als besondere attraktion die u-bahnbaustelle karlsplatz, den blumengrossmarkt inzersdorf, die grossklaeranlage blumental,das fernwaermewerk sued, das laaerberg-bad und den verkehrsknotenpunkt matzleinsdorfer platz.
0947

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

simmeringer heimatmuseum:
eroeffnung einer graphikausstellung

4 wien, 18.9. (rk) im simmeringer heimatmuseum, 11, enkplatz 2, wird sonntag, den 20. september, bezirksvorsteher wilhelm w e b e r eine sonderausstellung eroeffnen, die dem schaffen des autodidakten alois h a n d l o s gewidmet ist. mehr als 100 bilder werden dem besucher dabei einen einblick in das reichhaltige schaffen dieses simmeringer heimatmalers vermitteln. das besondere koennen des kuenstlers spiegelt sich vor allem in den zahlreichen darstellungen barocker hausfassaden, aber auch in seinen blumen, tier- und chrakterstudien wider.

die ausstellung wird vom 20. september bis einschliesslich 13. dezember von 9 bis 12 uhr geoeffnet sein.
0950

bukarest-ausstellung schliesst am 22. september

2 wien, 18.9. (rk) regen besuches erfreut sich die derzeit in der volkshalle des rathauses stattfindende ausstellung ''bukarest - heute'', die in modellen, grossfotos und volkskundlichen exponaten ein lebendiges bild der rumaenischen metropole vermittelt. da die ausstellung aus technischen gruenden nicht verlaengert werden kann, haben interessenten nur mehr bis 22. september gelegenheit, sich mitten in wien mit bukarest bekanntzumachen. die ausstellung ist taeglich - auch samstag und sonntag - von 10 bis 18 uhr frei zugaenglich.
0948

hausanschlag informiert:

wohin mit geruempel und abfall?

8 wien, 18.9. (rk) ab montag beginnt fuer alle wiener haeuser die verteilung eines anschlagzettels, der darueber informiert, wo man geruempel und abfall auf bequeme weise ''loswerden'' kann.

kleinere mengen, bis zum inhalt eines autokofferraumes, werden an insgesamt neun ablagerungsstaetten der stadtreinigung kostenlos angenommen, und zwar jeweils montag bis freitag von 6.30 uhr bis 15.30 uhr und samstag von 7 uhr bis 12 uhr: 2, stoffellagasse 7 a, 10, sonnleithnergasse 30, 11, simmeringer hauptstrasse 32, 12, eichenstrasse 1 a, 14, zehetnergasse 7-9, 16, floetzersteig, muellverbrennung (nur bis zum ausmass 70 x 70 cm), 19, krottenbachstrasse 6, 21, fultonstrasse 10, 23, atzgersdorf, brennerstrasse 1.

zwei plaetze fuer ''grosse brocken''

''grosse brocken'' und ganze lastwagenfuhren mist werden jeweils montag bis freitag von 7 uhr bis 17 uhr und samstag von 7 uhr bis 12 uhr an den beiden muellablleerplaetzen in wien 22, hirschstetten, rautenweg (bei wagramer strasse 226 rechts abzweigen), und in mannswoerth, einmuendung der mannswoerther strasse in die bundesstrasse 9 (zwischen schwechat und flughafen) entgegengenommen. fuer eine zwei-tonnen-fuhre ist eine gebuehr von 60 schilling zu entrichten.

anruf genuegt, mist wird abgeholt

alter hausrat und geruempel in groesseren mengen wird auch ueber telefonische bestellung vom personal der stadtreinigung abgeholt. auskunft und bestellungen: magistratsabteilung 48, wien 5, einsiedlergasse 2, telefon 57 15 81, klappe 224, 288. abholungen kosten vom haustor bzw. gehsteig weg 80 schilling, vom dachboden, keller oder der wohnung weg 100 schilling pro kubikmeter.
0959

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche
margaretenstrasse wird saniert

12 wien, 18.9. (rk) die margaretenstrasse wird zwischen hofgasse und ramperstorffergasse voellig saniert. die arbeiten beginnen am kommenden montag und werden voraussichtlich acht wochen in anspruch nehmen. in diesem abschnitt der margaretenstrasse haben schon die wasserwerke in den letzten wochen gearbeitet. das gesamte baugeschehen gehoert zu den grossraeumigen vorbereitungen des u-bahn-baues im 4. bezirk. die favoritenstrasse wird dann gesperrt. zu den umleitungs-strecken zaehlt auch die margaretenstrasse. die umleitung des verkehrs in richtung stadtauswaerts erfolgt ab montag ueber die route gartengasse - castelligasse - ramperstorffergasse - viktor christgasse.

auch die weyringergasse auf der wieden gehoert zu jenen strassen, die von grund auf saniert werden, um waehrend des u-bahn-baues dem vermehrten verkehrsaufkommen gewachsen zu sein. hier beginnen ebenfalls kommenden montag die strassenbauarbeiten, sodass der durchzugsverkehr nicht mehr moeglich ist.

die siebensterngasse muss ab kommenden montag voraussichtlich fuer drei wochen im abschnitt stiftgasse - breitegasse gesperrt werden, weil die verkehrsbetriebe die doppelgleis-abzweigung siebensterngasse - stiftgasse erneuern muessen. die umleitung des verkehrs zur stadt erfolgt entweder ueber stiftgasse - burggasse oder stiftgasse - mariahilfer strasse. in der gegenrichtung muss die neustiftgasse benuetzt werden, da die burggasse einbahn zur stadt ist.

auch die erzherzog karlstrasse zwischen industriestrasse und magdeburger strasse wird ab montag von den strassenbauern mit beschlag belegt: allerdings wird jeweils nur eine richtungsfahrbahn gesperrt, sodass der verkehr in beiden richtungen freilich mit den entsprechenden behinderungen, auf der anderen strassenhaelfte abgewickelt werden kann.
1003

1971: wiener kulinarische wochen in stockholm

9 wien, 18.9. (rk) in der zweiten jaennerhaelfte 1971 wird man in der schwedischen hauptstadt original wiener kueche bestellen koennen: in zusammenarbeit mit dem fremdenverkehrsverband fuer wien veranstaltet das renommierteste lokal von stockholm, das opernhaus-restaurant,wiener kulinarische wochen.

schwedens meisterkoch werner v o e g e l i, gebuertiger schweizer, seit jahren kuechenchef des opernhausrestaurants und ausserdem verantwortlicher fuer alle offiziellen essen des schwedischen koenigshauses, haelt sich derzeit in wien auf, um inspirationen zu sammeln und die menuekarten fuer die stockholmer gourmets zusammenzustellen.
1000

volkstanzfest vor dem schloss schoenbrunn - alle koennen mittanzen

3 wien, 18.9. (rk) wie bereits berichtet, findet kommenden samstag, den 19. september - schoenwetter vorausgesetzt -, vor dem schloss schoenbrunn zwischen 15 uhr und 18,30 uhr ein grosses volkstanzfest statt. das landesjugendreferat in wien und die arbeitsgemeinschaft der wiener volkstanzgruppen laden alle tanzfreudigen wiener und wienerinnen ein, sich an diesem volkstanzfest auch aktiv zu beteiligen. das zeichen fuer den allgemeinen publikumstanz wird nach abschluss der darbietungen gegeben werden.
0949

sprechstunde bei wohlfahrtsstadtraetin maria jacobi entfaellt

10 wien, 18.9. (rk) infolge anderer wichtiger verpflichtungen von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i entfaellt deren sprechstunde kommenden dienstag, den 22. september. die naechste sprechstunde findet wieder dienstag, den 29. september, von 8 bis 10 uhr statt.
1001

1,4 millionen fluggaeste in wien-schwechat

6 wien, 18.9. (rk) wenige tage vor der eroeffnung der neuen ankunftshalle im flughafen wien-schwechat veroeffentlichte das oesterreichische statistische zentralamt eine interessante untersuchung ueber die "zivilluftfahrt in oesterreich 1969'', aus der die bedeutung des wiener flughafens fuer ganz oesterreich ersichtlich ist. auf den sechs oesterreichischen flughaefen wurden insgesamt - einschliesslich transit - rund 1,7 millionen fluggaeste gezaehlt, davon 1,4 millionen, also mehr als 80 prozent, auf dem wiener flughafen.

die frequenz in den einzelnen monaten ist sehr verschieden. in den monaten juli, august und september ist sie mehr als doppelt so gross wie in den wintermonaten. wesentlich gleichmaessiger ist der gueterverkehr ueber das ganze jahr verteilt. hier ist wien an der gesamtleistung der oesterreichischen flughaefen von rund 22 millionen kilogramm sogar mit rund 90 prozent, naemlich fast 20 millionen kilogramm, beteiligt, von rund 3,5 millionen kilogramm postsendungen entfallen auf wien rund 3,3 millionen kilogramm, also sogar etwa 97 prozent. der postanfall ist in den monaten jaenner bis november annaehernd gleich, im dezember jedoch wesentlich hoeher.

fast ein drittel der fluggaeste, die in wien ankommen oder von hier abfliegen, wird von der aua befoerdert. in weitem abstand folgen die deutsche lufthansa und die swissair, die wiederum einen grossen vorsprung vor allen anderen gesellschaften haben. gereiht nach der nationalitaet der fluggaeste liegen natuerlich die oesterreicher mit fast 400.000 an der spitze. es folgen die usa mit mehr als 200.000, die bundesrepublik deutschland mit fast 150.000 und weiter grossbritannien, schweiz, frankreich, kanada, niederlande, schweden, japan, italien, israel, mexiko und australien.

die gesamtentwicklung des luftverkehrs in wien-schwechat zeigt eine jaehrliche zunahme um durchschnittlich etwa tausend an- und ebensoviele abfliegende maschinen. die zahl der

./.

fluggaeste stieg von rund 245.000 im jahre 1957 auf rund 1,4 millionen im vergangenen jahr, die frachtleistung im gleichen zeitraum von rund 2,5 millionen kilogramm auf rund 20 millionen kilogramm.

trotz dieser enormen steigerung gehoert wien-schwechat nicht zu den grossen europaeischen flughaefen. hier liegt london-heathrow mit mehr als 14 millionen flugpassagieren an der spitze vor paris mit mehr als 10 millionen und frankfurt mit mehr als 6 millionen. mehr als 5 millionen wurden in rom und kopenhagen registriert, mehr als 4 millionen in zuerich, berlin, amsterdam und palma, mehr als 3 millionen in madrid und mailand, mehr als 2 millionen in london-gatwick, stockholm, duesseldorf, bruessel, hamburg, genf, barcelona und muenchen. unter den flughaefen mit mehr als einer million passagiere rangieren oslo, hannover, dublin, glasgow, lissabon und nizza noch vor wien, manchester, stuttgart, marseille, helsinki und istambul hinter wien.
0956

neue verkehrsachse fuer simmering

5 wien, 18.9. (rk) simmering soll eine neue verkehrsachse bekommen: sie soll von der simmeringer hauptstrasse ueber die kopalgasse fuehren und im bereich des gaswerkes in die haide-strasse einmuenden. damit soll das zentrum des 11. bezirkes mit dem industriegebiet erdberger mais - simmeringer heide verbunden werden. ausserdem erhaelt simmering damit einen anschluss an die nord-ost-autobahn, die ueber die vierte donau-bruecke fuehren wird. um die planung dieser verkehrsachse zu ermoeglichen, bewilligte der planungsausschuss des wiener gemeinderates eine bausperre.
0951

mitdenken macht sich bezahlt:
· personalstadtrat bock vergab die erste praemie

13 wien, 18.9. (rk) vier tage nachdem personalstadtrat hans b o c k die einfuehrung einer innerbetrieblichen vorschlagsaktion bei der gemeinde wien bekanntgegeben hatte, konnte er die erste praemie ueberreichen: fuer eine gute idee kassierte freitag frueh rudolf h o l l e r , kanzleileiter bei der magistratsabteilung 48, stadtreinigung und fuhrpark, 14.000 schilling.

begleitet von oberamtsrat josef k l a e r i n g , der mit der durchfuehrung der vorschlagsaktion beauftragt ist, erschien rudolf holler im buero des stadtrats, um die praemie in empfang zu nehmen. stadtrat bock hob hervor, dass der vorschlag des kanzleileiters eine wesentliche vereinfachung im verwaltungsdienst erbracht hat. fuenf bedienstete der magistratsabteilung 48 wurden frei fuer andere, wichtigere und auch besser bezahlte taetigkeiten: ein umstand, der in anbetracht des personalmangels hoch eingeschaetzt werden muss.

die gute idee kanzleileiters holler betraf die taetigkeit der sogenannten stadtgeher: boten, die mit der zustellung der lohngelder fuer die tageweise aufgenommenen hilfskraefte der magistratsabteilung 48 befasst waren. sie brachten die in der betriebskasse in der einsiedlergasse vorbereitenen loehne zu den sechs dienststellen der strassenreinigung in den bezirken, zu drei garagen, zur hauptwerkstaette und zur muellverbrennung. im winter, wenn viele hilfskraefte fuer die schneereinigung aufgenommen werden, handelte es sich um betraege zwischen 80.000 und 150.000 schilling, die von den stadtgehern taeglich durch wien transportiert werden mussten.

mit seiner idee traf kanzleileiter rudolf holler zwei fliegen mit einem schlag: die vereinfachung der zustellung und eine erhoehung der sicherheit. holler schlug naemlich vor, die lohngelder fuer die tageshilfskraefte nicht ueber die betriebskasse, sondern ueber die den einzelnen aussendienststellen

./.

am naechsten gelegenen filialen der zentralsparkasse anzuweisen. in der einsiedlergasse wird, sobald die aufnahmezahlen des betreffenden tages bekannt sind, ein scheck ausgestellt und der ''z'' uebermittelt. die zentralsparkasse verstaendigt telefonisch ihre filialen und veranlasst die auszahlung der lohngelder. sie werden von bediensteten der aussenstellen abgeholt und an die hilfskraefte ausbezahlt. dieses system der anweisung und auszahlung erspart nicht nur zeit, sondern auch arbeit und lange wegstrecken.
1048

bezirksvertretungssitzungen der kommenden woche

7 wien, 18.9. (rk) in der kommenden woche finden folgende bezirksvertretungssitzungen statt.

donnerstag, 24. september: fuenfhaus, 17 uhr, gasgasse 8-10, 1. stiege, 2. stock, sitzungssaal.

freitag, 25. september: meidling, 16 uhr, schoenbrunner strasse 259, 1. stock, sitzungssaal.
0957

menschenrechts-ligen tagen in wien

11 wien, 18.9. (rk) in wien begann freitag der diesjaehrige kongress der westeuropaeischen ligen der menschenrechte. zur eroeffnung waren die 50 teilnehmer (zur haelfte oesterreichische, zur anderen haelfte auslaendische delegierte) von der stadt wien zu einem mittagessen ins kahlenbergrestaurant eingeladen worden, bei dem stadtrat hubert p f o c h in vertretung des buergermeisters die kongressteilnehmer begruesste.
1002

bisher 5.359 wahlkarten beantragt

14 wien, 18.8. (rk) bis donnerstag abend, den 17. september, wurden in den wiener bezirksaemtern 5.359 wahlkarten beantragt. im vergleich zu den wahlen vom 1. maerz ist die anzahl der ausgestellten wahlkarten bisher etwas geringer: damals betrug die anzahl der ausgestellten wahlkarten zum vergleichstermin 5.844. ob bei den nachwahlen tatsaechlich weniger wahlkarten ausgestellt werden als im fruehjahr, laesst sich jetzt noch nicht abschaetzen. der letzte tag fuer die ausstellung einer wahlkarte ist der 1. oktober: an diesem tag muss der antrag auf jeden fall beim zustaendigen bezirksamt eingelangt sein.
1033

103jaehrige in liesing

15 wien, 18.9. (rk) ihren 103. geburtstag feierte frau barbara w i e s e l t h a l e r aus wien-inzersdorf, hochwassergasse 32, die aus diesem anlass freitag besuch von stadtrat reinhold s u t t n e r, bezirksvorsteher hans l a c k n e r und bezirksvorsteher-stellvertreter ing. alfred p r a u s erhielt. der stadtrat, der in vertretung des buergermeisters gekommen war, ueberbrachte der jubilarin, die geistig noch ueberaus rege ist, neben einem grossen blumenstrauss auch die ehrengeschenke und die glueckwuensche der stadtverwaltung.

frau wieselthaler ist am 20. september 1867 in kledering, niederoesterreich, geboren und lebt seit 1891 in wien. von beruf war sie landwirtin. die jubilarin ist seit dem jahr 1919 verwitwet und lebt seither im gemeinsamen haushalt mit ihrem sohn, der als einziger von vier kindern noch lebt.
1035

ueberreichung von obermedizinalrat- und medizinalrat-dekreten

16 wien, 18.9. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte freitag vizebuergermeister gertrude s a n d n e r in vertretung des buergermeisters und in anwesenheit von oberstadtphysikus dr. k r a s s n i g g und hofrat dr. t u c h m a n n fuenf praktischen und vier fachaerzten die dekrete der ihnen vom bundespraesident verliehenen berufstitel eines obermedizinalrates beziehungsweise medizinalrates.

medizinalrat dr. josef m a c h, praktischer arzt und leitender chefarzt der betriebskrankenkassa der wiener verkehrsbetriebe wurde zum obermedizinalrat ernannt.

den titel des medizinalrates erhielten die praktischen aerzte dr. edith w o d i c k h, dr. alexander h e l l m a n n, dr. rene n i t s c h - f i t z, dr. alfred s p e c h t e n h a u s e r und die fachaerzte dr. franz b i n d e r, dr. johann f i s c h e r, dr. egon g e i s b e r g e r und dr. otto s c h o e n b a u e r verliehen.

1147

stadtraetin schaumayer diskutierte mit deutschen schuelerinnen

17 wien, 18.9. (rk) kleiner exkurs in oesterreichischer staatsbuergerkunde fuer deutsche gymnasiastinnen im wiener rathaus: stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r stand freitag vormittag im steinernen saal 23 oberprimanerinnen der luisenschule in essen ueber eine stunde lang rede und antwort auf fragen aus der oesterreichischen geschichte, nach der industrialisierung und dem lebensstandard unseres landes, nach der politischen entwicklung, aber auch nach den moeglichkeiten eines studiums in oesterreich. zuvor hatte die stadtraetin einen kurzen abriss der juengsten geschichte oesterreichs und einen einblick in das funktionieren der wiener stadtverwaltung gegeben. frau dr. schaumayer ueberbrachte den deutschen schuelerinne ferner die gruesse des buergermeisters und ueberreichte ihnen eine wien-broschuere.
1056

ungarisches staendchen im rathaus

18 wien, 18.9. (rk) ungarische gaeste waren freitag im rathaus: eine musikkapelle aus gyoer, die im rahmen des internationalen austausches von folklore-gruppen nach wien kam, war auch bei der stadtverwaltung zu besuch. in vertretung des buergermeisters begruesste stadtrat dr. hannes k r a s s e r die gaeste im arkadenhof und wuerdigte die erfreuliche entwicklung beim internationalen austausch von volksbrauchtum ueber die grenzen verschiedener weltanschauungen hinweg. als geschenk ueberreichte der stadtrat den gaesten ein buch ueber wiener musik und eine schallplatte. die ungarn revanchierten sich mit einem staendchen.
1058

g e s p e r r t b i s 18 u h r

benennung des alexander poch-platzes
sandner: ''poch war ein volkspriester''

20 wien, 18.9. (rk) freitag abend wurde im 2. bezirk die benennung des alexander-poch-platzes vorgenommen. vizebuergermeister gertrude s a n d n e r wuerdigte leben und verdienste des verstorbenen pfarrers von st.leopold, jener kirche, deren standplatz nun nach dem seelsorger benannt wurde. msgr. alexander p o c h, 28 jahre lang (1938-1966) pfarrer in st.leopold, sei kein vertreter der kanzelrhetorik gewesen, dafuer aber ein echter volkspriester, wie ihn die moderne zeit braucht, erfuellt von tiefstem sozialem verstaendnis und der bereitschaft zur zusammenarbeit mit allen, die guten willens sind.

msgr. poch, der 1966 im 63. lebensjahr und im 41. jahr seiner priesterlaufbahn starb, war nicht nur weit ueber die grenzen seiner pfarre hinaus geachtet und geschaetzt, sondern auch bekannt fuer seine gute zusammenarbeit mit der bezirksvorstehung, die oftmals zur gelungenen loesung kommunaler probleme beitrug.

frau sandner bezeichnete die benennung des platzes als ''posthume ehrung fuer einen vorbildlichen priester und menschen''. die benennung war teil der 300-jahr-feiern der kirche st.leopold. die stadt wien hat ausserdem mittel zur neugestaltung des kirchenplatzes und zur renovierung der kirchenfassade zur verfuegung gestellt.
1319

heraldiker und genealogen: 120 referate

19 wien, 18.9. (rk) freitag ging in wien der 10. internationale kongress fuer genealogische und heraldische wissenschaften zu ende. gelehrte aus 33 staaten der welt hielten dabei insgesamt 120 referate, in denen sie den kongressteilnehmern wesentliche neue forschungsergebnisse vermittelten.

der kongress nahm eine resolution an, die den zusammenschluss der einschlaegigen forschungsinstitute auf internationaler basis fordert. praesident des kongresses war der stellvertretende leiter des archivs der stadt wien, prof. dr. hanns j a e g e r - s u n s t e n a u.
1300

22 jahrestagung des gustav adolf-vereins

22 wien, 18.9. (rk) anlaesslich der gegenwaertig in wien stattfindenden jahrestagung des evangelischen gustav adolf-vereins in oesterreich gab die wiener stadtverwaltung freitag abend im steinernen saal des rathauses einen empfang. in vertretung des buergermeisters begruesste landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r die gaeste, unter ihnen bischof s a k r a u s k y und zahlreiche mitglieder des bundesdeutschen gustav adolf-werks. dem wirken des vereins verdankt die evangelische gemeinde in wien den bau mehrerer kirchen und kindergaerten. auch am bau des albert schweizer-heimes war der verein finanziell beteiligt. praesident dr. stemmer wuenschte den gaesten einen erfolgreichen verlauf ihrer tagung und liess ihnen zum andenken an den rathaus-empfang wien-buecher ueberreichen.
1559

uno-zentrum: vor weiteren schritten

23 wien, 18.9. (rk) freitag nachmittag trat - wie die ''rathaus-korrespondenz'' aus dem bautenministerium erfaehrt - das beamten-kontaktkomitee zusammen, das die empfehlungen fuer das minister-komitee im zusammenhang mit den projekten fuer das uno-zentrum beim donaupark zu erarbeiten hat. dabei wurde festgestellt, dass vor weiteren schritten die offiziellen stellungnahmen der iaeo und der unido zu den vier in die engere wahl genommenen projekten abgewartet werden sollen. derzeit sind erst die begleitschreiben eingelangt, die wichtigsten technischen beilagen werden fruehestens montag eintreffen.
1645

preisguenstige gemuese- und obstsorten

21 wien, 18.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obst-sorten besonders preisguenstig:

gemuese: fisolen 9 bis 10 schilling, karotten 5 schilling, paradeiser 2.50 bis 3 schilling je kilogramm.

obst: pfirsiche 8 bis 10 schilling, weintrauben 8 bis 10 schil-ling, zwetschken 5 bis 6 schilling je kilogramm.
1550

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

breitenfurter strasse wird vierspurig ausgebaut

1 wien, 19.9. (rk) im suedwesten wiens gewinnen die breitenfurter strasse und die brunner strasse immer mehr an bedeutung als verkehrswege zur erschliessung des bereichs altmannsdorf - atzgersdorf - liesing. da diese strassen auch als verbindungslinien zwischen einer reihe von wienerwaldgemeinden und dem stadtgebiet und als zubringer zur suedautobahn eine rolle spielen, steigt die verkehrsfrequenz auf ihnen staendig. daher wird ein generelles projekt fuer einen vierspurigen ausbau dieser verkehrsachsen ausgearbeitet. die hiefuer notwendigen bausperrmassnahmen bewilligte der planungsausschuss des wiener gemeinderates.
+++

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

josef kainz-medaillen 1970 fuer susanne almassy, heinz reincke, conny hannes meyer und zbynek kolar

2 wien, 19.9. (rk) buergermeister bruno m a r e k hat auf grund der vorschlaege einer aus namhaften wiener theaterkritikern zusammengesetzten jury die josef kainz-medaillen fuer das spieljahr 1969/70 folgenden kuenstlern verliehen:

susanne a l m a s s y fuer die darstellung der karen nash, der muriel tate und der norma hubley in der komoedie ''plaza suite'' von neil simon im theater in der josefstadt.

heinz r e i n c k e fuer die darstellung des koenigs friedrich 2. von preussen in dem stueck ''armer alter fritz'' von romulus linney im burgtheater.

conny hannes m e y e r fuer die inszenierung des lehrstuecks ''die ausnahme und die regel'' von bertolt brecht im theater der komoedianten.

zbynek k o l a r fuer die buehnenbilder zu dem stueck ''armer alter fritz'' von romulus linney und zu der tragikomoedie ''celestina'' von carlo terron im burgtheater.

die josef kainz-medaille wurde vom wiener gemeinderat anlaesslich des 100. geburtstages von josef kainz am 2. jaenner 1958 gestiftet. sie wird alljaehrlich am todestag des schauspielers, am 20. september, einer schauspielerin, einem schauspieler, einem regisseur und fallweise einem buehnenbildner fuer hervorragende leistungen verliehen, die im vorangegangenen spieljahr auf wiener buehnen erbracht wurden.

seit dem vorjahr vergibt die stadt wien mit der josef kainz-medaille ausserdem foerderungspreise an eine schauspielerin, einen schauspieler und einen regisseur fuer beachtenswerte leistungen an wiener buehnen. diese foerderungspreise, die mit geldpraemien von je 10.000 schilling verbunden sind, werden jungen wiener kuenstlern und nachwuchskraeften zuerkannt und sollen ihnen, wie es in den bestimmungen heisst, ansporn und verpflichtung sein. fuer das spieljahr 1969/70 hat die jury folgende auswahl getroffen: gabriele b u c h erhaelt den foerderungspreis fuer die darstellung der

./.

sweet molly malone in dem einakter ''off to liverpool'' von h.c. artmann in der ''arena 70'' der wiener festwochen im museum des 20. jahrhundert, heinz m a r e c e k fuer die darstellung des gary in dem stueck ''wie ein ei dem anderen'' von colin spencer in der kleinen komoedie und bernd f i s c h e r a u e r fuer die inszenierung des stueckes ''change'' von wolfgang bauer im volkstheater.

+++

armin tschermak-seysenegg zum gedenken

5 wien, 19.9. (rk) auf den 21. september faellt der 100. geburtstag des physiologen hofrat univ.-prof. dr. armin t s c h e r m a k - s e y s e n e g g .

er wurde als sohn eines beruehmten mineralogen in wien geboren und war nach absolvierung des fachstudiums zunaechst in halle taetig. 1906 erfolgte seine berufung zum ordentlichen professor der physiologie an die wiener tieraerztliche hochschule, wo er als erster freigewaehlter rektor die reorganisation der hochschule durchfuehrte. 1913 erhielt er an der deutschen universitaet in prag einen neuen wirkungskreis, in dem er als sinnesphysiologe grosses leistete. nach seiner vertreibung aus prag uebte er das akademische lehramt in regensburg aus. im oktober 1962 ist er in bad wiesee am tegernsee gestorben. armin tschermak-seysenegg, dessen arbeitsgebiet die faecher neurologie des zentralnervensystems, bioelektrik, biochemie der fermente, physiologie des herzens, vererbungslehre, allgemeine physiologie und vor allem sinnesphysiologie bzw. physiologische optik umfasste, war mitglied zahlreicher wissenschaftlicher gesellschaften, darunter der oesterreichischen akademie der wissenschaften.

+++

fast so viele autobus- wie strassenbahnlinien

3 wien, 19.9. (rk) soeben ist eine neuausgabe des informationsprospektes ''wien - die bundeshauptstadt in zahlen'' erschienen. sie enthaelt statistische angaben von der groesse des stadtgebietes bis zur finanzgebarung, von den bibliotheken bis zu den maerkten.

es sei nur ein detail herausgegriffen: in wien bestehen 50 strassenbahn- und stadtbahnlinien und fast ebenso viele, naemlich 46, autobuslinien. die laenge des betriebsnetzes ist bei den zwei verkehrssystemen praktisch gleich: 251 kilometer bei strassen- und stadtbahn, 241 kilometer beim autobus. die befoerderungsleistungen sind jedoch sehr verschieden: strassen- und stadtbahn haben im vorigen jahr rund 372 millionen fahrgaeste befoerdert, die autobusse hingegen rund 53 millionen.

diese zahlen erinnern wieder einmal daran, dass die forderung, man moege die strassenbahn generell durch autobusse ersetzen, nicht erfuellt werden kann. das schienenfahrzeug kann eben auf der gleichen verkehrsflaeche wesentlich mehr personen befoerdern als der autobus. wuerde man zum beispiel das platzangebot auf der ringstrasse, der zweierlinie, der mariahilfer strasse, der wiedner hauptstrasse usw., das jetzt zu stosszeiten von der strassenbahn erstellt wird, mit autobussen erreichen wollen, dann muessten diese autobusse in praktisch ununterbrochener kette fahren. ein solcher dichter autobusverkehr in verbindung mit dem individualverkehr wuerde in kuerzester zeit zu einem voelligen chaos fuehren, in dem jeder verkehr ersticken muesste.

der informationsprospekt ''wien - die bundeshauptstadt in zahlen'' wird am ''tag der offenen tuer'', also kommenden samstag, erstmals allgemein ausgegeben.

+++

verein fuer geschichte der stadt wien: veranstaltungskalender

4 wien, 19.9. (rk) der verein fuer geschichte der stadt wien beginnt sein wintersemester 1970/71 freitag, den 16. oktober 1970 (18 uhr), mit einem vortrag von dipl.-ing. renate s c h w e i t z e r ueber ''der wiener generalregulierungsplan von 1893 und seine auswirkungen auf den stadtgrundriss''.

''die ausgrabungen am ruprechtsplatz in wien und ihre historischen ergebnisse'' (mit lichtbildern) ist das thema des vortrages, den oberstaatskonservator dr. hertha l a d e n b a u e r - o r e l freitag, den 13. november (18 uhr), halten wird. freitag, den 11. dezember (18 uhr), spricht professor rudolf k l e i n aus anlass des 200. geburtstages ludwig van beethovens ueber ''wo fehlen beethoven-gedenktafeln?'' , und freitag, den 15. jaenner 1971 (18 uhr), haelt univ.-doz. dr. franz g a l l einen vortrag ueber das thema ''das alte universitaetsviertel''.

saemtliche veranstaltungen finden im vortragssaal des amtshauses wien 8, friedrich schmidt-platz 5 (souterrain, eingang neben dem haupttor) statt.

fuer freitag, den 12. februar 1971 (18 uhr), ist die vollversammlung des vereines fuer geschichte der stadt wien angesetzt, anschliessend spricht der direktor des wiener muenzkabinetts, dr. bernhard k o c h , ueber ''acht jahrhunderte wiener muenzstaette'' (mit lichtbildern).

+++

ausstellung des jugendamtes im rathaus

6 wien, 19.9. (rk) im rahmen des diesjaehrigen ''tages der offenen tuer'' wird das jugendamt der stadt wien auch heuer wieder im wappensaal des wiener rathauses eine ausstellung zeigen. sie traegt den titel ''die staedtischen heime fuer kinder und jugendliche und die sozialpaedagogischen ausbildungsstaetten des jugendamtes der stadt wien''. die eroeffnung der ausstellung wird wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i bereits donnerstag, den 24. september, um 9 uhr, im rahmen einer kleinen feier vornehmen.
+++

ab dienstag:
karten fuer ''autofahrer unterwegs'' bei den rathausportieren

7 wien, 19.9. (rk) wie berichtet, wird am vortag des ''tages der offenen tuer'' die sendung ''autofahrer unterwegs'' mit walter niesner aus dem wiener rathaus uebertragen. freikarten fuer die sendung, die am 25. september aus dem festsaal des wiener rathauses ausgestrahlt wird, sind ab dienstag, den 22. september, bei den rathausportieren und in der schmidthalle taeglich in der zeit von 7.30 bis 16 uhr erhaeltlich.
+++

neues einkaufszentrum fuer doebling

9 wien, 19.9. (rk) doebling wird an der ecke krottenbachstrasse-felix dahn-strasse ein neues einkaufszentrum bekommen. geplant sind auf einem gesamtareal von 1,7 millionen quadratmeter ein supermarkt, geschaeftslokale, eine sparkassenfiliale und ein parkplatz mit 44 stellplaetzen. das einkaufszentrum wird gemeinsam von der julius meinl-ag, der ersten oesterreichischen spar-casse und der ekazent-realitaetenverwertungs-gmbh errichtet. der planungsausschuss des wiener gemeinderates bewilligte die fuer das vorhaben notwendige abaenderung des flaechenwidmungs- und bebauungsplanes.
+++

wochenprogramm des planetariums

8 wien, 19.9. (rk) das planetarium in der prater hauptallee (beim riesenrad) fuehrt in der kommenden woche folgende veranstaltungen durch:

dienstag, 22. september: vom freien auge zu fernrohr und raumsonde, 17 und 19 uhr.

mittwoch, 23. september: beruehmte himmelsforscher und ihre werke, 17 und 19 uhr.

donnerstag, 24. september: himmelsbeobachtungen und was wir dazu brauchen, 17 und 19 uhr.

samstag, 26. september: sternbilder, die wir kennen sollten, sonderveranstaltung, 15, 17 und 19 uhr.

sonntag, 27. september: sternbilder, die wir kennen sollten, sonderveranstaltung, 10, 15, 17 und 19 uhr.

+++

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

zuercher stadtraete im oktober nach wien

2 wien, 21.9. (rk) das zuercher stadtratskollegium kommt anfang oktober auf drei tage nach wien: in zuerich ist es ueblich , dass nach der neuwahl der buergervertretung die mitglieder des stadtrats mit den abgetretenen kollegen eine gemeinsame reise machen.

dieses mal fiel die wahl auf wien, und die wiener stadtverwaltung hat sich in die programmgestaltung der rund dreissig schweizer kommunalpolitiker eingeschaltet. zwischen dem 1. und 3. oktober werden stadtrundfahrten durch das neue und das historische wien, theaterbesuche und ein empfang im wiener rathaus auf dem programm stehen. auch fahrten nach klosterneuburg und ins burgenland sind geplant.

daneben wird auf kommunale praesentation nicht verzichtet: der zuercher stadtrat wird gelegenheit haben, staedtische baeder und verkehrsbauten - besonders die u-bahn-baustelle karlsplatz - zu besichtigen.

1001

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

300 jahre serviten in der rossau

4 wien, 21.9. (rk) im festsaal der bezirksvorstehung des 9. bezirkes, waehringer strasse 43, fand sonntag die eroeffnung der neuen sonderausstellung des heimatmuseums alsergrund ''300 jahre serviten in der rossau'' statt.

die begruessung der gaeste, unter ihnen abgeordnete zum nationalrat und wiener landtag sowie vertreter des servitenkonvents, erfolgte durch bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r , der auch die eroeffnung der ausstellung vornahm. die festansprache und die fuehrung durch die schauraeume hielt der kustos des heimatmuseums ing. alfred w o l f .

die ausstellung ist bemueht, an hand einer vielzahl von seltenen und wertvollen exponaten die bedeutung des servitenordens fuer wien darzustellen. so sind unter anderem seltene urkunden, wertvolle paramenten, diverse votivgaben zu ehren des heiligen peregrinus aus silber und wachs, alte drucke von 1466 aus der 2000 exemplare umfassenden klosterbiliotehek, diverse bruderschaftsfahnen und kollagen mit hochbarockem schnitzrahmen unter den ausgestellten gegenstaenden zu finden. aber auch reliquienschreine, liturgische geraete wie etwa klappern, ratschen und ein glutofen fuer das osterfeuer sowie erinnerungsstuecke an die tuerkenzeit und echte, frischgebackene peregrinikipfel illustrieren neben diversen zeitgenoessischen darstellungen die mitunter sehr wechselvolle geschichte des servitenordens in der rossau.

die sonderausstellung ist bis 20. dezember jeden sonntag von 10 bis 12 uhr geoeffnet.
1007

galerie alsergrund:
ausstellung ueber enkaustische malerei eroeffnet

3 wien, 21.9. (rk) in der galerie alsergrund, 9, waehringer strasse 43, fand sonntag die eroeffnung der ausstellung ''wachsenkaustik und kleingraphiken'' von sylvia p e n t h e r statt.

nachdem bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r die ehrengaeste, unter ihnen den abgeordneten zum nationalrat dr. b a u e r und gemeinderat dozent dr. g i s e l begruesst hatte, nahm gemeinderat s a c k m a u e r die eroeffnung vor. im laufe seiner ausfuehrungen wies er auf die notwendigkeit solcher ausstellungen hin, da der kuenstler durch sie die moeglichkeit zur konfrontation mit dem publikum erhalte.

antike wachsenkaustik, eine altgriechische maltechnik aus dem 4. jahrhundert nach christus, wurde auf holz erst fuer schiffe und tueren und trockenem mauergrund, aber auch auf elfenbeinplatten angewendet. am bedeutendsten war die anwendung der antiken enkaustik auf holzplatten fuer sehr eindrucksvolle mumienportraets in aegypten. gearbeitet wird mit eisenstaebchen, wobei sich das malmaterial in erwaermten zustand befinden muss. die enkaustische malerei hat sich durch cirka sieben jahrhunderte erhalten. spaeter entwickelte sich aus der antiken enkaustik durch vermehrten oel- und harzzusatz die oel- harz- malerei.

sylvia penther ist eine der ganz wenigen in oesterreich, die diese technik heute noch ausuebt.

die ausstellung ist bis 25. oktober, dienstags und donnerstags von 15 bis 18 uhr, samstags von 10 bis 12 und von 15 bis 18 uhr zu besichtigen.
1003

tag der offenen tuer - auch fuer den kunstfreund wird viel geboten

1 wien, 21.9. (rk) viele moeglichkeiten fuer eine individuelle auswahl wird auch der kunstfreund am ''tag der offenen tuer'', samstag, den 26. september, vorfinden.

in den wappensaelen des rathauses praesentiert das kulturamt seine neuesten erwerbungen zeitgenoessischer kunst. so werden unter anderem aquarelle und graphiken von b r a u n , g o e b e l , h e r z e l e , h r d l i c k a und r i n g e l sowie kleinplastiken von l e i n f e l l n e r , r e i t e r und s c h w a i g e r zu sehen sein. darueber hinaus bietet sich die moeglichkeit, eine ausstellung der medaillen und ehrenzeichen der stadt und des landes wien und das ehrenbuergerbuch zu besichtigen sowie einen restaurateur der museen der stadt wien bei der arbeit zu beobachten. gleichfalls in den wappensaelen ist die ausstellung ''unsere heime fuer kinder und jugendliche und die sozialpaedagogischen ausbildungsstaetten'' eingerichtet. in unmittelbarer naehe - im praesidialgang - zeigt die stadtbibliothek eine kleine auswahl ihrer schaetze.

bestimmt wird aber auch die in der volkshalle etablierte ausstellung des kulturamtes ''die besten plakate 1968 und 1969'' viele interessierte besucher anlocken.

auch musikalisch wird sich einiges am ''tag der offenen tuer'' tun, freunde populaerer unterhaltungsmusik kommen bei den platzkonzerten der e-werke-, gaswerke- und verkehrsbetriebekapellen vor dem wiener rathaus auf ihre kosten. wer an gehobener musik interessiert ist, hat die moeglichkeit, darbietungen des wiener lehrer a capella-chors, des konservatoriums der stadt wien sowie der musikgruppe der wiener kindergaertnerinnen im festsaal beizuwohnen. freunde guter jazzmusik koennen von 15,30 uhr bis 16,30 uhr eine der besten jazzkapellen wiens, die barrelhouse-jazzband, auf dem rathausplatz geniessen.

was die staedtischen museen betrifft, sind auch sie fuer den ''tag der offenen tuer'' bestens vorbereitet. so bietet das historische museum am karlsplatz stuendlich sonderfuehrungen. auch das uhrenmuseum (schulhof 2) hat laufend fuehrungen angesetzt;

./.

das selbe gilt fuer den besuch der roemischen ruinen unter dem hohen markt; desgleichen erwartet die musikergedenkstaetten und das adalbert stifter-museum zwischen 9 und 17 uhr, das pratermuseum und das planetarium zwischen 9 und 20 uhr ihre gaeste. selbstverstaendlich ist der eintritt am ''tag der offenen tuer'' in allen staedtischen sammlungen gratis.
0959

neues landesgesetzblatt

5 wien, 21.9. (rk) das neue landesgesetzblatt fuer wien enthaelt die aenderung der pensionsordnung 1966.

das landesgesetzblatt ist um einen schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, 1, rathaus, stiege 7, hochparterre, tuer 103, und in der verkaufsstelle der oesterreichischen staatsdruckerei, wiener zeitung, 1, wollzeile 27a, erhaeltlich.
1008

gala-festnacht im rathaus

6 wien, 21.9. (rk) ''freuen sie sich daran, was ihnen in wien geboten wird. das gibt es woanders auf der welt nicht. wien ist unuebertrefflich!'' mit diesen an die gaeste aus der bundesrepublik deutschland gerichteten worten dankte der praesident der deutschen handelskammer in oesterreich, generaldirektor herbert g r i l l o, fuer die begruessungsworte von vizebuergermeister felix s l a v i k, samstag bei einer gala-festnacht in den festsaelen des wiener rathauses, die auf einladung von buergermeister bruno m a r e k anlaesslich der feierlichkeiten zur 50. wiederkehr des gruendungstages der deutschen handelskammer in oesterreich stattfand.

die gala-festnacht, bei der das ballett m a s t a i r e den donauwalzer tanzte und norbert p a w l i c k i mit seinem orchester zum publikumstanz aufspielte, war der gesellschaftliche hoehepunkt der jubilaeumsveranstaltungen, an denen als vertreter der deutschen bundesregierung vizekanzler und aussenminister walter s c h e e l teilnahm. neben scheel waren zu der gala-festnacht auch die bundesdeutschen staatssekretaere m o m m s e n und r o w e d e r sowie der deutsche botschafter in wien, s c h i r m e r, erschienen. seitens der oestereichischen bundesregierung waren die minister dr. a n d r o s c h und dr. w e i h s erschienen. der wiener stadtsenat war durch die stadtraete b o c k, dr. g l u e c k, dkfm. h i n t s c h i g, dr. k r a s s e r, n e k u l a und s u t t n e r vertreten.

1107

g e s p e r r t b i s 2 0 u h r

220 augenspezialisten im wiener rathaus

7 wien, 21.9. (rk) in vertretung des wiener buergermeisters begruesste montag abend gesundheitsstadtrat dr. g l u e c k 220 deutsche augenaerztliche spezialisten, die am 22. und 23. september ein symposion ueber das thema: ''prophylaxe der netzhautabloesung'' abhalten. bei der deutschen ophthamologischen gesellschaft handelt es sich um die aelteste augenaerztliche gesellschaft der welt, die neben ihren traditionellen versammlungen jaehrlich einmal ein symposion ueber ein bestimmtes thema in einer deutschen stadt abhaelt. die erste und einzige solche spezialistentagung findet zur zeit ausserhalb deutschlands in wien statt.

es gibt nur relativ wenig augenaerzte, die sich mit dem spezialgebiet netzhautabloesung beschaeftigen. diese ''netzhaut-chirurgen'' wollen im verlauf des wiener symposions erkenntnisse erarbeiten, mit deren hilfe es moeglich sein wird, die heilungs-quote durch fruehdiagnose und vorbeugende behandlung zu steigern. der gesundheitsstadtrat begruesste diese bemuehungen, weil damit vor allem jenen patienten geholfen werden kann, deren zustand trotz der schon sehr weit fortgeschrittenen chirurgischen technik bisher als unheilbar bezeichnet werden muss.
1109

geheizte freibaeder verlaengern saison
ottakringer bad hatte sonntag 32 grad wassertemperatur

9 wien, 21.9. (rk) immerhin 3.068 badegaeste tummelten sich am gestrigen sonntag in den drei noch geoeffneten sommerbaedern mit geheizten becken: im ottakringer bad, wo im freibecken eine wassertemperatur von 32 grad gemessen wurde, verlaengerten 1.598 besucher den sommer, im theresienbad zaehlte man 713 und im laaerbergbad 775 badegaeste. 14.798 besucher hatten alle drei baeder in der vorwoche.

weiterer ausbau der ottakringer schwimmhalle
das sommerbad am laaerberg hat noch bis einschliesslich kommenden sonntag betrieb, das theresienbad stellt am 30. september seinen sommerbetrieb in der halle ein und schaltet auf winterbetrieb um, waehrend das ottakringer bad mit seinen geheizten freibassin -je nach witterung- weiterhin den badegaesten zur verfuegung steht. in ottakring kann die beheizung des freibeckens - im vergleich zum dreimal groesseren laaerbergbad -noch rationell erfolgen. in der schwimmhalle des ottakringer bades beginnt nun auch die installation der radiatoren fuer die luftbeheizung, die voraussichtlich bis ende des jahres bewerkstelligt sein wird. dann wird mit dem bau der sauna begonnen. bekanntlich erfolgt der ausbau des ottakringer bades in etappen, um den sommerbadebetrieb nicht zu behindern.
1112

duesseldorfer verkehrswacht in wien

8 wien, 21.9. (rk) rund 65 mitglieder der deutschen verkehrswacht in duesseldorf halten sich derzeit in wien auf, um verschiedene verkehrseinrichtungen zu studieren. die wiener stadtverwaltung gab samstag mittag im rathauskeller ein essen fuer die gaeste, unter denen sich massgebliche persoenlichkeiten von polizei, justiz und stadtverwaltung duesseldorfs befinden. namens des buergermeisters hiess stadtrat p f o c h die gaeste bei dem empfang willkommen, an dem auch stadtwerke-generaldirektor dr. r e i s i n g e r teilnahm.
1110

geld fuer wildkastanien

10 wien, 21.9. (rk) seit heute frueh gibt es fuer wildkastanien bares geld. das stadtforstamt, das die kastanien fuer die wildfuetterung benoetigt, zahlt fuer ein kilogramm kastanien 55 groschen. die kastanien koennen am lagerplatz der staedtischen praterverwaltung, wien 2, ecke laufbergergasse und sportklubstrasse, abgeliefert werden. die kastanien werden wochentags von 8 bis 16 uhr entgegengenommen.
1155

duesseldorfer verkehrswacht in wien

8 wien, 21.9. (rk) rund 65 mitglieder der deutschen verkehrswacht in duesseldorf halten sich derzeit in wien auf, um verschiedene verkehrseinrichtungen zu studieren. die wiener stadtverwaltung gab samstag mittag im rathauskeller ein essen fuer die gaeste, unter denen sich massgebliche persoenlichkeiten von polizei, justiz und stadtverwaltung duesseldorfs befinden. namens des buergermeisters hiess stadtrat p f o c h die gaeste bei dem empfang willkommen, an dem auch stadtwerke-generaldirektor dr. r e i s i n g e r teilnahm.
1110

geld fuer wildkastanien

10 wien, 21.9. (rk) seit heute frueh gibt es fuer wildkastanien bares geld. das stadtforstamt, das die kastanien fuer die wildfuetterung benoetigt, zahlt fuer ein kilogramm kastanien 55 groschen. die kastanien koennen am lagerplatz der staedtischen praterverwaltung, wien 2, ecke laufbergergasse und sportklubstrasse, abgeliefert werden. die kastanien werden wochentags von 8 bis 16 uhr entgegengenommen.
1155

grosses goldenes ehrenzeichen fuer dr. karl boehm

11 wien, 21.9. (rk) im roten salon des wiener rathauses erhielt montag generalmusikdirektor dr. karl b o e h m aus der hand von vizebuergermeister gertrude s a n d n e r das grosse goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien. in ihrer laudatio zeichnete frau sandner kurz den lebensweg des weltberuehmten dirigenten: mit 25 jahren entschloss sich der grazer doktor der rechte, die dirigentenlaufbahn einzuschlagen. als 1. kapellmeister in seiner heimatstadt wurde er von bruno walter nach muenchen geholt. weitere stationen: darmstadt, hamburg, dresden, wien. ''karl boehm gehoert der ganzen welt'', sagte frau sandner. ''er ist mit allen renommierten opern und konzertsaelen vertraut. was ihn auszeichnet, ist das bekenntnis zur absoluten werktreue unter verzicht auf jede theatralische pose.''

karl boehm dankte ''von ganzem herzen'' fuer die auszeichnung und unterstrich sein enges verhaeltnis zu wien, insbesondere zum orchester der wiener philharmoniker: ''ihnen gehoert mein ganzes herz, sie haben mir immer meine geheimsten wuensche erfuellt.'' boehm sagte, er habe am dirigentenpult jedes mal sein ''herzblut verschenkt'' und nie versucht, publikumswirksamkeit durch aeusserliche effekte zu erzielen.

dem festakt im roten salon wohnten die stadtraete dr. g l u e c k , h e l l e r , dkfm. h i n t s c h i g , dr. k r a s s e r , p f o c h , dr. s c h a u m a y e r , s u t t n e r und magistratsdirektordr. e r t l bei. auch zahlreiche mitglieder des kulturausschusses waren erschienen sowie staatsoperndirektor dr. r e i f - g i n t l und konsul manfred m a u t n e r - m a r k h o f .
1217

prof. dr. wiedmann gestorben

14 wien, 21.9. (rk) in stetten in niederoesterreich starb samstag vormittag der bekannte dermatologe prof. dr. albert w i e d m a n n im 70. lebensjahr. prof. wiedmann, der knapp vor seiner emeritierung stand, wurde am 13. april 1901 geboren, besuchte die mittelschule in st. poelten und wurde 1928 in wien zum doktor der medizin promoviert. knapp danach trat er als arztgehilfe in den dienst der 2. universitaets-hautklinik, die damals unter der leitung von prof. wilhelm kerl stand. mit einer vielfalt von wissenschaftlichen arbeiten - es gibt deren mehr als 200 - machte er sich rasch einen angesehenen namen. im jahr 1944 wurde er wegen subversiver taetigkeit von den nationalsozialisten verhaftet und wegen hochverrat zum tode verurteilt. 1947 wurde er als nachfolger von prof. kerl zum vorstand der 2. universitaets-hautklinik berufen, welche funktion er bis zu seinem tode innehatte.

prof. dr. wiedmann war eine international anerkannte persoenlichkeit, was die zahlreichen ehrenmitgliedschaften auslaendischer dermatologischer kliniken beweisen. im jahr 1967 erhielt prof. wiedmann den kulturpreis vom land niederoesterreich verliehen.

prof. wiedmann war in zweiter ehe mit der kammersaengerin anni konetzni verheiratet, die vor drei jahren gestorben ist.

der termin der begraebnisfeierlichkeiten wird noch bekanntgegeben.

1330

diplomfeier in der saeuglings- und kinderpflegerinnenschule der stadt wien

15 wien, 21.9. (rk) in der saeuglings- und kinderpflegerinnenschule der stadt wien, 18, bastiengasse 36-38, fand montag die diesjaehrige abschlussfeier statt. wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i ueberreichte in anwesenheit von personalstadtrat hans b o c k sowie mitgliedern des zustaendigen gemeinderatsausschusses und des bezirksvorstehers an 29 absolventinnen des vierten lehrganges die diplome ueber eine erfolgreich beendete ausbildung. davon hatten zwei maedchen mit auszeichnung und sechs mit sehr gutem erfolg ihre pruefungen bestanden.

stadtrat maria jacobi sprach vom grossen aufgabengebiet des sozialbereiches, wobei sie betonte, wie wichtig gerade die erziehung von kindern und kleinkindern sei, denen es an einem behueteten leben in der familie mangle.

stadtrat bock wies darauf hin, dass dieser tag sowohl fuer die absolventinnen als auch fuer die stadtverwaltung von bedeutung sei. gehoerten doch die neuen schwestern nunmehr der grossen gemeinschaft der bediensteten der stadt wien an.
1332

stadthalle und donaupark: die ''eiszeit'' hat begonnen

12 wien, 21.9. (rk) die eishallen in der stadthalle und im donaupark stehen nach einer generalueberholung nunmehr wieder dem publikum zur verfuegung.

am vogelweidplatz steht die halle dem publikum montag bis freitag von 14 bis 18,30 uhr, am samstag von 8 bis 12,30 uhr und von 13.30 bis 18 uhr, an sonn- und feiertagen von 8,30 bis 13 uhr und von 14 bis 18,30 uhr zur verfuegung.

in der donauparkhalle gibt es nur samstag, sonn- und feiertag publikumsbetrieb, und zwar samstag von 14 bis 18,30 uhr, sonn- und feiertag von 8,30 bis 13 uhr und von 14 bis 18,30 uhr.
1222

preisguenstige gemuese- und obstsorten

16 wien, 21.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: feldgurken 3 schilling, karotten 5 schilling, paradeiser 2,50 bis 3 schilling je kilogramm.

obst: birnen (qualitaetsklasse 2) 6 bis 7 schilling, zwetschken 5 bis 6 schilling, weintrauben 5 bis 8 schilling je kilogramm.
1417

rinderhauptmarkt vom 21. september

17 wien, 21.9. (rk) unverkauft vom vormarkt 0. neuzufuhren inland ochsen 7, stiere 103, kuehe 252, kalbinnen 65, summe 427. gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: ochsen 16,80 bis 17,50, stiere 16,50 bis 19, kuehe 11,80 bis 15,50, extrem 15,90 bis 16,30/3 stueck, kalbinnen 16 bis 18,50, beinlvieh kuehe (5/1 stueck) 9 bis 11,50, ochsen und kalbinnen (12/1 stueck) 14,40 bis 15,80.

marktverkehr: der durchschnittspreis ermaessigte sich bei ochsen um 65 groschen je kilogramm, bei kalbinnen um 32 groschen und erhoehte sich bei stieren um 6 groschen und bei kuehen um 11 groschen je kilogramm. die durchschnittspreise einschliesslich beinlvieh betragen: ochsen 17, stiere 18,17, kuehe 13,46, kalbinnen 16,91. beinlvieh verbilligte sich bis zu 20 groschen je kilogramm.
1452

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



tag der offenen tuer:
u-bahn-baustelle und fahrsimulator
vorher karten besorgen!

3 wien, 22.9. (rk) wer sich fuer den tiefbau interessiert und den wunsch hegt, wiens superbaustelle auf dem karlsplatz einen besuch abzustatten, wird am ''tag der offenen tuer'' dazu gelegenheit erhalten. so besteht samstag, den 26. september, die moeglichkeit, die ''maulwurftaetigkeit'' des wiener u-bahn-baues aus kuerzester distanz zu besichtigen. neben laufenden vortraegen ueber das gesamte bauvorhaben und filmvorfuehrungen in der baukanzlei (4, resselpark) gibt es auch kurze baustellenbesichtigungen. teilnehmerkarten dafuer muessen allerdings im voraus von mittwoch, den 23. september bis freitag den 25. september, zwischen 8 und 15 uhr, in der baukanzlei geloest werden.

nicht minder attraktiv duerfte fuer viele am ''tag der offenen tuer'' auch ein besuch der mariahilfer passage (kreuzung babenberger strasse und lastenstrasse) sein, wo zwischen 10 und 17 uhr eine ausstellung der wiener verkehrsbetriebe gezeigt werden wird. mittelpunkt wird dabei ein fuehrerstand des triebwagens type e mit einem fahrsimulator sein. interessierte erhalten dort die moeglichkeit fuer eine ''probefahrt''. aehnlich wie beim system eines drivotrainers wird der lenker dabei waehrend seiner probefahrt durch einen auf einer kinoleinwand ablaufenden film mit echten verkehrssituationen konfrontiert.
0921

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

75. geburtstag von hubert kunz

1/ wien, 22.9. (rk) am 23. september vollendet der chirurg emer. univ. prof. dr. hubert k u n z das 75. lebensjahr.

er wurde in wels, oberoesterreich, geboren, absolvierte das medizinstudium in wien und innsbruck, arbeitete anschliessend im spitalsdienst und habilitierte sich 1930 an der universitaet graz. in der folge wirkte er als oberarzt an der 2. chirurgischen universitaetsklinik in wien und von 1933 bis 1942 als primararzt am wilhelminenspital. 1943 uebernahm er die leitung der chirurgischen abteilung am lainzer krankenhaus. 1957 wurde er zum leiter der lehrkanzel fuer chirurgie und zum vorstand der 2. chirurgischen universitaetsklinik berufen. hubert kunz begann seine praktische taetigkeit mit der chirurgie der bauchorgane, wandte sich spaeter aber vor allem der lungenchirurgie zu und erwarb auf diesem fachgebiet weltruf. gleichzeitig ist er auch als wissenschaftlicher autor hervorgetreten und hat mehr als 170 groessere und kleinere arbeiten verfasst, die sich mit allen chirurgischen spezialfragen befassen. auch in sammelwerken sind zahlreiche beitraege von ihm erschienen. prof. kunz ist mitglied beziehungsweise ehrenmitglied in- und auslaendischer gelehrtenvereinigungen. fuer seine hervorragenden leistungen wurde ihm im jahre 1965 der ehrenring der stadt wien verliehen.

0917

wiener beamte erhalten auszeichnungen der republik

2 wien, 22.9. (rk) am kommenden dienstag wird buergermeister bruno m a r e k an vier bedienstete der stadt wien auszeichnungen ueberreichen, die ihnen vom bundespraesidenten verliehen worden sind. ausgezeichnet werden: dr. ottomar h u e b n e r , obersenatsrat i.r. - vormals leiter der sektion fuer personalangelegenheiten der generaldirektion der wiener stadtwerke (grosses silbernes ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich), dr. emma b a u e r , oberphysikatsrat - leiterin des bezirksgesundheitsamtes fuer den 3. bezirk (goldenes ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich), irmgard m a r t i s c h n i g , oberin - allgemeines krankenhaus (goldenes verdienstzeichen der republik oesterreich), und johanna w l a c h , oberschwester i.r. - vormals zentralkinderheim der stadt wien (goldene medaille fuer verdienste um die republik oesterreich).

geehrte redaktion!

wir laden sie herzlich ein, an der ueberreichung der auszeichnungen teilzunehmen.

zeit: dienstag, 29. spetember, 10 uhr.

ort: rathaus, roter salon.

0919

geehrte redaktion!

4 wir erinnern sie daran, dass morgen mittwoch, den 23. september, buergermeister bruno m a r e k und wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i um 15 u h r im 21. bezirk, grossfeldsiedlung, dopschstrasse-kuerschnerstrasse, beziehungsweise um 1 6 , 3 0 u h r , im 11. bezirk, thuerridlhofstrasse vis-a-vis schule haeckelplatz, im rahmen einer kleinen feier die grundsteinlegung fuer zwei neue pensionistenheime vornehmen werden.

0922

wie lange dauert ein hausbau?
voraussichtliche baudauer wird nur in zwei fuenftel der faelle eingehalten - gemeindebauten schneiden besser ab als private

5 wien, 22.9. (rk) die beim baubeginn angenommene baudauer stimmt in der mehrzahl der faelle mit der tatsaechlichen baudauer nicht ueberein. dies ergab eine untersuchung, die im soeben erschienenen heft nr. 2/1970 der ''mitteilungen aus statistik und verwaltung der stadt wien'' veroeffentlicht wurde. die uebersicht stuetzt sich auf die wohnbaustatistik 1969 und enthaelt gebaeude mit mindestens einer ganzjaehrig bewohnbaren wohnung.

die extremfaelle der untersuchung: bei zwei bauten, fuer die eine voraussichtliche baudauer von weniger als zwoelf monaten angegeben worden war, dauerten die arbeiten in wirklichkeit 36 bis 42 monate, hingegen wurde ein bau, fuer den mehr als 60 monate angenommen worden waren, schon in weniger als 24 monaten fertig.

die gemeinde wien schneidet in dieser untersuchung besser ab als die privaten bauherren. waehrend von allen bauten zusammen nur 40 prozent in der angenommenen zeit fertig wurden, waren es bei den gemeindebauten immerhin 53 prozent. frueher als angenommen wurden insgesamt 10 prozent der bauten fertig, bei der gemeinde 7 prozent. das heisst, dass alles in allem bei 50 prozent der bauten die angenommene bauzeit ueberschritten wurde, hingegen nur bei 40 prozent der gemeindebauten.

bauzeitueberschreitungen haben die verschiedensten ursachen. besonders unguenstige witterungsverhaeltnisse, arbeitskraeftemangel bei den baufirmen oder unvorhersehbare schwierigkeiten bei den fundamentierungsarbeiten koennen ebenso die ursache dafuer sein wie planungs- oder arbeitsmaengel. zum guenstigeren abschneiden der gemeindebauten tragen unter anderem zwei umstaende bei: die zunehmende anwendung der netzplantechnik als modernste planungsmethode und der wachsende anteil von bauten aus fertigteilen. wie bereits im kontrollamtsbericht ueber das jahr 1969 hervorgehoben wurde, stieg der anteil der montagebauten an der gesamten wohnbautaetigkeit der gemeinde wien von rund 29 prozent in den jahren

./.

1965 und 1966 auf fast 56 prozent im vergangenen jahr. die bauzeiten liegen im montagebau um rund ein viertel unter denen der herkoemmlichen bauweise und stimmten im vergangenen jahr im wesentlichen mit den vorher angegebenen zeiten ueberein, was bei den bauten in herkoemmlicher art nur in zwei faellen erreicht werden konnte.
0955

otto wagner-film in zwei fassungen

7 wien, 22.9. (rk) schon vor einiger zeit hat das kulturamt der stadt wien einer wiener produktionsgesellschaft den auftrag zur herstellung eines 15-minuten films zum thema ''otto wagner und seine schueler'' erteilt. dienstag bewilligte der kulturausschuss des gemeinderates zusaetzlich zu den veranschlagten kosten von 300.000 schilling einen betrag von 146.000 schilling, der die herstellung des films in einer zusaetzlichen zweiten fassung (30 minuten) ermoeglichen soll.

mit der regie war schon fuer die erste fassung der regisseur istvan s z o e t s betraut worden, jener regisseur, der auch fuer den klimt-film verantwortlich war. dieser film, in oesterreich hoch praedikatisiert, war international gesehen der bisher erfolgreichste auftragsfilm der stadt wien.

in der 30-minuten version wird szoets unter anderem neues, bisher unveroeffentlichtes material ueber otto wagner verwenden. waehrend die kuerzere fassung vornehmlich fuer volksbildnerische zwecke eingesetzt werden soll, bietet der 30-minuten-film die moeglichkeit vielfacher - besonders internationaler - praesentation.
1043

es geht um die lohnsteuerkarten

6 wien, 22.9. (rk) es geht wieder einmal um die lohnsteuerkarten, genauer gesagt, um die unterlagen fuer die ausstellung dieser finanzamtlichen dokumente. die grundlage dafuer bildet die personenstands- und betriebsaufnahme 1970 in wien, die heuer mit dem stichtag 10. oktober stattfindet.

geehrte redaktion!

im hinblick auf die hunderttausenden steuerpflichtigen arbeitnehmer bitten wir, die folgende kundmachung der staedtischen finanzverwaltung moeglichst ausfuehrlich zu bringen:

personenstands- und betriebsaufnahme 1970

mit dem stichtag 10. oktober 1970 findet die personenstands- und betriebsaufnahme statt. zu diesem zweck werden drucksorten ausgegeben, die von den grundstueckseigentuemern (ihren vertretern) beziehungsweise von den haushaltsvorstaenden oder betriebsinhabern auszufuellen sind.

die drucksorten werden in wien bezirksweise bei den magistratischen bezirksaemtern, fuer den bereich hadersdorf-weidlingau in wien 14, hadersdorf-weidlingau, hauptstrasse 72, ausgegeben, und zwar fuer die strassen mit den anfangsbuchstaben

a bis g	am dienstag,	dem 29. september
h bis m	am mittwoch,	dem 30. september
n bis r	am donnerstag,	dem 1. oktober
s bis z	am freitag,	dem 2. oktober

im hinblick auf die wichtigkeit fuer die steuerpflichtigen werden die grundstueckseigentuemer (deren vertreter) eingeladen, die formblaetter an den vorgesehenen tagen bei den ausgabestellen abzuholen und bis 15. oktober 1970 ausgefuellt wieder zurueckzugeben.

1012

aktion ''modernes wien'' in neuer form
ueberleitung in das institut fuer stadtforschung

B wien, 22.9. (rk) die aktion ''modernes wien'', an der sich rund 500 wiener, fachleute und fachlich interessierte laien, freischaffende, angestellt und beamte, beteiligt haben, soll in neuer form durch das instut fuer stadtforschung weitergefuehrt werden. die ueberleitung dieser aktion in das institut fuer stadtforschung erfolgt im rahmen einer plenarsitzung, donnerstag, 24. september, 19,30 uhr, im haus der begegnung, wien-doebling. den vorsitz fuehrt vizebuergermeister gertrude s a n d n e r , referenten sind vizebuergermeister felix s l a v i k , stadtrat ing. fritz h o f m a n n und arch. georg c o n d i t t (direktor des institutes fuer stadtforschung).

die aktion ''modernes wien'' war im september 1968 von buergermeister bruno marek ins leben gerufen worden, der fachleute und interessierte mitbuerger zur mitarbeit und zur beratung der stadtverwaltung aufrief. wesentliche impulse gingen vom grossen symposium modernes wien im november 1968 und von den fortgesetzten arbeiten in sechs arbeitskreisen aus.

mit der ueberfuehrung in das institut fuer stadtforschung soll diese taetigkeit fortgesetzt und dokumentiert werden, dass die aktion ''modernes wien'' eine von der tagespolitik unbeeinflusste, parteiunabhaengige einrichtung zur aussprache ueber entwicklungs- und gestaltungsfragen der stadt und zur aktiven mitwirkung interessierter mitbuerger am kommunalen geschehen ist. als kuratoriums-praesident des institutes fuer stadtforschung bleibt buergermeister bruno marek nach wie vor an der spitze der aktion.

geehrte redaktion!

wir laden sie herzlich ein, einen ihrer mitarbeiter zu dieser veranstaltung zu entsenden.

zeit: donnerstag, 24. september, 19,30 uhr

./.

ort: haus der begegnung wien-doebling, 19, gatterburg-
gasse 2a.

die vizebuergermeister slavik und sandner, stadtrat ing. hofmann, die leiter der sechs arbeitskreise und der direktor des institutes fuer stadtforschung, architekt conditt, stehen ihnen ab 18,45 uhr zu einem informationsgespraech zur verfuegung.
1046

nordostautobahn: letztes tragwerk wird betoniert

9 wien, 22.9. (rk) die betonierungsarbeiten des letzten tragwerkes im zuge der nordostautobahn werden heute dienstag durchgefuehrt: es handelt sich dabei um ein tragwerk jener bruecke, die ueber das muehlwasser fuehrt und die zum bereich des knotens kaisermuehlen am linken ufer der donau gehoert. die betonierungsarbeiten werden den ganzen tag ueber andauern. die nordostautobahn zwischen dem knoten prater samt schnellstrasse bis zur erzherzog karl-strasse wird bekanntlich noch heuer dem verkehr zur verfuegung stehen.

aviso an die redaktionen:

selbstverstaendlich kann heute jederzeit photographiert werden. fuer die entsprechende einweisung wuerde die baukanzlei der magistratsabteilung 29 beim knoten kaisermuehlen (untere alte donau nr. 98) sorge tragen. bitte sich an dipl.-ing. minnich zu wenden.
1132

neues staedtisches kinderfreibad im 22. bezirk

12 wien, 22.9. (rk) in der quadenstrasse im 22. bezirk wird ein kinderfreibad der stadt wien gebaut. wie stadtrat hubert pfoch dienstag im wiener stadtsenat berichtete, wird das neue kinderfreibad etwas mehr als vier millionen schilling kosten. um das umkleidegebaeude weitgehend auszunuetzen, soll es waehrend der zeit, in der das bad geschlossen ist, einen jugendklub zur verfuegung stehen. das freibad wird ein planschbecken, ein kinderschwimmbecken (beide aus aluminium) und eine brauseanlage enthalten. das badewasser wird durch eine filter- und entkeimungsanlage staendig gereinigt. stadtraetin dr. maria schaumayer referierte ueber die dazugehoerige baubewilligung.
1313

wiener rettungsmedaille fuer geistesgegenwaertigen anstreicher

13 wien, 22.9. (rk) der anstreichergeselle istvan b a k o s , der bekanntlich am 27. august im 3. stockwerk des hauses 5, siebenbrunnengasse 5, ein kleines kind auf dem fensterbrett stehen sah und es sekunden spaeter in seinen armen auffing, erhaelt die rettungsmedaille des landes wien. landeshauptmann-stellvertreter gertrude s a n d n e r stellte dienstag in der wiener landesregierung diesen antrag, der einstimmig angenommen wurde.

der zeitpunkt der ueberreichung der rettungsmedaille durch landeshauptmann marek wird noch mitgeteilt.
1320

ueberreichung von medizinalratsdekreten
buergermeister marek: teilweiser aerztemangel in wien

11 wien, 22.9. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte dienstag buergermeister bruno m a r e k in anwesenheit von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i und obersenatsrat dr. w i d m a y e r sowie hofrat dr. t u c h m a n n an vier praktische und sieben fachaerzte die dekrete des ihnen vom bundespraesidenten verliehenen berufstitels eines medizinalrates.

medizinalraete wurden die praktischen aerzte dr. margarete k i r c h h o f e r, dr. maximilian k r a u s, dr. franz k u s c h e r, dr. friedrich s c h a d a u e r und die fachaerzte dr. wilhelmine g r u e n e i s, dr. olaf j u e r g e n s s e n, dr. johann m a t z i n g e r, dr. eduard p l a n g g e r, dr. karl p u r g s t a l l e r, dr. sieghurt r u e d i g e r und dr. karl s c h m i d t.

buergermeister marek kam dabei auch auf den teilweise in wien herrschenden aerztemangel zu sprechen, wobei er den missstand im 22. bezirk besonders hervorhob. so stehen derzeit den etwa 10.000 bewohnern in kaisermuehlen nur zwei praktische aerzte zur verfuegung. eine tatsache, die vom medizinischen standpunkt wohl kaum mehr zu vertreten sei. auf grund der mit recht erhobenen beschwerden seitens der bewohner von kaisermuehlen und der vorstehung des 22. bezirkes habe er mit den verschiedensten gremien darueber gespraeche gefuehrt. die stadt wien sei im vorliegenden fall selbstverstaendlich bereit, die notwendigen ordinationsraeume und wohnungen zur verfuegung zu stellen. die besetzung der aerztestellen ist allerdings sache der aerztekammer.
1313

neue wohnbaudarlehen der wiener landesregierung

14 wien, 22.9. (rk) die wiener landesregierung bewilligte dienstag auf antrag von wohnungsstadtrat reinhold s u t t n e r rund 98 millionen schilling an darlehen nach dem wohnbaufoerderungsgesetz 1968. mit diesem betrag wird der bau von 553 wohnungen und fuenf lokalen finanziert. die darlehenswerber sind in der hauptsache wieder wohnbauvereinigungen und genossenschaften, aber auch eigenheimbewerber.
1328

personalnachrichten

15 wien, 22.9. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag den magistratsrat dr. harald d i e n e s (kontrollamt) zum obermagistratsrat und stadtbaurat dipl.-ing. otto h o r n e r (kontrollamt) zum oberstadtbaurat befoerdert.
1329

preisguenstige gemuese- und obstsorten

16 wien, 22.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 4 schilling, paradeiser 2,50 bis 3 schilling je kilogramm, paprika 50 bis 70 groschen je stueck

obst: birnen (qualitaetsklasse 2) 3,50 bis 5 schilling, weintrauben 4 bis 7 schilling, zwetschken 3 bis 5 schilling je kilogramm.
1342

z-service fuer autofahrer

17 wien, 22.9. (rk) auch heuer wieder erspart die z ihren kunden den zeitraubenden weg zum finanzamt: bekanntlich muessen die kraftfahrzeugsteuerkarten bis spaetestens 31. oktober beim finanzamt fuer gebuehren und verkehrssteuern abgegeben werden. die 60 zweigstellen der z sowie die hauptanstalt nehmen die steuerkarte gegen bestaetigung zur ordnungsgemaessen weiterleitung entgegen.

am informationsschalter der z-hauptanstalt sind auch eine neue steuerkarte sowie stempelmarken erhaeltlich.

vorbereitet wird ein umfassender beratungsdienst fuer den kauf oder tausch eines kraftfahrzeuges. der ''z-autosparplan'' bietet informationen ueber:

anspar- und kreditmoeglichkeiten fuer die anschaffung eines fahrzeuges,

vorteile eines girokontos fuer den autofahrer,

anschaffungspreis, fix- und betriebskosten fuer einzelne wagenkategorien sowie den marktwert von alt- oder eintausch-fahrzeugen.

1354

hamburger beamte im rathaus

17 wien, 22.9. (rk) dreissig beamte der hamburger stadtverwaltung befinden sich zwischen 13. und 26. september auf studienreise in wien, um hier erfahrungen aus der verwaltungspraxis zu sammeln. dienstag mittag war die gruppe gast der stadt wien zu einem mittagessen im rathauskeller, bei dem stadtrat hans b o c k den wert des erfahrungsaustausches zwischen beamten von oeffentlichen koerperschaften unterstrich. die hamburger gaeste erhielten als geschenk bildbaende ueber wien.
1502

''jugend am werk'' ladet ein

19 wien, 22.9. (rk) vor dem ''tag der offenen tuer'' im wiener rathaus am 26. september ladet ''jugend am werk'' am freitag, dem 25. september, ebenfalls zu einem ''tag der offenen tuer'' ein. in der zeit von 9 bis 15 uhr stehen die heime der aktion zur besichtigung offen. folgende einrichtungen von jugend am werk koennen an diesem tag besucht werden:

die zentralstelle 16, grundsteingasse 65, die tagesheime 16, grundsteingasse 65, 14, kuefsteingasse 38, 16, speckbachergasse 48, und 21, jedleseer strasse 66 sowie das internat rodaun, 23, elisenstrasse 45.
1503

novelle zum gasgesetz in vorbereitung

20 wien, 22.9. (rk) der magistrat der stadt wien hat den entwurf einer novelle zum wiener gasgesetz ausgearbeitet und zur stellungnahme ausgesandt. das gesetz soll mit dieser novelle der technischen entwicklung angepasst werden.

im zusammenhang mit dem entwurf war in letzter zeit auch von der geplanten einfuehrung eines eigenen wiener pruefzeichens fuer gasgeraete die rede. diese absicht stand mit einigen kompetenzproblemen in zusammenhang. die pruefung von gasgeraeten liegt derzeit praktisch in der hand der wiener gaswerke, in deren staatlich autorisierter pruef- und versuchsanstalt die pruefungen durchgefuehrt werden. auf grund des ergebnisses dieser untersuchungen werden die pruefzeichen der oesterreichischen vereinigung fuer das gas- und wasserfach (oevgw) verliehen, die zum verkauf des geraetes in oesterreich berechtigen. die erwaehnten kompetenzprobleme entstanden aus versuchen, die haelfte der untersuchungen kuenftig einer anderen pruefstelle zu uebertragen. die wiener gaswerke, als bei weitem groesstes gasversorgungsunternehmen oesterreichs, waren im interesse ihrer kunden daran interessiert, die vollstaendige kontrolle ueber die gasgeraete zu behalten und erwogen deshalb, ein eigenes wiener pruefzeichen einzufuehren. inzwischen konnten die kompetenzschwierigkeiten beseitigt werden. mit allen interessierten stellen wurde vereinbart, dass die pruef- und versuchsanstalt der wiener gaswerke wie bisher die untersuchungen durchfuehren wird. damit ist das zur debatte stehende wiener pruefzeichen hinfaellig geworden.

.1518

schweinehauptmarkt vom 22. september

21 wien, 22.9. (rk) neuzufuhren inland: 2.950, hievon 3 durchlaeufer, gesamtauftrieb 2.950, verkauft alles.

preise: extrem 17.90 bis 18.50, 1. qualitaet 17.10 bis 17.80, 2. qualitaet 16.20 bis 17, 3. qualitaet (14/14.50/11 stueck) 15 bis 16, zuchten extrem 13.80 bis 14.50, zuchten 13.50 bis 13.60, altschneider 10.50 bis 11.50.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine ermaessigte sich um 7 groschen je kilogramm und betraegt 16.82. aussermarktbezuege in der zeit vom 18. bis 22. 9. 1970 (ohne direkteinbringungen in die bezirke) 95 stueck.

pferdehauptmarkt vom 22. september

22 wien, 22.9. (rk) auftrieb: 20 stueck, hievon 1 fohlen, herkunft: niederoesterreich 17, oberoesterreich 1, burgenland 2, verkauft wurden als schlachttiere 6, unverkauft blieben 14.

notierungen: fohlen 16, pferde 1. qualitaet 10 bis 11, 2. qualitaet 9 bis 9.60, 3. qualitaet 8.

marktverkehr: der durchschnittspreis ermaessigte sich fuer inlaendische schlachtpferde um 1.23 schilling je kilogramm und fuer inlaendische schlachtfohlen um 5 schilling je kilogramm. der durchschnittspreis fuer schlachtpferde betraegt 9.52, fuer schlachtfohlen 16, pferde und fohlen 10.60. auslandsschlachthof: kein auftrieb.

1527

staatspraesident ceausescu im wiener rathaus

23 wien, 22.9. (rk) blaugelbrote flaggen rumaeniens und die farben oesterreichs sowie wiens schmueckten dienstag nachmittag die einfahrt lichtenfelsgasse des rathauses: zu ehren des rumaenischen staatspraesidenten nicolae c e a u s e s c u , der auf einladung von buergermeister bruno m a r e k waehrend seines aufenthalts in oesterreich auch das wiener rathaus besuchte, um sich ins goldene buch der stadt wien einzutragen.

der buergermeister erwartete den hohen gast am fusse der feststiege und geleitete ihn in den mit blumen und fahnen geschmueckten stadtsenatssaal. staatspraesident ceausescu, der mit gattin erschienen war, wurde von vizepraesident iosif b a n c , aussenminister corneliu m a n e s c u , handelsminister cornel b u r t i c a und dem rumaenischen botschafter in oesterreich, dumitru a n i n o i u , begleitet.

im stadtsenatssaal stellte wiens stadtoberhaupt dem rumaenischen staatspraesidenten vizebuergermeister felix s l a v i k und gertrude s a n d n e r sowie die stadtraete b o c k , dr. g l u e c k , dkfm. h i n t s c h i g , h e l l e r , ing. h o f m a n n , maria j a c o b i , n e k u l a , p f o c h , dr. maria s c h a u m a y e r , s u t t n e r und magistratsdirektor dr. e r t l vor. in seiner begruessungsansprache wies marek darauf hin, dass das goldene buch der stadt wien bereits zahlreiche namenszuege rumaenischer gaeste aufweise, darunter auch die unterschrift des ministerpraesidenten maurer, der 1965 wien besucht hatte. die anwesenheit ceausescus in oesterreich bezeichnete der buergermeister als wichtigen schritt zur ausweitung der freundschaftlichen beziehungen beider laender.

staatspraesident ceausescu dankte fuer den herzlichen empfang in wien und kam auf die alten verbindungen zwischen oesterreich und rumaenien zu sprechen. nach dem ende des zweiten weltkrieges haetten sich diese beziehungen verstaerkt, da beide voelker an

./.

der festigung des friedens und der entwicklung der wirtschaft interessiert waren. seine gespraeche mit oesterreichischen regierungsmitgliedern erwiesen sich als ausserordentlich fruchtbar und haben neue moeglichkeiten der zusammenarbeit aufgezeigt.

nachdem sich staatspraesident ceausescu ins goldene buch der stadt wien eingetragen hatte, ueberreichte ihm wiens stadtoberhaupt zur erinnerung an seinen wien-aufenthalt ein bild des belvederes. das erinnerungsgeschenk fuer die gattin des staatspraesidenten bestand aus einer petit-point-handtasche.

anschliessend unternahmen die rumaenischen gaeste eine stadtrundfahrt, auf der sie von stadtrat p f o c h begleitet wurden.
1646

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



wiens groesste haushaltsbefragung

10 wien, 23.9. (rk) die groesste haushaltsbefragung, die je in wien durchgefuehrt worden ist, beginnt bekanntlich am 5. oktober und dient einer umfassenden verkehrsanalyse. bei dieser untersuchung, die vom wiener institut fuer standortberatung im auftrag der stadtplanung gemacht wird, werden interviewer rund 70.000 haushalte erfassen. um die oeffentlichkeit ueber die bedeutung und die einzelheiten dieser grossaktion, deren kosten etwa 3,4 millionen s ausmachen werden, zu informieren, laden wir sie zu einer

p r e s s e k o n f e r e n z

ein, an der die stadtraete ing. fritz h o f m a n n und franz n e k u l a sowie fachleute des magistrates und des wist teilnehmen werden. im anschluss an die pressekonferenz beginnt die einschulung der interviewer, an der etwa 700 personen teilnehmen werden. selbstverstaendlich koennen sie auch bei dieser einschulung dabei sein, die vor allem fuer die bildreporter interessant sein wird.

bitte merken sie vor:

zeit: 30. september um 13 uhr,

ort: nordbuffet des festsaales im rathaus.

1130

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

s p e r r f r i s t 1 4 . 3 0 u h r

philips-service-center in favoriten eroeffnet

2 wien, 23.9. (rk) in der triester strasse in wien-favoriten wurde mittwoch nachmittag durch handelsminister dr. josef s t a r i b a c h e r das philips-service-center seiner bestimmung uebergeben. vizebuergermeister felix s l a v i k ueberbrachte die gruesse der wiener stadtverwaltung und wuerdigte die bedeutung der neuen anlage. ein weiteres grusswort sprach der praesident der bundeskammer der gewerblichen wirtschaft, ing. rudolf s a l l i n g e r . namens der philips industriegesellschaft m.b.h. begruesste direktor jan theodor v a n d e r m e e r die zahlreich erschienenen festgaeste. musikalisch wurde der eroeffnungsakt durch die bundespolizeikapelle wien umrahmt.

mittelpunkt des kundendienstes

mit dem neuen service-center schuf sich philips einen mittelpunkt seiner oesterreichischen kundendienstorganisation. damit intensiviert die gesellschaft ihre bemuehungen, fuer die technisch hochentwickelten produkte modernste kundenbetreuung zu bieten. dabei konnten die weltweiten erfahrungen des konzerns genuetzt werden. das gebaeude verfuegt ueber zwei geschosse mit je 2700 quadratmetern flaeche. im erdgeschoss sind die kundenraeume, das reparaturlager und die zentralwerkstaetten untergebracht. im obergeschoss befinden sich das zentrale ersatzteillager, das insgesamt 1750 quadratmeter umfasst, sowie die verwaltung.

haushaltsgeraete werden elektronisch getestet

das neu eroeffnete gebaeude nahe dem hochaus der hauptverwaltung wurde in einer bauzeit von nur 20 monaten errichtet, in ihm sind derzeit 200 mitarbeiter beschaeftigt. es verfuegt ueber einen grossen kundenparkplatz, einen drive-in-schalter, einen selbstbedienungsladen fuer den fachhandel sowie ueber eine bundes-

./.

laender-versandabteilung. zur raschen abwicklung der kundenabfertigung wurde in den kundenraeumen ein neuartiger elektronischer diagnoseautomat installiert, der kleine haushaltsgeraete sofort testet und einen reparaturkostenvoranschlag erstellt. rueckfragen in den werkstaetten koennen promptueber fernsehkameras und sprechanlagen erfolgen.

das service-center verfuegt ueber modernste pruefeinrichtungen. es steht nicht nur der firmeneigenen organisation in ganz oesterreich, sondern auch den servicewerkstaetten des fachhandels mit seinen dokumentations-, informations- und schulungsabteilungen zur verfuegung. mehr als 100.000 serviceanleitungen werden hier alljaehrlich hergestellt und zur verteilung gebracht, ueber 500 teilnehmer besuchen pro jahr die schulungskurse. insgesamt 2,5 millionen ersatzteile fuer etwa 30.000 verschiedene geraetetypen sind im zentralen ersatzteillager gestapelt. (forts.)
0946

ueberreichung des grossen silbernen ehrenzeichens

4 wien, 23.9. (rk) im roten salon des wiener rathauses wird kommenden dienstag, den 29. september, landeshauptmann bruno m a r e k dem ehemaligen generaldirektor der oesterreichischen bundesbahnen, hofrat dr. bruno k e p n i k, und dem direktor des oesterreichischen gesellschafts- und wirtschaftmuseums, staatssekretaer a. d. professor franz r a u s c h e r, das ihnen vom land wien in wuerdigung ihrer ausserordentlichen leistungen verliehene grosse silberne ehrenzeichen, ueberreichen.

geehrte redaktion !

sie sind herzlich eingeladen,berichterstatter und photoreporter zu dieser ehrung zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: 29. september, 15 uhr.

ort: roter salon des wiener rathauses.
0947

annie dirkens zum gedenken

1 wien, 23.9. (rk) auf den 25. september faellt der 100. geburtstag der schauspielerin und soubrette annie d i r k e n s - d r e w s .

sie wurde in berlin geboren, wo sie nach ihrer ausbildung am konservatorium am viktoriatheater debuetierte. ueber leipzig kam sie 1896 ans theater an der wien und feierte an dieser buehne ihre groessten triumphe. sie wurde zu einem der gefeiertsten operettenstars der jahrhunderwende. als sie 1899 in das theater in der josefstadt uebersiedelte, blieb ihr der erfolg treu, und auch in der darauffolgenden taetigkeit am carl-theater buesste sie von ihrer beliebtheit nichts ein. zu ihren freunden zaehlten alle, die damals in der wiener theater- und musikwelt eine rolle spielten, darunter alexander girardi, adele sandrock, helene odilon, johann strauss, ja sogar johannes brahms. beim ausbruch des ersten weltkrieges meldete sich annie dirkens zum roten kreuz und widmete sich in aufopfernder weise der fuersorge sowie der kulturellen betreuung der verwundeten. bei einem unfall schwer verletzt, kehrte sie kriegsinvalid ins privatleben zurueck, verlor in der inflation ihr gesamtes vermoegen und konnte sich nur durch den betrieb eines tabak-kioskes am ring beim burgtheater eine bescheidene existenz sichern. am 10. november 1942 ist sie, fast vergessen, in wien gestorben.
0921

naechste woche ehrenring fuer rudolf kalmar

5 wien, 23.9. (rk) hofrat dr. rudolf k a l m a r wurde, wie bereits gemeldet, durch beschluss des wiener gemeinderates der ehrenring der stadt wien verliehen. die ueberreichung durch buergermeister bruno m a r e k findet kommenden mittwoch im rathaus statt.

geehrte redaktion!

wir laden sie herzlich zur ueberreichung des ehrenringes der stadt wien an dr. rudolf kalmar ein.

zeit: mittwoch, 30. september, 11 uhr.

ort: rathaus, stadtsenats-sitzungssaal.

1003

plakat-ausstellung in der volkshalle

6 wien, 23.9. (rk) am ''tag der offenen tuer'' (samstag, 26. september) wird auch eine ausstellung in der volkshalle des rathauses zu sehen sein: ''die besten plakate der jahre 1968 und 1969''. gezeigt werden 23 plakate, die in der plakatwertungsaktion der stadt wien praemiiert worden sind. die ausstellung bleibt auch nach dem ''tag der offenen tuer'' geoeffnet, und zwar bis zum 3. oktober. der eintritt ist frei, besuchszeiten taeglich 10 bis 18 uhr.

1008

die wiener feuerwehr im august

3 wien, 23.9. (rk) nicht weniger als 1127mal gab es im vergangenen monat bei der wiener feuerwehr alarm. wie vielseitig die aufgabengebiete der feuerwehr geworden sind, zeigt die monatsuebersicht des august sehr deutlich: vier grossbraenden, sechs mittelbraenden und 95 kleinbraenden stehen nicht weniger als 659 technische hilfeleistungengen, 33 untersuchungen und 191 arbeitsleistungen gegenueber.

das groesste aufsehen erregte im vergangenen monat ohne zweifel der brand eines gueterwaggons in meidling. dieser gueterwaggon war mit behaeltern gefuellt, die eine explosionsgefaehrliche fluessigkeit enthielten. bei der bergung der zum teil beschaedigten behaelter verwendete die feuerwehr zum ersten mal die sogenannten abc-anzuege, die gegen chemische stoffe und gegen gefaehrliche strahlungen schutz bieten. die schadhaften behaelter mit der explosionsgefaehrlichen, stark aetzenden fluessigkeit wurden auf ein lastauto verladen und spaeter von der feuerwehr am stadtrand verbrannt.

0942

g e s p e r r t b i s 1 9 . 3 0 u h r :
empfang fuer internationale stromfachleute

7 wien, 23.9. (rk) im rathauskeller fand mittwoch ein empfang statt, bei dem stadtrat franz n e k u l a in vertretung des buergermeisters stromfachleute des in- und auslandes begruesste, die zur zeit an einer in wien abgehaltenen tagung des oesterreichischen technischen komitees fuer fragen der streustrombeeinflussung und des deutschen arbeitsausschusses fuer korrosionsverhuetung teilnehmen.

neben delegierten des verbandes der elektrizitaetswerke oesterreichs sind bei dieser tagung auch die deutsche bundesrepublik, schweden und die schweiz vertreten. die gegenwaertige tagung ist die erste gemeinsame veranstaltung dieser art, bei der sich fachleute des in- und auslandes mit den gefahren von korrosionsschaeden beschaeftigen und damit verbundene moeglichkeiten von schutzanlagen diskutieren werden. in wien hat dieses thema gerade in letzter zeit durch den u-bahn-bau besonders an aktualitaet gewonnen. so lautet etwa auch eines der im rahmen dieser veranstaltung gehaltenen referate ''probleme der elektrischen versorgung der wiener u-bahn''.
1105

modernes schwesternheim fuer baumgartner psychiatrie

8 wien, 23.9. (rk) ein den erfordernissen der zeit entsprechendes schwesternwohnheim wird auf dem areal des psychiatrischen krankenhauses auf der baumgartner hoehe errichtet. hier findet nicht nur das pflegepersonal der psychiatrie, sondern auch jenes der lungenheilstaette und des altersheimes in baumgarten ein komfortables zuhause. die 168 wohnungen sind mit vorraum wc-badezimmer und elektrokleinkueche ausgestattete garconnieren.

stadtrat hubert p f o c h beantragte am mittwoch im hochbauauschuss des wiener gemeinderats fuer die errichtung des fuenfgeschossigen wohnheims, dem noch eine anstaltsapotheke zugeordnet wird, die summe von 37,7 millionen schilling. davon werden fuer die heurige bausaison 5,6 millionen schilling zur verfuegung stehen.

weitere mittel (995.900s)bewilligte der hochbauausschuss fuer den entwurf zur modernisierung der anstaltswaescherei (sie soll vier neue waschstrassen erhalten) und fuer die instandsetzung der anstaltskirche der baumgartner psychiatrie.
1107

''kombischulen'' werden spaeter wohnungen

9 wien, 23.9. (rk) in den neuen siedlungsgebieten passt sich die wiener stadtverwaltung elastisch den schwankenden schuelerzahlen und dem damit wechselnden schulraumbedarf an: einmal durch die bereits vielfach bewaehrten mobilen schulklassen und zum andern durch den neuen typ der ''kombischulen'' -schulgebaeude, die ohne schwierigkeiten in wohnhaeuser umgewandelt werden koennen. diese notwendigkeit kann naemlich dann eintreten, wenn sich der zunaechst bald nach der besiedlung grosse schulraumbedarf nach etwa zehn oder 15 jahren wieder reduziert und damit fuer einzelne schulgebaeude kein bedarf mehr besteht. einziges merkmal dieser kombinierten schul-wohnhaeuser ist die fuer die klassenzimmer etwas groesser konzipierte raumhoehe.

der hochbauausschuss des wiener gemeinderates erteilte mittwoch drei architektengemeinschaften den auftrag zur ausarbeitung von vorentwuerfen fuer je ein sechzehn- und ein zweiunddreissigklassiges schul-wohngebaeude in der grossfeldsiedlung in wien-floridsdorf und fuer eine vierzigklassige ''kombischule'' in der per-albin-hansson-siedlung ost in wien-favoriten.
1127

baubewilligung fuer neues waehlamt in hadersdorf

11 wien, 23.9. (rk) dem bau eines neuen waehlamtes in hadersdorf steht nichts mehr im wege. der zustaendige gemeinderatsausschuss fuer rechtsangelegenheiten gab dienstag dem ansuche der post um die erteilung der baubewilligung fuer dieses waehlamt an der wientalstrasse zustimmung.

wie die rathaus-korrespondenz von der wiener postdirektion erfaehrt soll dieses neue ortsamt ende des naechsten jahres im hochbau fertiggestellt sein. mit dem bau soll in kuerze begonnen werden. das neue waehlamt wird nach inbetriebnahme rund 6.000 telephonanschluesse aufnehmen koennen, nach dem endausbau sind rund 10.000 anschluesse vorgesehen. dadurch wird die schaffung von vielen neuen teilnehmeranschluessen moeglich.

das neue ortsamt wird hadersdorf, teile von baumgarten, fuenfhaus und mauerbach versorgen. eventuell werden auch teile von purkersdorf durch dieses waehlamt an das wiener ortsnetz angeschlossen. durch das neue waehlamt wird vor allem im 14. bezirk eine spuerbare erleichterung bei der erfuellung von neuen anschlusswuenschen erreicht werden.
1137

marek zur absage der rotarier:
unterbringung war garantiert

12 wien, 23.9. (rk) buergermeister bruno m a r e k nahm in seiner rede anlaesslich der eroeffnung der neuen ankunftshalle im schwechater flughafen auch zur verlegung des fuer 1973 geplanten rotarier-kongresses von wien nach lausanne stellung. marek verwies darauf, dass er die gewuenschte garantieerklaerung fuer die unterbringung von 20.000 gaesten in hotels und gaststaetten abgegeben habe. im einvernehmen mit niederoesterreich sei die unterbringung aller tagungsteilnehmer gewaehrleistet worden. es sei bedauerlich, sagte marek, dass dieser grosse kongress nicht in oesterreich durchgefuehrt wird und dass ueberdies bei der gestrigen pressekonferenz der rotarier aeusserungen ueber die bettennot in wien gefallen sind, die zu missverstaendnissen anlass geben koennen. wien waere jedenfalls durchaus in der lage gewesen, unterstrich marek nochmals, im einvernehmen mit niederoesterreich alle kongressteilnehmer in der gewuenschten form unterzubringen.
1207

deutsche schuelerinnen studieren wiens sozialeinrichtungen

14 wien, 23.9. (rk) in vertretung des buergermeisters empfing mittwoch wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i im restaurant am kahlenberg 23 oberprimanerinnen der luisenschule in essen. sinn und zweck des aufenthaltes der deutschen schuelerinnen ist es, das kommunale geschehen der stadt genau ''unter die lupe'' zu nehmen. so werden sie unter anderem auch verschiedenen sozialeinrichtungen wie zum beispiel einem kindertagesheim, einem sonderkindergarten, einem pensionistenheim und dem rehabilitationszentrum im meidlinger arbeiter-unfallkrankenhaus einen besuch abstatten.stadtraetin jacobi vermittelte den jungen gaesten in einem kurzreferat einen einblick in die vielseitigen und umfangreichen bereiche des wohlfahrtswesen in wien.
1245

junger lebensretter wird ausgezeichnet werden

15 wien, 23.9. (rk) retterlorbeer fuer den 11jaehrigen gustav z a t t l: mittwoch berichteten die zeitungen ueber den mutigen knaben, der seinem 8jaehrigen freund erwin k r e i s s l das leben gerettet hatte. die beiden buben waren von einem gueterzug in das muehlwasser gestossen worden. zattl, selbst an der schlaefe verletzt, barg seinen freund aus dem wasser und alarmierte die rettung.

sofort nach bekanntwerden der mutigen tat entschloss sich vizebuergermeister gertrude s a n d n e r nach ruecksprache mit buergermeister bruno m a r e k, gustav zattl fuer die verleihung der rettungs-medaille des landes wien vorzuschlagen. der beschluss wird von der wiener landesregierung gefasst.
1246

g e s p e r r t b i s 1 5 u h r:

grundsteinlegung fuer zwei neue pensionistenheime
sie bieten platz fuer 532 betagte menschen

13 wien, 23.9. (rk) den grundstein fuer den bau von zwei neuen pensionistenheimen legten mittwoch buergermeister bruno m a r e k und wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i im 21. bezirk, grossfeldsiedlung, in der dopschstrasse, und in simmering, in der thuemdlhofstrasse. als ehrengaeste konnten bezirksvorsteher e m m e r l i n g beziehungsweise bezirksvorsteher-stellvertreter b o e h m (in vertretung des erkrankten bezirksvorstehers w e b e r) unter anderem die beiden vizepraesidenten des kuratoriums wiener pensionistenheime, gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k und gemeinderat franz g a w l i k, landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r, die stadtraete hans b o c k, kurt h e l l e r, ing. fritz h o f m a n n, dr. hannes k r a s s e r, hubert p f o c h, reinhold s u t t n e r, stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l sowie mitglieder des gemeinderates begruessen.

die beiden pensionistenheime werden nach ihrer fertigstellung 532 betagten menschen einen wohlbehueteten und sorgenfreien lebensabend sichern. die kosten ihrer errichtung werden voraussichtlich cirka 124,7 millionen schilling betragen.

das pensionistenheim in der grossfeldsiedlung wird in 203-einraumwohnungen und 28 zweiraumwohnungen 259 betagten wienerinnen und wienern platz bieten. diese wohnungen sind in einem achtgeschossigen wohntrakt untergebracht, der mit einer zweigeschossigen gebaeudeanlage und einem vorgelagerten trakt verbunden ist. diese beiden gebaeudeteile enthalten verwaltungsraeume, kueche, wirtschaftsraum , aufenthaltsraum und personalwohnungen. die groesse des gesamten grundstueckes, auf dem dieses neue haus entsteht, betraegt 12,250 quadratmeter, wovon 3.375 quadratmeter verbaut werden.

das projekt in der thuemdlhofstrasse sieht ebenfalls ein

./.

achtgescossiges wohngebaeude, einen dreigeschossigen trakt fuer aufenthaltsraeume, kueche, wirtschaftsraum und personalwohnungen sowie einen verbindungsteil fuer eine eingangshalle vor. das haus wird 273 personen platz bieten und zwar in 207 einraum- und 33 zweiraumwohnungen. das grundstueck, das hier zur verfuegung steht, hat eine flaeche von 10.176 quadratmeter, von denen 2.140 quadratmeter verbaut werden.

in beiden pensionistenheimen sind ausserdem ein grosser veranstaltungssaal, fernsehraeume, eine bibliothek und ein lesezimmer sowie ein rauch- und speisezimmer vorgesehen, die den bewohnern gelegenheit und moeglichkeit bieten werden, auch ausserhalb ihres eigenen wohnbereiches gesellige kontakte und zerstreuung zu finden. die wohnungen der pensionaere entsprechen allen modernen anforderungen. so enthalten die einraumwohnungen nicht nur ein grosses wohnzimmer mit separierter schlafnische, sondern auch einen vorraum mit eingebautem schrank, einer kleinen kochnische, einen waschraum mit dusche und wc.

stadtraetin maria j a c o b i , praesidentin des kuratoriums wiener pensinistenheime, bezeichnete die beiden grundsteinlegungen fuer das 7. und 8. pensionistenheim als weitere schmucksteine in einem mosaik, das auf der landkarte wiens sichtbar zu werden beginnt. so hat sich die stadt wien fuer die jetzt laufende arbeitsperiode des wiener gemeinderates verpflichtet, fuer die betagten der stadt zehn penionistenheime zu errichten. diese verpflichtung der stadt sei fuer das kuratorium wiener pensionistenheime ein auftrag, dem es sich gerne unterziehe. oberster grundsatz bei der planung dieser heime sei selbstverstaendlich, jedem bewohner ein maximum seiner privatsphaere zu wahren. so bringt jeder pensionaer seine eigenen moebel mit, um sich seine wohnumgebung nach eigenem geschmack zu gestalten. jeder pensionaer koenne weitestgehend seine lebensgewohnheiten beibehalten. mit der fertigstellung dieser beiden haeuser - man rechnet mit voraussichtlich zwei jahren - wuerden den betagten wienern insgesamt 1877 plaetze in pensionistenheime zur verfuegung stehen.

buergermeister m a r e k wies im laufe seiner ausfuehrung unter anderem auf die grossen leistungen des

./.

kuratoriums wiener pensionistenheime seit dessen gruendung vor zehn jahren hin. wien werde in der welt gern und oft als ''die stadt mit dem sozialen gewissen'' bezeichnet. dies sei fuer die wiener und ihre stadtverwaltung sehr ehrend. man wisse jedoch, dass man in dem bestreben, die physisch, psychisch und sozialschwachen gruppen der gesellschaft - naemlich die kinder und die alten menschen - zu betreuen, nicht innehalten duerfe. woertlich schloss der buergermeister: ''so lege ich heute diesen grundstein in der hoffnung und in der gewissheit, dass hier mauern emporwachsen werden, innerhalb derer sich einmal alte menschen geborgen fuehlen werden, zurueckblickend auf die jahre und jahrzehnte ihres berufslebens und zufrieden, weil die gemeinschaft sie nicht vergessen hat!" .

geehrte redaktion!

fotos von den modellen der beiden pensionistenheime werden an die tageszeitungen geschickt.

1244

fernwaermewerk spittelau:
waermelieferung beginnt naechste woche

17 wien, 23.9. (rk) das fernwaermewerk in der spittelau ist startklar fuer die ersten waermelieferungen. voraussichtlich ab mittwoch stroemt das auf 150 grad erhitzte wasser durch die fernleitungen in die brigittenau und zum internationalen studentenheim in doebling. dies wurde bekannt, als am mittwoch hochbaustradtrat hubert p f o c h und die mitglieder des hochbauausschusses des wiener gemeinderates das fernheizwerk in der spittelau besichtigten.

die fernwaermeleitungen zu den wohnhausanlagen in der adalbert stifter-strasse und in der dietmayrgasse sowie zum allgemeinen krankenhaus, an der auch das doeblinger studentenheim ''haengt'', sind bereits mit kaltem wasser gefuellt, das in den naechsten tagen auf die notwendige heiztemperatur gebracht wird. die leitung in die brigittenau ist 1,5 kilometer lang und hat eine kapazitaet von 600.000 liter, der akh-heizstrang ist drei kilometer lang und hat ein fassungsvermoegen von 1,6 millionen liter.
=

ab oktober akh-anschluss

wie der chef der magistratsabteilung 32 (heizbetriebe), senatsrat dipl.ing. franz s w a t y , bei der fuehrung fuer die gemeinderaete mitteilte, erfolgt zwischen oktober und dezember stufenweise der anschluss der sanierten kliniken des alten allgemeinen krankenhauses sowie der ersten baukomplexe des neuen akh an die fernwaermeleitung. voraussichtlich im november wird die 3,2 kilometer lange und 2 millionen liter fassende leitung bis zur salztorbruecke in der inneren stadt, an die unter anderem das diana-zentrum angeschlossen wird, baulich fertiggestellt sein.

den waermebedarf fuer die ersten ''waermekunden'' in der brigittenau und im studentenheim doebling befriedigen die zwei heisswasserkessel mit oelfeuerung, die als erste waermeerzeugungs-

./.

gruppe vollendet wurden. zu ihrer unterstuetzung koennen dann alsbald zwei in separaten kammern der muellverbrennungsgruppe installierte oelbrenner herangezogen werden. die inbetriebnahme der muellverbrennung, welche die basisenergie des fernwaermewerks in der spittelau liefert, wird ab november stufenweise erfolgen. im jaenner oder februar 1971 soll dann die waermeerzeugungsgruppe muellverbrennung mit ''vollast''fahren.
1357

preisguenstige gemuese- und obstsorten

18 wien, 23.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: fisolen 8 bis 10 schilling, karotten 3 bis 4 schilling, paradeiser 2,50 bis 3 schilling je kilogramm

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 5 bis 6 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 5 schilling, zwetschken 5 bis 8 schilling je kilogramm.
1415

noch karten fuer ''autofahrer unterwegs''

19 wien, 23.9. (rk) fuer die zum erstenmal aus dem wiener rathaus uebertragene sendung ''autofahrer unterwegs'' am vortag des tages der offenen tuer sind noch freikarten zu haben. die sendung wird am freitag, dem 25. september aus dem festsaal des wiener rathauses ausgestrahlt werden. bei den rathaus-portieren sind in der zeit von 7,30 bis 16,00 uhr karten kostenlos erhaeltlich.
1446

neue ankunftshalle im flughafen schwechat eroeffnet
marek und maurer unterstrichen bedeutung der zusammenarbeit
zwischen wien und niederoesterreich

16 wien, 23.9. (rk) in einer kleinen feier, die von der garde-musik wien musikalisch umrahmt wurde, fand mittwoch vormittag die eroeffnung der neuen ankunftshalle im schwechater flughafen statt. mit einem kostenaufwand von rund 90 millionen schilling wurde hier eine moderne, zweckmaessige und auch formal entsprechende anlage geschaffen, die den voraussichtlichen beduerfnissen der kommenden zehn jahre genuegen duerfte. bisher konnten jaehrlich bis zu zwei millionen passagiere in schwechat abgefertigt werden, nun reichen die einrichtungen fuer jaehrlich vier bis fuenf millionen passagiere aus. bedenkt man, dass heuer rund 1,5 millionen fluggaeste in schwechat ankommen oder abfliegen duerften und nach den bisherigen erfahrungen, sowohl international wie in schwechat, mit einer verdopplung des flugverkehrs in fuenf jahren zu rechnen ist, erscheint diese kapazitaetsausweitung notwendig. sie stellt nach meinung der verantwortlichen den richtigen kompromiss zwischen der sicherung der spitzenbedarfsdeckung und der wirtschaftlichen betriebsfuehrung dar.

an der eroeffnung nahmen neben vertretern des finanz- und des bautenministeriums, des landes niederoesterreich mit landeshauptmann m a u r e r an der spitze - als vertreter der stadt wien landeshauptmann bruno m a r e k , der vizepraesident des aufsichtsrates der flughafen wien-betriebsgesellschaft mbh, stadtrat kurt h e l l e r , und stadtbaudirektor prof. dr. rudolf k o l l e r teil. die beiden flughafendirektoren informierten einleitend ueber den bau. ing. paul t i l t s c h hob hervor, dass fuer die kuenftige anbindung der schnellbahn und der autobahn vorgesorgt wird. sobald diese verbindungen hergestellt sind, wird das stadtzentrum vom flughafen mit dem oeffentlichen verkehrsmittel in zehn bis elf minuten, mit dem auto in 15 minuten erreichbar sein. dipl.-arch. ing. heribert

./.

k r e i s erinnerte daran, dass das bisher fuer die passagierabfertigung benuetzte gebaeude vor zehn jahren eroeffnet wurde. seither hat sich die zahl der fluggaeste in schwechat verdreifacht. er kuendigte an, dass in den kommenden zwoelf monaten die abflughalle ganz neu adaptiert wird.

landeshauptmann m a u r e r teilte mit, dass heute mittwoch, um 15 uhr, im bautenministerium entscheidende verhandlungen ueber die neubewertung des bundesstrassennetzes stattfinden. dabei werde er darauf dringen, dass moeglichst bald die verbindung des flughafens mit dem wiener stadtzentrum durch die projektierte ostautobahn hergestellt wird. maurer betonte die enge verflechtung der interessen wiens und niederoesterreichs und die bedeutung der zusammenarbeit.

auch landeshauptmann m a r e k sprach ueber die guten nachbarlichen beziehungen zwischen wien und niederoesterreich. auf verschiedenen gebieten - es sei nur an laxenburg erinnert - koennten gemeinsam loesungen gefunden werden, die fuer beide vorteilhaft sind. am schwechater flughafen ist die stadt wien mit 25 prozent beteiligt, seit mehr als zwoelf jahren gehoert stadtrat heller dem aufsichtsrat des unternehmens an. wien ist daran interessiert, dass der flughafen den wachsenden aufgaben gerecht wird. wichtig waere die angekuendigte zweite piste, die auch die laermbelaestigung durch das ueberfliegen der grosstadt vermindern wird. er sei sich der schwierigkeit bewusst, sagte marek, hoffe aber doch, dass es bald moeglich sein werde, diese zweite piste zu bauen. besonderen dank sprach marek den flughafenbediensteten, den polizisten und zollbeamten aus: sie sind die ersten oesterreicher, die dem vom ausland kommenden fluggast als repraesentanten oesterreichs gegenuebertreten.

marek unterstrich die bedeutung wiens als hauptstadt eines landes, das sich zur immerwaehrenden neutralitaet verpflichtet hat. wir wollen unsere leistungen nicht mit denen der grossmaechte messen, aber wir wollen unsere absicht, mittler zu sein, bekraeftigen, indem wir das gute klima und die voraussetzungen fuer verhandlungen schaffen.

abschliessend uebergab sektionschef dr. wilhelm s t o r m in vertretung des im ausland befindlichen finanzministers diplomkaufmann dr. hannes a n d r o s c h das neue gebaude seiner bestimmung.
1350

feierliche eroeffnung des philips-service-center (forts.)

20 wien, 23.9. (rk) handelsminister dr. s t a r i b a c h e r betonte in seiner eroeffnungsrede, dass die arbeit in seinem ministerium unter dem motto ''service fuer die wirtschaft'' stehe. die errichtung des neuen service-center sei daher ein wichtiger baustein auf diesem wege. staribacher wuerdigte die neue anlage als ein gutes beispiel fuer andere unternehmen und gab seiner hoffnung ausdruck, dass auch andere konzerne sich fuer aehnliche moderne und auch dem konsumenten zu gute kommenden organisationsformen entscheiden moegen.

namens der stadtverwaltung ueberbrachte vizebuergermeister felix s l a v i k grussworte. er wies auf die schwierigen planungsarbeiten vor errichtung des neuen service-center hin, betonte aber, dass die stadtverwaltung mit der bewilligung des projektes eine gute entscheidung getroffen habe. slavik versicherte, dass die stadtverwaltung groesstes interesse an der kuenftigen entwicklung der philips-industrie-ges.mbh. habe. er sagte fuer die weiteren plaene die volle unterstuetzung der stadtverwaltung zu und wuenschte dem neuen service-center eine erfolgreiche entwicklung.

als vertreter der oesterreichischen wirtschaft ergriff bundeswirtschaftskammerpraesident ing. rudolf s a l l i n g e r das wort und betonte die bedeutung einer vorbildlichen betreuung hochwertiger industrieprodukte. der konzern komme mit seinem neuen service-center der fundamentalen erkenntnis, dass das erzeugnis so gut wie sein service ist, in vorbildlicher weise entgegen.

zu beginn des eroeffnungsaktes hatte philips-direktor v a n d e r m e e r die zahlreichen gaeste, darunter stadtraete dkfm. h i n t s c h i g und dr. s c h a u m a y e r sowie den praesidenten der industriellen vereinigung dr. m a y e r - g u n t h o f begruessen koennen. der redner nannte die neue service-zentrale einen mittelpunkt des kundendienstnetzes in oesterreich. er hob hervor, dass philips derzeit ueber 9.000 mitarbeiter beschaeftige und mit einem jahresumsatz von mehr als

./.

3,5 milliarden schilling rechne. mit seinem bedeutenden exportanteil am oesterreichischen ausfuhrgeschaeft leiste das unternehmen einen echten beitrag zur entwicklung der oesterreichischen wirtschaft, der kuenftig noch weiter ausgebaut werden solle. die festgaeste wurden dann von direktor ing. kurt k o p i e t z in einer fuehrung mit dem neuen haus bekanntgemacht. (schluss)

1611

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

grippeimpfungen fuer gemeindebedienstete

2 wien, 24.9. (rk) alle jene gemeindebediensteten, die bei ihrer arbeit einer besonderen ansteckungsgefahr ausgesetzt sind, und alle lehrer koennen auch heuer wieder von der kostenlos zur verfuegung gestellten grippe-schutzimpfung gebrauch machen. die vorbeugende impfung erfolgt dienstag, den 6. oktober, und mittwoch, den 7. oktober, im gesundheitsamt der stadt wien, 1, schottenring 24, im zimmer 217 im 2. stock. impfzeiten: 13 bis 15,30 uhr.

zur impfung soll ein zettel mitgebracht werden, auf dem in block- oder maschinschrift name, geburtstdatum und dienststelle vermerkt sind. jugendliche impflinge unter 21 jahren muessen die schriftliche zustimmung der erziehungsberechtigten mitbringen.

es wird ausdruecklich darauf aufmerksam gemacht, dass eine eiweiss-allergie einen ausschliessungsgrund fuer die grippeimpfung darstellt.

0915

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

einladung zum autobuslenken

1 wien, 24.9. (rk) jeder, der gerne einmal einen der grossen autobusse der wiener verkehrsbetriebe lenken will, hat dazu beim ''tag der offenen tuer'' am samstag und auch sonntag gelegenheit. voraussetzung ist nur ein fuehrerschein der klasse ''b''. das probefahren, das natuerlich kostenlos ist, findet auf dem spiegelteichparkplatz (vor dem stadionbad in der prater hauptallee) von 9.30 bis 18.30 uhr statt. am samstag und sonntag steht beim rathaus ein zubringerbus, der alle interessenten zum probefahren und wieder zurueck bringt. diese busse fahren jede halbe stunde in den prater.

die verkehrsbetriebe verfolgen mit diesem probefahren natuerlich eine bestimmte absicht. bekanntlich besteht ein grosser mangel an autobuslenkern. nun gibt es so manchen, der die sichere und gutbezahlte stellung bei den verkehrsbetriebe anstreben wuerde, wenn er nicht eine gewisse scheu vor den grossen und scheinbar schwerfaelligen autobussen haette. beim probefahren soll jeder interessent feststellen koennen, dass diese scheu unbegruendet ist. es wird deshalb eine probestrecke mit imaginaeren haltestellen und hindernissen aufgebaut. es besteht auch die moeglichkeit, sich ueber alle bedingungen bei der aufnahme eines autobuslenkers, ueber bezahlung, sozialleistungen, dienstablauf usw. zu informieren.
0914

richard beer-hofmann zum gedenken

wien, 24.9. (rk) auf den 26. september faellt der 25. todestag des dichters dr. richard b e e r - h o f m a n n.

er wurde am 11. juli 1866 in wien geboren, wo er das jusstudium absolvierte und seit 1891 literarisch taetig war. in der folge bearbeitete er auch stuecke und inszenierte sie fuer das theater in der josefstadt sowie fuer das burgtheater. sehr bekannt wurde seine 1932 erfolgte bearbeitung des 1. und 2. teiles von goethes ''faust'' fuer einen abend, die unter der direktion roebbeling aufgefuehrt wurde. 1939 musste richard beer-hofmann oesterreich verlassen und ging in die vereinigten staaten. noch im hohen alter hielt er gastvorlesungen an mehreren amerikanischen universitaeten. kurz nach kriegsende ist er in new york gestorben. richard beer-hofmann, der mit hofmannsthal und schnitzler eng befreundet war, begann sein schaffen in gemeinschaft mit dem von hermann bahr geleiteten kreis ''jung-wien'', suchte und fand aber bald seinen eigenen weg. nach verschiedenen prosaarbeiten wandte er sich dem drama zu. bereits 1904 erschien sein erst viel spaeter aufgefuehrtes trauerspiel ''der graf von charolais'', das sein groesster erfolg werden sollte. von allem anfang an hatte richard beer-hofmann die zionistische bewegung unterstuetzt. 1936 besuchte er die juedischen siedlungen in palaestina. aus seiner intensiven beschaeftigung mit der juedischen geschichte erwuchs die dichtung ''miriams schlaflied'', die erkennen laesst, wie sehr ihn die vergangenheit und die zukunft der juden geistig beherrschte. sein grosser vorwurf, die geschichte des koenigs david, in einem vorspiel und einer trilogie dichterisch zu erfassen, blieb leider ein fragment. 1919 erschien das vorspiel unter dem titel ''jaakobs traum''. der kampf mit dem engel wurde hier zur deutung des juedischen schicksals und seiner sendung fuer die menschheit. das stueck wurde mit grossem erfolg aufgefuehrt und im november 1945 im ronacher-burgtheater wieder gespielt, wo man es erst richtig begriff. von der trilogie liegt nur der erste teil vor, ''der junge david''.

./.

in seinen spaeteren jahren hat sich richard beer-hofmann auch fallweise dem essay zugewandt. die schoenste frucht auf diesem gebiet ist seine ''gedenkrede auf wolfgang amade mozart''. in der emigration begann der dichter das erinnerungsbuch ''paula'', das seiner frau gewidmet ist. richard beer-hofmann ist in seiner vollen bedeutung auch heute noch nicht ganz gewuerdigt. sein lebenswerk zeigt, welche kuenstlerischen und geistigen werte dem wiener judentum innewohnten.
0952

buehnenpruefungen

4 wien, 24.9. (rk) die gewerkschaft kunst und freie berufe, sektion buehnenangehoerige, gibt bekannt, dass die eignungs-, kontroll- und reifepruefungen fuer schauspiel, oper, operette, tanz, chor, regie und dramaturgie in der zeit vom 11. bis 30. november stattfinden. anmeldungen sind ab sofort bis spaetestens 20. oktober in der paritaetischen pruefungsstelle, wien 9, maria theresienstrasse 11, 3 stock, zimmer 4, in der zeit von 8 bis 12 uhr einzureichen.
0918

neues landesgesetzblatt

3 wien, 24.9. (rk) die aenderung der verordnung ueber die schonzeiten von jagdbaren tieren ist im neuen landesgesetzblatt fuer wien enthalten.

das landesgesetzblatt ist zum preis von einem schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, 1, rathaus, stiege 7, hochparterre, und in der verkaufsstelle der oesterreichischen staatsdruckerei - wiener zeitung, 1, wollzeile 27a, erhaeltlich.
0917

Musikveranstaltungen in der Woche vom 28.September bis 4.Oktober

Montag, 28. September:

20.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, European Broadcasting Union - Österreichischer Rundfunk (1. Sonderkonzert im Zyklus III) - Musikalische Jugend Österreichs (2. Konzert im Zyklus III): Wiener Philharmoniker, Gundula Janowitz (Sopran), Dirigent Horst Stein (R.Strauss: "Don Juan" op.20; J.Haydn: Arie "Vada adagio signorina", W.A. Mozart: Arie "Voi avete un cor fedele" KV 217; L.v.Beethoven: Szene und Arie "Ah Perfido!" op.65; L.v.Beethoven 2.Symphonie D-Dur op.36)

Dienstag, 29.September:

19.30 Uhr, Musikverein, Brahms-Saal, Duo-Abend Peter-Lukas Graf, Flöte/ Jörg Ewald Dähler, Cembalo (Werke von J.S.Bach)

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Wohltätigkeitskonzert zugunsten des Krebsforschungs-Instituts; Orchester des Neuen Wiener Konzertvereines, Carol Dawn Reinhart (Trompete), Dirigent Gustav Fischer (W.A.Mozart: Ouvertüre zu "Titus" KV 126; J.Haydn: Konzert für Trompete und Orchester Es-Dur; L.v.Beethoven: 3.Symphonie Es-Dur op.55 "Eroica")

19.30 Uhr, Schubert-Haus, 9, Nußdorfer Straße 54, Kulturamt der Stadt Wien: Schubert-Klavierabend Rosario Marciano/ Hans Kann (Klaviermusik für zwei und vier Hände)

Mittwoch, 30. September:

19.00 Uhr, Dom St.Stephan, Orgelabend Alfred Mitterhofer, Linz S.Scheidt, D.Buxtehude, J.S.Bach, J.N.David)

19.00 Uhr, VHS Brigittenau, 20, Raffaelgasse, Volkshochschule Brigittenau: Finnischer Musikabend

19.30 Uhr, Musikakademie, Seilerstätte 26, Festsaal, Gesellschaft für Musiktheater - Wr.Staatsoper: Einführungsabend Prof.Hans Swarowsky zur Premiere von "Couperin-Suite" (R.Strauss) - "Der arme Matrose" (D.Milhaud) - "Angélique" (J.Ibert)

20.00 Uhr, Piaristenkirche, Orgelabend Rudolf Scholz; mitwirkend Walter Singer (Trompete) und ein Bläserensemble (J.S. Bach, J.J.Fux, G.Litaize, J.H.Schmelzer, F.Schmidt und G.B.Viviani)

Donnerstag, 1.Oktober:

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Iwan Rebroff und sein Balalaika-ensemble; mitwirkend Dunja Rajter

./.

Freitag, 2. Oktober:

19.30 Uhr, Wr.Funkhaus, Großer Sendesaal, Österreichischer Rundfunk: 1. Konzert im Zyklus VI, NÖ Tonkünstlerorchester, Friederike Kraus (Klavier), Eduard Mrazek (Klavier), Dirigent Franz Allers (S.Prokofieff: "Sommertag" op.65 b; B.Martinu: Konzert für 2 Klaviere; S.Rachmaninoff: 2. Symphonie)

Samstag, 3. Oktober:

18.00 Uhr, Konzerthaus, Mozart-Saal, Akademie zum Welttierschutztag

19.30 Uhr, Musikakademie, 1, Johannesgasse 8, Gesellschaft für Musiktheater: Vortrag Prof.Gustav Rudolf Sellner "Wege des Musiktheaters"

19.30 Uhr, Musikverein,Brahms-Saal, Klavierabend Mack McCray (Mozart, Beethoven, Chopin, Strawinsky, Stockhausen)

Sonntag, 4. Oktober:

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Gesellschaft der Musikfreunde: 1. Konzert im Symphoniker-Zyklus, Wiener Symphoniker, Anna Reynolds (Alt), Dirigent Joseph Krips (Mozart: Symphonie Es-Dur KV 543, Mahler: "Kindertotenlieder"; Brahms: 2. Symphonie D-Dur op.73)

Nachtrag zu Samstag, 3.Oktober:

19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal, Musikalische Jugend Österreichs: 1. Konzert im Zyklus I (Voraufführung des 1. Konzertes im Symphoniker-Zyklus der GdM);Wiener Symphoniker, Anna Reynolds (Alt), Dirigent Joseph Krips (Mozart,Mahler, Brahms-Programm siehe 4. Oktober)

\- - -

auf den spuren des orient-express:

bbc-team filmt in wien

6 wien, 24.9. (rk) ein bbc-fernsehteam wird zum wochenende in wien eintreffen, um hier verschiedene motive zu filmen. unter anderem werden auch die geschehnisse beim ''tag der offenen tuer'' gedreht. die wiener filmszenen sind fuer einen reisefilm vorgesehen, der als sujet die originalstrecke des orient-express mit verfolgt. dabei sollen alle touristisch interessanten ziele entlang der strecke gezeigt werden. der orient-express-film ist ein teil einer ganzen serie von reisefilmen, die die bbc derzeit herstellt. das tv-kamera-team wird waehrend seines aufenthaltes in wien vom fremdenverkehrsverband fuer wien betreut.
1054

heizratschlaege der wiener feuerwehr

7 wien, 24.9. (rk) ''wie heize ich richtig ?'' - diese frage beantwortet ein prospekt der wiener feuerwehr, der am ''tag der offenen tuer'' in der feuerwehrzentrale am hof und in der feuerwache leopoldstadt verteilt wird. die ratschlaege ueber die richtige bedienung von oefen sollen ein beitrag sein, die brandgefahr waehrend der heizperiode in den wohnungen zu vermindern.
1055

hoffnung auf hubertusdamm-autobahn

9 wien, 24.9. (rk) es bestehe die berechtigte hoffnung, dass die hubertusdamm-autobahn noch heuer im herbst bei der novellierung des bundesstrassengesetzes beruecksichtigt und darueber hinaus schon fuer das kommende jahr die erste rate fuer grundeinloesungen im bundesbudget aufscheinen werde, erklaerte stadtrat kurt h e l l e r am donnerstag im tiefbauausschuss bei der behandlung eines oevp-antrages. der antrag hatte sich mit der fertigstellung der abfahrtsrampen von der nordbruecke im bereich der jedlesser strasse beschaeftigt. baudirektor prof. k o l l e r berichtete dazu dem gemeinderatsausschuss, dass die schaffung von auf- beziehungsweise abfahrtsrampen von der nordbruecke zur jedleseer strasse unzweckmaessig waere, weil am linken donauufer unbedingt eine kreuzungsfreie verbindung zwischen nordbruecke und der kuenftigen hubertusdamm-autobahn geschaffen werden muesse. eine einbindung zur jedleseer strasse wuerde jedoch aus den verschiedensten gruenden diesem projekt widersprechen. dies umsomehr, als eben zu rechnen sei, dass mit den arbeiten schon im kommenden jahr begonnen werden koenne.

als vordringlich bezeichnete der baudirektor zudem eine fortsetzung der nordautobahn in form einer schnellstrasse ueber die prager strasse hinaus, um eine kreuzungsfreie einfahrt in die prager strasse zu erreichen. diese floridsdorfer schnellstrasse in richtung stammersdorf werde teilweise auf stelzen und teilweise auf einem damm beziehungsweise auch auf normalem strassenniveau gefuehrt werden, ergaenzte stadtrat heller. der bericht des baudirektors wurde schliesslich von den ausschussmitgliedern einstimmig zur kenntnis genommen.
1132

burggasse, quellenstrasse: dauermarkierte schutzwege
insgesamt 15 millionen fuer strassenbauarbeiten

13 wien, 24.9. (rk) die fussgaenger-schutzwege an insgesamt sieben kreuzungen der burggasse und zwei kreuzungen der quellenstrasse erhalten mit einem kostenaufwand von 480.000 schilling eine dauerhafte markierung.

weiters bewilligte der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates am donnerstag die stattliche summe von 15 millionen schilling fuer diverse strassenbau- und reparaturarbeiten. mit einem kostenaufwand von 9 millionen schilling wird die leopoldauer strasse als wichtige direktverbindung zur grossfeldsiedlung ausgebaut. kleinere strassenbauvorhaben betreffen unter anderem eine fahrbahnverbreiterung in der bruenner strasse, den ausbau der dostgasse in penzing, der weissenboeckstrasse in simmering, gehsteigarbeiten am schreiberweg in doebling, den ausbau einer nebenfahrbahn in der adalbert stifter-strasse in der brigittenau, den ausbau von strassen im 22. und 23 bezirk sowie instandsetzungsarbeiten, darunter auch frostschadenbehebungen, in einer reihe von bezirken.

fuer den bau neuer strassenkanaele bewilligte der tiefbauausschuss rund 14 millionen schilling, fuer rohrneuverlegungen und den ankauf von rohren durch die wasserwerke 4,7 millionen schilling.
1303

neues kleid fuer floridsdorfer bruecke

11 wien, 24.9. (rk) die floridsdorfer bruecke ueber die donau wird demnaechst teilweise eingeruestet, da ihre stahlkonstruktion dringend einen neuen anstrich benoetigt. zunaechst werden die maler an der unterseite der brueckenkonstruktion unter der fahrbahn mit ihrer arbeit beginnen. den auftrag dazu - kostenpunkt 800.000 schilling - erteilte der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates am donnerstag.
1250

v

wig-gelaende: der baugrund wird untersucht

12 wien, 24.9. (rk) probebohrungen, bodenphysikalische untersuchungen durch das erdbau-laboratorium der technischen hochschule wien und grundwasseruntersuchungen auf dem gelaende des geplanten grossparks fuer die wig 74 in oberlaa gab der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates am donnerstag in auftrag. sie konzentrieren sich vor allem auf das gebiet, wo die kuenftigen kuranlagen gebaut werden.
1251

alles fuer eine saubere stadt: 600 neue grossmuell-container fuer neubaugebiete

10 wien, 24.9. (rk) der muellberg waechst staendig und die stadtreinigung trifft groesste anstrengungen, seiner herr zu werden: auf ihren antrag bewilligte der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates am donnerstag die anschaffung weiterer 600 grossmuell-behaelter mit einer kapazitaet von je 1.100 liter. kostenpunkt 2,7 millionen schilling. von diesen containerartigen, aus verzinktem eisenblech hergestellten und auf vier gummiraedern laufenden behaeltern wurden im stadtgebiet schon rund 12.000 stueck aufgestellt. die fahrbaren misttonnen bewaehren sich vorallem bei den grossen wohnhausanlagen, da sie auch platz fuer sperriges geruempel bieten. der auftrag wurde den austria- vereinigten emaillierwerken, die das gefaess als sonderanfertigung entwickelt haben, erteilt.
1249

ausstellung des jugendamtes im rathaus eroeffnet

14 wien, 24.9. (rk) nach dem ausserordentlich grossen erfolg der kindergaertnerinnen-ausstellung im rahmen des vorjaehrigen ''tages der offenen tuer'' veranstaltet das jugendamt der stadt wien in den wappensaelen des rathauses auch heuer wieder eine ausstellung. sie traegt den titel: ''die staedtischen heime fuer kinder und jugendliche und die sozialpaedagogischen ausbildungsstaetten des jugendamtes der stadt wien'' und wurde von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i donnerstag in anwesenheit des jugendamtsleiters senatsrat dr. walter p r o h a s k a sowie mitgliedern des gemeinderates im rahmen einer kleinen feier eroeffnet. fuer den festlichen teil sorgten angehoerige der bildungsanstalt der kindergaertnerinnen der stadt wien mit chorvortraegen und musikdarbietungen.

die ausstellung ist bis einschliesslich samstag, den 26. september, geoeffnet (taeglich 9 bis 17 uhr, samstag ab 10 uhr). sie umfasst eine vielfalt von exponaten, graphiken und fotomontagen und vermittelt den besuchern einen einblick in den bereich der sozialarbeit und die arbeitsweise der wichtigsten ausbildungsstaetten der stadt wien: der bildungsanstalt fuer kindergaertnerinnen, des institutes fuer heimerziehung, der lehranstalt fuer gehobene sozialberufe und der saeuglings- und kinderpflegerinnenschule.

so sind unter anderem ein wohnraum aus dem zentralkinderheim, spezialarbeiten von jugendlichen aus den werkstaetten des ''lindenhofes'' sowie bilder aus dem freizeitleben der jungen leute in den heimen zu sehen. da gerade das vorschulpflichtige kind im kindergarten eine altergemaesse paedagogische betreuung in allen bereichen erfordert, werden auch exponate von arbeiten der zukuenftigen kindergaertnerinnen und horterzieherinnen aus einigen wichtigen ausbildungsstaetten gezeigt. die ausstellung will darueber hinaus dem besucher auch anregungen dafuer vermitteln, wie paedagogisch wertvolles - ob als spielzeug oder schmuck - fuer die entsprechenden altersstufen aussehen soll. der dieser ausstellung

./.

angeschlossene bazar bietet darueber hinaus die moeglichkeit, solche arbeiten kaeuflich zu erwerben. der ertrag wird sozialen zwecken zugute kommen.

stadtraetin jacobi sprach vom grossen umfang der aufgaben, die die heimerziehung heutzutage zu erfuellen habe. die ausstellung koenne dies nur auszugsweise wiedergeben, denn der bogen spanne sich altersmaessig vom saeugling bis zum jugendlichen, oder anders gesehen - vom schwerstbehinderten kind bis zum hoechst begabten jugendlichen, der zur hochschulreife gefuehrt werden soll. an speziell ausgewaehlten situationen der heimerziehung solle den wienern am ''tag der offenen tuer'' einblick in das vielfaeltige und verantwortungsvolle aufgabengebiet des sozialpaedagogen geboten werden.
1308

gaeste aus der sowjetunion im rathaus

15 wien, 24.9. (rk) im roten salon des wiener rathauses empfing donnerstag stadtrat hubert p f o c h in vertretung des buergermeisters eine gruppe von sowjetischen touristen. die gaeste, die ueber vermittlung des oesterreichischen komitees fuer internationalen studienaustausch nach wien gekommen sind, stammen aus den verschiedensten teilen ihres landes. den sowjetischen touristen, die waehrend ihres aufenthaltes das alte und das neue wien kennenlernen wollen, vermittelte stadtrat pfoch im rahmen eines kurzreferates einblicke in das kommunale geschehen der bundeshauptstadt.
1317

verband wiener volksbildung:
studienjahr 1970/71: bauen und lehren

16 wien, 24.9. (rk) das programm des studienjahres 1970/71 wurde donnerstag vom verband wiener volksbildung praesentiert. an den 15 wiener volkshochschulen steht auch fuer dieses studienjahr ein reichhaltiges kursprogramm fest, wobei einzelne institute weiterhin schwerpunkte fuer bestimmte wissensgebiete sind, etwa ottakring fuer naturwissenschaften und die brigittenau fuer sprachen. zusaetzlich zur bereits existierenden volkshochschule fuer hoerbehinderte sollen in kueftigen neubauten einzelne kursraeume fuer hoerbehinderte geschaffen werden.

verbandsvorsitzender karl m a r k und zentralsekretaer prof. dr. s p e i s e r gingen auf die heurigen jubilaeen ein: 25 jahre volksbildung in wien und 60 jahre wiener urania. die urania hat sich immer mehr zu einem kulturfilm-zentrum ersten ranges entwickelt, und im augenblick entsteht im 3. stock des hauses ein studiokino fuer die vorfuehrung besonderer filme. die urania begibt sich in diesem studienjahr auch auf das gebiet aktueller weltpolitik, und zwar mit einem spezialkurs ueber das phaenomen des voelkermordes.

die repraesentanten des verbandes berichteten auch ueber die umfangreiche bautaetigkeit der stadt wien fuer die volksbildung: so ist das haus im 22. bezirk (ein teil des bezirkszentrums donaustadt) bereits im rohbau fertig. fuer die volkshochschule hietzing wird der baubeginn noch heuer erwartet, und fuer ein haus der begegnung in der per albin hansson-siedlung ist die planung schon weit fortgeschritten. ebenfalls im gespraech sind volksbildungseinrichtungen fuer den 15. und den 23. bezirk.

schliesslich schreitet auch die koordinationsarbeit mit dem orf fort, dies mit dem ziel, die audiovisuellen medien immer mehr in die erwachsenenbildung einzubeziehen.
1402

hollaendische buergermeister studieren wien

18 wien, 24.9. (rk) im rahmen einer aktion der ''europaeischen bildungsgemeinschaft'' kamen dieser tage rund 25 buergermeister aus allen gegenden hollands nach wien. hauptziel ihrer reise: studium der kommunalen verhaeltnisse in der oesterreichischen bundeshauptstadt. in vertretung des buergermeisters begruesste stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r donnerstag die gaeste im rathaus.

in ihrer begruessungsansprache gab die stadtraetin einen kurzen ueberblick ueber die entwicklung wiens und hob besonders die akzentverschiebung bei der bewaeltigung von problemen im laufe der zeit hervor. von der erweiterung der stadt, der errichtung lebensnotwendiger kommunaler einrichtungen, der schaffung sozialer schwerpunkte und dem wiederaufbau nach dem zweiten weltkrieg haben wir nun als groesstes problem unserer stadt den verkehr zu bewaeltigen.

die hollaendischen gaeste, die im dr. karl kummer-institut bei vortraegen ihr wissen ueber oesterreich vertiefen, zeigten sich besonders an der loesung ueberregionaler probleme - umweltschutz, gewaesserreinhaltung - interessiert.
1457

preisguenstige gemuese- und obstsorten

17 wien, 24.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 4 schilling, paradeiser 2,50 bis 3 schilling, weisskraut 3 bis 3,50 schilling je kilogramm.

obst: aepfel, (qualitaetsklasse 2) 6 schilling, weintrauben 5 bis 8 schilling, zwetschken 3 schilling je kilogramm.
1455

s p e r r f r i s t 2 0 , 0 0 uhr

rechtshistoriker im rathaus

19 wien, 24. 9. (rk) rund 200 teilnehmer der 25. tagung der in bruessel ansaessigen gesellschaft ''fernand de visscher'', die sich mit dem studium der antiken rechtsgeschichte befasst, waren donnerstag abend gaeste der wiener stadtverwaltung im rathauskeller. sie wurden in vertretung von buergermeister bruno m a r e k von stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l begruesst.
1458

der kongress dankt

23 wien, 24.9. (rk) vor kurzem tagte in wien ein kongress der deutschen nahrungs- und genussmittelindustrien und der lebensmittelfilialbetriebe. als dank fuer die freundliche aufnahme in unserer stadt hat nun die geschaeftsleitung des kongresses an buergermeister bruno m a r e k einen scheck ueber 100.000 schilling uebermittelt, mit der bitte, diesen betrag einem gemeinnuetzigen zweck zuzufuehren. der wiener buergermeister hat den scheck wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i zur verwendung in ihrem ressort uebergeben. in einem dankschreiben versichert buergermeister marek, dass die wiener bevoelkerung die grosszuegige geste des kongresses zu wuerdigen wissen werde.
1553

pferde- und rindernachmarkt vom 24. september

21 wien, 24.9. (rk) kein auftrieb.

schweinenachmarkt vom 24. september

22 wien, 24.9. (rk) auftrieb am zentralviehmarkt: 0. auslandsschlachthof: 463 industrieschweine, 423 aus der ddr, 40 aus rumaenien.
1540

erdgas und kraftwerke

20 wien, 24.9. (rk) der pressedienst der industrie befasst sich in einer aussendung mit dem erdgasverbrauch und stellt im zusammenhang mit dem hinweis, dass erdgas eine eher knappe energiequelle ist, die frage, ob der bau von kalorischen kraftwerken, die mit erdgas betrieben werden, sinnvoll ist.

der generaldirektor der wiener stadtwerke dr. karl r e i s i n g e r hat in einem brief an den pressedienst der industrie dazu stellung genommen. er betont, dass die verwendung von erdgas in kraftwerken nicht nur zweckmaessig, sondern sogar notwendig ist. der steigende erdgasbedarf kann auf die dauer nicht aus den heimischen vorkommen gedeckt werden. schon im winter 1967/68 waren sparmassnahmen notwendig, von denen vor allem die kalorischen kraftwerke, aber auch industriefirmen betroffen waren. der import des noetigen erdgases konnte in verhandlungen zwischen der oemv und sowjetischen stellen gesichert werden. ein akzeptabler preis konnte dadurch erreicht werden, dass ein langfristiger vertrag ueber eine grosse gasmenge abgeschlossen wurde. die lieferung erfolgt im wesentlichen in einem gleichmaessigen band. es war von vornherein klar, dass erdgas auch in betraechtlichem mass in kraftwerken verwendet werden muss, um die abnehmeverpflichtungen sowohl hinsichtlich der menge wie in bezug auf den abnahmerhythmus zu erfuellen. dazu kommt noch, dass knapp vor vertragsabschluss eine potente oesterreichische industriefirma, die sonst immer erdgas fuer sich beansprucht, ploetzlich erklaerte, das erdgas doch nicht abnehmen zu koennen. da der liefervertrag mit der sowjetunion mit einem grossauftrag an die voeest ueber rohrlieferungen in die udssr gekoppelt war, mussten vor allem jene landesgesellschaften, die erdgas in kalorischen kraftwerken einsetzen koennen, als zusaetzliche abnehmer einspringen. nur dadurch konnte die abnahme der vereinbarten gasmenge und damit auch der akzeptable preis gewaehrleistet werden.

zwangslaeufig hat sich also der erdgasverbrauch der e-werke im vergangenen jahr gegenueber 1968 wesentlich erhoeht.

er ./.

dazu trug noch ein zweiter umstand bei. im herbst 1969 und vor allem im anschliessenden winter konnte infolge der geringen wasserfuehrung der fluesse die ungestoerte stromversorgung in oesterreich unter anderem nur dadurch aufrechterhalten werden, dass saemtliche kalorischen kraftwerke in staendigem einsatz waren, womit auch alle aeusserungen ueber ein zuviel an oesterreichischen stromerzeugungsanlagen eindeutig widerlegt waren. die geringe wasserfuehrung der fluesse brachte im vergangenen winter aber auch die erste heizoelkrise, weil die erhofften rohoelimporte auf dem donauweg ausblieben und die anderen transportmoeglichkeiten diesen ausfall nicht ersetzen konnten. wenn trotzdem die versorgung der industrie mit ''heizoel schwer'' im wesentlichen klaglos durchgefuehrt werden konnte, so trugen dazu auch die wiener stadtwerke-e-werke bei, die im winterbetrieb zwar in erster linie auf die verwendung von ''heizoel schwer'' ausgerichtet sind, aber in dieser schwierigen situation durch den einsatz von erdgas groessere mengen an heizoel einsparten, die der industrie zugute kamen.

wenn nicht alle anzeichen truegen, betont generaldirektor dr. reisinger in seinem schreiben, wird es auch im kommenden winter zur aufrechterhaltung der stromversorgung notwendig sein, dass alle oesterreichischen kraftwerke in vollem einsatz stehen. angesichts des mangels an heizoel schwer haben die wiener e-werke nicht nur in den sommermonaten vornehmlich erdgas eingesetzt, sondern sie werden auch im rahmen der moeglichkeiten im kommenden winter erdgas verwenden muessen, um jede tonne ''heizoel schwer'' zu sparen, die inzwischen statt an die vertraglich bezugsberechtigten wiener stadtwerke-e-werke bereits an andere verbraucher geliefert worden ist.
1529

zusaetzliche gehaltsstufe fuer diplomschwestern mit auszeichnung

24 wien, 24.9. (rk) bei einer diplomfeier im allgemeinen krankenhaus teilte personalstadtrat hans b o c k am donnerstag mit, dass jede schwester, die ihre diplompruefung mit auszeichnung besteht, in zukunft eine zusaetzliche gehaltsstufe erhalten soll. gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k hob hervor, bei einer meinungsumfrage habe sich ergeben, dass 90 prozent aller krankenschwestern erklaerten, sie wuerden diesen beruf und keinen anderen bei einer nochmals moeglichen berufswahl ergreifen.

bei der diplomfeier im allgemeinen krankenhaus konnte direktor dr. r i t s c h l ausser den beiden stadtraeten auch den alsergrunder bezirksvorsteher s c h m i e d b a u e r und den leiter des anstaltenamtes, obersenatsrat dr. w i d m a y e r , begruessen. von den 30 angetretenen kandidatinnen haben alle die pruefung mit ueberdurchschnittlichem erfolg bestanden. fast alle neuen diplomschwestern bleiben im dienst der stadt wien.

stadtrat dr. glueck hob bei der feier auch hervor, dass der schwesternstand in den letzten jahren eine erfreuliche aufwertung erfahren habe. je moderner ein spital gefuehrt wird, desto wichtiger ist die schwester und ihre arbeit.

personalstadtrat bock hob hervor, dass in den kommenden wochen ungefaehr 200 schwesternschuelerinnen ihre diplome erhalten werden. trotzdem bereitet der schwesternmangel weiterhin sorge.
1624

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

neue bundeslehranstalt fuer gehobene frauenberufe

8 wien, 25.9. (rk) wie der stadtschulrat fuer wien mitteilt, wird im gebaeude der hoeheren bundeslehranstalt fuer wirtschaftliche frauenberufe 19, strassergasse 37 - 39, mit wirksamkeit vom 15. oktober eine bundeslehranstalt fuer gehobene sozialberufe errichtet.

das studium an dieser anstalt vermittelt berufe als fuersorgerin, als berufsberaterin und als jugendgerichtshelferin. die ausbildung erfolgt in einem einjaehrigen vorbereitungslehrgang und vier semestern . fuer absolventen einer hoeheren lehranstalt ist der besuch des vorbereitungslehrganges nicht erforderlich.

die anmeldung von schuelerinnen wird an der bundeslehranstalt entgegengenommen, wo auch naehere auskuenfte erteilt werden.

1031

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

staedtebund-bauausschuss tagte in salzburg

2 wien, 25.9. (rk) in dieser woche (21. und 22. september) trat in salzburg der bauausschuss des oesterreichischen staedtebundes, der unter dem vorsitz von stadtbaudirektor prof. dipl.-ing. dr. techn. k o l l e r , wien, steht, zu seiner diesjaehrigen herbsttagung zusammen.

senatsrat dipl.-ing. k o w a r c , wien, referierte einleitend ueber die moeglichkeiten der baumassenberechnung und -abrechnung von bauleistungen mit hilfe von edv-anlagen, wobei er die bisher gebraeuchlichen systeme erlaeuterte und die trends der zukuenftigen entwicklung darzustellen versuchte.

mit der errichtung einer kommunalen datenbank beschaeftigte sich das referat von senatsrat dipl.-ing. k o l o s e u s, wien. der vortragende erlaeuterte an hand schematischer darstellungen den funktionskreis der bauverwaltung, der aus zahlreichen regelkreisen besteht, welche unmittelbar aus der datenbank daten und informationen beziehen und als ergebnis ihrer arbeiten solche an sie zurueckgeben. er betonte im abschluss seiner ausfuehrungen, dass ein informationssystem auf der grundlage einer datenbank zwangslaeufig die heute hierarchische gliederung einer verwaltung in ein funktionelles ordnungssystem umwandeln wird.

die beratungen des ersten tages wurden mit einem vortrag von dipl.-ing. d o b l h a m m e r , salzburg, abgeschlossen, der die erneuerung der infrastruktur in altbaugebieten zum gegenstand hatte. der referent demonstrierte anhand zahlreicher lichtbilder, die zu diesem zweck in verschiedenen europaeischen staedten gesetzten aktivitaeten und erlaeuterte anschliessend ausfuehrlich das vom gemeinderat salzburg im jahre 1970 beschlossene programm zur stadtentwicklung salzburg.

am zweiten sitzungstag stand ein vortrag von senatsrat arch.-ing. k o l o w r a t h , wien, auf dem programm, der sich mit den vor- und nachteilen der normierung von nutzbauten auseinandersetzte. der referent gab einen ueberblick ueber die bisherigen erfahrungen mit den versuchen zur typisierung von schulen und kinder-

./.

gaerten und wies besonders auf die schwierigkeiten hin, die sich aus der unregelmaessigen form der grundstuecke fuer die ausfuehrung genormter bauten ergeben.

die beratungen wurden mit einem referat von senatsrat dr. m i k s c h , wien, ueber gedanken zur bodenbeschaffung und assanierung abgeschlossen, in dem die notwendigkeit unterstrichen wurde, durch die schaffung geeigneter gesetzlicher bestimmungen den gemeinden die durchfuehrung ihrer planerischen aufgaben moeglich zu machen.
0950

bezirksvertretungssitzungen in der kommenden woche

5 wien,25.9. (rk) in der kommenden woche finden folgende bezirksvertretungssitzungen statt:

dienstag , 29. september, 17.30 uhr, mariahilf, 7, hermanngasse 24, 2. stock, zimmer 208.

mittwoch, 30. september:

16 uhr, liesing, perchtoldsdorferstrasse 2.

17 uhr, josefstadt, 8, schlesingerplatz 4,3. stock.
1008

kalenberg-autobus: frueherer betriebsschluss

9 wien, 25.9. (rk) entsprechend der jahreszeit wird, wie jedes jahr, der betriebsschluss der autobuslinie 21 (grinzing-kahlenberg) vorverlegt. ab montag, 28. september, faehrt der letzte autobus ab grinzing um 21 uhr, ab cobenzl auf den kahlenberg um 21,07 uhr. in der gegenrichtung faehrt der letzte autobus um21,20 uhr vom kahlenberg und um 21,32 uhr vom cobenzl ab.
1030

g e s p e r r t b i s 1 6 , 0 0 uhr

waldgrenze wird hoeher geschoben
ein interessantes experiment des stadtforstamtes

7 wien, 25.9. (rk) das wiener stadtforstamt unternimmt derzeit das interessante experiment, die waldgrenze im quellschutzgebiet der rax wieder hoeher zu schieben. durch jahrhundertelange weidewirtschaft wurde naemlich in vielen almgegenden oesterreichs die baumgrenze um mehrere hundert meter talwaerts gerueckt. dies hatte zur folge, dass lawinen- und hochwassergefahr immer groesser wurden und der boden verkarstete. im quelleinzugsgebiet der rax kommt noch ein wasserwirtschaftlicher faktor hinzu, der fuer die aufforstung spricht. der wald bietet einen besseren erosionsschutz, verzoegert die schneeschmelze und traegt dadurch zu einer gleichmaessigeren quellschuettung bei.

bei einer pressefahrt am freitag erlaeuterten stadtrat dr. pius p r u t s c h e r und stadtforstdirektor dr. herbert t o m i c z e k an ort und stelle, wie dieses forstwirtschaftliche experiment durchgefuehrt wird. das wiener stadtforstamt hat bereits vor laengerer zeit einen plan ausgearbeitet, wie die boden- und vegetationsverhaeltnisse im einzugsgebiet der 1. und 2. wiener hochquellenwasserleitung verbessert werden koennen. die aufforstung kahler flaechen hat bereits vor laengerer zeit begonnen. die ersten ergebnisse sind durchaus positiv.

das einzugsgebiet der beiden hochquellenwasserleitungen der stadt wien umfasst rund 32.000 hektar. rund ein viertel dieser flaeche ist waldlos. fuer die gesicherte trinkwasserversorgung ist die hochlagenaufforstung eine der wichtigsten wasserwirtschaftlichen massnahmen. das konzept zur sicherung und verbesserung

./.

des bodenzustandes im quellschutzgebiet sieht vor:

o verhinderung von grossen kahlflaechen
o verbesserung der struktur des waldbestandes, das heisst forcierung von widerstandsfaehigeren und weniger windgefaehrdeten mischwaeldern
o wiederanhebung der waldgrenze durch aufforstung
o wiederbegruenung verkarsteter flaechen

wollte man die moeglichkeit von misserfolgen moeglichst gering halten, muesste zuerst einmal eine fundierte grundlagenerhebung des zu verbessernden gebietes erarbeitet werden. diese erhebung wurde mit großer sorgfalt (fuer die rax) bereits erstellt. die lage, die geologie und das klima wurden bei dieser grundlagenerhebung ebenso beruecksichtigt wie das profil der boeden, der tourismus und der wildbestand.

im jahre 1969 wurden auf dem raxplateau rund 140 probeflaechen angelegt. diese probeflaechen gaben aufschluss darueber, in welcher lage eine aufforstung gerade noch oder bereits nicht mehr moeglich ist, sie zeigten, wie gross die baeume bei der pflanzung sein muessen, welche pflanzenart am widerstandsfaehigsten ist.

im herbst 1969 wurde mit der eigentlichen aufforstung begonnen. im fruehjahr 1970 wurden diese arbeiten in groesserem umfang weitergefuehrt. 117.000 pflanzen - und zwar zirben, fichten, laerchen, ebereschen, bergahorn, rotbuchen und tannen - wurden eingesetzt. in diesen wochen sollen noch weitere 50.000 pflanzen dazukommen.

die kleinen raeume wurden in hochlagenforstgaerten gezogen. ein hubschrauber flog sie im fruehjahr auf die rax. der flug wurde nowendig, um eine optimale lebenschance der pflanzen garantieren zu koennen.

die aufforstung im fruehjahr war ueberdurchschnittlich gut. der ausfall betrug bisher weniger als fuenf prozent. allerdings bleibt noch abzuwarten, ob die pflanzen den winter ueberstehen. erst nach drei bis fuenf jahren kann man endgueltig sagen, ob die aufforstungsversuche erfolgreich waren oder nicht. wenn nach fuenf jahren die haelfte aller angesetzten pflanzen lebt, kann man dies bereits als grossen erfolg werten.

neues wiener sportzentrum am mittersteig

3 wien, 25.9. (rk) wien erhaelt ein neues sportzentrum, das den vereinen kostenlos fuer den trainingsbetrieb zur verfuegung stehen wird: das von der wiener stadthalle mit finanzieller unterstuetzung der gemeindeverwaltung im ehemaligen mittersteig-kino im 5. bezirk errichtete ''athletic center'' steht kurz vor der eroeffnung.

fuer donnerstag abend hatte die stadthalle wiens pressevertreter zu einer vorbesichtigung eingeladen, bei der sie prominente gaeste praesentieren konnte: italiens boxidol nino b e n v e n u t i, dessen film ''friss oder stirb'' gegenwaertig alle kassenrekorde in wien schlaegt, und europameister hans o r s o l i c s, der mit benvenuti in den ring stieg - allerdings zu keinem fight, sondern nur zu freundschaftlichem haendedruck und winke-winke.

eine echte boxveranstaltung gibt es erst in vierzehn tagen: bei der offiziellen eroeffnung des athletic centers am dienstag, dem 13. oktober. boxen, ringen, judo und gewichtheben - das sind die sportarten, die in die neuen, mit einem aufwand von rund einer million schilling adaptierten raeume am mittersteig einziehen werden. von dieser million umbaukosten, in der auch der betrag fuer den boxring enthalten ist, uebernahm die stadt wien 660.000 schilling. weitere 370.000 schilling wird man noch fuer die einrichtung auf den tisch legen muessen.

dafuer gibt es dann aber auch in dem einstigen kino, das um 200.000 schilling guenstig erstanden werden konnte, fuer wiens schwerathleten alles, was gut und noetig ist: nicht nur duschen und umkleidekabinen, sondern auch eine sauna und ein espresso, ganz abgesehen natuerlich von den modernsten trainingsgeraeten. 600 zuschauerplaetze schliesslich weisen darauf hin, dass es im athletic center, das ganztaegig geoeffnet sein wird, nicht nur trainingsbetrieb, sondern auch wettkaempfe geben wird. das training wird, wie schon erwaehnt, fuer vereine

./.

kostenlos sein. aber auch der ''mann von der strasse'', also jeder echte amateur, der boxen, ringen, judo betreiben oder gewichtheben will, wird, ohne einem verein beitreten zu muessen, in dem neuen sportzentrum trainieren und alle einrichtungen samt sauna benuetzen koennen - allerdings gegen entree, das jedoch, wie stadthallen-direktor j u n g b l u t h betonte, sehr niedrig angesetzt sein wird.
0940

v das wochenprogramm der wiener stadthalle

4 wien, 25.9. (rk) in der wiener stadthalle gibt es vom 28. september bis 4. oktober 1970 folgende veranstaltungen:

montag,	28. september:	publikumseislaufen	14.00 - 18.30 uhr
dienstag,	29. september:	publikumseislaufen	14.00 - 18.30 uhr
		eis-tanzabend	20.00 uhr
mittwoch,	30. september:	publikumseislaufen	14.00 - 18.30 uhr
donnerstag,	1. oktober:	publikumseislaufen	14.00 - 18.30 uhr
freitag,	2. oktober:	publikumseislaufen	14.00 - 18.30 uhr
		eis-tanzabend	20.00 uhr
samstag,	3.oktober:	publikumseislaufen	8.00 - 12.30 uhr
			13.30 - 18.00 uhr
sonntag,	4. oktober:	publikumseislaufen	8.30 - 13.00 uhr
			14.00 - 18.30 uhr

1005

eisfreier ''zwetschkenkern'':
strassenheizung im fernwaermewerk spittelau

1 wien, 25.9. (rk) das fernwaermewerk spittelau - mit einer geplanten kapazitaet von 250 gigakalorien das groesste europas - birgt vielerlei technische leckerbissen. das bemerkenswerte daran ist, das es sich dabei grossteils um leistungen von technikern der wiener stadtverwaltung handelt. ein beispiel: die hochmoderne unterstrassenbeheizung auf dem werksareal, die ihresgleichen in oesterreich, ja in europa, sucht. dieses heizsystem ist - wie hochbaustadtrat hubert p f o c h der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte - in der endphase seiner fertigstellung und garantiert im kommenden winter dafuer, dass auch bei extremen temperaturen alle verkehrsflaechen innerhalb des werks nicht nur schnee-, sondern auch eisfrei sein werden. das bedeutet: die anlieferung von oel fuer die befeuerung der heisswasserkessel und von muell fuer die muellverbrennungsanlage kann witterungsunabhaengig und reibungslos erfolgen.

ein 40 kilometer langes, mit heissem wasser beschicktes rohrnetz, das in einer tiefe von 10 zentimetern unter der obersten strassendecke verlegt ist, sorgt dafuer, dass die transporter bei jeder witterung unbehindert anrollen koennen. die beheizten verkehrsflaechen des fernwaermewerks spittelau sind mit ihrer dimension von 10.000 quadratmetern die groesste bitumenkiesdecke oesterreichs, die ''von unten her'' warm gehalten wird. der schnee- und eisfreie ''zwetschkenkern'' ist fuer das fernwaermewerk nicht nur die ideale loesung der transportfrage im winter, er ist auch eine notwendigkeit, da auf dem aeusserst knapp bemessenen werksareal einfach kein platz fuer schneehaufen waere.
0920

naechster freitag:
benennung des ''karl honay-hofes''

10 wien, 25.9. (rk) buergermeister bruno m a r e k wird am freitag, dem 2. oktober, die benennung der staedtischen wohnhausanlage im 16. bezirk, gablenzgasse 82-86, in karl honay-hof vornehmen.

karl honay wurde am 22. november 1891 als kind eines arbeiters in wien geboren. er erlernte das feinmechanikergewerbe und kam schon als lehrling mit der sozialistischen arbeiterbewegung in beruehrung. ueber veranlassung von dr. viktor adler wurde er in die wiener arbeiterkrankenkasse berufen, wo er im referat fuer sozialpolitik und jugendschutz arbeitete.

im ersten weltkrieg leitete honay den verband der sozialistischen arbeiterjugend und redigierte die sozialistische jugendzeitschrift. als nach dem zusammenbruch der habsburgermonarchie im jahre 1918 die sozialdemokratische partei die fuehrung im wiener rathaus uebernahm, wurde honay mit der organisation des kommunalpolitischen bueros und des pressedienstes der stadt wien betraut. als wien 1920 eigenes bundesland wurde, entsandte ihn wien in den neugebildeten gemeinsamen landtag von wien und niederoesterreich. bis zum jahre 1932 leitete er das sekretariat des klubs der sozialdemokratischen wiener gemeinderaete. gleichzeitig wirkte er als sekretaer des oesterreichischen staedtebundes und als redakteur der oesterreichischen gemeinde-zeitung. in diesen funktionen erwarb er sich jene gruendliche kenntnis der wiener verwaltung und aller kommunalpolitischen fragen, durch die er zu einem fuehrenden kommunalpolitiker oesterreichs wurde.

bei den gemeinderatswahlen des jahres 1932 wurde honay vom 16. bezirk in den wiener gemeinderat entsandt und von diesem zum amtsfuehrenden stadtrat fuer allgemeine verwaltungsangelegenheiten gewaehlt. im september 1933 wurde er mit der leitung des staedtischen wohlfahrts- und gesundheitswesens betraut, die er bis zum 12. februar 1934 innehatte. an diesem tag wurde er mit vielen anderen sozialisten in das anhaltelager nach woellersdorf

./.

verschickt. zwischen 1934 und 1939 arbeitete karl honay im versicherungsgewerbe. die zeit des zweiten weltkrieges verbrachte er in den konzentrationslagern buchenwald und dachau.

nach dem zusammenbruch des nationalsozialistischen regims uebernahm honay das amt des finanzreferenten der gemeinde wien, wobei es ihm in kurzer zeit gelang, den finanzdienst der stadt wien neu zu organisieren und der stadt wien das gleichgewicht in der gebarung trotz der in erster zeit fehlenden uebersicht zu erhalten. im jahre 1947 wurde karl honay zum vizebuergermeister gewaehlt, gleichzeitig uebernahm er als stadtrat das personalreferat. ab 1949 wirkte er als stadtrat fuer das wohlfahrtswesen, wobei er grundlegende reformen in der jugend- und altersfuersorge durchfuehrte.

am 5. juni 1959 um 2,15 uhr ist karl honay im 68. lebensjahr nach kurzer krankheit in der klinik fellinger gestorben.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, zu dieser benennungsfeier berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: freitag, 2. oktober, 17 uhr.

ort: 16, gablenzgasse 82-86

1055

gesperrt bis 19 uhr:

gewerkschafter im rathaus

6 wien, 25.9. (rk) die gewerkschaft der arbeiter in der land- und forstwirtschaft haelt derzeit in wien ihren 7. gewerkschaftstag ab. freitag abend waren die 200 delegierten gaeste der stadt wien bei einem abendessen im rathauskeller. in vertretung des buergermeisters begruesste stadtrat hans b o c k die gaeste.

1011

stadtentwicklungsprogramm in arbeit

11 wien, 25.9. (rk) im kommenden fruehjahr werde die wiener stadtplanung ein stadtentwicklungsprogramm als diskussionsgrundlage der oeffentlichkeit praesentieren, kuendigte planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n am donnerstag abend bei einer konferenz der aktion ''modernes wien'' im doeblinger haus der begegnung an. schon zuvor wuerden den zustaendigen organen der gemeindeverwaltung drei andere wichtige arbeiten vorgelegt werden: das raeumliche leitbild von georg c o n d i t t , dem direktor des instituts fuer stadtforschung, das verkehrskonzept von dipl.ing. otto e n g e l b e r g e r , dem leiter der magistratsabteilung 18, und schliesslich die leitlinien fuer die wiener wirtschaftspolitik von dr. walter s k o p a l i k , dem leiter der magistratsabteilung 22. hofmann erklaerte, die stadtverwaltung sei an einer moeglichst breiten dikussion interessiert, wofuer nicht zuletzt die mitarbeiter der aktion ''modernes wien'' insoferne die voraussetzungen verbessert haetten, als durch ihre arbeit das planungsdenken in wien populaer gemacht worden sei.

zuvor hatte vizebuergermeister s l a v i k in der konferenz, die vizebuergermeister gertrude s a n d n e r leitete darauf hingewiesen, dass mit der im jahre 1968 von buergermeister m a r e k ins leben gerufenen aktion ein beratungsgremium von parteipolitisch ungebundenen und ehrenamtlich taetigen mitarbeitern geschaffen worden sei, das gerade im hinblick auf eine langfristige konzeption wertvolle anregungen gegeben habe. unter anderem sei in diesem kreis der wunsch laut geworden, eine eigene institution fuer fragen der stadtentwicklung zu schaffen, die gruendung des institutes fuer stadtforschung sei darauf zurueckzufuehren.

deshalb sei es nur folgerichtig, wenn nun eine administrative verschmelzung der aktion ''modernes wien'' mit dem institut vorgenommen werde. dem institut fuer stadtforschung werde kuenftig die koordinierung der verschienenen arbeitskreise der aktion obliegen.

./.

vizebuergermeister slavik dankte schliesslich den mitarbeitern der aktion und bat sie, weiterhin als diskussiontraeger fuer alle wichtigen fragen der stadtentwicklung zur verfuegung zu stehen.

architekt georg c o nd i t t gab schließlich einen ueberblick ueber die arbeit beziehungsweise die zielsetzungen des institutes fuer stadtforschung. an der veranstaltung hatten unter anderem auch landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r und stadtrat maria j a c o b i teilgenommen.
1110

besuch des nordkoreanischen handelsvertreters

13 wien, 25.9. (rk) einen hoeflichkeitsbesuch statteten freitag zwei vertreter der seit vergangenem maerz in wien etablierten handelsvertretung der koreanischen volksdemokratischen republik, handelssekretaer jen jung k w o n und ing. rim dong t s c h u n buergermeister bruno m a r e k in dessen arbeitszimmer im wiener rathaus ab. zwischen der nordkoreanischen republik und oesterreich bestehen bereits seit zehn jahren handelsbeziehungen, die vor allem in importen oesterreichischer wasserkraftanlagen und zelluloseerzeugnissen bestehen. jen jung kwon vermittelte dem buergermeister einen kurzen abriss der wirtschaftlichen situation und der daraus resultierenden probleme seines landes, wobei er besonders die regen handelsbeziehungen zu oesterreich unterstrich.
1139

100jaehrige im altersheim liesing

14 wien, 25.9. (rk) ihren 100. geburtstag feierte frau anna r a p a c z im altersheim liesing, die aus diesem anlass freitag besuch von bezirksvorsteher hans l a c k n e r und gemeinderat herbert m a y r erhielt. der bezirksvorsteher ueberbrachte in vertretung des buergermeisters der jubilarin, die wohl bettlaegrig, aber geistig noch sehr frisch ist, neben einem grossen blumenstrauss auch die ehrengeschenke und die glueckwuensche der wiener stadtverwaltung.

frau rapacz wurde am 25. september 1870 in ungarn geboren und lebt seit 1902 in wien. sie war in einer waescherei beschaeftigt und ist seit dem jahre 1942 verwitwet. die jubilarin hatte fuenf kinder, wovon eines noch lebt.
1143

preisguenstige gemuese- und obstsorten

17 wien, 25.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: fisolen 8 bis 10 schilling, feldgurken 3 bis 4 schilling, paradeiser 3 schilling je kilogramm.

obst: birnen (qualitaetsklasse 2) 5 schilling, pfirsiche 8 schilling, zwetschken 3,50 schilling je kilogramm.
1438

infektionskrankheiten im august

16 wien, 25.9. (rk) der taetigkeitsbericht des gesundheitsamtes der stadt wien fuer august weist 96 faelle von bakterieller lebensmittelvergiftung, 39 scharlachfaelle, 21 keuchhustenerkrankungen, zwei faelle von uebertragbarer genickstarre und je einen fall von ruhr und malaria auf. bei all diesen erkrankungen gab es keinen einzigen todesfall. hingegen starb einer von den 62 im august an infektioeser leberentzuendung erkrankten menschen.

die tbc-fuersorgestellen wurden von insgesamt 5.387 personen frequentiert, die zahl der neuuntersuchungen betrug 2.290. in 101 faellen konnte eine aktive tuberkulose festgestellt werden. in den tbc-fuersorgestellen wurden im august insgesamt 1.466 roentgendurchleuchtungen vorgenommen, die zahl der hausbesuche belief sich auf 1.340, die der roentgenaufnahmen auf 199 und die der schirmbilder auf 2.278.

in den beratungsstellen fuer geschlechtskranke betrug die parteienfrequenz 3.269 personen. von 618 im wochendurchschnitt untersuchten kontrollprostituierten waren 7, von 84 untersuchten geheimprostituierten 16 venerisch infiziert. aus ganz wien wurden 333 faelle frischer venerischer erkrankungen gemeldet.

in den 55 mutterberatungsstellen wurden an 232 beratungstagen 7.168 aerztliche beratungen durchgefuehrt. in den fuenf schwangerenberatungsstellen der gemeinde wien wurden im berichtsmonat 611 frauen untersucht, davon erstmalig 143. bei 81 frauen wurden krankhafte befunde erhoben, die zu einer stoerung der schwangerschaft fuehren koennen. auf kosten des gesundheitsamtes wurden 98 wassermannreaktionen und 102 rhesusfaktorbestimmungen durchgefuehrt.

der psychohygienische dienst verzeichnete in seinen vier beratungsstellen einen patientenstand von 3.544, davon standen 692 patienten in intensivbetreuung.

die gesundenuntersuchungsstellen waren wegen urlaubs gesperrt.

1408

vor dem ''tag der offenen tuer'':
''autofahrer unterwegs'' aus dem wiener rathaus

wien, 25.9. (rk) ein meer von blumen, musik der wiener feuerwehrkapelle, fiakerlied, glockengelaeut der karlskirche, strauss-polkas - das war die typische wiener atmosphaere im festsaal des rathauses, aus dem freitag die sendung ''autofahrer unterwegs'' uebertragen wurde, anlass war der bevorstehende tag der offenen tuer am morgigen samstag.

buergermeister bruno m a r e k war mit vizebuergermeister gertrude s a n d n e r und den stadtraeten dr. g l u e c k, h e l l e r, dkfm. h i n t s c h i g, h o f m a n n, dr. k r a s s e r, n e k u l a und dr. s c h a u m a y e r erschienen. ueber mikrophon entbot er den wienern und allen oesterreichern den gruss der bundeshauptstadt und die einladung zum ''tag der offenen tuer''.

''unser motiv fuer diese veranstaltung'', erklaerte marek, ''ist es, gewissermassen einen rechenschaftsbericht der verwaltung gegenueber den buergern zu legen. die mandatare wiens stehen zur verfuegung, und vielleicht wird im persoenlichen gespraech die eine oder andere vorgefasste meinung korrigiert werden.''

''autofahrer unterwegs''- sprecher walter n i e s n e r, der in der sendung auch auf die guenstige wettervorhersage fuer morgen hinwies, interviewte dann obermagistratsrat dr. helmut k r e b s vom presse- und informationsdienst der stadt wien. auf die frage nach dem sinn und zweck der morgigen veranstaltung meinte dr. krebs, der buergermeister habe dies viel besser beantwortet, als er es koennte. das rathaus wolle seine tore oeffnen, und ein monsterprogramm werde abrollen. auf die anregung von walter niesner, die besucher des rathauses sollten sich in ihren gespraechen mit den mandataren kurz fassen, erwiderte dr. krebs, dies sei richtig, denn die mitglieder des stadtsenats seien ja an diesem tag eine ''begehrte ware''. dr. krebs erinnerte an die vielfaeltigen vorfuehrungen im festsaal, an das feuerwehrfahren fuer die kinder und das reichhaltige

./.

rundfahrtenprogramm.

im uebrigen, betonte dr. krebs, sei auch die personalwerbung ein nebenaspekt der veranstaltung: der ''tag der offenen tuer'' solle eine praesentation des gemeindedienstes sein. auf den einwurf von niesner, dass ''die wiener ja nur dort hingehen, wo sie auch etwas zum essen bekommen'', reagierte dr. krebs mit den hinweis, dass im arkadenhof des rathauses - neben dem schulverkehrsgarten - auch ein cafe-restaurant eingerichtet sein werden.
1337

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:
edelsinnstrasse gesperrt

12 wien, 25.9. (rk) am montag beginnen in der edelsinnstrasse kanalbauarbeiten beziehungsweise rohrlegungsarbeiten der wasserwerke, die eine totale sperre der edelsinnstrasse von der schoenbrunner allee bis zur schwenkgasse zur folge haben. die arbeiten werden voraussichtlich vier monate dauern. die umleitung in beiden richtungen erfolgt ueber den strassenzug hohenbergstrasse - stranitzkygasse - weissenthurngasse - gassmannstrasse. auch in der linzer strasse beginnen am montag arbeiten der wasserwerke im abschnitt gurkgasse - einwanggasse, wodurch der verkehr richtung stadtauswaerts auf der route gurkgasse - goldschlagstrasse -einwanggasse umgeleitet werden muss. schliesslich verursachen die wasserwerke auch in der barawitzkagasse im 19. bezirk durch eine rohrauswechslung eine aenderung der ohnehin schon bestehenden umleitung, weil nun die barawitzkagasse schon ab heiligenstaedter strasse fuer den verkehr in richtung doeblinger hauptstrasse gesperrt werden muss. die umleitung in dieser richtung wird voraussichtlich vier wochen ueber gallmeyergasse - hohe warte zur doeblinger hauptstrasse gefuehrt.
1130

kranzniederlegung am novy-denkmal

19 wien, 25.9. (rk) der 1949 gestorbene erste baustadtrat der nachkriegszeit, franz n o v y , wuerde heuer seinen 70. geburtstag feiern. aus diesem anlass legen hochbaustadtrat hubert p f o c h und stadtbaudirektor prof. dr. dipl.-ing. rudolf k o l l e r montag, am 28. september, um 8 uhr, einen kranz am novy-denkmal im ottakringer novy-hof nieder.

nach einem harten emigrantendasein uebernahm franz novy 1945 an der seite von buergermeister theodor koerner die verantwortung fuer die erste phase des wiederaufbaues der schwer zerstoerten stadt wien. seiner initiative ist es zu danken, dass aus dem schutt der bombenruinen baumaterial gewonnen wurde, das zum bau der ersten neuen wohnungen diente. mit 32 jahren war novy in der zwischenkriegszeit mitglied des wiener gemeinderates geworden. 1947 wurde der gebuertige ottakringer als nachfolger von paul speiser zum obmann der wiener spoe gewaehlt.
bitte merken sie vor:

zeit: montag, 28. september, 8 uhr.

ort: wien 16, novy-hof (koppstrasse/hettenkofergasse/ zagorskigasse/gablenzgasse), eingang ecke herbststrasse/ pfenninggeldgasse.
1628

fernwaermewerk spittelau:
vorverlegte premiere wegen kaelteeinbruch

18 wien, 25.9. (rk) die premiere der waermelieferungen aus dem fernwaermewerk spittelau war, wie berichtet, fuer mittwoch naechster woche angesetzt. die technischen vorbereitungen sind jedoch so weit gediehen, dass wegen des ploetzlichen kaelteeinbruchs am freitag mit waermelieferungen in die wohnhausanlagen in der brigittenau (adalbert stifter-strasse, dietmayrgasse) eine ''vorpremiere'' stattfinden konnte. der ''anschluss'' des internationalen studentenheimes in doebling findet voraussichtlich mittwoch naechster woche statt.
1603

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861

gesperrt bis sonntag, 27. september, 19,30 uhr

wohnbautaetigkeit in wien

1 wien, 26.9. (rk) im rahmen der sendereihe ''wiener probleme'' sprach buergermeister bruno m a r e k am sonntag, dem 27. september, um 19,30 uhr, im programm oesterreich-regional ueber die wohnbautaetigkeit der gemeinde wien.

im einzelnen fuerte der buergermeister aus:

''in unserer raschlebigen zeit verlieren wertmasstaebe, die jahrzehnte, ja oft jahrhunderte gegolten haben, immer mehr an bedeutung und werden von neuen gesichtspunkten abgeloest, die den anforderungen der gegenwart besser entsprechen. diese entwicklung hat vor keinem gebiet unseres lebens halt gemacht: sie hat nicht zuletzt auch unser bauwesen umgestaltet.

frueher baute man einzelhaeuser, die jeweils fuer sich geplant und ausgefuehrt wurden. es war mehr oder weniger der zufall, der sie zu einem stadtbild zusammenfuegte. der soziale wohnbau in der ersten republik leitete eine neue aera im bauwesen ein: nun wurden nicht mehr haeuser, sondern ganze wohnhausanlagen projektiert. in der zweiten republik ging man einen schritt weiter: man plante und errichtete nicht nur wohnbau-komplexe, sondern neue stadtteile. dem schoepferischen

./.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

wirken der architekten und stadtplaner waren keine grenzen mehr gesetzt. als beispiele fuer diese neue, moderne bauweise erwaehne ich die grossfeldsiedlung in floridsdorf, die per albin hansson-siedlung in favoriten und ein neues stadtviertel in simmering. im raum zwischen meidling und siebenhirten wird ein weiteres grossprojekt vorbereitet.

haeuser bauen war in frueheren jahren ausschliesslich sache des baumeisters. die planung eines grossprojektes von heute ist eine gemeinschaftsarbeit. zum baumeister kommen der architekt und der stadtplaner, der soziologe, der psychologe und der arzt hinzu. die wohnung ist nicht mehr ein isoliertes projekt, sie muss vielmehr hineingestellt werden in den gesamtrahmen des menschlichen lebens mit allen seinen fuktionen, anforderungen und beduerfnissen.

fuer ein neues stadtviertel, das - wie zum beispiel die grossfeldsiedlung - in zwei jahren mehr bewohner zaehlen wird als vergleichsweise die stadt krems, bedarf es zahlreicher einrichtungen, die den menschen, die dort einziehen, den alltag erleichtern helfen und darueber hinaus den familien alle sorgen abnehmen. zunaechst einmal muessen einkaufszentren geschaffen werden, die es den hausfrauen ermoeglichen, alles lebensnotwendige in der naehe ihrer wohnung, ohne viele wege und laufereien, zu erwerben. die jungen muetter sollen die gelegenheit erhalten, ihre kleinen in kindergaerten oder in tagesheimstaetten der betreuung geschulten personals zu ueberlassen, fuer die aelteren kinder muessen schulen gebaut, sportanlagen und spielplaetze errichtet werden. ein postamt, eine sparkassenfiliale, eine apotheke, ein restaurant, ein espresso duerfen nicht fehlen. in der weiteren ausbaustufe der neuen siedlung muss auch an die eroeffnung eines grosskaufhauses gedacht werden. die siedlungen - vielfach werden sie auch ''satellitenstaedte'' genannt - sollen moeglichst autark werden. ihre bewohner werden sich sicher darueber freuen, wenn sie alle annehmlichkeiten des modernen grosstaedtischen lebens in ihrer naechsten umgebung haben. die stadtverwaltung begruesst

./.

das entstehen neuer geschaeftszentren, weil sie zu der angestrebten verkehrsentflechtung wesentlich beitragen.

es liegt auf der linie der von der gemeinde wien verfolgten sozialpolitik, dass innerhalb der grossen wohnbauanlagen auch wohnungen fuer aeltere und koerperlich behinderte menschen errichtet werden. ich erwaehne in diesem zusammenhang beispielhafte massnahmen in der per albin hansson-siedlung ost: bei einzelnen haeusern wurden die stiegen zum erdgeschoss durch rampen ersetzt, die von den bewohnern auch im rollwagen benuetzt werden koennen. in die hoehren stockwerke fuehrt ein entsprechend vergroesserter aufzug, die vorzimmer und sanitaeren anlagen in den wohnungen wurden so konstruiert, dass sie ohne weiteres mit dem rollwagen befahren werden koennen und den besitzern auch entsprechende bewegungsmoeglichkeit gewaehrleisten. kuehlschrank und backrohr in den kuechen ordnete man in einer weise an, dass sie auch im sitzen bequem erreicht werden koennen. auch bei der ausstattung der herde und tische wurde auf die beduerfnisse der koerperbehinderten ruecksicht genommen. der bau dieser wohnungen bedeutet eine vorbildliche soziale tat, wie sie der wiener tradition wuerdig ist.

selbstverstaendlich zaehlt es auch zu den aufgaben der stadtplaner, die neuen siedlungen durch guenstige verkehrswege mit dem stadtzentrum zu verbinden. die eigentlichen wohnanlagen werden durch gruenguertel gegen die verkehrsadern abgeschirmt, um laerm- und geruchsbelaestigungen der mieter hintanzuhalten. die stadtverwaltung sorgt aber nicht nur fuer einen fluessigen individualverkehr, sondern bereitet auch den anschluss der neuen siedlungsgebiete an die kuenftige u-bahn vor. die stationen werden so geplant, dass sie den zu erwartenden massenverkehr an den entsprechenden knotenpunkten reibungslos aufnehmen koennen.

mit der reform, ja ich moechte fast sagen mit der revolutionierung der gesamtplanung und der standortwahl der neuen staedtischen wohngebiete geht aber auch eine umgestaltung der architektur und der wohnungsplanung im einzelnen einher. die durchschnittliche wohnflaeche beispielsweise wurde von 55 auf rund 65 quadratmeter

./.

vergroessert. 60 prozent der im gegenwaertigen wohnbauprogramm der gemeinde wien vorgesehenen wohnungen weisen eine flaeche von jeweils 71 quadratmetern auf, 10 prozent erreichen 87 quadratmeter.

damit ist jedoch die anpassung an individuelle wohnwuensche noch keineswegs abgeschlossen. die stadtverwaltung untersucht bereits neue, in wien bisher unbekannte wohnbauformen. zur debatte stehen unter anderem die sogenannten terrassen- haeuser, bei denen das gruen der gemeinsam benutzten parkanlagen ueber gaerten und terrassen buchstaeblich bis zur wohnungstuer reicht. diese hauskonstruktion erfuellt eine wichtige forderung der gesundheitspolitik: sie bringt die natur gleichsam in die grosstadt zurueck.

immer haeufiger und deutlicher geht die architektur auch von einer bauweise ab, die dazu fuehrte, dass der bewohner erst die strassen und dann die haeuser abzaehlen musste, um sein domizil zu finden. durch gliederung und hoehenunterschiede soll erreicht werden, dass jedes einzelhaus aus der gesamtgestaltung des neuen stadtviertels augenfaellig hervortritt. im bereich der grossfeldsiedlung zum beispiel sind wohnhaeuser bis zu einer hoehe von 17 stockwerken geplant.

auch auf dem gebiet der baumaterialien und der baumethoden haben sich in den letzten jahren wichtige wandlungen vollzogen. der traditionelle ziegelbau tritt immer mehr in den hintergrund, man verwendet heute bausteine in grossformat oder ganze hausteile - zimmerwaende mit fenstern oder geschossdecken -, die in montagebauwerken vorfabriziert werden und zur rationalisierung und beschleunigung des wohnbaus wesentlich beitragen. die bauelemente werden auf den baustellen mit hilfe grosser kraene zu haeusern zusammengefuegt.

im jahre 1962 begann die ''montagebau wien'', an der die stadtverwaltung massgeblich beteiligt ist, mit ihrer produktion. viele baufirmen ahmten das beispiel nach, sodass der engpass in der wohnungsbaukapazitaet als ueberwunden gelten kann. in den naechsten tagen wird der ''bauring wien'', abteilung montagebau, bereits seine 10.000 wohnungseinheit vollenden. die fertigteil-

./.

beuweise hat es ermoeglicht, dass die wohnungswuensche vieler menschen, frueher als urspruenglich vorgesehen, erfuellt werden konnten.

die wohnbautaetigkeit der gemeinde wien ist damit in eine neue aera eingetreten. seit kriegsende konnten im rahmen des sozialen wohnbaues mehr als 115.000 wohnungen errichtet und ihren mietern uebergeben werden. kuenftig koennen wir uns nun immer mehr mit der loesung der qualitativen wohnprobleme befassen und dafuer sorge tragen, dass eines tages alle bewohner unserer stadt sich in ihren vier waenden wirklich zuhause fuehlen und darin so leben koennen, wie es ihrem sozialen standard und ihren kulturellen beduerfnissen entspricht."

wochenprogramm des planetariums

2 wien, 26.9. (rk) das planetarium in der prater hauptallee (beim riesenrad) fuehrt in der kommenden woche folgende veranstaltungen durch:

dienstag, 29. september: ein abend unter sternen, 17 und 19 uhr.

mittwoch, 30. september: die sternbilder und ihre sagen, 17 und 19 uhr.

donnerstag, 1. oktober: tierkreissternbilder und wandelgestirne, 17 und 19 uhr.

samstag, 3. oktober: sternbilder, die wir kennen sollten, sonderveranstaltung, 15, 17 und 19 uhr.

sonntag, 4. oktober: sternbilder, die wir kennen sollten, sonderveranstaltung, 10, 15, 17 und 19 uhr.

der tag der offenen tuer 1970

3 wien, 26.9. (rk) der himmel meinte es heute nicht gut mit der wiener stadtverwaltung: ausgerechnet am ''tag der offenen tuer'', der ja schon wochen- und monatelang vor dem vorgesehenen termin vorbereitet werden muss, so dass eine terminverschiebung unmoeglich ist, regnete es schon in aller frueh in stroemen. umso ueberraschter war man jedoch, als bereits eine dreiviertel stunde vor der oeffnung des grossen rathaustores durch buergermeister bruno m a r e k unter den arkaden auf dem rathausplatz mehrere dutzend wiener auf den beginn des rathausrundgangs (9.30 uhr) warteten. und um 9 uhr war die menge gar auf mehr als hundert personen angewachsen. sie alle hatten sich durch das unfreundliche wetter nicht davon abhalten lassen, der freundlichen einladung des buergermeisters schon so frueh folge zu leisten.

aber nicht nur aus dem rathaus, sondern auch aus einigen ''aussenstellen'' liefen gleich in der frueh gute nachrichten ein: so meldete zum beispiel die leitung des reservegartens hirschstetten, dass dort bereits um 9 uhr zwei fuehrungen durchgefuehrt werden mussten, da sich so viele interessenten vorzeitig eingefunden hatten.

auch rund ums rathaus hatten sich bei den haltestellen der busse, die zu einzelnen ''aussenstellen'' fahren, regenschirmbewehrte schlangen gebildet, die geduldig auf die abfahrten ins fernwaermewerk spittelau, zur klaeranlage blumental oder zu den gaswerken simmering und leopoldau warteten.

marek: ''ich lade sie herzlichst ein (rufz)''

da es waehrend der fuer 9.30 uhr angesetzten offiziellen eroeffnung noch immer regnete, hatte die musikkapelle das vor dem rathaus errichtete podium nicht besetzt. die maenner standen, von mehreren hundert besuchern umlagert, unter dem gewoelbe des rathausturmes und empfingen buergermeister bruno m a r e k mit einem tusch.

buergermeister marek erschien in begleitung der mitglieder des stadtsenats und zahlreicher gemeinderaete. in einer kurzen an-

./.

sprache begruesste er die ersten gaeste am ''tag der offenen tuer'' und lud sie herzlichst ein, das rathaus zu besuchen. sie sollen sich von der arbeit der gemeindeverwaltung ueberzeugen und sich ueber die plaene fuer die zukunft informieren.

als marek den platz vor dem mikrophon verliess, eilten zwei kleine kinder, ein bub und ein maedel, auf ihn zu und ueberreichten ihm blumenstraeusse.

der erste gast

nun wurde das eingangstor der volkshalle geoeffnet, die sich innerhalb kurzer zeit mit besuchern fuellte. der buergermeister und die stadtraete folgten dem durch gruenpflanzen markierten ''besucherweg'' des rathaus-rundganges. wenige minuten spaeter konnte wiens stadtoberhaupt in seinem arbeitszimmer den ersten gast begruessen: herrn ludwig w e n d l e r aus der schuettaustrasse 1/39, ein pensionierter oberbetriebs-kontrollor der e-werke. er habe die gelegenheit benuetzt, um das rathaus einmal von innen zu sehen, erklaerte herr wendler, ausserdem werde er noch die u-bahnbaustelle karlsplatz und den reservegarten hirschstetten besuchen.

+

im tuerspalt

kleine geschenke erhalten die freundschaft. nach diesem prinzip hatten sich auch heuer wieder buergermeister bruno m a r e k und die vizebuergermeister felix s l a v i k und gertrude s a n d n e r mit kleinen gaben fuer die kleinen besucher eingedeckt. beim buergermeister gab es vor allem schokolade, bei slavik matchbox-autos und baelle, waehrend frau sandner - schliesslich war sie ja lehrerin - buntstifte und naehvorlagen verteilte.

+

die grossen palmen im kaffeehaus im arkadenhof sahen recht truebe drein, als der morgenregen auf die tische plaetscherte. aber die optimisten behielten doch recht. kaum hatte um ungefaehr 10 uhr der regen aufgehoert, kaum hatten eifrige helfer die tische

./.

und sessel trockengewischt - schon nahmen die ersten gaeste platz, um sich mit wuerstel und mehlspeise zu staerken. da konnte auch die wetterfeste feuerwehrkapelle nicht zurueckstehen und spielte flotte weisen auf.

+

am vormittag gab es eine ueberraschung unter dem rathausturm: im zeichen der verbundenheit wiens mit den anderen bundeslaendern war die speckbacher kapelle in ihrer tiroler tracht zum ''tag der offenen tuer'' gekommen und gab ein platzkonzert mit flotten oesterreichischen maerschen.

+

um halb elf: die ersten minister

nicht um sich vom tadellosen einsatz ''seiner'' polizei rund um das rathaus zu ueberzeugen, sondern wegen des ''tages der offenen tuer'' kam innenminister otto r o e s c h noch vor halb elf ins rathaus. stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g wurde ihm als fuehrer ''zugeteilt''.

roesch, in dessen amtsbereich ja ''tage der offenen tuer'' ebenfalls beliebt sind (polizei, gendarmerie), zur ''rathaus-korrespondenz'': ''das ist eine besondere attraktion (rufz.) ich bin zum erstenmal bei einer solchen veranstaltung im rathaus. besonders gefallen mir die arbeiten der bildungsanstalt fuer kindergaertnerinnen (rufz.)''

kurz danach kam forschungsminister dr. herta f i r n b e r g. ihre betreuung beim rundgang uebernahm personalstadtrat hans b o c k .

firnberg: ''das ist eine demokratische einrichtung erster guete. man sieht, die menschen sind bereit, sich mit den einrichtungen ihrer verwaltung bekanntzumachen und auseinanderzusetzen. ein weiterer schritt auf dem weg zur verwirklichten demokratie (rufz.)''

rathaus: plakate zur begruessung

das erste, was die besucher des rathauses beim betreten des gebaeudes sehen, sind plakate: die besten plakate der jahre 1968 und 1969, praemiert von einem unabhaengigen wertungskollegium im auftrag des kulturamtes der stadt wien. es ist ehrend fuer die

./.

stadtverwaltung, dass sich unter den insgesamt 23 plakaten nicht weniger als fuenf ''staedtische'' befinden: das u-bahn-plakat, der ''schmutzteufel'', festwochen 1969, ein plakat der staedtischen schulen und ein ausstellungsplakat des historischen museums.

willy brandt und robert stolz

ueberhaupt regiert das kulturamt den ersten teil des rundgangs bis hinauf zum wappensaal. grosses gedraenge herrscht um einen restaurator der staedtischen museen, der unter dem licht einer grellen lampe mit verschiedenen pinselchen an einem maedchenbild aus dem jahre 1830 arbeitet. es wird eingehend nach seiner berufsausbildung gefragt.

im wappensaal wird das rathaus zur galerie: neuerwerbungen des kulturamtes sind hier ausgestellt, aquarelle, radierungen und plastiken. an den waenden stehen grosse vitrinen, in denen die ehrenzeichen der stadt wien und des landes wien, das goldene buch und das ehrenbuergerbuch, illustriert mit aktuellen photos, zu sehen sind. auf dem einen bild die ueberreichung der ehrenbuergerurkunde an den juengsten (und zugleich aeltesten) ehrenbuerger: prof. robert stolz. daneben ein photo des deutschen bundeskanzlers willy brandt, wie er sich eben in das goldene buch der stadt wien eintraegt.

weltausstellung und bernstein

der komponist der ''west side story'' wird von den wiener festwochen im wappensaal praesentiert: leonard bernstein am pult des thaeters an der wien waehrend der heurigen fidelio-premiere, leonard bernstein aber auch in der ''arena 70'' mit dem ensemble von ''stomp''.

erinnerungen an die k. und k. reichshaupt- und residenzstadt wien weckt die ausstellung der stadtbibliothek im praesidialgang: die besucher stauen sich vor dem ''plan des weltausstellungs-central-bureaus für reise und wohnung'' - in unserer sprache: abteilung moebel und tourismus.

mittlerweile hat sich im festsaal die front der jungen kindergaertnerinnen formiert: die besucher, die sich in den gaengen eher gedraengt bewegt haben, zerstreuen sich in der weite des

./.

groessten staedtischen repraesentationsraums. der chor der kindergaertnerinnen nagelt sie rund um die buehne fest, wo die bunten kleider der singenden maedchen mit der farbenpracht des blumenarrangements konkurrieren. gestern hat hier noch walter niesner bei der sendung ''autofahrer unterwegs'' schoenes samstagwetter prophezeit. doch trotz des leichten regens ist der festsaal voll mit wienern...

im suedbuffet summt es von emsiger arbeit. berufsschueler aus sechs branchen demonstrieren ihre handwerklichen fertigkeiten. hier scheiden sich die geschlechter, ehepaare werden auseinandergerissen: waehrend die damen sich den naturblumenbindern und - begehrlichen blicks - den perueckenmachern zuwenden, stehen die herren fasziniert vor den staenden der radiomechaniker und fernmeldemonteure...

waehrenddessen bereiten sich - gewissermassen hinter dem ruecken der singenden kindergaertnerinnen - in einem nebenraum des festsaals blutjunge maedchen auf eine laufstegpremiere vor: die fachschule der stadt wien fuer damenkleidermacher zeigt vormittag ihre modelle. am nachmittag wird sie den platz ihrer beruehmten konkurrenz, der modeschule hetzendorf, ueberlassen.

die rettung greift ein

mitten im groessten trubel, um 11 uhr, brach im gemeinderatssitzungssaal der 69jaehrige pensionist ferdinand s c h w e i g e r aus dem 2. bezirk, scholzgasse, bewusstlos zusammen. der alleinstehende aeltere herr, der auch allein ins rathaus gekommen war, wurde vom rettungsarzt sofort an ort und stelle behandelt und dann von der rettung in die poliklinik gebracht. laut auskunft des rettungsarztes hat herr schweiger ein schwaches herz und hohen blutdruck. schon bei seiner einlieferung in die poliklinik kam der pensionist wieder zu bewusstsein. gegenwaertig wird ein ekg gemacht, dessen ergebnis noch aussteht. wie die behandelnde aerztin in der poliklinik mitteilte, hat es zunaechst aerger ausgesehen als es tatsaechlich ist. der patient, der sich sichtlich wieder erholt hat, bleibt aber auf jeden fall fuer mehrere tage zur beobachtung in der klinik.

./.

der erste goldene rathausmann

kurz vor mittag war es so weit: in der volkshalle wurde der 10.000. besucher des heurigen ''tags der offenen tuer'' erwartet. er war eine ''sie'' und wurde um 11.40 uhr willkommen geheissen: frau heide lore k r o n e d e r aus dem 9. bezirk, sobieskigasse 2a. frau kroneder befand sich in begleitung ihres gatten karl und ihrer kinder, der achtjaehrigen regina und des dreieinhalb jahre alten richard.

viennessen begruessten frau kroneder mit blumen und einem wienbuch, dann wurde die familie in das arbeitszimmer des buergermeisters geleitet. buergermeister marek dankte frau kroneder fuer das der gemeindeverwaltung entgegengebrachte interesse und ueberreichte ihr einen goldenen rathausmann. die kinder bekamen schokolade.

herr und frau kroneder waren ins rathaus gekommen, um einem wunsch ihrer kinder zu entsprechen. auf ihrem weiteren programm standen ein abstecher zur feuerwehr und eine fahrt in den donaupark.

der 10.000. besucher war heuer - bedingt durch das regnerische wetter - um etwa eine stunde spaeter dran als im vorjahr. der guten stimmung tat der zwar noch immer wolkenverhangene, aber nicht mehr regnerische himmel keinerlei abbruch.

wappensaele: reger bazarbetrieb

die in den wappensaelen etablierte ausstellung des jugendamtes erfreute sich von anfang an ueberaus grossen publikumsinteresses. neben den informationen ueber die sozialarbeit und die taetigkeit der wichtigsten ausbildungsstaetten der stadt wien waren es besonders die hier ausgestellten exponate - etwa das von den zukuenftigen kindergaertnerinnen und horterzieherinnen gebastelte spielzeug - ueber die man immer wieder anerkennende worte hoerte.

im mittelpunkt des interesses stand aber zweifellos der der ausstellung angeschlossene bazar, wo die moeglichkeit bestand, diverse arbeiten - spielzeug oder schmuck - kaeuflich zu erwerben. manch einer der noch schulpflichtigen rathausbesucher holte sich hier anregungen fuer sein nächstes muttertagsgeschenk oder den naechsten selbstgebastelten weihnachtszierat.

x

im tuerspalt

die wiener kindergaerten sind modern. das ist allgemein bekannt. aber auch die kindergaertnerinnen selbst legen wert darauf, mit der zeit zu gehen - und das auch in modischen belangen. bei der ausstellung in den wappensaelen dominiert eindeutig der midi- und maxirock. die rathaus-viennessen mit ihren (noch) kurzen kostuemen kamen sich dagegen direkt altmodisch vor.

+

''ich freu mich doppelt, herr buergermeister'', schmunzelte eine frau bei der begruessung. marek wollte den grund fuer die doppelte freude wissen und erhielt prompt die erklaerung: ''erstens freu ich mich, dass ich heute zu ihnen hab' kommen koennen, und zweitens freu ich mich, dass sie an die kinder schokolade verteilen. ich erzeug' naemlich diese schokolade, herr buergermeister (rufz)'' lachend der buergermeister: ''firmenreklame haben wir eigentlich nicht beabsichtigt".

+

das erstemal liess der mann den deckel zufallen. beim zweiten mal gab er dem ding einen kleinen schupser. beim dritten mal einen kraeftigen stoss. als die ausgestellte neue muelltonne noch immer leise blieb, resignierte der besucher - ein wiener. die erste materialprobe des tages war bestanden.

+

''wo ist der buergermeister?'', fragte ein deutscher gast just in jenem augenblick, als er buergermeister m a r e k die hand schuettelte. ''sie geben ihm ja eh grad die hand'', schmunzelte marek. ''ah, sie sind der erste mann dieser stadt?'', konterte der besucher. ''aber nein, einer der diener dieser stadt'', wehrte wiens buergermeister ab.

+

drei buben im gespraech. der erste, durch einen verliebten blick auf sein match-box-auto - ein geschenk vizebuergermeisters s l a v i k s - keinen zweifel an seiner absicht lassend: ''hoerst, morgen geh i do no amal her''. der zweite: ''hast sowas a schon?'' der dritte gerissen: ''i schau no amal beim

./.

slavik vorbei. aber glei jetzt, weil i glaub, morgen ist nix mehr (rufz)''

+

anachronismus: der buergermeister von rum - einem ort bei innsbruck - stellte sich mit einem spirituosenfaesschen als geschenk bei buergermeister marek ein. der hochprozentige inhalt: enzianschnaps. (marek revanchierte sich mit einem stadtsiegel.)

+

die vizebuergermeister s l a v i k und s a n d n e r wetteiferten im schreiben von autogrammen. trotz restlosem einsatz blieben beide auf der verliererbahn. buergermeister m a r e k war unschlagbar. ein listiger trick hatte ihm zum sieg verholfen: sein autogramm gab es als vordruck.

+

als ''rattenfaenger von pflegepersonal'' betaetigte sich am vormittag gesundheitsstadtrat dr. g l u e c k in der schwesternschule des allgemeinen krankenhauses. bei seinem besuch begegnete er schwestern der schule puerkergasse in wien 19, deren schuelerinnen erfreuliches interesse am pflegeberuf aeusserten. ''wie lange dauert es, herr stadtrat, bis man fertig ist?'', war die kardinalfrage der jungen maedchen. der direktor des allgemeinen krankenhauses, dr. r i t s c h l , und oberbaurat f o l t i n machten die zukunftsaussichten der schwestern im allgemeinen krankenhaus besonders anziehend, indem sie an hand der modelle deren wohngelegenheiten vorfuehrten.

+

die wiener rettung hatte den ''tag der oeffenen tuer'' unter das motto ''am pulsschlag des lebens'' gestellt. ''am pulsschlag des lebens'' ist ein film - von amateuren des rettungspersonals der stadt wien in ihrer freizeit hergestellt - der demonstriert, dass die wiener rettung vom ersten augenblick des lebens bis zu jener letzten fahrt dem wiener hilfreich zur seite steht. in anwesenheit von stadtrat dr. g l u e c k , obersenatsrat dr. w i d m a y e r , rettungs-chefarzt dr. m o t z und mitgliedern des gemeinderatsausschusses fuer gesundheitswesen wurde dieser film vorgefuehrt.

+

./.

wetterfeste feuerwehrknirpse

die attraktionen rund ums rathaus litten zwar unter dem schlechten wetter, trotzdem liessen sich die wiener nicht von den regentropfen abhalten, bereits kurz nach der eroeffnung von einem ausstellungsobjekt zum anderen zu marschieren. vor allem die kinder liessen sich durch die widrigen umstaende auf gar keinen fall den spass verderben: so warteten zahlreiche knirpse bereits eine halbe stunde vor beginn mit ihren eltern vor den feuerwehrautos am friedrich schmidt-platz.

die sensation, mit echten feuerwehrmaennern und feuerwehrautos ums rathaus kurven zu koennen, wog staerker als alle widrigen wetterumstaende. die feuerwehrmaenner hatten klug vorgesorgt, um mit den buben und maedchen fertig werden zu koennen: in jedem auto sass eine kindergaertnerin, die die kleinen gaeste auf der rundreise begleitete.

als dann der regen am spaeteren vormittag aufhoerte, begann der richtige ansturm auf die feuerwehrautos. das interesse der erwachsenen galt der technik: viele besucher liessen sich die ausgestellten fahrzeuge der rettung, des staedtischen fuhrparks, der gaswerke und der feuerwehr ganz genau erklaeren.

zwischen stiefmuetterchen und vergissmeinnicht

im reservegarten der stadt wien in hirschstetten. begann der ''tag der offenen tuer nicht wie vorgesehen um 9,30 uhr, sondern bereits kurz nach acht uhr. der stellvertretende leiter des reservegartens, ing. m e m b i e r , musste die ersten blumen-fans bereits kurz nach acht uhr durch die zauberhaft hergerichteten schauhaeuser des reservegartens und durch die riesigen anlagen fuehren.

gegen mittag statteten stadtrat kurt h e l l e r , als oberster chef der wiener blumen, bezirksvorsteher k o e p p l und stadtgartendirektor ing. alfred a u e r dem reservegarten einen besuch ab. ihnen wurde vor allem das neuerworbene 20-hektargelaende gezeigt, auf dem die gaertner des reservegartens die fruehlingsblumen fuer das kommende jahr vorbereitet haben: 130.000 stiefmuetterchen und 60.000 vergissmeinnicht und rockerln und andere

./.

fruehlingsboten konnten besichtigt werden. um die mittagszeit waren bereits mehr als 500 besucher durch den reservegarten gewandert und hatten beim verlassen ein kleines blumenstraeusschen als geschenk bekommen.

auf der u-bahn-baustelle...

reges interesse herrschte am ''tag der offenen tuer'' auch fuer den wiener u-bahn-bau: schon gut eine viertel stunde vor dem ersten fuer 10 uhr angesetzten vortrag fanden sich im staedtischen baubuero im resselpark die ersten interessenten ein. die erste gruppe wurde von stadtrat h e l l e r begruesst. fuer die vortraege waren bekanntlich in den letzten tagen karten ausgegeben worden, weil der fassungsraum der beiden sitzungssäle natuerlich beschraenkt ist.

techniker der magistratsabteilung 29 gaben einen kurzen ueberblick ueber den wiener u-bahn-bau im allgemeinen und ueber das vorhaben am karlsplatz im besonderen. an die vortraege schlossen sich filmvorfuehrungen an: ein streifen ueber die arbeiten mit der tunnelmaschine in london und ein film ueber den bau der tunnelstrecke fuer die zweierlinie zwischen landesgericht und secession.

als die ersten vortraege zu ende waren, warteten bereits gut zwei dutzend wienerinnen und wiener auf die naechsten vortraege, die zu allen vollen stunden angesetzt waren. auf dem fussgaengersteg ueber dem karlsplatz erlaeuterte inzwischen ein anderer ingenieur vom aussichtsplateau aus das vielfaeltige baugeschehen. damit seine ausfuehrungen auch alle teilnehmer gut verstehen konnten, war eigens eine lautsprecheranlage installiert worden.

...und in der verkehrsleitzentrale

die verkehrsleitzentrale in der rossauer kaserne stand natuerlich auch heuer wieder fuer den besuch offen. hier werden von der polizei bekanntlich mit hilfe von 17 fernsehkameras wichtige verkehrsknoten staendig ueberwacht. die steuerung des verkehrs wird mit hilfe von insgesamt 93 lichtsignalanlagen, die hier an-

./.

geschlossen sind, vorgenommen. in der rossauer kaserne standen den ganzen tag ueber vier beamte der magistratsabteilung 46 fuer erklaerungen zur verfuegung.

bundestheater-chef im rathaus

gefuehrt von stadtrat dr. maria s c h a u m a y e r kam der leiter der bundestheaterverwaltung, dr. gottfried h e i n d l, um 12 uhr ins rathaus. in den mittagsstunden war der andrang auslaendischer besucher besonders stark. schweden, australier, amerikaner, hollaender und italiener begruessten den wiener buergermeister in ihrer landessprache. die tiroler speckbacher-musikkapelle defillierte am buergermeister vorbei, eine studiengruppe oberoesterreichischer gemeindebediensteter zeigte sich ausserordentlich beeindruckt.

der bundespraesident als ''harun al raschid''

grosse aufregung gab es am spaeten vormittag, als es ploetzlich hiess, bundespraesident franz j o n a s sei im rathaus. fotografen und berichterstatter wurden sofort in der naehe von buergermeister bruno m a r e k in dessen arbeitszimmer postiert, alles wartete gespannt auf den besuch des bundespraesidenten. aber der bundespraesident kam nicht. geruechte schwirrten durch die raeume: der bundespraesident sei eben im arkadenhof gesehen worden, jetzt gerade halte er sich in der volkshalle auf...

bis sich dann schliesslich herausstellte: oesterreichs staatsoberhaupt hatte um etwa 12 uhr das rathaus durch den eingang lichtenfelsgasse betreten und war hoechst unoffiziell, von niemandem begleitet und somit gleichsam als moderner ''harun al raschid'' mitten im besucherstrom durch das rathaus spaziert. der ganze besuch dauerte allerdings kaum laenger als 15 minuten, und so konnte franz jonas aus zeitmangel nicht einmal sein altes buergermeister-domizil im ersten stock aufsuchen und seinem nachfolger marek die hand schuetteln.

prominente besucher

um punkt 13,20 uhr betrat, gefuehrt vom 3. landtagspraesidenten m u e h l h a u s e r und von stadtraetin dr. maria

./.

s c h a u m a y e r, ex-bundeskanzler dr. josef k l a u s das arbeitszimmer des buergermeisters. bruno marek hiess den frueheren regierungschef herzlich willkommen und wies ihn auf die reichhaltigen ausstellungen hin, die sich mit den grossen problemen der gemeindeverwaltung auseinandersetzen. dr. klaus bezeichnete die veranstaltung als ''sehr interessant''.

schon am vormittag war ein anderer prominenter besucher erschienen: nationalratsabgeordneter otto p r o b s t, der von stadtrat hans b o c k auf seinem rundgang begleitet wurde.

druck- und schallversuche

die staedtische versuchs- und forschungsanstalt in simmering - heuer erstmals im besichtigungsprogramm - ist das mekka von technikfans. stadtbaurat dipl.-ing. otto p u c h i n g e r, dipl.-ing. johann b e k und ing. peter u r s e n b a c h werden von den besuchern in diskussionen ueber detailfragen verwickelt: die optisch und akustisch eindrucksvollen pfeiler-druckversuche sowie trittschall- und waermeflussmessungen an verschiedenen baumaterialien bieten genuegend diskussionsstoff.

mammutprogramm

tiefbaustadtrat kurt h e l l e r suchte nicht nur im rathaus den kontakt mit der bevoelkerung, er tauchte im laufe des tages an allen wichtigen ''brennpunkten'' seines umfangreichen geschaeftsbereis auf: an der u-bahn-baustelle karlsplatz, in der wasserwerk-zentrale, im reservegarten hirschstetten und am nachmittag bei den maennern der stadtreinigung und der kanalabteilung, die beim rathaus mit ihren fahrzeugen aufgefahren waren.

''dort oben ist kein kaffeehaus''

''dort oben in der kanzel ist kein kaffeehaus'', mußte dipl.-ing. michael n e b e l bei der fuehrung durch das fernwaermewerk spittelau immer wieder erklaeren. die kanzel des kamins birgt vielmehr die hubwerke und rollenroste fuer die reparaturbuehne, die eine reibungslose reparatur beim ausfall eines der drei

./.

rauchrohre garantieren. das fernwaermewerk kommt dadurch nie in die lage, wegen reparatur den betrieb einstellen zu muessen. nebel und sein kollege ing. konrad w e i n h o f e r sowie ein atem von werkmeistern fuehren mit charme und der gabe, komplizierte technik einfach zu erklaeren, durch die gigantischen anlagen in der spittelau, die heuer erstmals als technischer glanzpunkt des besichtigungsprogramms offeriert werden.

beeindruckt sind die spittelau-besucher von vielen superlativen: etwa von der tatsache, dass im 8.000-kubikmeter-muellbunker der mist der ganzen stadt, der sich in vier tagen (etwa ueber feiertage) ansammelt, gespeichert werden kann, oder dass durch die sperrmuellschere selbst klaviere, betten und kanapees zerkleinert werden. auch die feststellung, dass das fernwaermewerk eine stadt in der groessenordnung von innsbruck nicht nur versorgen kann, sondern durch seine ausgefeilte technik eine nahezu hundertprozentige ausnutzung der brennstoffe und hoechste rauchreinheit erzielt wird, beeindruckte die besucher sichtlich.

''grosskampftag'' fuer die feuerwehr

trotz anfaenglichem regen herrschte in der feuerwehrzentrale am hof schon lange vor dem offiziellen beginn (10 uhr) grosser zustrom von grossen und kleinen besuchern. wer an der fahrzeughalle voruebering, vermeinte zeuge eines grosseinsatzes der wiener feuerwehr zu werden: blaulicht und signale liessen darauf schliessen. bei genauem hinsehen war man dann allerdings wieder beruhigt, denn hinter den volants sassen durchwegs noch schulpflichtige ''feuerwehrmaenner'', die fuer kurze zeit ihre kappeln gegen feuerwehrhelme vertauscht hatten.

selbst die tatsache, dass in folge des regens vormittags kein rutschtuch gespannt werden konnte, tat der begeisterung keinen abbruch. es gab fuehrungen durch das gesamte haus, und die erwachsenen hatten die moeglichkeit, in der inspektionsstelle der zentrale lichtbildervortraegen ueber heizprobleme

./.

und die damit verbundenen brandursachen zu lauschen.

besonderer anziehungskraft erfreute sich auch das erst voriges jahr wiedereroeffnete feuerwehrmuseum, wo unter fachkundiger fuehrung dem interessierten publikum wiens brandschutz und dessen entwicklung vor augen gefuehrt wurde. auch hier nahm der besucherstrom stuendlich zu. filmvorfuehrungen ueber die vielfalt der einsatzbereitschaft der feuerwehr vervollstaendigten das programm.

fuer die betreuung der vielen kleinen besucher sorgten fuenf kindergaertnerinnen, die fuer diesen tag in die feuerwehrzentrale ''abkommandiert'' worden waren, um die feuerwehrmaenner bei ihrem ''einsatz'' zu unterstuetzen.

''geraubter vogel'' vor vollem haus

am fuss der feststiege 2 hatte sich im rathaus ein besonders erfolgreiches unternehmen etabliert: das kasperltheater. wiener kindergaertnerinnen liessen dort die puppen tanzen. gegeben wurde ''die hexe und das maerchenbuch'' sowie ''der geraubte vogel''. der zulauf war enorm, zwischen den einzelnen auffuehrungen blieben hoechstens zehn minuten pause, dann waren schon wieder alle plaetze besetzt.

+

im tuerspalt

sie konnten es nicht erwarten: die ersten burschen eines polytechnischen lehrgangs versammelten sich schon gegen 8.30 uhr bei der rossauerkaserne, obwohl sie gemeinsam mit einem lehrer erst eine stunde spaeter die verkehrsleitzentrale besuchen sollten. geduldig warteten sie, bis ihr lehrer zur verabredeten zeit kam. sie zeigten sich von der ''tv-show'' ueber die wiener kreuzungen beeindruckt.

+

grosser augenblick an einem grossen tag fuer einen anonymen rathausbeamten: eine alte dame bittet ihn um ein autogramm. er wehrt bescheiden ab: von seinem autogramm haette sie gar nichts,

sie moege ein bisschen weitergehen zu vizebuergermeister slavik und vizebuergermeister gertrude sandner, die wuerden gerne ihre unterschrift geben. ''ach so'', meint die alte dame etwas enttaeuscht. ''sie haben so ausgeschaut, wie wenn sie wer waeren''.

+

unter den feuerwehrfahrzeugen, die in der lichtenfelsgasse ausgestellt sind, befindet sich auch ein abschleppfahrzeug. hintendran haengt zur demonstration ein uralter fiat 1400. dem kenner der verhaeltnisse draengt sich unwillkuerlich das lateinische sprichwort auf: ''sic transit gloria mundi.'' denn der betagte pkw hatte in seinen jugendjahren dem branddirektor als dienstfahrzeug gedient.

+

grosses interesse fuer's autobus-lenken

unerwartet grossen andrang gab es trotz dem schlechten wetter auf dem spielteichparkplatz vor dem stadionbad, wo jeder inhaber eines ''b''-fuehrerscheins gelegenheit hatte, sich einmal als lenker eines grossen staedtischen autobusses zu versuchen. eine halbe stunde frueher als vorgesehen, naemlich schon um 9 uhr, wurde deshalb mit den probefahrten begonnen. drei autobusse, darunter ein ''tatzelwurm'' - einer der gelenkautobusse - standen ab diesem zeitpunkt pausenlos im einsatz. auch zwei prominente versuchten sich zwischendurch als autobuslenker: stadtwerke-stadtrat franz n e k u l a und stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l .

die mit dem probefahren verbundene personalwerbung hatte erfreulichen erfolg. schon in den ersten zwei stunden kamen vierzehn interessenten in den informationsbus, die sich ueber bezahlung, arbeitsbedingungen und sozialleistungen informieren liessen und nun mit der personalabteilung der verkehrsbetriebe in naeheren kontakt treten werden. ein junges ehepaar war sogar aus kapfenberg gekommen, um sich genauer zu informieren.

./.

14,15 uhr: der 20.000. besucher

der 20.000. besucher betrat um 14,15 uhr das arbeitszimmer des buergermeisters, der ihm den zweiten goldenen rathausmann des heutigen ''tages der offenen tuer'' ueberreichte. herr johann s a s s m a n n dankte fuer den freundlichen empfang und versicherte, dass er gerne ins rathaus komme, auch wenn es ihm etwas schwerfalle: herr sassmann ist naemlich schon 90 jahre alt. er wohnt in der josefstadt, florianigasse 5a, und war frueher telegraphen-oberwerkmeister. ''ich war dabei, als hier im rathaus die hauszentrale eingerichtet wurde,'' erinnert er sich. ''das muss 1909 oder 1910 gewesen sein.''

blumengrossmarkt: vorwiegend damen

''bis zum horizont reicht der kuenftige grossgruenmarkt'': so illustriert marktamtsbeamter werner tomas eindrucksvoll die ausmasse des 416.000 quadratmeter grossen, zwischen laxenburger strasse und pottendorfer linie gelegenen grossmarktareals, wenn er die besucher der blumenmarkthalle einen blick durch die seitentore machen laesst.

auf den weiten flaechen im osten und sueden der halle arbeiten die catapillars, die unterirdischen versorgungsleitungen werden eingebaut. der gang durch die halle zeigt einen reizvollen kontrast zwischen der zweckmaessigen technik der modernen stellagen und dem bunten angebot der blumenhaendler. das vorwiegend weibliche publikum bedauert mitunter, dass die pracht nur fuer wiederverkaeufer bestimmt ist.

30.000. besucher

der 30.000. besucher im rathaus war, wie der 10.000. auch, eine frau: die 31jaehrige gertrude p e s l , aus wien-liesing, breitenfurter strasse 194, kam mit ihren beiden kleinen kindern und ihrem mann. sie war das erstemal bei einem ''tag der offenen tuer'' im rathaus. buergermeister marek ueberreichte der hausfrau einen goldenen rathausmann und blumen.

./.

die grossen weltumsegler

um 14 uhr begann das nachmittagsprogramm im festsaal: die modeschule hetzendorf praesentierte unter dem motto ''vivat columbus'' eine kreppapier-schau, in der sie die abenteuer grosser weltumsegler darstellte. die wikinger erichs des roten kommen darin ebenso vor wie der venezianer marco polo und der tragisch ums leben gekommene kapitaen james cook.

csardas und heisser tee

schon gegen mittag waren tische und sessel im ''cafe arkadenhof'' getrocknet, doch zulauf bekam das eintagsrestaurant erst so recht, als prof. norbert p a w l i c k i mit seinen solisten das podium bestieg. wohl um sich aufzuwaermen, begannen die musiker mit einem csardas. der erfolg blieb aus: pawlicki, der im mantel am fluegel sass, wurde von aufmerksamen rathausbeamten ebenso mit heissem tee gelabt wie seine kollegen.

''torschlusspanik"

es sieht jetzt, am nachmittag, so aus, als waeren die rathaus-besucher ploetzlich von einer art ''torschlusspanik'' ergriffen: der andrang nimmt seit 14 uhr derart zu, dass bereits zweimal - und zwar um 14,40 uhr und um 15,10 uhr die tore vorueubergehend gesperrt werden mussten, weil beim besten willen niemand mehr in den grossen raeumlichkeiten des rathauses platz gefunden haette, so sehr war alles ueberfuellt.

dieser ploetzlich einsetzende besucherstrom scheint auch bis zum endgueltigen torschluss um 17 uhr nicht abreissen zu wollen. im gegenteil, jetzt, um 15,30 uhr, schwillt er noch mehr an: die ring- und zweier-linien der strassenbahn bringen staendig weitere tausende besucher heran, die menschenmassen quellen aus den zuegen geradezu heraus. so ist es kein wunder, dass die besucher gegenwaertig nur schubweise ins rathaus hineingelassen werden koennen.

ob sich da ein neuer besucher-rekord anbahnt? trotz dem noch immer alles andere als heiteren wetter?

./.

vizekanzler, handelsminister und staatssekretaer

am fruehen nachmittag kamen vizekanzler sozialminister ing. rudolf h a e u s e r und handelsminister dr. josef s t a r i b a c h e r ins rathaus. die stadtraete maria j a c o b i und franz n e k u l a fuehrten die regierungsmitglieder zu buergermeister m a r e k , der die beiden gaeste begruesste. bei einem anschliessenden rundgang wurden haeuser und staribacher wiederholt mit applaus begruesst und um autogramme gebeten.

kurze zeit spaeter stellte sich staatssekretaer gertrude w o n d r a c k ein. stadtrat kurt h e l l e r sprang sofort als cicerone ein, und frau staatssekretaer fand alles, was sie besichtigte, ''sehr lebendig arrangiert''.

die stadtwerke stellen sich vor

die wiener stadtwerke haben ihren eigentuemern, der wiener bevoelkerung, auch diesmal wieder gelegenheit gegeben, verschiedene anlagen und einrichtungen zu besichtigen. eine neue attraktion ist das kontaktzentrum der verkehrsbetriebe in der mariahilfergrotte, der passage zwischen babenbergerstrasse und mariahilfer strasse. dort kann sich jeder in den fuehrerstand eines triebwagens setzen, die verschiedenen hebel und knoepfe betaetigen und das ergebnis dieses tuns auf einer grossen schautafel verfolgen. im kontaktzentrum gibt es ausserdem eine ausstellung frueherer fahrscheine, historische wiener verkehrsbilder und einen automatischen fahrtroutenwaehler, ausserdem natuerlich alle gewuenschten auskuenfte.

ins simmeringer e-werk sowie in die gaswerke simmering und leopoldau fuhren in kurzen abstaenden vom rathaus vollbesetzte autobusse. im e-werk galt das hauptinteresse dem neuen block 6, der noch heuer in betrieb genommen wird, und dem geplanten kraftwerk donaustadt, in den gaswerken galten die meisten fragen der umstellung auf erdgas.

./.

viel andrang beim "verkehr der kleinen"

ernst und konzentriert drehten im schulverkehrsgarten des arkadenhofs die kinder ihre runden. ab und zu wehte ein wenig die musik aus der anderen haelfte des arkadenhofs herueber, wo prof. norbert p a w l i c k i die gaeste des cafes unterhielt.

besonders gross war der andrang im schulverkehrsgarten im prater: um 14,45 uhr wurde mitgeteilt, dass wahrscheinlich im lauf des nachmittags gar nicht mehr alle kinder drankommen wuerden, die zu diesem zeitpunkt darauf warteten, eines der go-carts zu besteigen. dies, obwohl die fahrzeit pro kind wegen des grossen andranges bereits auf fuenf minuten reduziert worden war.

+

im tuerspalt

einige besucher von buergermeister marek ueberreichten dem stadtoberhaupt auch gesuche, meist an das wohnungsamt adressiert. marek uebernahm selbstverstaendlich diese briefe, doch wies er darauf hin, dass er sie zwar weiterleiten, auf die erledigung aber keinen einfluss nehmen koenne .

+

aus begreiflichen gruenden duerfen hunde oder katzen oder anderes hausgetier ins wiener rathaus nicht hinein. auch am ''tag der offenen tuer'' kann da aus noch begreiflicheren gruenden keine ausnahme gemacht werden. glaubt man. denn mitten im festsaal, waehrend der vorfuehrung der modeschule der stadt wien, tauchte eine junge familie - mann, frau, bub, maedel - auf und - vom arm des familienoberhauptes schaute ein kleiner langhaardackel verschreckt in die gegend. trotzdem: das muss eine ausnahme geblieben sein.

+

saengerknaben und gusti huber

mit einem staendchen stellten sich die wiener saengerknaben beim buergermeister ein. staatssekretaer gertrude w o n d r a c k kam gerade zurecht, um gemeinsam mit buergermeister m a r e k , stadtrat h e l l e r und stadtraetin j a c o b i den vortrag der saengerknaben anzuhoeren.

ebenfalls ein prominenter gast, der kurz vorher dem buergermeister seine aufwartung machte: gusti h u b e r , ehemalige burgerschauspielerin und filmstar aus der guten, alten

./.

zeit des oesterreichischen films. gusti huber, die mit einem amerikanischen show-manager verheiratet ist, verbrachte einen kurzen urlaub in wien und liess es sich nicht nehmen, am ''tag der offenen tuer'' das rathaus ihrer heimatstadt zu besichtigen.

am nachmittag stockte ploetzlich der besucherstrom, als eine gruppe von blinden kindern vom bundesblindenerziehungsinstitut im 2. bezirk in das arbeitszimmer des wiener buergermeisters geleitet wurde. der buergermeister begruesste die kinder besonders herzlich und lud sie im anschluss daran zu einer wiener jause in den rathauskeller ein. selbstverstaendlich, dass auch sie die obligaten suessigkeiten erhielten.

autobuslenken - auch am sonntag

die wiener verkehrsbetriebe laden auch fuer morgen, sonntag, zwischen 9.30 und 18.30 uhr alle inhaber eines ''b''-fuehrerscheins ein, sich einmal als lenker eines grossen staedtischen autobusses zu versuchen. das probefahren findet wieder auf dem spiegelteichparkplatz (parkplatz vor dem stadionbad in der prater hauptalle) statt. jede halbe stunde faehrt vom rathaus ein autobus mit interessenten in den prater.

gleich zwei rutschtuecher

ab 14 uhr schien trotz noch immer bewoelktem himmel fuer die zahlreichen kleinen besucher in der feuerwehrzentrale am hof die sonne: das grosse rutschtuch wurde gespannt und damit die absolute hauptattraktion der feuerwehrzentrale ''in betrieb'' genommen, nachdem dies am vormittag der regen verhindert hatte. schon nach kurzer zeit war der andrang so gross, dass man schliesslich noch ein zweites rutschruch spannen musste.

fuehrungen im alten rathaus

zahlreiche wienerinnen und wiener fanden sich auch im alten rathaus in der wipplingerstrasse ein, wo sie unter der sachkundigen fuehrung von bezirksvorsteher ing. h e i n z und bezirksvorsteher-stellvertreter d r e x l e r die

./.

prachtvollen innenraeume des erst vor kurzem renovierten barock-baues besichtigten.

ansturm auf die go-carts

in der prater-hauptallee hatte der betrieb erst mit der beendigung des trueben wetters so richtig eingesetzt. dann freilich war der schulverkehrsgarten dem ansturm nicht gewachsen, und einige muetter und vaeter waren sogar erbost, dass ihre sproesslinge bis zu einer halben stunde warten mussten, bis sie mit einem der zwoelf vorhandenen go-carts ueber den pacours ''rasen'' konnten. einige erfahrene verkehrsinspektoren, unterstuetzt von zwei politessen, gaben den kindern die notwendigen anweisungen.

40.000. besucher

die 65jaehrige erna f i g l aus wien 15, huetteldorfer strasse 87, erlebte beim betreten des rathauses ihre grosse ueberraschung: sie war die 40.000. besucherin. auch bei der gratulation durch den buergermeister konnte sie es noch immer nicht fassen, dass ausgerechnet sie der jubilaeumsgast geworden war.

ein minister aus afrika

wenige stunden vor seinem abflug von wien besuchte der minister fuer energie und wasserwirtschaft des afrikanischen staats gabon, g u e m a n' d o n g , das wiener rathaus. minister dong war zur generalkonferenz der atomenergiekommission in wien und gehoerte dieser konferenz als vizepraesident an. gleich nach seinem kurzem rundgang durch das rathaus fuhr minister dong zum flughafen und flog wieder zurueck in seine heimat, nach libreville.

wiens erste buschauffeuse

nachdem sie mehrere stunden hindurch im rathaus kleine geschenke an schulkinder verteilt hatte, gestattete sich vizebuergermeister gertrude s a n d n e r am nachmittag eine ''extratour'' zum parkplatz beim stadionbad im prater. dort

./.

setzte sie sich - als langjaehrige und begeisterte autofahrerin bekannt - an den volant eines stadtbusses der verkehrsbetriebe und chauffierte ih mit bravour auf dem slalomkurs zwischen den gruenflaechen. frau sandner: ''um zu beweisen, wie leicht es auch fuer eine frau ist, einen bus (mit servolenkung) zu steuern.''

vizebuergermeister sandner - somit gleichsam wiens erste buschauffeuse - konnte auch von einem verkehrsbetriebe-verantwortlichen eine erfolgsmeldung hoeren: 40 interessenten fuer die laufbahn eines buschauffeurs haben sich bis zum spaeten nachmittag gemeldet.

erfreuliche zwischenbilanz

dass der diesjaehrige ''tag der offenen tuer'' trotz des nicht gerade guenstigen wetters ein voller erfolg werden wuerde, zeichnete sich bereits in den fruehen nachmittagstunden ab. eine zwischenbilanz um 15.30 ergab, dass sich vor allem die mit den autobussen erreichbaren ''ausflugsziele'' grosser beliebtheit erfreuten.

beispielsweise meldete der blumengrossmarkt inzersdorf mehr als 2.000 besucher, gleichviele gaeste verzeichneten der reservegarten hirschstetten und die muellverbrennung floetzersteig. einen blick auf wien von der hoehe des donauturms hatten rund 1.500 gaeste getan, die wunder des (kuenstlichen) naechtlichen sternenhimmels im planetarium im prater bestaunten 800 besucher. fuer die u-bahn-baustelle karlsplatz hatten sich 600 wiener und wienerinnen interessiert, das fernwaermewerk spittelau verzeichnete 400 besucher. das haus des buches wurde von 200 gaesten besucht, ebensoviele besucher zaehlten die beethoven-erinnerungsraeume, waehrend das uhrenmuseum von rund 300 besuchern frequentiert war. (alle zahlen gelten, wohlgemerkt, fuer die zeit bis 15.30 uhr.)

barrel-house-spion- marcel prawy

''eine glaenzende idee - und hervorragend durchgefuehrt (rufz)'' so lautetder kurze kommentar eines, der es wissen muss:

./.

dr. marcel p r a w y , der als ''spion'' zum ''tag der offenen tuer'' gekommen war. als um 15.30 uhr das konzert der barrel-house-jazzband auf dem rathausplatz begann, stand dr. prawy nur wenige meter entfernt. er verhandelt naemlich mit dieser band wegen ihrer mitwirkung an einer prawy-produktion: das musical ''show-boat'', aus dem auch das bekannte lied ''old man river'' stammt, soll in die volksoper kommen.

das jazzkonzert auf dem rathausplatz verzeichnete enormen andrang. (nicht zuletzt waren ja auch die jazzkonzerte glanz-punkte des kulturellen sommerprogramms der stadt wien gewesen.)

um diese zeit naeherte sich der besucherandrang zum rathaus seinem hoehepunkt. die fuenf meter breite schlange staute sich vor dem eingang der volkshalle bereits ueber mehr als 40 meter.

50.000. besucher

um 17.08 uhr konnte buergermeister m a r e k den 50.000. besucher begruessen und ihm den goldenen rathausmann und ein blumengeschenk ueberreichen. die jubilaeumsbesucherin war frau ilse t o m e k aus dem 9. bezirk, pendlergasse 8, die mit ihren beiden kindern, der neunjaehrigen ilka und dem achtjaehrigen peter, vorher bei der feuerwehrzentrale am hof gewesen war und dann das rathaus besucht hatte.

rund 9.000 im kontaktzentrum

aeusserst starken anklang hatte das neueroeffnete kontakt-zentrum der wiener verkehrsbetriebe in der mariahilfergrotte ge-funden: rund 9.000 besucher kamen.

den ganzen tag ueber hielt auch der andrang beimautobus-probefahren im prater an. nicht weniger als 48 personen haben sich an der anstellung als autobuslenker interessiert gezeigt. das autobus-probefahren wird bekanntlich morgen, sonntag, wiederholt.

17.03 uhr: torschluss

um 17.03 uhr wurden die tore der volkshalle geschlossen. als letzte besucherin hatte frau eugenie t u p y aus hernals,

./.

wattgasse 53, das rathaus betreten. aber noch fast eine stunde dauerte es, bis sich buergermeister marek in seinem arbeitszimmer vom letzten besucher des ''tags der offenen tuer 1970'' verabschieden konnte.

auf dem podium vor dem rathausturm hatte um 16.30 uhr das ''sportmosaik'' begonnen: turnerische darbietungen von jugendlichen, deren leistungen vom publikum lebhaft akklamiert wurden. um 18 uhr begannen auf dem rathausplatz die muskalischen darbietungen der kapelle der wiener gaswerke, gegen 18.30 uhr erstrahlte das rathaus in festbeleuchtung.

in seiner abschlussansprache stellte buergermeister m a r e k fest, das grosse interesse der besucher sei ein neuerlicher beweis dafuer, dass der ''tag der offenen tuer'' von den wienerinnen und wienern als willkommene gelegenheit betrachtet werde, all das kennenzulernen, wofuer im trubel des alltags keine zeit bleibt.

''wir haben fuer die gegenwart und die zukunft unserer stadt grosse aufgaben zu erfuellen'', sagte marek. ''alle diese aufgaben und probleme koennen aber nur dann geloest werden, wenn zwischen den buergern und der verwaltung verstaendnis und vertrauen bestehen, die eine grosszuegige arbeit ermoeglichen.''

abschliessend dankte der buergermeister allen besuchern fuer ihr grosses interesse und gab seiner ueberzeugung ausdruck, dass es in gemeinschaftlicher arbeit gelingen werde, wien noch in der gegenwart fuer eine schoene und lebenswerte zukunft vorzubereiten.

trotz regen rekordbesuch: 107.000 kamen (rufz.)

was niedmand geahnt hatte und noch viel weniger vorauszusagen wagte, ist tatsaechlich eingetroffen: trotzdem beileibe nicht einladenden wetter konnte der diesjaehrige ''tag der offenen tuer'' einen rekordbesuch verzeichnen: jetzt, um 17,30 uhr, steht bereits fest, dass rund 107.000 besucher ins rathaus gekommen sind und die uebrigen institutionen

./.

der stadtverwaltung besucht haben. zum verleich: im vorjahr wurden insgesamt 86.500 besucher gezaehlt.

im einzelnen: ins rathaus selbst kamen 53.000, in die ''aussenstellen'' rund 50.000 besucher, und an den rundfahrten ''neues wien'' nahmen 4.000 personen teil. das ergibt eine gesamtzahl von 107.000, in der jedoch zahlreiche ''aussenstellen'' noch gar nicht enthalten sind - so etwa saemtliche museen, das allgemeine krankenhaus, das haus des buches, die modeschule und das konservatorium der stadt wien sowie die kanalisation.

an der spitze der meistbesuchten einrichtungen stand mit 10.000 besuchern der donaupark - angesichts des unfreundlichen wetters doch eher unerwartet -, an zweiter stelle steht das kontaktzentrum der verkehrsbetriebe mit 9.000 besuchern, gefolgt von der feuerwache am hof und in der leopoldstadt, bei denen sich 8.000 besucher eingefunden hatten.

weitere spitzenreiter: der blumengrossmarkt inzersdorf mit 3.000, der reservegarten hirschstetten mit 2.300, die muellverbrennung floetzersteig mit 2.200, die klaeranlage blumental und die zentralwaescherei mit je 1.200 und schliesslich das fernwaermewerk spittelau und - als besonders spektakulaerer erfolg - das planetarium mit je 1.000 besuchern.

weitere beliebte ''ausflugsziele'' am ''tag der offenen tuer'': die verkehrsleitzentrale (750 besucher), die u-bahnbaustelle karlsplatz (650), die wasserwerke und die berufsschule fuer gaertner (je 500), das e-werk simmering (450), die rettungszentrale (400) und der schulverkehrsgarten im prater (380). allerdings stehen noch, wie gesagt, mehrere besucherzahlen aus.

+

im tuerspalt

''wumm, ist des aber klass'', war der anerkennende ausspruch eines etwa siebenjaehrigen knirpses, nachdem er schon zum zweitenmal hhdas grosse rutschtuch in der feuerwehrzentrale frequentiert hatte. ''des is gar nix'', war der

./,

kommentar seines etwa gleichalterigen freundes, ''i hab's scho fuenfmal gschafft.''

+

schon in der fruehmerkte man die ersten anzeichen: vizebuergermeister slaviks sekretaerin, edith m o l c i k, brachte einen hauch von indianerromantik mit, als sie sich an die seite ihres chefs stellte und mit ihm zusammen spielautos und schokolade verteilte. ein lederkleid mit stilechten fransen erinnerte an modejournale - und karl may. im lauf des tages gelang die verwandlung vollkommen: am spaeten nachmittag praesentierte sich die ''schokoladentante'' als echte squaw: pechschwarze zoepfe und ein farbenpraechtiges stirnband fehlten ebensowenig wie ein bunter poncho.

+

ein opfer allzu stuermischer begruessung wurde buergermeister marek: ein ''riesenlackel'', der dem buergermeister gesundheit und alles gute wuenschte, griff mit beiden haenden so hart zu, dass marek nur mit muehe die fassung behielt. wie hart die gutgemeinte gratulation war, zeigte sich spaeter: geschwollene handknoechel und arge schmerzen waren die folge.

+

der mann mit dem gedraengtesten terminkalender war samstag kein rathauspolitiker, sonder ein afrikanischer minister: guema n'dong, gabons energie- und wasserwirtschaftsminister, kam von einer besprechung mit dem botschafter seines landes, eilte im blitztempo durch das rathaus, sprang in eine wartende limousine, raste zum flughafen und flog nach libreville.

+

''ein negerkind habe ich hier gesehen (rufz)'' schwaermte dr. marcel p r a..w y . aufdem rathausplatz. prawy lauschte aufmerksam den klaengen der barrelhouse-jazzband, die er fuer das musical showboat'' an der volksoper verpflichten will. ''dieses negerkind hole ich mir auch noch'' meinte prawy. ''es ist zwar aus split, also ein jugoslawisches negerkind, aber ein so schoenes negerkind habe ich noch nie gesehen.''

+

gemeinderat s a c k m a u e r teilte im arbeitszimmer des buergermeisters unermuedlich signierte photos mit ./.

dem konterfei bruno mareks an die besucher aus. infolge des ueberaus regen und nicht versiegen wollenden besucherstroms gingen allerdings bald die signierten photos aus, doch fanden schliesslich auch die unsignierten reissenden absatz.

+

als besonders findig erwies sich ein etwa achtjaehriger bub, der insgesamt sechsmal ins arbeitszimmer des buergermeisters kam und so auf diese weise auch sechsmal zu seiner tafel schokolade kam.

+

mehr als 40.000 haende hatte buergermeister bruno m a r e k geschuettelt, bevor er kapitulieren und sich am spaeten nachmittag dazu entschliessen musste, die an seinem arbeitszimmer vorbeiziehenden wiener nur mehr ''muendlich'' im rathaus willkommen heissen. auf dringendes anraten seiner gattin, die still im hindergrund des arbeitszimmers sass, goennte sich dann der buergermeister endlich die mehr als verdiente pause. auch die aber war nur von kurzer dauer, denn inzwischen kam die 50.000. besucherin, und da musste der buergermeister wieder kraeftig die hand schuetteln. (schluss)
1842

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



in der wahlnacht:

kreisky, withalm und peter kommen ins rathaus

1 wien, 28.9. (rk) wie berichtet, konzentrieren sich die ereignisse der wiener wahlnacht am sonntag, dem 4. oktober, im wiener rathaus. inzwischen sind auch die zusagen der chefs der drei im nationalrat vertretenen parteien eingelangt, in der wahlnacht in das pressezentrum ins rathaus zu kommen. bundeskanzler dr. bruno k r e i s k y , bundesparteiobmann dr. hermann w i t h a l m und bundesparteiobmann friedrich p e t e r werden die ergebnisse der nationalrats-nachwahl im stadtsenatssaal erwarten.
0952

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

die 10.000. ''montage-bau"-wohnung wird uebergeben
fast 60 prozent des kommunalen wohnbaus in fertigteilbauweise

3 wien, 28.9. (rk) fast 60 prozent der neuen staedtischen wohnhausanlagen werden bereits in fertigteilbauweise erstellt. die bauring wien ges.mbh., die in ihren beiden montagebauwerken stadlau und inzersdorf fertigteile fuer wohnbauten produziert, kann nun mit der uebergabe ihrer 10.000. wohnungseinheit einen meilenstein setzen. donnerstag findet in der grossfeldsiedlung in wien-floridsdorf im beisein der stadtraete hubert p f o c h und reinhold s u t t n e r die uebergabefeier statt.

das werk stadlau hat bereits im mai 1962 seine produktion begonnen und haelt bei einer jahreskapazitaet von 1.000 wohnungen, die jedoch auf 1.400 einheiten ausgeweitet wird. das inzersdorfer werk begann mit seiner produktion im jaenner 1967 und stellt derzeit 500 bis 600 wohnungen pro jahr her. die ersten ''montage-bau"-wohnungen konnten im juli 1963 uebergeben werden. bisher wurden vor allem zweigeschossige reihenhaeuser und vier- bis neungeschossige wohnhausbauten in fertigteilbauweise erstellt, und zwar 8.555 wohneinheiten im norden von wien (grossfeldsiedlung, erzherzog-karl-strasse, bernoullistrasse, eipeldauerstrasse usw.) und 1.539 wohnungen im sueden (per albin hansson-siedlung ost).

insgesamt konnten bis jetzt bereits 17.109 kommunale fertigteilwohnungen uebergeben beziehungsweise in angriff genommen werden.

bitte merken sie den termin der uebergabefeier vor:
zeit: donnerstag, 1. oktober, 9,30 uhr.
ort: wien 21, grossfeldsiedlung, zufahrt herzmanovsky-orlandogasse (gasse 16), vor stiege 18.

1012

am freitag:

slavik eroeffnet lehrwerkstaetten-ausstellung

2 wien, 28.9 (rk) der verein ''jugend am werk'', wien, gestaltet soeben die ausstellung ''25 jahre im dienste der berufsausbildung - 10 jahre moderne lehrwerkstaetten''. vizebuergermeister felix s l a v i k wird diese ausstellung am freitag, dem 2. oktober, um 14 uhr, in den lehrwerkstaetten wien 20, lorenz mueller-gasse 3, eroeffnen. es sprechen der vorsitzende von ''jugend am werk'', nationalratsabgeordneter leo m i s t i n g e r, und der stellvertretende vorsitzende der gewerkschaft fuer metall- und bergarbeiter, nationalratsabgeordneter karl s e k a n i n a. die ausstellung ist vom 2. bis 10. oktober taeglich von 9 bis 19 uhr, samstag und sonntag von 9 bis 16 uhr geoeffnet.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, zu dieser ausstellungseroeffnung berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.
bitte merken sie vor:

zeit: freitag, 2. oktober, 14 uhr.

ort: lehrwerkstaette, 20, lorenz mueller-gasse 3.

1009

bezirksvertretungssitzung in dieser woche

5 wien, 28.9. (rk) in dieser woche findet folgende bezirksvertretungssitzung statt:

dienstag, 29. september: floridsdorf, 15 uhr, am spitz1/201, amtshaus.

1019

lebensretter beim stadtschulratspraesidenten

6 wien, 28. 9. (rk) der 11jaehrige gustav z a t t l , der vor wenigen tagen - selbst verletzt - seinen freund erwin k r e i s s l aus dem muehlwasser rettete, war montag zu stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l eingeladen. dr. schnell begluckwuenschte gustav zattl zu der mutigen tat und ueberreichte ihm ein buchgeschenk. wie bereits gemeldet, hat vizebuergermeister gertrude s a n d n e r sofort nach bekanntwerden der lebensrettung beschlossen, gustav zattl der wiener landesregierung fuer die verleihung der rettungsmedaille des landes wien vorzuschlagen.
1052

autobus-probefahren war voller erfolg

8 wien, 28.9. (rk) grossen anklang fand samstag und sonntag das autobus-probefahren auf dem spiegelteich-parkplatz vor dem stadionbad. die drei staedtischen autobusse standen pausenlos im einsatz, 350 personen haben sich als autobuslenker versucht. die verkehrsbetriebe freuen sich nicht nur darueber, dass dieses erstmalige versuchsfahren klaglos und ohne unfall verlief, sondern vor allem auch darueber, dass sich 78 ernsthafte bewerber fuer die arbeit eines autobuslenkers gemeldet haben. darueber hinaus gab es zahlreiche anfragen von interessenten, die es sich noch ueberlegen wollen.
1125

der oktober: zu warm und ziemlich feucht
die wetterprognose des rathaus-meteorologen

10 wien, 28.9. (rk) im oktober rechnet man im allgemeinen kaum mehr mit besonders freundlichem wetter. fuer heuer verspricht rathaus-meteorologe i.r. dr. rudolf z a w a d i l eine ausnahme: der bevorstehende oktober wird naemlich etwas zu warm sein, allerdings auch ziemlich feucht und zu wenig sonnig.

normalerweise betraegt das temperaturmittel im oktober 9,7 grad celsius, heuer wird es voraussichtlich bei 10 grad liegen. an zwoelf tagen wird die quecksilbersaeule des thermometers mittags ueber 15 grad anzeigen, nachtfrost duerfte es hoechstens einmal geben. waehrend die niederschlagsmenge normalerweise 48 millimeter betraegt, muss man heuer mit 55 millimeter rechnen. sonne duerfte es nur an 100 stunden geben, normalerweise sollte sie 119 stunden lang scheinen.

im oktober ist die abkuehlung im laufe des monats schon recht betraechtlich: im durchschnitt von 12,7 grad am ersten bis 7 grad am letzten tag des monats. der kaelteste oktober seit 1775 war 1905 mit einer durchschnittstemperatur von nur 5,7 grad, der waermste mit 14,3 grad wurde 1811 registriert.

die niederschlagsrekorde bewegen sich zwischen 0,3 millimeter (1965) und 212 millimeter (1930). hinsichtlich der sonnenscheindauer liegen die rekordwerte zwischen 34 stunden (1881) und 197 stunden (1959). der sonnigste zeitabschnitt kann im oktober zwischen dem 11. und dem 16. monatstag erwartet werden.
1135

fuehrungen im historischen museum der stadt wien
im oktober 1970

4 wien, 28.9. (rk)

samstag, 10. oktober, 15 uhr: ludwig van beethoven - leben - schaffen - umwelt (dr. bisanz)

sonntag, 11. oktober, 10 uhr: gesamte schausammlung (dr.bisanz), 11 uhr, die urgeschichtliche entwicklung im wiener raum (prof. dr. neumann)

samstag, 17. oktober, 15 uhr: ludwig van beethoven - leben - schaffen - umwelt (dr.dueriegl)

sonntag, 18. oktober, 10 uhr: wien zur zeit der tuerken-belagerungen (dr. dueriegl), 11 uhr, die fruehzeit der roemischen besetzung im wiener stadtgebiet (prof. dr.neumann)

samstag, 24. oktober, 15 uhr: ludwig van beethoven - leben - schaffen - umwelt (dr.dueriegl)

sonntag, 25. oktober, 10 uhr: gesamte schausammlung (dr.dueriegl), 11 uhr, das legionslager vindobona (prof. dr.neumann)

montag, 26. oktober, 10 uhr: ludwig van beethoven - laben - schaffen - umwelt (dr. dueriegl).

uhrenmuseum 1, schulhof 2

sonntag, 18. oktober, 10 uhr: von der rinnenden sanduhr zur tickenden raederuhr (heinrich lunardi), 11,15 uhr, vom kuckucksruf zum kuenstlichen singvogel (musikuhrenvorfuehrung) (heinrich lunardi)

roemische ruinen unter dem hohen markt, 1, hoher markt 3

am 11., 18. und 25.10.1970 um 9,30 uhr: uebersichtsfuehrungen mit prof. dr. neumann.

fuer geschlossene gruppen koennen auch andere termine vereinbart werden. telefonische anmeldung fuer das historische museum unter der nummer 42 804 klappe 741 bis 46, fuer das uhrenmuseum unter der nummer 63 22 65. die fuehrungen sind kostenlos, es wird der normale eintrittspreis eingehoben.
1051

franz novy zum gedenken

11 wien, 28.9. (rk) des ersten wiener nachkriegs-baustadtrates franz n o v y gedachten die heute fuer das bauwesen verantwortlichen stadtraete kurt h e l l e r und hubert p f o c h sowie stadtbaudirektor prof. dr. dipl.-ing. rudolf k o l l e r am montag durch eine kranzniederlegung am denkmal im ottakringer novy-hof. bei der zeremonie waren auch bezirksvorsteher josef s r p und mitglieder des gemeinderates anwesend.

novy, ein gebuertiger ottakringer, der 1949 verstorben ist und heuer 70 jahre alt geworden waere, hat sich nach 1945 an der seite des buergermeisters theodor koerner grosse verdienste beim wiederaufbau der zerstoerten wohnungen erworben.
1140

stadthalle: delphinschau und eselreiten

9 wien, 28.9. (rk) am vogelweidplatz ruestet man fuer das oktoberfest. es ist das zehnte seiner art und wird daher besonders festlich gefeiert. humoristen und musikkapellen aus den bundeslaendern werden fuer unterhaltung und gute laune sorgen. fuer die kleinen und grossen festbesucher gibt es heuer aber besondere ueberraschungen: die florida-delphinschau, ein grosser vergnuegungspark mit autodrom und eselreiten. also: am donnerstag, dem 1. oktober, geht's los.
1132

ein ganz neues fahrgefuehl
kontaktzentrum der verkehrsbetriebe nun taeglich geoeffnet

12 wien, 28.9. (rk) fast 10.000 personen haben das kontaktzentrum der verkehrsbetriebe in der mariahilferpassage - der passage zwischen mariahilfer strasse und babenberger strasse - bereits besucht. im kontaktzentrum, das am tag der offenen tuer von stadtrat franz n e k u l a eroeffnet wurde, steht die fahrkanzel eines grossraumtriebwagens. jeder kann sich dort hineinsetzen und das ''fahrgefuehl'' eines strassenbahnfahrers erleben, die vielen hebel und knoepfe betaetigen und das ergebnis seines tuns an den lichterspielen einer grossen schautafel verfolgen. es gibt im kontaktzentrum ausserdem historische bilder und eine historische fahrkartenschau zu sehen, selbstverstaendlich werden auch alle gewuenschten auskuenfte erteilt. gleich beim eingang befindet sich ein automatischer fahrtroutenwaehler.

das kontaktzentrum in der mariahilferpassage ist an allen werktagen von 16 bis 19 uhr, an samstagen, sonn- und feiertagen von 10 bis 17 uhr geoeffnet.
1152

neues landesgesetzblatt

7 wien, 28.9. (rk) das neue landesgesetzblatt enthaelt die neuen arztgebuehren fuer abteilungs- und institutsvorstaende der wiener staedtischen krankenanstalten.

das landesgesetzblatt ist um einen schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, 1, rathaus, stiege 7, hochparterre, und in der verkaufsstelle der oesterreichischen staatsdruckerei - wiener zeitung, 1, wollzeile 27 a, erhaeltlich.
1123

glueckwuensche zum 71. geburtstag von hans mandl

14 wien, 28.9. (rk) montag vormittag besuchten buergermeister bruno m a r e k und stadtraetin maria j a c o b i den frueheren kulturstadtrat und vizebuergermeister hofrat hans m a n d l . sie ueberbrachten ihm die glueckwuensche der stadtverwaltung zu seinem 71. geburtstag. in einem laengeren angeregten gespraech unterhielten sich der buergermeister und frau jacobi mit hofrat mandl ueber die kulturarbeit der stadt wien, die dem heute 71jaehrigen so viele entscheidende impulse verdankt.
1218

personenstandsaufnahme 1970

13 wien, 28.9. (rk) die personenstands- und betriebsaufnahme 1970 findet mit stichtag vom 10. oktober statt. im hinblick auf die wichtigkeit fuer die steuerpflichtigen bittet der magistrat alle grundstueckseigentuemer bzw. deren vertreter, die noetigen formblaetter bis einschliesslich 5. oktober bei ihrem magistratischen bezirksamt abzuholen. (ausnahme: fuer hadersdorf-weidlingau in der hauptstrasse 72.)
1212

wichtige ingenieur-tagung in wien

18 wien, 28.9. (rk) derzeit findet in wien ein symposion der international association fuer shell structures (iass) statt. diese weltweite ingenieur-organisation beschaeftigt sich mit dem bau von flaechentragwerken, das sind platten, scheiben und schalen, die tragkonstruktion und raumabschluss miteinander vereinen. ihr hauptvorteil ist der geringe materialaufwand, besonders im turmbau, bei der ueberdachung grosser raeume und im behaelterverbau. die iass arbeitet in staendigen arbeitsgruppen ebenso wie in regelmaessigen kongressen und symposien. die wiener tagung befasst sich speziell mit faltwerken, das sind raeumliche tragwerke, meist in prismenform oder vieleckig. mehr als 200 fachleute aus 25 laendern beraten in fuenf arbeitsgruppen, deren vorsitzende aus belgien, der cssr, grossbritannien, den usa und oesterreich kommen, waehrend die hauptreferate von experten aus der brd, frankreich, grossbritannien, der sowjetunion und oesterreich gehalten werden.

die tagungsteilnehmer wurden montag abend im rathaus von stadtrat hubert p f o c h im namen des buergermeisters empfangen.
1506

oesterreichisch-italienische wirtschaftsgespraeche

17 wien, 28.9. (rk) in wien findet derzeit eine wirtschafts-tagung der oesterreichisch-italienischen round-table-konferenz statt, die von der italienischen handelskammer fuer oesterreich und der oesterreichisch-italienischen handelskammer in mailand gemeinsam veranstaltet wird. die tagunsteilnehmer wurden montag abend im rathaus von stadt hans b o c k im namen des buerger-meisters empfangen.
1504

amerikaner und deutsche kommen am liebsten nach wien

16 wien, 28. 9. (rk) nach wie vor stehen an der spitze der wiener fremdenverkehrsstatistik die amerikanischen und die deutschen urlauber. aus beiden laendern kamen im august ungefaehr je 36.000 besucher in die bundeshauptstadt. die amerikaner halten ihren knappen vorsprung vor den deutschen gaesten mit insgesamt 174 personen.

nur geringfuegige unterschiede gibt es am ''tabellenende'': die iren (102 besucher) sind auf den letzten platz abgerutscht, die chinesen liegen jetzt leicht davor (116), und die chilenen haben sich von den schlusslichtern etwas abgesetzt (224).

der august brachte der stadt wien 167.933 besucher und 443.426 naechtigungen.
1602

preisguenstige gemuese- und obstsorten

15 wien, 28.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 4 schilling, feldgurken 3 bis 4 schilling, paradeiser 3,50 bis 4 schilling je kilogramm.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 6 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 5 schilling, zwetschken 4 bis 5 schilling je kilogramm.
1421

rinderhauptmarkt vom 28. september

19 wien, 28.9. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0. neuzufuhren inland: 4 ochsen, 74 stiere, 199 kuehe, 80 kalbinnen, summe 357. gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: ochsen 13 bis 16, stiere 17.50 bis 19, kuehe 12.50 bis 15.80, extrem 16.20 (1), kalbinnen 16 bis 18.50, beinlvieh kuehe 11 bis 12.30, ochsen und kalbinnen 12.70 bis 15.50.

der durchschnittspreis ermaessigte sich bei ochsen um 225 groschen und erhoehte sich bei stieren um 17 groschen, kuehen um 102 groschen, kalbinnen um 23 groschen je kilogramm.

der durchschnittspreis einschliesslich beinlvieh betraegt: ochsen 14.75, stiere 18.34, kuehe 14.48, kalbinnen 17.14, beinlvieh verteuerte sich bis zu 50 groschen je kilogramm.
1524

oberhaupt der ukrainisch-katholischen kirche im rathaus

20 wien, 28.9. (rk) einen hoeflichkeitsbesuch stattete montag das 78jaehrige oberhaupt der ukrainisch-katholischen kirche, der in rom lebende metropolit von lemberg, grosserzbischof kardinal s l i p y j , buergermeister bruno m a r e k im wiener rathaus ab. kardinal slipyj haelt sich zu einem zehntaegigen besuch in oesterreich auf.

der hohe gast ist seit 1944 metropolit von lemberg in der ukraine. 1945 wurde er verhaftet und in vier verhandlungen zu langjaehrigen freiheitsstrafen verurteilt. bis zum jahre 1963 verbrachte er 18 jahre in gefaengnissen, in arbeitslagern und die letzte zeit unter hausarrest. nach verhandlungen zwischen dem heiligen stuhl und moskau wurde slipyj nach rom gebracht, 1963 zum grosserzbischof bestellt und 1965 ins kardinalkollegium berufen.

als ehrengeschenk ueberbrachte der metropolit dem buergermeister einen bildband des amtsblattes der ukrainisch-katholischen kirche, marek revanchierte sich bei seinem hohen gast mit einem silbernen abguss des aeltesten stadtsiegels von wien aus dem jahre 1221.
1521

lebensretter der brueckenbauabteilung wurden geehrt

21 wien, 28.9. (rk) tiefbaustadtrat kurt h e l l e r ehrte am montag zwei mutige beamte der magistratsabteilung 29 (bruecken- und wasserbau) durch ueberreichung eines geldgeschenkes: der betriebsassistent franz s c h a r m und der aufseher eduard a u n e r sahen vor wenigen wochen waehrend einer inspektionsfahrt entlang des donaukanals einem im wasser treibenden mann. kurz entschlossen sprang scharm in voller kleidung in den kanal und zog den ertrinkenden an land. auner stieg, mit einem rettungsring und einem bootshaken ausgeruestet, ebenfalls ins wasser und half bei der bergung. dank dem mutigen einschreiten der beiden maenner konnte der bewusstlose der rettung uebergeben werden.
1639

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



weniger wahlkartenwaehler bei nachwahlen

7 wien, 29.9. (rk) die zahl der wahlkartenwaehler duerfte am 4. oktober geringer sein als am 1. maerz. bis freitag abend hatten in den drei wahlkreisen 12.057 personen um die ausstellung von wahlkarten angesucht, am entsprechenden tag vor dem 1. maerz waren es 16.150. die differenz ist mit 4.093 bereits betraechtlich. allerdings werden bis zum 1. oktober noch wahlkarten ausgestellt.

am 1. oktober wird es in den wahlkreisen 1,3 und 5 insgesamt 1.097 wahllokale geben. in dieser zahl sind jedoch auch 32 spitalssprengel enthalten. in den uebrigen wiener wahlkreisen - in denen man mit wahlkarten waehlen kann - sind 32 wahllokale und 25 spitalssprengel vorgesehen. in ganz oesterreich muss am wahltag in jeder gemeinde mindestens ein wahllokal geoeffnet haben.

das alkoholverbot am tag der wahl gilt nicht nur fuer die wahlkreise, in denen gewaehlt wird, sondern fuer ganz wien. die festgesetzte zeit des verbotes: 0 bis 18 uhr.
1058

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

die wiener im oesterreichischen fremdenverkehr

4 wien, 29.9. (rk) es wird oft unterschaetzt, welche rolle die wiener im fremdenverkehr der acht anderen bundeslaender spielen. die soeben veroeffentlichte untersuchung des osterreichischen statistischen zentralamtes ueber den ''fremdenverkehr in oesterreich im jahre 1969'' gibt darueber auskunft.

in den gewerblichen beherbergungsbetrieben der acht bundeslaender gab es voriges jahr rund 42 millionen uebernachtungen. rund 11,8 millionen davon entfielen auf oesterreicher und von diesen wieder 6,1 millionen, also mehr als die haelfte, auf die wiener. hinter den gaesten aus der bundesrepublik deutschland (21,8 millionen uebernachtungen) stehen die wiener damit an zweiter stelle, weit vor den gaesten aus grossbritannien und aus den niederlanden mit je etwa 2 millionen uebernachtungen. in den bundeslaendern niederoesterreich, burgenland und steiermark liegen die wiener an der spitze der fremdenverkehrsbilanz, wobei im burgenland 34 prozent, in der steiermark 40 prozent und in niederoesterreich 58 prozent aller uebernachtungen auf wiener entfallen.

nicht ganz so gross wie der anteil der wiener am oesterreichischen fremdenverkehr ist der anteil der gaeste aus den acht anderen bundeslaendern am wiener fremdenverkehr. von rund 3,1 millionen uebernachtungen in wien entfallen 437.000 auf gaeste aus den bundeslaendern. hier liegen die bundesrepublik deutschland (633.000) und die usa (489.000) voran.
1005

85. geburtstag von franz hasenoehrl

2 wien, 29. 9. (rk) am 1. oktober vollendet der komponist prof. dr. franz h a s e n o e h r l das 85. lebensjahr.

er wurde in maria lanzendorf geboren und war nach absolvierung der lehrerbildungsanstalt als volksschullehrer in wien taetig. gleichzeitig besuchte er die musikakademie und betrieb an der wiener universitaet musikwissenschaftliche studien, die er mit der erwerbung des doktorates abschloss. sein fruchtbares kompositorisches schaffen umfasst mit ausnahme der oper alle sparten: lieder, choere, zyklische chorwerke, klavierwerke, stuecke fuer gitarre, kammermusik der verschiedensten besetzung, instrumentalkonzerte und grosse orchesterwerke. prof. dr. hasenoehrl hat im verlauf seiner kuenstlerischen taetigkeit verschiedene preise erhalten.
1000

65. geburtstag von ernst bauer

3 wien, 29.9. (rk) am 1. oktober vollendet der laryngologe univ. prof. dr. ernst b a u e r das 65. lebensjahr. er wurde in wien geboren, wo er sich nach absolvierung des fachstudiums fuer hals-, nasen- und ohrenkrankheiten spezialisierte. seit 1946 ist er primarius der hals-, nasen- und ohrenabteilung des kaiser franz joseph-spitals der stadt wien. 1956 erhielt er die dozentur fuer oto-rhino-laryngologie. prof. dr. bauer, der weit ueber die grenzen oesterreichs hinaus bekannt ist, hat ca. 70 wissenschaftliche arbeiten verfasst.
1002

faelligkeitstermine der abgaben der stadt wien im oktober 1970

1 wien, 29.9. (rk) im oktober 1970 sind nachstehende abgaben faellig:

10. oktober: ankuendigungsabgabe fuer september,
dienstgeberabgabe fuer september,
getraenkesteuer fuer september,
gefrorenensteuer fuer september,
vergnuegungssteuer und sportgroschen
fuer die zweite haelfte september,

14. oktober: anzeigenabgabe fuer september,
ortstaxe fuer september,

15. oktober: lohnsummensteuer fuer september,

20. oktober: vergnuegungssteuer und sportgroschen
fuer die erste haelfte september

0959

geehrte redaktion!

6 wir erinnern daran, dass morgen mittwoch, um 13 uhr, im nordbuffet des festsaales im rathaus eine pressekonferenz mit den stadtraeten ing. fritz h o f m a n n und franz n e k u l a uber die groesste bisher in wien durchgefuehrte haushaltsbefragung im rahmen der verkehrserhebung 1970 stattfindet. im anschluss daran beginnt im festsaal um 14 uhr die einschulung der rund 700 interviewer.

1050

neunzig jahre elektrisches licht in wien
es begann im suedbahnhof und im volksgarten mit probebeleuchtungen

wien, 29.9. (rk) vor 90 jahren war in wien die elektrizitaet noch ein raetselhaftes geheimnis, ueber das nur wenige fachleute etwas wussten. eine groessere zahl von wienern machte erst im herbst 1880 damit bekanntschaft. damals wurden die halle des suedbahnhofs und der volksgarten versuchsweise mit elektrischem licht beleuchtet. im volksgarten erstrahlen die vier jahre vorher von jablochkoff erfundenen ''kerzen'', die eine lebensdauer von nur eineinhalb stunden hatten, im suedbahnhof etwas verbesserte bogenlampen. das neuartige licht war damals allerdings mehr eine technische spielerei fuer schaulustige. die ersten ernsthaften beleuchtungsversuche erfolgten 1882 auf dem graben und auf dem stephansplatz, doch das ergebnis befriedigte nicht. den entscheidenden anstoss zu einer wendung gab die erste elektrotechnische ausstellung in wien im jahre 1883. sie fuehrte zu einer erprobung der 1879 von edison erfundenen gluehlampen und auch zur ersten verwendung der elektrizitaet als antriebskraft: im prater wurde eine elektrische eisenbahn eroeffnet.

die edisonschen gluehlampen wurden zuerst fuer die buehnenbeleuchtung des hofoperntheaters, im rittersaal der hofburg und auf einem schiff der donaudampfschiffahrtsgesellschaft verwendet. im grossen stil wurden sie erstmals zur beleuchtung des 1885 fertiggestellen rathauses benuetzt, noch im gleichen jahr wurden die ersten elektrischen strassenlampen im rathausbereich aufgestellt. 1887 wurde die hofoper elektrisch beleuchtet.

nun wurde die entwicklung immer rascher. zwei private unternehmungen waren ihre traeger. die ''allgemeine oesterreichische elektrizitaetsgesellschaft'' eroeffnete 1889 in der neubadgasse, nahe dem kohlmarkt, das erste wiener kraftwerk, 1893 in der oberen donaustrasse ihr zweites. die ''wiener elektrizitaetsgesellschaft'' eroeffnete 1890 die gleichstromzentrale kaunitzgasse und die wechselstromzentrale engerthstrasse. 1897 fuhr die erste elektrische strassenbahn, die heutige linie 5.

um diese zeit wurde offensichtlich, dass man die elektrizitaetsversorgung wiens nicht im konkurrenzkampf von privatfirmen

./.

gewaehrleisten konnte. 1899 beschloss der gemeinderat den bau des dampfkraftwerkes in simmering, 1902 wurde es in betrieb genommen. schrittweise wurden die privaten unternehmungen zuerst unter kontrolle der gemeindeverwaltung gestellt und dann ihre anlagen eingeloest. seit 1. juli 1914 liegt die stromerzeugung und stromverteilung in wien zur gaenze in der hand der stadteigenen e-werke.

was vor neunzig jahren eine art jahrmarktsattraktion war, ist inzwischen zu einer lebensnotwendigkeit geworden. alltag und wirtschaft einer grosstadt sind ohne elektrischen strom unvorstellbar geworden. im vergangenen jahr wurden in wien fast 3,5 milliarden kilowattstunden strom verbraucht, von denen mehr als zwei drittel aus der eigenen erzeugung stammen. es ist damit zu rechnen, dass sich der strombedarf in den kommenden acht bis zehn jahren auf das doppelte erhoeht, das heisst, dass in diesen acht bis zehn jahren ebensoviele anlagen zur erzeugung und verteilung von strom errichtet werden muessen wie waehrend der vergangenen 80 jahre. das groesste einzelprojekt in diesem rahmen ist der bau des kraftwerkes donaustadt, dessen erste ausbaustufe mit einer kapazitaet von 150 megawatt bis 1973 fertig sein wird, die zweite, ebensogrosse, bis 1976.
1057

geehrte redaktion!

9 wir erinnern daran, dass morgen vormittag die ueberreichung des ehrenringes der stadt wien an hofrat dr. rudolf k a l m a r stattfindet.
bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 30. september, 11 uhr
ort: rathaus, stadtsenatssaal.
1135

bundesorden fuer gemeindebedienstete

11 wien, 29.9. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte dienstag buergermeister bruno m a r e k in anwesenheit der stadtraete hans b o c k und franz n e k u l a , von magistratsdirektor dr. rudolf e r t l , oberstadtphysikus dr. k r a s s n i g g , stadtwerke-genenraldirektor dr. r e i s i n g e r , obersenatsrat dr. w i d m a y e r , senatsrat dr. p r o h a s k a , senatsrat dr. w e i n f e l d , hofrat dr. r i t s c h e l , sowie des vorsitzenden der gewerkschaft der gemeindebediensteten abgeordneter zum nationalrat w e i s z , vier gemeindebediensteten die ihnen vom bundespraesidenten verliehenen auszeichnungen.

dr. ottomar h u e b n e r , obersenatsrat i.r. und ehemaliger leiter der personalsektion der wiener stadtwerke, erhielt das grosse silberne ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich. 43 jahre lang im dienste der gemeindeverwaltung, hat er massgeblich am aufbau der wiener e-werke nach dem kriege mitgearbeitet.

frau oberphysikatsrat dr. emma b a u e r , die das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich erhielt, war nach dem kriege als fuersorgeaerztin taetig und wurde spaeter leiterin des bezirksgesundheitsamtes fuer den 3. bezirk.

frau irmengard m a r t i n s c h n i g verlieh der bundespraesident das goldene verdienstzeichen der republik oesterreich. sie war oberin im allgemeinen krankenhaus, wo sie sich ihrem humanberuf stets mit grosser hingabe widmete.

johanna w l a c h , oberschwester i.r. im zentralkinderheim der stadt wien, erhielt die goldene medaille fuer verdienste um die republik oesterreich. die auszeichnung wurde ihr in anerkennung ihres langjährigen und aufopferungsvollen wirkens um die betreuung und erziehung der der stadt wien anvertrauten kinder verliehen.

1235

''essen auf raedern'':
die zahl der menuebezieher waechst staendig

8 wien, 29.9. (rk) immer mehr aeltere wienerinnen und wiener machen von der moeglichkeit gebrauch, sich taeglich gratis ein mittagessen in die wohnung zustellen zu lassen. die im herbst 1969 ins leben gerufenen aktion ''essen auf raedern'' erfreut sich staendig wachsender beliebtheit. bekanntlich haben es sich unter diesem motto fuenf wohlfahrtsorganisationen unter leitung der stadt wien, die den aufwand fuer die zustellung traegt, zur aufgabe gestellt, behinderte personen an wochentagen mit einem menue zu versorgen. so sind es derzeit bereits 1650 personen, die auf diese weise versorgt werden, da sie selbst nicht mehr einkaufen oder sich eine mahlzeit zubereiten koennen. die betreuten zahlen lediglich die reinen kosten fuer die mahlzeit in der hoehe von 14 schilling.

so erfreulich diese tatsache auch sein mag, so bereitet derzeit die zustellung den verantwortlichen dieser aktion einiges kofzerbrechen. in anbetracht der staendig wachsenden zahl der menuebezieher, waere auch eine entsprechende zahl von motorisierten freiwilligen fuer den zustelldienst notwendig.

besitzer von pkws, die sich fuer diese aktion (gegen bezahlung) zur verfuegung stellen wollen, haben die moeglichkeit dies bei folgenden adressen zu tun:

caritas der erzdioezese wiens, 9, waehringer guertel 104 (tel. 34 36 51)

verein ''die frau und ihre wohnung'', 19, heiligenstaedter strasse 82 (tel. 36 16 81)

soziales hilfswerk, 1, falkestrasse 3, (tel. 52 76 11), und

volkshilfe, 1, auerspergstrasse 4, (tel. 42 11 76).

1134

bundesehrenzeichen fuer chefarzt des wiener roten kreuzes

12 wien, 29.9. (rk) im arbeitszimmer des buergermeisters im wiener rathaus erhielt dienstag der chefarzt des landesverbandes wien der oesterreichischen gesellschaft vom roten kreuz, doktor josef l e n i t z , das ihm vom bundespraesidenten verliehene silberne ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich durch buergermeister bruno m a r e k ueberreicht. der verleihung wohnten unter anderem stadtschulratspraesident doktor hermann s c h n e l l , osr. dr. franz w i d m a y e r sowie der vizepraesident des roten kreuzes prof. dr. fritz s c h u e r e r - w a l d h e i m bei.

dr. josef lenitz stellte sich im jahre 1958 dem roten kreuz als mitarbeiter zur verfuegung, wo er ab 1960 als leiter des rettungsdienstes mit grosser umsicht wirkte. mit der gruendung des landesverbandes wien der oesterreichischen gesellschaft vom roten kreuz wurde er zu dessen chefarzt berufen.
1242

440 millionen fuer neue wohnungen

14 wien, 29.9. (rk) der wohnbaufoerderungsbeirat stimmte dienstag der vergabe von rund 440 millionen schilling darlehen aus den mitteln der wohnbaufoerderung 1968 zu. mit diesen darlehen sollen 2631 wohnungen finanziert werden. von diesem ansehnlichen betrag entfallen auf bauvorhaben der gemeinde wien rund 350 millionen, die gemeinnuetzigen bauvereinigungen erhalten rund 70 millionen, privatpersonen rund 10 millionen und erbauer von eigenheimen rund 3,6 millionen.

das groesste darlehen betrifft die grossfeldsiedlung: fuer zwei weitere bauabschnitte mit insgesamt mit rund 1.550 wohnungen wurde die vergabe eines darlehens in der hoehe von rund 267 millionen schilling beschlossen. das groesste projekt einer gemeinnuetzigen bauvereinigung: 142 wohnungen in der faerbermuehlgasse im 23. bezirk. dafuer wurden rund 21 millionen zur verfuegung gestellt.

weiter stimmte der beirat der vergabe von annuitaetenzuschuessen fuer darlehen zur wohnungsverbesserung zu. insgesamt lagen 175 antraege auf wohnungsverbesserung vor. 38 stammten von der stadt wien fuer althaeuser in staedtischer verwaltung.
1339

personalnachricht

15 wien, 29.9. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag dem leiter der magistratsabteilung 34 (elektro-, gas- und wasseranlagen in staedtischen objekten) senatsrat dipl.-ing. dr. johannes t w a r o c h anlaesslich seiner versetzung in den ruhestand den titel o b e r s e n a t s r a t verliehen.
1337

personenaufzuege fuer aeltere gemeindebauten

17 wien, 29.9. (rk) am dienstag beantragte stadtrat hubert p f o c h in der sitzung des wiener stadtsenates den einbau von insgesamt 23 personenaufzuegen in aeltere staedtische wohnhausanlagen, die im allgemeinen fuenf oder mehr geschosse hoch sind. es handelt sich um die wohnhausanlagen 5, siebenbrunnenfeldgasse 26-30 ''matteottihof'' (stiegen 4, 7 und 9), 20, leystrasse 19-21 (stiegen 5,7, 8, 15 und 16), 20, leystrasse 23 (stiegen 3, 4, 6, 12 und 13), 20, kapaunplatz 1 (1 aufzug) und 20, friedrich engels-platz 4-7 (vier stiegen) sowie 20, friedrich engels-platz 9 (stiegen 1, 2, 3, 4 und 10).
1350

wiener auszeichnung fuer prof. eduard sekler

16 wien, 29. 9. (rk) die wiener landesregierung hat am dienstag auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter gertrude s a n d n e r beschlossen, dem schauspieler und regisseur prof. eduard s e k l e r anlaesslich der vollendung seines 90. lebensjahres in wuerdigung seiner kuenstlerischen und organisatorischen leistungen das goldene verdienstzeichen des landes wien zu verleihen.

eduard sekler, am 6. september 1880 in bruenn geboren, debutierte bereits um die jahrhundertwende am landestheater in laibach und trat in der folge als jugendlicher liebhaber und held an zahlreichen buehnen der monarchie auf. 1905 kam er an die josefstadt, wo er seither nicht nur als schauspieler, sondern auch als regisseur taetig ist. daneben betaetigte sich der kuenstler voruebergehend auch als leiter der drei kleinkunstbuehnen ''hoelle'', ''chat noir'' und ''boese buben''. darueber hinaus war er auch schauspiellehrer - sein prominentester schueler war attila hoerbiger - und im stummfilm taetig. prof. sekler ist mitbegruender und oberspielleiter des im jahre 1933 entstandenen

./.

theaters der jugend. er zaehlt heute zu den aeltesten aktiven schauspielern des deutschen sprachraumes.

der zeitpunkt der ueberreichung der wiener auszeichnung durch landeshauptmann bruno m a r e k wird rechtzeitig mitgeteilt.
1350

preisguenstige gemuese- und obstsorten

19 wien, 29.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 4 bis 5 schilling, fisolen 8 bis 10 schilling, paradeiser 4 schilling je kilogramm, paprika 60 bis 80 groschen je stueck.

obst: weintrauben 8 bis 10 schilling, zwetschken 5 schilling, aepfel (qualitaetsklasse 2) 5 bis 6 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 3 bis 5 schilling je kilogramm.
1400

museen am wahltag geschlossen

13 wien, 29. 9. (rk) am sonntag, dem 4. oktober 1970 (wahlsonntag), bleiben die museen der stadt wien geschlossen.
1332

schweinehauptmarkt vom 29. september

20 wien, 29.9. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0. neuzufuhren inland 3.187, hievon 12 durchlaeufer, gesamtauftrieb dasselbe. verkauft wurde alles.

preise: extrem 17,90 bis 18,50, 1. qualitaet 17,10 bis 17,80, 2. qualitaet 16 bis 17, 3. qualitaet (13 bis 14,50, 12 stueck) 15 bis 15,90, zuchten extrem 14, zuchten 13 bis 13,50, altschneider 11.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine ermaessigte sich um zwoelf groschen je kilogramm und betraegt 16,70. aussermarktbezuege in der zeit vom 25. bis 29 september (ohne direkteinbringungen) 140 stueck.

pferdehauptmarkt vom 29. september

21 wien, 29.9. (rk) aufgetrieben wurden 10 stueck, hievon 3 fohlen. herkunft: 4 aus niederoesterreich, 6 aus dem burgenland. verkauft wurden als schlachttiere vier stueck, unverkauft blieben 6.

preise: schlachttiere fohlen 15,50 bis 17, pferde 1. qualitaet 11,20, 3. qualitaet 8,50.

der durchschnittspreis erhoehte sich fuer inlaendische schlachtpferde um 33 groschen und fuer inlaendische schlachtfohlen um 25 groschen je kilogramm. der durchschnittspreis fuer schlachtpferde betraegt 9,85, schlachtfohlen 16,25, pferde und fohlen 13,05.
1513

berichtigung zum rinderhauptmarkt vom 28. september

10 wien, 29.9. (rk) der durchschnittspreis fuer kuehe ermaessigte sich nur um 1 1 groschen, er betraegt deshalb nur 1 3 . 5 7 je kilogramm.
1200

grosses silbernes ehrenzeichen fuer kepnik und rauscher

18 wien, 29.9. (rk) landeshauptmann bruno m a r e k ueberreichte dienstag dem oebb-generaldirektor a.d. hofrat dr. bruno k e p n i k und prof. franz r a u s c h e r , zuletzt direktor des oesterreichischen gesellschafts- und wirtschaftsmuseums, das grosse silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien.

bei der zeremonie im roten salon des rathauses waren die beiden stellvertretenden landeshauptleute s l a v i k und s a n d n e r, landtagspraesident dr. s t e m m e r , die stadtraete b o c k , h e l l e r , j a c o b i und dr. s c h a u m a y e r , ferner stadtschulratspraesident hofrat dr. s c h n e l l , stellvertretender bundesratsvorsitzender alfred p o r g e s , stadtbaudirektor prof. dipl.-ing. dr. k o l l e r sowie mitglieder des gemeinderates und abgeordnete zum nationalrat anwesend.

mit der ehrung wurden - wie landeshauptmann marek betonte - zwei ''eisenbahner-kinder'', die es dank ihrer faehigkeiten zu hohen oeffentlichen funktionen gebracht haben, bedacht. k e p n i k, ''ein fanatiker der arbeit'' und seit 47 jahren im dienst der oeffentlichkeit, habe sich grosse verdienste um die rationalisierung und die verstaerkung der sicherheitsmassnahmen bei den bundesbahnen erworben.

auch prof. r a u s c h e r , der urspruenglich das handwerk eines maschinenschlossers erlernte, habe sich ''von der pike auf''hochgearbeitet. sein wissen als wirtschaftsfachmann habe er durch studium an der arbeiterhochschule und an der hochschule fuer welthandel erworben. rauscher leistete die grundlegende arbeit fuer das erste verstaatlichungsgesetz, auf ihn gehe die planung der energiewirtschaft zurueck. nach beendigung seiner aktiven politischen laufbah uebernahm rauscher die direktion des oesterreichischen gesellschafts- und wirtschaftsmuseums.
1720

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



oktoberfest in der stadthalle

3 wien, 30.9. (rk) zum zehnter malseit dem bestand des grossen hallenkomplexes auf dem vogelweidplatz geht vom 1. bis 11. oktober das oktoberfest in szene. saenger, musiker und humoristen werden in diesen elf tagen dafuer sorgen, dass keine langeweile aufkommt, unter anderen starten herbert hisel und sissy loewinger taeglich angriffe auf die lachmuskeln der festbesucher. zur unterhaltung spielen auf: die ''linzer buam'', die fidelen meidlinger, der musikverein rudolfsheim und die wiener jaegermusik. franz hintermaier wird das publikum durch das programm fuehren.

natuerlich wurde auch wieder ein grosser vergnuegungspark mit vielen buden und unterhaltungsmoeglichkeiten eingerichtet, kulinarische leckerbissen gibt's gleichfalls wieder in reicher auswahl. besondere sorgfalt wurde auf die ausschmueckung der halle gelegt, die sich als festlich geschmueckter dorfplatz praesentieren wird. uebrigens: damen haben heuer erstmals freien eintritt zum oktoberfest.

0935

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien — Presseforum — A 1082 Wien, 1 Rathausstr. 1, Telephon 42800 Durchwahl Kl. 2971 - 2974, FS (7) 5662 — Chefredakteur: Wilhelm Adametz — Für den Inhalt verantwortlich: Chefredakteur-Stellvertreter Robert Prosel

kommende woche:

drei neue kinder- und jugendpsychologische beratungsstellen

1 wien, 30.9. (rk) ab kommenden montag, den 5. oktober, werden drei neue kinder- und jugendpsychologische beratungsstellen des jugendamtes der stadt wien im 6. bezirk, linke wienzeile 82 (beratung dienstag von 13 bis 16 uhr), im 10. bezirk, puchsbaumgasse 28 (beratung montag von 17 bis 20 uhr) und im 22. bezirk, lorenz keller-gasse 15 (beratung mittwoch von 13 bis 16 uhr), ihre arbeit aufnehmen.

ende oktober 1968 ins leben gerufen, vergroesserte sich die zahl dieser stellen, sie stehen teils nachmittags (13 bis 16 uhr) und teils abends (17 bis 20 uhr) dem ratsuchenden zur verfuegung, von uspruenglich zwei auf nunmehr 17. fuer 1971 beziehungsweise 1972 ist die inbetriebnahme von vier weiteren beratungsstellen vorgesehen, so dass dann durchschnittlich pro bezirk eine solche beratunsstelle vorhanden sein wird, womit dem staendig steigenden interesse fuer diese einrichtung entsprochen werden soll.

die kinder- und jugendpsychologischen beratungsstellen stellen einen versuch dar, den eltern in aktueller form einen sozialen dienst anzubieten. die frequenz der bisherigen inanspruchnahme (im halbjahr 1970 waren es insgesamt 425 beratungsfaelle) zeigt, dass ein echtes beduerfnis fuer eine derartige einrichtung besteht.

der psychologe ist bemueht, auf der grundlage entwicklungs- und sozialpsychologischer erkenntnisse sowie der individuellen untersuchungsergebnisse (test , exploration, ausdrucks- und verhaltensbeobachtung) das verhalten des kindes in relation zur erzieherischen haltung der eltern und zum gesamten milieu zu analysieren. in meist wiederholten aussprachen trachtet er, vorwiegend lerntheoretisch orientiert, beratend und direkt korrigierend einzugreifen beziehungsweise durch gezielte psychologische techniken das richtige verhalten hervorzurufen. naehere auskuenfte ueber diese institution erteilen ausser dem psychologischen dienst der stadt wien (tel. 34 65 35/klappe 268 und 269) auch noch alle schulen, kindergaerten und horte.

0932

alfred cossmann zum gedenken

wien, 30.9. (rk) auf den 2. oktober faellt der 100. geburtstag des altmeisters der oesterreichischen stecherkunst, prof. alfred c o s s m a n n .

er wurde in graz geboren und besuchte die wiener kunstgewerbeschule, wo er keramik, dekorative malerei und radierung studierte. in der folge absolvierte er die spezialschule des radierers william unger an der akademie der bildenden kuenste. 1901 trat er dem jagendbund bei, wechselte jedoch 1905 zum wiener kuenstlerhaus ueber, dessen ''goldenen lorbeer'' er erhielt. als freischaffender graphiker wandte sich cossmann immer mehr dem kupferstich zu und fand im exlibris und der gebrauchsgraphik sein bevorzugtes arbeitsgebiet. 1920 erfolgte seine berufung an die graphische lehr- und versuchsanstalt. in diesem wirkungskreis rief er eine stecherschule ins leben, der oesterreich auf dem gebiete der kleingraphik, des briefmarken- und wertzeichenstiches bis heute seine fuehrende stellung verdankt. ausserdem schuf cossmann hervorragend gelungene illustrationen zu werken gottfried kellers, goethes u.a. seine langjaehrigen erfahrungen als stecher legte cossmann in dem buechlein ''die magie des kupferstechens'' nieder. fuer seine hervorragenden leistungen wurden ihm zahlreiche preise und auszeichnungen zuteil, darunter die ehrenmitgliedschaft der akademie der bildenden kuenste und der oesterreichischen exlibris-gesellschaft, die goethe-medaille, der kriehuber-preis, das silberne ehrenzeichen der republik oesterreich und die ehrenmedaille der stadt wien. alfred cossmann ist am 31. maerz 1951 in wien gestorben.
0950

g e s p e r r t b i s 1 8 , 0 0 u h r

gaeste der stadt wien

6 wien, 30. 9. (rk) in vertretung des buergermeisters begruessten mittwoch drei mitglieder des stadtsenats auslaendische gaeste: vizebuergermeister felix s l a v i k lud die in wien tagende efta-expertengruppe fuer industrielle mobilitaet nach grinzing ein, stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r hiess die teilnehmer an der tagung der internationalen chemikerunion im steinernen saal des rathauses willkommer und stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l entbot den gruss der stadt wien 200 us-studenten, die sich im rahmen des instituts fuer europaeische studien in der bundeshauptstadt aufhalten.
1015

n e k u l a :
gespraeche ueber verkehrsbetriebe vor dem abschluss

15 wien, 30.9. (rk) seit einiger zeit werden zwischen der generaldirektion der wiener stadtwerke und der staedtischen finanzverwaltung gespraeche ueber massnahmen zur verbesserung der wirtschaftlichen verhaeltnisse bei den verkehrsbetrieben gefuehrt. mittwoch teilte stadtrat franz n e k u l a der ''rathaus-korrespondenz'' mit, dass diese gespraeche unmittelbar vor ihrem abschluss stehen. in einer pressekonferenz am 14. oktober im presseclub concordia werden vizebuergermeister felix s l a v i k und stadtrat franz n e k u l a ueber diese massnahmen der presse berichten.

geehrte redaktion!
die einladung zu dieser pressekonferenz mit genauer uuhrzeit erfolgt in den naechsten tagen.
1414

kinder lernten rathaus kennen:

buergermeister lud zur jause ein

7 wien, 30.9. (rk) das stadtoberhaupt und die kinder waren ''alte bekannte'': der kontakt ruehrt von der eroeffnung der wohnhausanlage der ''bau- und siedlungsgenossenschaft der freischaffenden'' an den langen luessen in doebling im april dieses jahres her. damals hatte buergermeister bruno m a r e k eine stahlplastik ''der dreiklang'' von prof. herbert s c h w a r z , die ihm die genossenschaft zum 70. geburtstag widmete, in die obhut der gemeinde wien uebernommen. er revanchierte sich fuer diese geburtstagsaufmerksamkeit durch eine einladung der kinder der genossenschaftlichen wohnhausanlagen zu einem besuch ins rathaus. dienstag, am spaeten nachmittag, war es dann so weit: buergermeister marek feierte bei einer kinderjause im rathaus mit einer gruppe von maedchen und buben, die mit ihren muettern gekommen war, froehliches wiedersehen. auch landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r war ''mit von der partie'', die mit einem rundgang durch die sitzungs- und repraesendationssaele unter fuehrung von rathaus-fuehrer franz d u s e k ihren abschluss fand. namens der zufriedenen kleinen und grossen gaeste bedankte sich dkfm. wolfgang b a d e r l e , der geschaeftsfuehrer der bau- und siedlungsgenossenschaft, die bisher allein in wien 950 wohnungen errichten konnte.

mo

internationales studentenheim vergroessert

9 wien, 30.9. (rk) von 364 auf 750 stieg die bettenanzahl im internationalen studentenheim der stadt wien durch den neubau eines traktes. mit 1. oktober beginnt der bezug der raeume fuer das wintersemester. zu den 750 einbett-zimmern kommen noch 21 kleinwohnungen fuer studentenehepaare mit kleinkindern.

trotz der gewaltigen vergroesserung des heimes liegen bereits wieder viele anmeldungen vor, die nicht beruecksichtigt werden konnten. die grossmensa, die auf 2.000 mahlzeiten pro essenszeit angelegt ist, wird ihren betrieb am 12. oktober aufnehmen.
1117

amerikanischer filmproduzent kommt nach wien
verhandlungen ueber oesterreichischen bergfilm vor abschluss

10 wien, 30.9. (rk) die bemuehungen der stadt wien, amerikanische filmproduzenten fuer oesterreich als filmland zu interessieren, scheinen erste fruechte zu tragen. morgen donnerstag wird der hollywoodautor und produzent mehrerer erfolgsfilme, eugen v a l e, von los angeles kommend, am flughafen schwechat eintreffen. zweck seines wien-aufenthaltes sind abschliessende verhandlungen mit der wien-film mit dem ziel, einen oesterreichischen bergfilm herzustellen.

geehrte filmredaktion!

eugen vale trifft donnerstag, den 1. oktober, um 11,05 uhr, mit einer air france-maschine im flughafen schwechat ein. er wird im hotel imperial logieren.
1124

g e s p e r r t b i s 1 4 . 0 0 u h r

70.000 wiener haushalte werden befragt

8 wien, 30.9. (rk) im rahmen der verkehrserhebung 1970 beginnt am 6. oktober die groesste haushaltsbefragung, die je in wien durchgefuehrt worden ist: jeder zehnte wiener haushalt - insgesamt 70.000 - wird von eigens dafuer geschulten interviewern besucht werden. durch diese untersuchung, die das wiener institut fuer standortberatung im auftrag der stadtplanungsabteilung des magistrates vornimmt, sollen die verkehrsgewohnheiten der wiener eruiert werden. dies gaben mittwoch die stadtraete ing. fritz h o f m a n n und franz n e k u l a bei einer pressekonferenz bekannt. die kenntnis ueber art und umfang der einzelnen wege, die von den wienern an einem bestimmten tag zurueckgelegt werden, seien naemlich fuer die arbeit der stadtplanung ebenso wie für die der verkehrsbetriebe von ausserordentlicher wichtigkeit. aus diesem grund bitte die stadtverwaltung die bevoelkerung um ihre mitwirkung bei der haushaltsbefragung.

die 70.000 haushalte wurden aus der waehlerevidenzliste entnommen. darueber hinaus wurden weitere 35.000 haushalte als ''reserve'' erfasst, die dann besucht werden, wenn an den erstadressen niemand angetroffen werden sollte. die haushaltsbefragung wurde vom wist generalstabsmaessig vorbereitet. die interviewer werden jeweils einen tag vorher mittels einer postkarte avisiert, damit niemand unvorbereitet ist. taeglich werden 3.500 haushalte aufgesucht. befragt werden mit ausnahme der kleinkinder alle personen eines haushaltes; also auch kinder ab sechs jahren, da auch der weg von und zur schule fuer den ablauf des gesamtverkehrs von bedeutung ist. selbstverstaendlich werden auch jene wege erfasst, die zu fuss zurueckgelegt werden.

die einschulung der interviewer begann heute nach der pressekonferenz: insgesamt werden 400 interviewer, 40 kontrollore und 250 ''reservisten'' eingeschult.

die auswertung der untersuchung wird fuer die verkehrsbetriebe von professor steierwald an der th wien durchgefuehrt. die netzbelastung und die frequenz der einzelnen haltestellen werden unter

./.

anderem fuer die gesamtuntersuchung der wiener verkehrsbetriebe, die vom deutschen verkehrsexperten prof. lehner durchgefuehrt wird, benoetigt. das ergebnis der haushaltsbefragung wird selbstverstaendlich auch fuer wichtige planungsaufgaben des individualverkehrs herangezogen werden koennen.

das ergebnis dieser haushaltsbefragung wird zwar das geruest der verkehrserhebung darstellen, aber durch andere spezifische untersuchungen abgerundet werden. so ist bekanntlich heuer im juni der ''grenzueberschreitende'' verkehr mit hilfe einer fragekartenaktion erhoben worden.

diese erhebung ist zwar noch nicht ausgewertet, doch liegen bereits einige detailergebnisse vor: so haben innerhalb von 16 stunden am 16. juni auf allen ausfahrtsstrassen insgesamt 106.300 fahrzeuge wien verlassen, waehrend im gleichen zeitraum 90.600 fahrzeuge in der gegenrichtung gezaehlt wurden. die zunahme des verkehrs laesst sich zudem auch an den markanten punkten ganz klar ablesen: auf der bundesstrasse 1 und der westautobahn wurden an der stadtgrenze am 16. juni von 6 bis 22 uhr in beiden richtungen 20.783 fahrzeuge gezaehlt. fuenf jahre vorher waren auf der bundesstrasse 1 - die autobahn stand damals noch nicht zur verfuegung - 15.339 und 1960 bloss 10.032 fahrzeuge registriert worden. gleiches gilt fuer die prager strasse: 7.131, 10.348 und 14.129 lauten die zahlen fuer die jahre 1960, 1965 und 1970. nicht ganz so gross ist die zunahme in der simmeringer hauptstrasse: 9.189, 10.609 und 14.260 lauten die frequenzziffern in den letzten zehn jahren. (forts. moegl.)
1115

feuerwehr rettete drei arbeiter

11 wien, 30.9. (rk) drei arbeiter wurden dienstag nachmittag bei einem werkstaettenbrand in der stumpergasse 45 in wien-mariahilf von den flammen eingeschlossen. das rasche eingreifen der feuerwehr rettete den drei maennern das leben. die ursache des brandes: unvorsichtigkeit. ein arbeiter hatte beim anzueden einer zigarette eine explosion von nitrodaempfen ausgeloest.

es war kurz vor arbeitsschuss: der lehrling franz d o b r a w a wusch gerade werkstuecke mit nitroverduennung, als die beiden arbeiter josef k l e m und hermann s c h u l l e r in seiner naehe versuchten, eine zigarette anzuzuenden. im gleichen augenblick, als das streichholz aufflammte, gab es eine ohrenbetaeubende explosion. die streichholzflamme hatte die nitrodaempfe entzuendet. in wenigen augenblicken stand die ganze werkstaette in flammen. den drei maennern war der weg zum ausgang durch das feuer versperrt. sie fluechteten auf eine 12 quadratmeter grosse hofueberdachung im lichthof. die feuerwehr barg die arbeiter.

alle drei hatten betraechtliche brandverletzungen erlitten und wurden in die hautklinik des allgemeinen krankenhauses eingeliefert.

personalien: franz dobrawa 6, stumpergasse 2
hermann schuller, 20, adolf gstettnergasse 5
rudolf klem, 5, gruengasse 12

grosses glueck hatte in der nacht zum mittwoch die 68jaehrige therese e n t l i c h e r aus wien-alsergrund, liechtensteinstrasse 80: die frau war mit einer brennenden zigarette im bett eingeschlafen, hatte dadurch die wohnung in brand gesteckt, wurde jedoch rechtzeitig von den nachbarn gerettet. die feuerwehr loeschte die flammen.
1207

noch heuer eine neue verkehrsader

2 wien, 30.9. (rk) die nordostautobahn zwischen dem donaukanal und dem knoten kaisermuehlen mit der vierten donaubruecke als herzstueck wird ebenso wie die anschliessende schnellstrasse bis zur wagramer strasse wie vorgesehen heuer dem verkehr uebergeben. bautenminister josef m o s e r und landeshauptmann bruno m a r e k ueberzeugten sich mittwoch frueh bei einer besichtigung der trasse, die unter der fuehrung von tiefbaustadtrat kurt h e l l e r stattfand, vom fortschritt der bauarbeiten. die fachleute des bundes und der gemeinde stellten ausdruecklich fest, dass trotz des zwischenfalls bei der endmontage der vierten donaubruecke im november des vorjahres alle termine programmgemaess eingehalten werden konnten beziehungsweise zum teil sogar unterschritten worden sind. bautenminister moser und landeshauptmann marek wiesen vor allem auf die erhebliche bedeutung dieser neuen, mit allen rampen etwa 7,5 kilometer langen, verkehrsader, sowohl fuer den staedtischen verkehr wie auch fuer jenen verkehr, der wien durchquert, hin. stadtrat heller hob die gute zusammenarbeit zwischen den dienststellen des bundes und des magistrates hervor und gab ueberdies bekannt, dass die gemeinde fuer diverse arbeiten im zuge der vierten donaubruecke zusaetzlich rund 30 millionen schilling aufgewendet habe.

details ueber die nordostautobahn

die vom bund finanzierte nordostautobahn ist zwischen dem linken donaukanalufer und dem anschluss zur viktor kaplan-strasse am linken donauufer rund 3,7 kilometer lang. der verkehrswert dieses autobahnstueckes mit verknuepfungen zum handelskai beziehungsweise zum kaisermuehlendamm wird durch die von der der stadt wien gebaute schnellstrasse im zuge viktor kaplan-strasse - magdeburger strasse - purchmannweg erheblich erhoeht. diese etwa drei kilometer lange schnellstrasse stellt die verbindung von der wagramer strasse beziehungsweise der erzherzog karl-strasse bis zum knoten kaisermuehlen, also zur vierten donaubruecke, dar.

durch die freigabe der nordostautobahn zwischen donaukanal und kaisermuehlen sowie der neuen schnellstrasse heuer im dezember

./.

ist mit einer spuerbaren entlastung der reichsbruecke zu rechnen. freilich erfolgt die auf- beziehungsweise abfahrt beim donaukanal zur und von der stelzenstrasse durch den prater zunaechst nur auf der seite des 2. bezirkes ueber ein provisorium, weil die neue donaukanalbruecke noch nicht fertiggestellt ist. das heisst, dass der verkehr in beiden richtungen auf der linken kanalseite im bereich der schuettelstrasse gefuehrt werden muss. die naechstgelegene querung des donaukanals stellt die stadionbruecke dar. fuer den verkehr, der sein ziel im zentrums wiens hat, wird sich freilich die weiterfahrt durch die schuettelstrasse zur rotundenbruecke mehr anbieten.

die neue kanalbruecke stellt nicht nur fuer wien, sondern auch fuer die internationale fachwelt eine novitaet dar: die brueckenkonstruktion besteht aus zwei gleichsam liegenden halbzylindern. die eine fahrbahnhaelfte dieser 147 meter langen kanalbruecke, und zwar die auffahrt von der seite des dritten bezirkes, wird voraussichtlich zu ostern 1971 dem verkehr zur verfuegung stehen.

an den knoten prater schliesst die 720 meter lange hochstrasse durch den prater an, die bekanntlich aus betonfertigteilen errichtet worden ist. die vierte donaubruecke selbst ist mit 1002 meter etwa ein drittel laenger als die verbindung zwischen donau und kanal. die neue donaubruecke wird ebenso wie der gesamte vor fertigstellung stehende zug der nordostautobahn drei fahrstreifen in jeder richtung aufweisen. an den knoten ist die bruecke wegen der auf- und abfahrtsrampen selbstverstaendlich noch breiter. die gesamtkosten der neuen donaubruecke werden rund 300 millionen schilling ausmachen.

die nordostautobahn zwischen donaukanal und kaisermuehlen wird einschliesslich der vierten donaubruecke, der neuen kanalbruecke, einiger anderer brueckenbauwerke im knoten kaisermuehlen und der stelzenstrasse durch den prater etwa 658 millionen schilling kosten. in diesem betrag sind freilich auch einbautenumlegungen -

./.

so musste der rechte hauptsammelkanal verlegt werden - fuer 86 millionen und grundeinloesungen - einschliesslich der auflassung der strassenbahnlinie 80 - fuer rund 76 millionen schilling enthalten.

beim bau der 3,7 kilometer langen autobahnstrecke waren riesige erdbewegungen erforderlich: rund 300.000 kubikmeter fuer den knoten prater, etwa 600.000 kubikmeter fuer die anschlusstelle handelskai und schliesslich zirka 350.000 kubikmeter fuer den knoten kaisermuehlen. die fahrbahnflaeche wird rund 150.000 quadratmeter ausmachen.

die anschliessende schnellstrasse viktor kaplan-strasse - magdeburgerstrasse - purchmannweg weist fahrbahnflaechen im ausmass von etwa 68.000 quadratmeter auf. die kosten dieser drei kilometer langen schnellstrasse, mit deren bau im oktober 1968 begonnen worden war, werden rund 29 millionen schilling betragen.
1150

vienna gloriosa - die ersten transporte

4 wien, 30.9. (rk) die ersten exponate der ausstellung ''vienna gloriosa'' haben dieser tage wien verlassen. die ausstellung, die von der stadt wien im museum of science und industry in chicago veranstaltet wird, soll am 9. dezember von stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l feierlich eroeffnet werden. (die mitglieder des stadtsenats sind zu diesem zeitpunkt wegen der budgetdebatte unabkoemmlich.)

die ausstellung wird bis zum fruehjahr in chicago gezeigt und uebersiedelt dann nach montreal. sie ist in mehrere abteilungen gegliedert, darunter ''wiener medizinische schule'', das ''soziale wien'', kunst und musik, kunst und mode. auch den segensreichen wirkungen des marshallplans fuer die bundeshauptstadt wird ein teil der ausstellung eingeraeumt.

die exponate, mit deren verladung soeben begonnen wurde, reisen im container: zunaechst per bahn bis hamburg und dann mit einem schiff ueber den atlantik.
0937

ehrenring der stadt wien fuer rudolf kalmar:
lehrer und vorbild dreier generationen

13 wien, 30.9. (rk) unter dem bild von buergermeister theodor koerner nahm mittwoch im stadtsenatssaal des wiener rathauses hofrat dr. rudolf k a l m a r den ehrenring der stadt wien aus der hand von buergermeister bruno m a r e k entgegen. vor 39 jahren hatte sein vater, der journalist rudolf k a l m a r senior, dieselbe ehrung der stadt wien aus der hand von buergermeister karl s e i t z erhalten.

vizebuergermeister gertrude s a n d n e r bezeichnete in ihrer laudatio die auszeichnung als ''zeichen der verbundenheit der vaterstadt mit dem meister der feder und oesterreichischem patrioten'' kalmar. wien sei immer das zentrum seines wirkens gewesen, und journalistik habe der neue ehrenringtraeger stets als dienst an der allgemeinheit verstanden, sagte frau sandner. die aufrechte oesterreichische haltung als publizist habe dr. kalmar jene stationen beschert, die das dritte reich fuer eine solche kategorie von personen vorraetig hatte: kz dachau, kz flossenbuerg, schliesslich fronteinsatz im strafbataillon.

dann skizzierte sie ' ''das zweite leben'' kalmars nach 1945: mitarbeit im unterrichtsministerium, chefredakteur des ''neuen oesterreich'', leitende mitarbeit in der zeitung ''die presse'', dann pressechef der bundestheater, schliesslich - und noch heute-praesident des presseclubs concordia.

buergermeister bruno m a r e k zitierte in seiner festansprache mehrmals kalmars buch ''zeit ohne gnade'', den erlebnisbericht aus dem konzentrationslager. er nannte kalmar einen der letzten meister des klassischen wiener feuilletons, lehrer und vorbild dreier journalistengenerationen.

im ''neuen oesterreich'' habe rudolf kalmar zeitgeschichte gemacht, meinte der buergermeister und fuegte hinzu: ''in einem punkt fuehle ich mich mit rudolf kalmar verwandt: so wie er haette auch ich in keiner anderen stadt der welt leben koennen.

./.

der wiener rudolf kalmar hat diese stadt einmal mit dem gesicht seiner mutter verglichen, das er weinend und lachend gesehen hat und das sich doch niemals veraenderte.''

nach der verlesung des gemeinderatsbeschlusses ueber die verleihung und die ueberreichung durch den buergermeister dankte rudolf kalmar fuer die ''sehr seltene und hohe auszeichnung". ''das ist das schoenste, was mir ueberhaupt je geschenkt werden konnte'', sagte kalmar ergriffen.''erinnerung und dankbarkeit sind die gefuehle, die ich in dieser stunde empfinde, und ich werde diesen ring bis an mein lebensende tragen, wie es mein vater getan hat.''

dem festakt im stadtsenatssaal wohnten der wiener stadtsenat sowie landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r und viele gemeinderaete bei. abgeordnete zum bundes- und nationalrat waren erschienen, magistratsdirektor dr. rudolf e r t l in begleitung leitender beamter, darunter stadtbaudirektor dr. rudolf k o l l e r und stadtwerke-generaldirektor dr. karl r e i s i n g e r. man sah staatsoperndirektor dr. heinrich reif-gintl, kammerpraesident karl l a k o w i t s c h, sektionschef dr. bruno m e z n i k, ''presse''-chefredakteur dr. otto s c h u l m e i s t e r, generalintendant gerd b a c h e r und viele journalisten.
1255

preisguenstige gemuese- und obstsorten

16 wien, 30.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 4 bis 5 schilling, paradeiser 4 bis 5 schilling je kilogramm, paprika 60 bis 80 groschen je stueck.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 5 bis 6 schilling, weintrauben 8 bis 10 schilling, zwetschken 5 schilling je kilogramm.
1437

acht von 30 millionen fuer die verkehrserhebung (forts.)

17 wien, 30.9. (rk) im verlauf der pressekonferenz ueber die in der kommenden woche beginnende grosse haushaltsbefragung im rahmen der verkehrserhebung 1970 wies planungsstadtrat ing. h o f m a n n auf die ausserordentliche bedeutung dieser untersuchung hin. so wuerden fuer die verkehrserhebung nicht weniger als acht von den insgesamt 30 millionen schilling, die der stadtplanung heuer zur verfuegung stehen, aufgewendet. davon entfielen 3,4 millionen auf die haushaltsbefragung. auch stadtrat n e k u l a unterstrich die bedeutung der erhebung, da fuer die generaluntersuchung der wiener verkehrsbetribe durch prof. lehner unbedingt neues zahlenmaterial notwendig sei. eine erneuerung der unterlagen fuer die verkehrsplanung sei alle zehn jahre notwendig, und da das derzeitige zahlenmaterial aus dem jahre 1959 bis 1961 stamme, sei der jetzige zeitpunkt richtig gewaehlt, erklaerte gerhard g i l r e i n e r von der planungsabteilung. die ergebnisse der verkehrserhebung wuerden bezueglich des personenverkehrs anfang 1971 und bezueglich des gueterverkehrs ende des kommenden jahres zur verfuegung stehen. selbstverstaendlich wuerden laufen detailergebnisse in das planungsgeschehen eingebaut.

dr. s t e i n m a n n vom wist erlaeuterte ausfuehrlich die technische durchfuehrung der groessten bisher in wien durchgefuehrten haushaltsbefragung, zu der man sich deshalb entschlossen habe, weil die ruecksendequote bei befragungen mit hilfe von antwortkarten staendig sinke. (schluss)
1529


60984 81800